



Sport- und Spielstättenrahmenleitplan 2020-2030

Auftraggeber: Landratsamt Wartburgkreis
Erzberger Allee 14
36433 Bad Salzungen

Auftragnehmer: Rimbachplan
Büro für Architektur und Gartenkunst
Glücksbrunn 4
36448 Bad Liebenstein

Bearbeiter: DR.-ING. DANIEL RIMBACH
LANDSCHAFTSARCHITEKT AK THÜRINGEN

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
1 Grundlagen & Methodik	8
1.1 Erläuterung zur Fortschreibung.....	8
1.2 Statistische Grundlagen.....	10
1.3 Verwaltungsstruktur und Einwohnerzahlen (Stand 2020).....	11
1.4 Gesamtübersicht zu prognostizierten Bevölkerungsentwicklung	17
1.5 Schulnetz im Wartburgkreis	18
1.5.1 Allgemeinbildende Schulen	18
1.5.2 Berufsschulen	20
1.5.3 Übersichtskarten der Schulstandorte.....	21
1.5.4 Schülerzahlen- und Schulklassen 2021/22 bis 2027/28.....	26
1.6 Thüringer Sportstättenplanungsverordnung (ThürSportPIVO).....	32
1.6.1 Planungsgrundsätze gemäß ThürSportPIVO.....	32
1.6.2 Bedarfsermittlung, Bedarfszahlen & Dringlichkeitsliste	33
1.7 Bedarfsrichtwerte und Methodik.....	34
1.7.1 Datenerhebung	34
1.7.2 Methodik Bedarfsberechnung Sportplatzanlagen	34
1.7.3 Methodik Bedarfsberechnung Sporthallen.....	36
1.7.4 Methodik Bedarfsberechnung Hallen- und Naturbäder	37
1.7.5 Methodik Bedarfsberechnung Spielplätze	39
1.7.6 Spezielle Anlagen für einzelne Sportarten.....	39
1.7.7 Bewertung der Sportstätten.....	39
1.8 Sportvereine und Sportarten im Wartburgkreis	40
1.8.1 Gesamtentwicklung.....	40
2 Bestand in den Gemeinden - Detaillierter Datenspiegel	43
2.1 Kreisstadt Bad Salzungen.....	43
2.1.1 Grundlagen	43
2.1.2 Bestandserhebung	46
2.1.3 Bestandsbewertung	57
2.1.4 Planvorstellungen.....	59
2.2 Kreisstadt Bad Salzungen als erfüllende Gemeinde für Leimbach	60
2.2.1 Grundlagen	60
2.2.2 Bestandserhebung	61
2.2.3 Bestandsbewertung & Planvorstellungen	62
2.3 Stadt Bad Liebenstein.....	63
2.3.1 Grundlagen	63
2.3.2 Bestandserhebung	65
2.3.3 Bestandsbewertung	68
2.3.4 Planvorstellungen.....	69
2.4 Gemeinde Barchfeld-Immelborn	70
2.4.1 Grundlagen	70
2.4.2 Bestandserhebung	72
2.4.3 Bestandsbewertung	74

2.4.4	Planvorstellungen.....	75
2.5	Gemeinde Dermbach.....	76
2.5.1	Grundlagen	76
2.5.2	Bestandserhebung	78
2.5.3	Bestandsbewertung	82
2.5.4	Planvorstellungen.....	82
2.6	Dermbach als erfüllende Gemeinde für die Gemeinde Weilar.....	83
2.6.1	Grundlagen	83
2.6.2	Bestandserhebung	83
2.6.3	Bestandsbewertung & Planvorstellungen	84
2.7	Dermbach als erfüllende Gemeinde für die Gemeinde Wiesenthal	85
2.7.1	Grundlagen	85
2.7.2	Bestandserhebung	86
2.7.3	Bestandsbewertung	87
2.7.4	Planvorstellungen.....	87
2.8	Gemeinde Dermbach als erfüllende Gemeinde für die Gemeinde Oechsen	88
2.8.1	Grundlagen	88
2.8.2	Bestandserhebung	89
2.8.3	Bestandsbewertung	90
2.8.4	Planvorstellungen.....	90
2.9	Gemeinde Dermbach als erfüllende Gemeinde für die Gemeinde Empfertshausen....	91
2.9.1	Grundlagen	91
2.9.2	Bestandserhebung	92
2.9.3	Bestandsbewertung & Planvorstellungen	93
2.10	Große Kreisstadt Eisenach	94
2.10.1	Grundlagen	94
2.10.2	Bestandserhebung	97
2.10.3	Bestandsbewertung	103
2.10.4	Planvorstellungen.....	103
2.11	Stadt Geisa.....	104
2.11.1	Grundlagen	104
2.11.2	Bestandserhebung	105
2.11.3	Bestandsbewertung	107
2.11.4	Planvorstellungen.....	108
2.12	Stadt Geisa als erfüllende Gemeinde für die Gemeinde Buttlar	109
2.12.1	Grundlagen	109
2.12.2	Bestandserhebung	110
2.12.3	Bestandsbewertung & Planvorstellungen	111
2.13	Stadt Geisa als erfüllende Gemeinde für die Gemeinde Gerstengrund.....	112
2.13.1	Grundlagen	112
2.13.2	Bestandserhebung	112
2.13.3	Bestandsbewertung & Planvorstellungen	112
2.14	Stadt Geisa als erfüllende Gemeinde für die Gemeinde Schleid.....	113
2.14.1	Grundlagen	113

2.14.2	Bestandserhebung	113
2.14.3	Bestandsbewertung & Planvorstellungen	114
2.15	Gemeinde Gerstungen	115
2.15.1	Grundlagen	115
2.15.2	Bestandserhebung	117
2.15.3	Bestandsbewertung	121
2.15.4	Planvorstellungen.....	121
2.16	Gemeinde Höselsberg-Hainich.....	123
2.16.1	Grundlagen	123
2.16.2	Bestandserhebung	125
2.16.3	Bestandsbewertung	128
2.16.4	Planvorstellungen.....	128
2.17	Krayenberggemeinde	129
2.17.1	Grundlagen	129
2.17.2	Bestandserhebung	131
2.17.3	Bestandsbewertung	133
2.17.4	Planvorstellungen.....	134
2.18	Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal mit der Mitgliedsgemeinde Gemeinde Berka vor dem Hainich	135
2.18.1	Grundlagen	135
2.18.2	Bestandserhebung	136
2.18.3	Bestandsbewertung	137
2.18.4	Planvorstellungen.....	137
2.19	Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal mit der Mitgliedsgemeinde Gemeinde Bischofroda.....	138
2.19.1	Grundlagen	138
2.19.2	Bestandserhebung	138
2.19.3	Bestandsbewertung	139
2.20	Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal mit der Mitgliedsgemeinde Gemeinde Frankenroda	140
2.20.1	Grundlagen	140
2.20.2	Bestandserhebung	140
2.20.3	Bestandsbewertung & Planvorstellungen	141
2.21	Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal mit der Mitgliedsgemeinde Gemeinde Hallungen	142
2.21.1	Grundlagen	142
2.21.2	Bestandserhebung	142
2.21.3	Bestandsbewertung & Planvorstellungen	143
2.22	Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal mit der Mitgliedsgemeinde Gemeinde Krauthausen	144
2.22.1	Grundlagen	144
2.22.2	Bestandserhebung	144
2.22.3	Bestandsbewertung & Planvorstellungen	146
2.23	Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal mit der Mitgliedsgemeinde Gemeinde Lauterbach	147
2.23.1	Grundlagen	147

2.23.2	Bestandserhebung	147
2.23.3	Bestandsbewertung & Planvorstellungen	148
2.24	Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal mit der Mitgliedsgemeinde Gemeinde Nazza	149
2.24.1	Grundlagen	149
2.24.2	Bestandserhebung	150
2.24.3	Bestandsbewertung	151
2.24.4	Planvorstellungen & Planvorstellungen	151
2.25	Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal mit der Mitgliedsgemeinde Stadt Amt Creuzburg.....	152
2.25.1	Grundlagen	152
2.25.2	Bestandserhebung	153
2.25.3	Bestandsbewertung	156
2.25.4	Planvorstellungen.....	156
2.26	Stadt Ruhla.....	157
2.26.1	Grundlagen	157
2.26.2	Bestandserhebung	158
2.26.3	Bestandsbewertung	161
2.26.4	Planvorstellungen.....	161
2.27	Stadt Ruhla als erfüllende Gemeinde für die Gemeinde Seebach.....	162
2.27.1	Grundlagen	162
2.27.2	Bestandserhebung	163
2.27.3	Bestandsbewertung	164
2.27.4	Planvorstellungen.....	165
2.28	Stadt Treffurt.....	166
2.28.1	Grundlagen	166
2.28.2	Bestandserhebung	167
2.28.3	Bestandsbewertung & Planvorstellungen	172
2.29	Gemeinde Unterbreizbach	173
2.29.1	Grundlagen	173
2.29.2	Bestandserhebung	174
2.29.3	Bestandsbewertung & Planvorstellungen	176
2.30	Stadt Vacha	177
2.30.1	Grundlagen	177
2.30.2	Bestandserhebung	178
2.30.3	Bestandsbewertung	183
2.30.4	Planvorstellungen.....	183
2.31	Stadt Werra-Suhl-Tal.....	184
2.31.1	Grundlagen	184
2.31.2	Bestandserhebung	185
2.31.3	Bestandsbewertung	190
2.31.4	Planvorstellungen.....	190
2.32	Gemeinde Wutha-Farnroda	191
2.32.1	Grundlagen	191
2.32.2	Bestandserhebung	192

2.32.3	Bestandsbewertung	195
2.32.4	Planvorstellungen.....	195
3	Gesamtbilanz.....	196
3.1	Gesamtbilanz Sportfreianlagen.....	196
3.2	Gesamtbilanz Gymnastik-, Turn- und Sporthallen.....	199
3.3	Gesamtbilanz Frei- und Hallenbäder.....	200
3.4	Gesamtbilanz Spielplätze	206
4	Prioritätenlisten.....	210
4.1	Prioritätenliste Sportfreianlagen.....	210
4.2	Prioritätenliste Gymnastik-, Turn- und Sporthallen	211
5	Kostenschätzung einschließlich der Kosten für den laufenden Betrieb	214

1 Grundlagen & Methodik

1.1 Erläuterung zur Fortschreibung

Die Fortschreibung von Sport- und Spielstättenrahmenleitplänen ist in der Thüringer Sportstättenplanungsverordnung (§ 3 Abs. 4 ThürSportPIVO) festgeschrieben. Diese sind alle 10 Jahre zu überprüfen und ggf. fortzuschreiben.

Ein wesentlicher Bestandteil des Sport- und Spielstättenrahmenleitplanes sind die Prioritätenlisten zum Abbau des Fehlbedarfs an sportlicher Nutzfläche. Durch die bereits realisierten Projekte wurden die Bedingungen zur sportlichen Betätigung der Bevölkerung sowie für den Schulsport wesentlich verbessert.

Schwerpunkt des Sport- und Spielstättenrahmenleitplanes ist die Betrachtung der Einrichtungen für den Schulsport sowie der Kernsportarten für den Freizeit- und Vereinssport.

Auf die vielfältigen Sportarten mit Sonder- und Spezialsportanlagen wird in der Bearbeitung nicht näher eingegangen. Die entsprechenden bestehenden Einrichtungen wurden erfasst. Aussagen über die perspektivische Entwicklung können, soweit sie nicht durch die Betreiber vorgegeben wurden, nicht detailliert aufgezeigt werden.

Das betrifft insbesondere die Sportarten:

- Skisport
- Motorsport
- Reitsport
- Schießsport
- Kegeln
- Wassersport

Die Weiterentwicklung dieser Sportstätten ist für ein komplexes Angebot an Sportarten im Kreisgebiet wichtig. Deren Dokumentation ist jedoch nicht Gegenstand dieser Rahmenleitplanung. Sie werden jeweils unter den konkreten Bedingungen betrachtet. Eine Analyse sowie Entwicklungskonzeption, insbesondere zur sportlichen Freizeitbetätigung, ist ebenfalls nicht Bestandteil dieser Rahmenleitplanung.

Es ist in einem verstärkten Maß ein neues Verständnis zur Bewegung und damit einer einhergehenden Gesundheitsvorsorge festzustellen. Durch sportliche Betätigung wird sowohl zum Erhalt der körperlichen Leistungsfähigkeit und der geistigen Ausgeglichenheit beigetragen. Dieser Ansatz spiegelt sich hauptsächlich in einem Bedeutungszuwachs an gesundheitsorientiertem Sport, Fitness und Wellness wieder.

Zur Absicherung dieser Sport- und Freizeitaktivitäten gewinnen Wege, Wälder, Gewässer aber auch Straßen und andere öffentlichen Flächen mehr und mehr an Bedeutung. Diesen Tendenzen sollte sowohl bei der objektspezifischen als auch anderen übergreifenden Planungen Rechnung getragen werden.

Diese bereits im letzten Rahmenleitplan festgestellten Tendenzen haben sich u. a. durch die Maßnahmen zur Corona-Eindämmung nochmals verstärkt. Sport wird häufig auch individuell, ohne Vereinszugehörigkeit, allein oder in informellen Gruppen betrieben, z. B. Radfahren, Jogging, Walking etc. Diese sportlichen Betätigungen finden meist auch abseits der Sportanlagen im engeren Sinne statt. Da die räumlichen Möglichkeiten hierfür sehr vielfältig sind, erfolgt an dieser Stelle keine weitere Betrachtung in der Rahmenleitplanung. So erfolgt die Planung von Rad- und Wanderwegen in gesonderten Konzepten.

Die wichtigste im Verein betriebene Sportart im Wartburgkreis ist und bleibt der Fußball. Die meisten Sportplätze sind hauptsächlich Fußballplätze. Insbesondere im ländlichen Raum ist jedoch auch hier Trend zur Bildung von Spielgemeinschaften zur Absicherung des Spielbetriebes festzustellen. Teilweise sind die Gemeinden und Vereine mit der sachgerechten Pflege und Unterhaltung der Sportplätze überfordert. Gerade in kleineren Gemeinden bzw. Ortsteilen gibt es eine Reihe hervorragend gepflegter Anlagen, so dass sich ein direkter Zusammenhang zwischen Gemeindegröße und dem Pflegezustand der Anlagen nicht herleiten lässt.

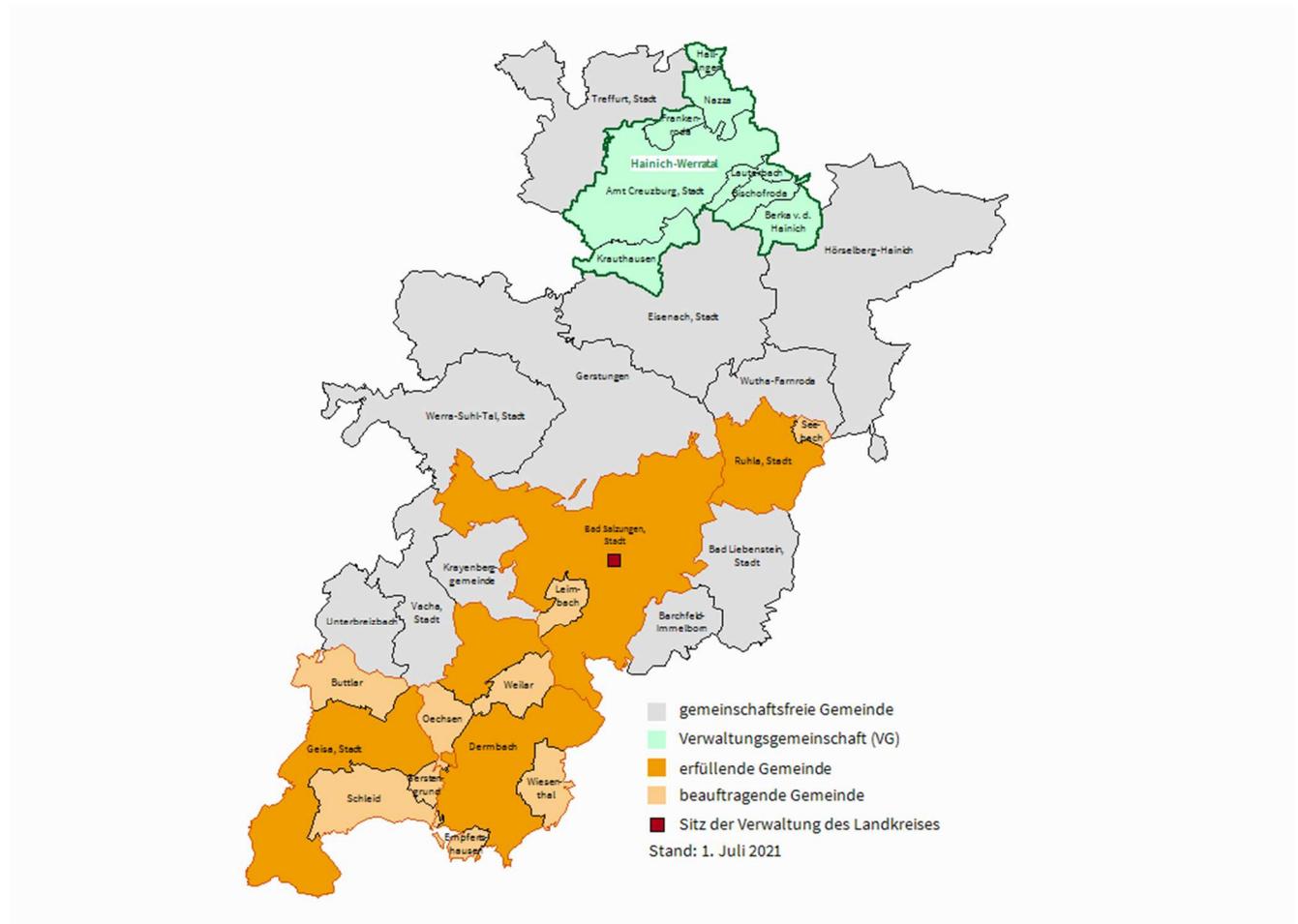
Ein Großteil, der im Eigentum des Wartburgkreises befindlichen Schulsporthallen sowie Sportfreianlagen an Schulen wurden bereits bzw. werden derzeit saniert. Bei den Schulsportfreianlagen wurde insbesondere das Angebot an Kleinspielfeldern und Leichtathletikanlagen in den letzten Jahren verbessert. Bei den übrigen gemeindlichen Leichtathletikanlagen ist eine Konzentration auf wenige Standorte (Bad Salzungen, Geisa, Eisenach) feststellbar. Abseits dieser hervorragend ausgestatteten Zentren wurden die (ehemaligen) Leichtathletikanlagen oft stark vernachlässigt und teilweise auch bereits zurückgebaut.

Tennis ist traditionell im Wartburgkreis eher schwach vertreten. Aber auch einige der schon länger bestehenden Anlagen sind in keinem guten Zustand bzw. wurden bereits (teil-)zurückgebaut. Tennis ist aktuell keine Trendsportart. Aktive Zentren des Tennissportes mit gepflegten Anlagen sind weiterhin Bad Salzungen, Ruhla/Thal und Eisenach.

Aber auch neue sportliche Trends machen sich baulich bemerkbar. Neu entstanden sind in den letzten Jahren vor allem Beach-Volleyball- und Skateranlagen.

1.2 Statistische Grundlagen

Der Fortschreibung des Sport- und Spielstättenrahmenleitplanes wurde die aktuelle Verwaltungsstruktur zugrunde gelegt. Die Angaben der Einwohnerzahlen sind der Erhebung vom Thüringer Landesamt für Statistik entnommen und entsprechen dem Stand vom 31.12.2020.



Übersichtskarte Verwaltungsstruktur Wartburgkreis (Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

Die Struktur der Verwaltungseinheiten des Wartburgkreises ist heterogen. Es gibt 11 „klassische“ gemeinschaftsfreie Gemeinden und 4 erfüllende Gemeinden sowie 1 Verwaltungsgemeinschaft aus 8 Mitgliedsgemeinden. Insgesamt besteht der Wartburgkreis aus 32 Städten und Gemeinden. Die Spanne reicht von der einwohnerreichsten Stadt Eisenach mit rund 42.000 Einwohnern bis zur Gemeinde Gerstengrund mit 70 Einwohnern.

Die Stadt Eisenach war von 1998 bis zum 30. Juni 2021 als kreisfreie Stadt aus dem 1994 gebildeten Wartburgkreis herausgelöst. Ab 1. Juli 2021 gingen im Zuge der „Rückkreisung“ viele Verwaltungsaufgaben wieder an den Landkreis über. Die nunmehr Große Kreisstadt Eisenach behält jedoch die „Trägerschaft für die Grundschulen, die Regelschulen, die Gemeinschaftsschulen und die Gymnasien für ihr Stadtgebiet“ (§ 4 des Zukunftsvertrages zwischen dem Wartburgkreis und der Stadt Eisenach vom 04.04. 2019). 2019 wechselte die Stadt Kaltennordheim vom Wartburgkreis in den Landkreis Schmalkalden-Meiningen.

1.3 Verwaltungsstruktur und Einwohnerzahlen (Stand 2020)

Nr.	Gemeinde/Städte/Verwaltungsgemeinschaft	Einwohner Stand 2020
1	Kreisstadt Bad Salzungen mit den Ortsteilen	23.240
	Bad Salzungen Dorf Allendorf Dönges Ettenhausen a. d. Suhl Etterwinden Frauensee Gräfen-Nitzendorf Gumpelstadt Hämbach Hohleborn Hüttenhof Kaltenborn Kloster Knottenhof Kupfersuhl Langenfeld Möhra Möllersgrund Oberrohn Schergeshof Springen Tiefenort Unterrohn Wackenhof Waldfish Weißendiez Wildprechtroda Witzelroda	
	einschließlich erfüllende Gemeinde für	
2	Leimbach mit den Ortsteilen	1.710
	Kaiseroda Leimbach	
3	Stadt Bad Liebenstein mit den Stadtteilen	7.680
	Bad Liebenstein Bairoda Meimers Schweina Steinbach	
4	Gemeinde Barchfeld-Immelborn mit den Ortsteilen	4.570
	Barchfeld Immelborn	

Nr.	Gemeinde/Städte/Verwaltungsgemeinschaft	Einwohner Stand 2020
5	Gemeinde Dermbach mit den Ortsteilen	7.210
	Bernshausen/Rhön Brunnhartshausen Dermbach Diedorf/Rhön Föhlritz Gehaus Glattbach Hartschwinden Hohenwart Lindenau Lindigshof Mebritz Menzengraben Neidhardtshausen Oberalba Stadtlengsfeld Steinberg Unteralba Urnshausen Zella/Rhön	
	einschließlich erfüllende Gemeinde für	
6	Gemeinde Weilar	850
7	Gemeinde Wiesenthal	730
8	Gemeinde Oechsen	590
9	Gemeinde Empfertshausen	540
10	Große Kreisstadt Eisenach mit den Stadtteilen	41.970
	Berteroda Hötzelsroda Madelungen Neuenhof-Hörschel Neukirchen Stedtfeld Stockhausen Stregda Wartha-Göringen	

Nr.	Gemeinde/Städte/Verwaltungsgemeinschaft	Einwohner Stand 2020
11	Stadt Geisa mit den Stadtteilen	4.780
	<ul style="list-style-type: none"> Apfelbach Borsch Bremen Geblar Geisa Geismar Ketten Otzbach Reinhards Spahl Walkes Wiesenfeld 	
	einschließlich erfüllende Gemeinde für	
12	Gemeinde Buttlar mit den Ortsteilen	1.250
	<ul style="list-style-type: none"> Buttlar Bermbach mit Mieswarz und Borbels Wenigentaft 	
13	Gemeinde Gerstengrund	70
14	Gemeinde Schleid mit den Ortsteilen	1.020
	<ul style="list-style-type: none"> Kranlucken Motzlar Schleid Zitters 	
15	Gemeinde Gerstungen mit den Ortsteilen	9.030
	<ul style="list-style-type: none"> Burkhardtroda Gerstungen Eckardtshausen Förtha Lauchröden Lindigshof Marksuhl Neustädt Oberellen Sallmannshausen Unterellen Wolfsburg-Unkeroda 	

Nr.	Gemeinde/Städte/Verwaltungsgemeinschaft	Einwohner Stand 2020
16	Gemeinde Hörselberg-Hainich mit den Ortsteilen	6.030
	Behringen mit Hütscheroda Beuernfeld Bolleroda Burla Craula Ettenhausen/Nesse Großenlupnitz Hastrundfeld Kälberfeld Melborn Reichenbach Sättelstädt Sondra Tüngeda Wenigenlupnitz Wolfsbehringen	
17	Gemeinde Krayenberggemeinde mit den Ortsteilen	5.090
	Dietlas (Rhön) Dorndorf (Rhön) Kambachsmühle Kieselbach Kirstingshof Merkers	
	Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal mit den Mitgliedsgemeinden	ges. EW VG: 9380
18	Gemeinde Berka v. d. Hainich	720
19	Gemeinde Bischofroda	640
20	Gemeinde Frankenroda	310
21	Gemeinde Hallungen	200
22	Gemeinde Krauthausen mit den Ortsteilen	1.590
	Krauthausen Pfersdorf-Spichra Ütteroda	
23	Gemeinde Lauterbach	660
24	Gemeinde Nazza	530

Nr.	Gemeinde/Städte/Verwaltungsgemeinschaft	Einwohner Stand 2020
25	Stadt Amt Creuzburg mit den Stadtteilen	4.730
	Buchenau Creuzburg Ebenshausen Mihla Scherbda	
26	Stadt Ruhla mit den Stadtteilen	5.410
	Kittelsthal Ruhla Thal	
	einschließlich erfüllende Gemeinde für	
27	Gemeinde Seebach	1.780
28	Stadt Treffurt mit den Stadtteilen	5.980
	Falken Großburschla Hattengehau Ifta Schnellmannshausen Schrapfendorf Treffurt Volteroda Wolfmannsgehau	
29	Gemeinde Unterbreizbach mit den Ortsteilen	3.390
	Deicheroda Hütteroda Mosa Mühlwärts Pfersdorf (Rhön) Räsa Sünna Unterbreizbach	
30	Stadt Vacha mit den Stadtteilen	5.080
	Busengraben Mariengraben Martinroda Masbach Oberzella Rodenberg Vacha Völkershausen Willmanns Wölferbütt	

Nr.	Gemeinde/Städte/Verwaltungsgemeinschaft	Einwohner Stand 2020
31	Stadt Werra-Suhl-Tal mit den Stadtteilen	6.350
	Berka/Werra Dankmarshausen Dippach Fernbreitenbach Gopsenroda Großensee Herda Horschlitt Vitzeroda Wünschensuhl	
32	Gemeinde Wutha-Farnroda mit den Ortsteilen	6.330
	Kahlenberg Mosbach Schönau	
Bevölkerung Wartburgkreis, 31.12.2020		160.040

Quellen: Thüringer Landesamt für Statistik: Voraussichtliche Bevölkerungsentwicklung der kreisangehörigen Gemeinden, erfüllenden Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften in Thüringen 2020 bis 2040, am 31.12. des jeweiligen Jahres, Gebietsstand: 31.12.2020

Angaben für Eisenach, SSPL EA 2018, S.6

1.4 Gesamtübersicht zu prognostizierten Bevölkerungsentwicklung

Gegenwärtig wird für alle Verwaltungsstrukturen des Wartburgkreises (mit Ausnahme von Eisenach) von einem Rückgang der Bevölkerung ausgegangen.

Jahr	2020	2021*	2025	2030
	<i>Einwohner</i>	<i>Einwohner</i>	<i>Einwohner</i>	<i>Einwohner</i>
Landkreis Wartburgkreis, Gesamt	160.040	158.900	155.132	149.925
Stadt Eisenach	41.970	41.806	41.972	41.965
Bad Liebenstein, Stadt	7.680	7.700	7.320	6.950
EG: Bad Salzungen, Stadt	24.950	24.700	23.760	22.550
Bad Salzungen, Stadt	23.240	22.976	22.070	20.890
Leimbach	1.710	1.724	1.700	1.660
Barchfeld-Immelborn	4.570	4.500	4.370	4.150
EG: Geisa, Stadt	7.110	7.114	7.070	6.980
Geisa, Stadt	4.780	4.777	4.790	4.740
Buttlar	1.250	1.250	1.190	1.140
EG: Dermbach	9.920	9.838	9.280	8.680
Dermbach	7.210	7.153	6.700	6.220
Empfertshausen	540	515	500	470
Oechsen	590	590	560	520
Weilar	850	838	860	860
Wiesenthal	730	742	670	610
Gerstengrund	70	65	60	60
Gerstungen	9.030	9.026	8.660	8.270
VG: Hainich-Werratal	9.380	9.287	9.080	8.730
Berka v. d. Hainich	720	721	660	610
Bischofroda	640	640	620	600
Frankenroda	310	315	290	280
Hallungen	200	184	190	180
Krauthausen	1.590	1.574	1.570	1.540
Lauterbach	660	659	650	630
Nazza	530	536	520	510
Amt Kreuzburg, Stadt	4.730	4.658	4.580	4.390
Hörselberg-Hainich	6.030	6.081	5.690	5.390
Krayenberggemeinde	5.090	4.971	4.950	4.730
Werra-Suhl-Tal, Stadt	6.350	6.325	6.070	5.780
EG: Ruhla, Stadt	7.180	7.120	6.820	6.440
Ruhla, Stadt	5.410	5.352	5.160	4.900
Schleid	1.020	1.022	1.030	1.040
Seebach	1.780	1.768	1.660	1.530
Treffurt, Stadt	5.980	5.874	5.730	5.460
Unterebreizbach	3.390	3.321	3.260	3.120
Vacha, Stadt	5.080	4.966	4.860	4.640
Wutha-Farnroda	6.330	6.271	6.250	6.100

Quellen: Thüringer Landesamt für Statistik: Voraussichtliche Bevölkerungsentwicklung der kreisangehörigen Gemeinden, erfüllenden Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften in Thüringen 2020 bis 2030, am 31.12. des jeweiligen Jahres Gebietsstand: 31.12.2020

Angaben für Eisenach, SSPL EA 2018, S.6,

*tatsächliche Einwohnerzahlen Stand 31.12.2021 gem. Thüringer Landesamt für Statistik

1.5 Schulnetz im Wartburgkreis

Insgesamt gibt es im Wartburgkreis 76 Schulen (56 im Landkreis und 20 in Eisenach). Davon sind 69 allgemeinbildende Schulen und 7 Berufsschulen. Sehr dicht ist das Netz aus Grundschulen, welche sich an 23 Standorten befinden. Danach folgen die Regelschulen mit 14, die Gymnasien mit 5 sowie die Förderzentren mit 3 Standorten.

Es gibt derzeit 2 Thüringer Gemeinschaftsschulen im Wartburgkreis. Dies ist zum einen die Feldatalschule in Stadtlengsfeld. Sie wurde 2022 durch den Zusammenschluss der dortigen Grundschule und Regelschule gebildet. Eine weitere Gemeinschaftsschule ist die Oststadtschule in Eisenach. Ebenfalls in Eisenach befindet sich die einzige Freie Waldorfschule im Wartburgkreis. Nahezu alle Schulen sind in staatlicher Trägerschaft. Lediglich eine Grundschule, ein Gymnasium, ein Förderzentrum, die Freie Waldorfschule sowie 2 Berufsschulen werden von freien Trägern betrieben.

Die staatlichen allgemeinbildenden Schulen werden vom Amt für Liegenschaften und Schulverwaltung des Landratsamtes betreut. Die Trägerschaft für die staatlichen Grundschulen, Regelschulen, Gemeinschaftsschulen und Gymnasien im Gebiet der Stadt Eisenach besitzt weiterhin die dortige Stadtverwaltung.

1.5.1 Allgemeinbildende Schulen

Grundschulen im Wartburgkreis (37)

Stadt Bad Salzungen	Staatl. Grundschule „Burgseeschule“ Bad Salzungen Staatl. Grundschule „An den Beeten“ Bad Salzungen Staatl. Grundschule „Parkschule“ Bad Salzungen Staatl. Grundschule „Moorgrundschule“ Gumpelstadt Staatl. Grundschule „Krayenbergerschule“ Tiefenort
Stadt Bad Liebenstein	Staatl. Grundschule „Ludwig Bechstein“ Bad Liebenstein Staatl. Grundschule „Friedrich Fröbel“ Schweina
Gemeinde Barchfeld-Immelborn	Staatl. Grundschule Barchfeld
Gemeinde Dermbach	Staatl. Grundschule Dermbach
Gemeinde Wiesenthal	Staatl. Grundschule Wiesenthal
Gemeinde Oechsen	Staatl. Grundschule Oechsen
Gemeinde Empfertshausen	Staatl. Grundschule Empfertshausen
Stadt Eisenach	Staatl. Grundschule „Georgenschule“ Eisenach Staatl. Grundschule „Jakobschule“ Eisenach Staatl. Grundschule „Hörselschule“ Eisenach Staatl. Grundschule „Mosewaldschule“ Eisenach „evangelische Grundschule“ Eisenach (in freier Trägerschaft)
Stadt Geisa	Staatl. Grundschule „Rhön-Ulstertal-Schule“ Geisa Staatl. Grundschule „Konstantin Gutberlet“ Geismar
Gemeinde Buttlar	Staatl. Grundschule Buttlar
Gemeinde Gerstungen	Staatl. Grundschule „Fritz Erbe“ Gerstungen Staatl. Grundschule Förtha
Gemeinde Hörselberg-Hainich	Staatl. Grundschule „Am Hainich“ Behringen Staatl. Grundschule „Nesselal“ Wenigenlupnitz
Krayenberggemeinde	Staatl. Grundschule Dorndorf Staatl. Grundschule „Am Kieselbach“ Kieselbach

VG Hainich-Werratal

Gemeinde Berka v. d. H. Gemeinde Nazza Amt Creuzburg	Staatl. Grundschule Berka v. d. H. Staatl. Grundschule „Hainek-Schule“ Nazza Staatl. Grundschule Creuzburg
Stadt Ruhla	Staatl. Grundschule „Breitenbergschule“ Ruhla
Gemeinde Seebach	Staatl. Grundschule „Am Wartenberg“ Seebach
Stadt Vacha	Staatl. Grundschule „Vitus-Grundschule“ Vacha
Stadt Treffurt	Staatl. Grundschule Treffurt
Stadt Unterbreizbach	Staatl. Grundschule Sünna
Stadt Werra-Suhl-Tal	Staatl. Grundschule Berka/Werra Staatl. Grundschule Dippach
Stadt Wutha-Farnroda	Staatl. Grundschule „Am Rehberg“ Wutha-Farnroda

Regelschulen im Wartburgkreis (17)

Stadt Bad Liebenstein	Staatl. Regelschule „Altensteiner Oberland“ Bad Liebenstein
Stadt Bad Salzungen	Staatl. Regelschule „Erste Stadtschule“ Bad Salzungen Staatl. Regelschule „Werratal“ Bad Salzungen Staatl. Regelschule „Krayenburg“ Tiefenort
Gemeinde Dermbach	Staatl. Regelschule Dermbach
Stadt Geisa	Staatl. Regelschule „Rhön-Ulstertal-Schule“ Geisa
Stadt Eisenach	Staatl. Regelschule „J. W. v. Goethe-Schule“ Eisenach Staatl. Regelschule „Geschwister-Scholl-Schule“ Eisenach Staatl. Regelschule „Wartburgschule“ Eisenach
Stadt Gerstungen	Staatl. Regelschule „Schlossparkschule“ Marksuhl
Gemeinde Hörselberg-Hainich	Staatl. Regelschule „Am Rennstieg“ Behringen
VG Hainich-Werratal	
Amt Creuzburg	Staatl. Regelschule „Thomas Müntzer“ Mihla
Stadt Ruhla	
Gemeinde Seebach	Staatl. Regelschule „Johannes Dichel“ Seebach
Stadt Treffurt	Staatl. Regelschule Treffurt
Stadt Unterbreizbach	Staatl. Regelschule „Am Ulsterberg“ Unterbreizbach
Stadt Werra-Suhl-Tal	Staatl. Regelschule „Eichelbergschule“ Berka/Werra
Stadt Wutha-Farnroda	Staatl. Regelschule Wutha-Farnroda

Gymnasien (7)

Stadt Bad Salzungen	Staatl. Gymnasium „Dr. Sulzberger“ Bad Salzungen
Stadt Eisenach	Staatl. Gymnasium „Ernst-Abbe“ Eisenach Staatl. Gymnasium „Elisabeth-Gymnasium“ Eisenach „Martin-Luther-Gymnasium“ Eisenach (in freier Trägerschaft)
Stadt Gerstungen	Staatl. Gymnasium „Philipp-Melanchthon“ Gerstungen
Stadt Ruhla	Staatl. Gymnasium „Albert Schweitzer“ Ruhla
Stadt Vacha	Staatl. Gymnasium „Johann Gottfried Seume“ Vacha

Förderschulen/Förderzentren (5)

Stadt Bad Salzungen	Staatl. Förderschule „Paul-Geheeb-Schule“ Bad Salzungen Staatl. Förderzentrum „Christian-Ludwig-Wucke“ Bad Salzungen
Stadt Eisenach	Staatl. Förderschule „Pestalozzischule“ Eisenach Regionales Förderzentrum „Johannes Falk“ Eisenach (in freier Trägerschaft)
Krayenberggemeinde	staatl. Förderzentrum „Marianne Frostig“ Dorndorf

Thüringer Gemeinschaftsschulen (2)

Gemeinde Dermbach	Staatl. Gemeinschaftsschule Stadtlengsfeld (2022 aus Grund- und Regelschule Stadtlengsfeld gebildet)
Stadt Eisenach	Staatl. Gemeinschaftsschule „Oststadtschule“ Eisenach

Waldorfschule (1)

Stadt Eisenach	Freie Waldorfschule Eisenach (in freier Trägerschaft)
----------------	-------------------------------------------------------

1.5.2 Berufsschulen

Stadt Bad Salzungen	Staatl. Berufsbildungszentrum und Medizinische Fachschule Bad Salzungen
Gemeinde Empfertshausen	Staatl. Berufsbildungszentrum und Medizinische Fachschule Bad Salzungen, Schulteil Holzbildhauerschule Empfertshausen
Stadt Eisenach	Staatl. Berufsschulzentrum „Heinrich Ehrhardt“ Standort Palmental
	Staatl. Berufsschulzentrum „Heinrich Ehrhardt“ Standort Siebenborn
	Staatl. Berufsschulzentrum „Heinrich Ehrhardt“ Standort Nordplatz (Medizinische Fachschule Eisenach)
	Diakonisches Bildungsinstitut „Johannes Falk“ gGmbH – Evangelische Schule für soziale Berufe Eisenach (in freier Trägerschaft)
	Krankenpflegeschule am St. Georg Klinikum Eisenach (in freier Trägerschaft)

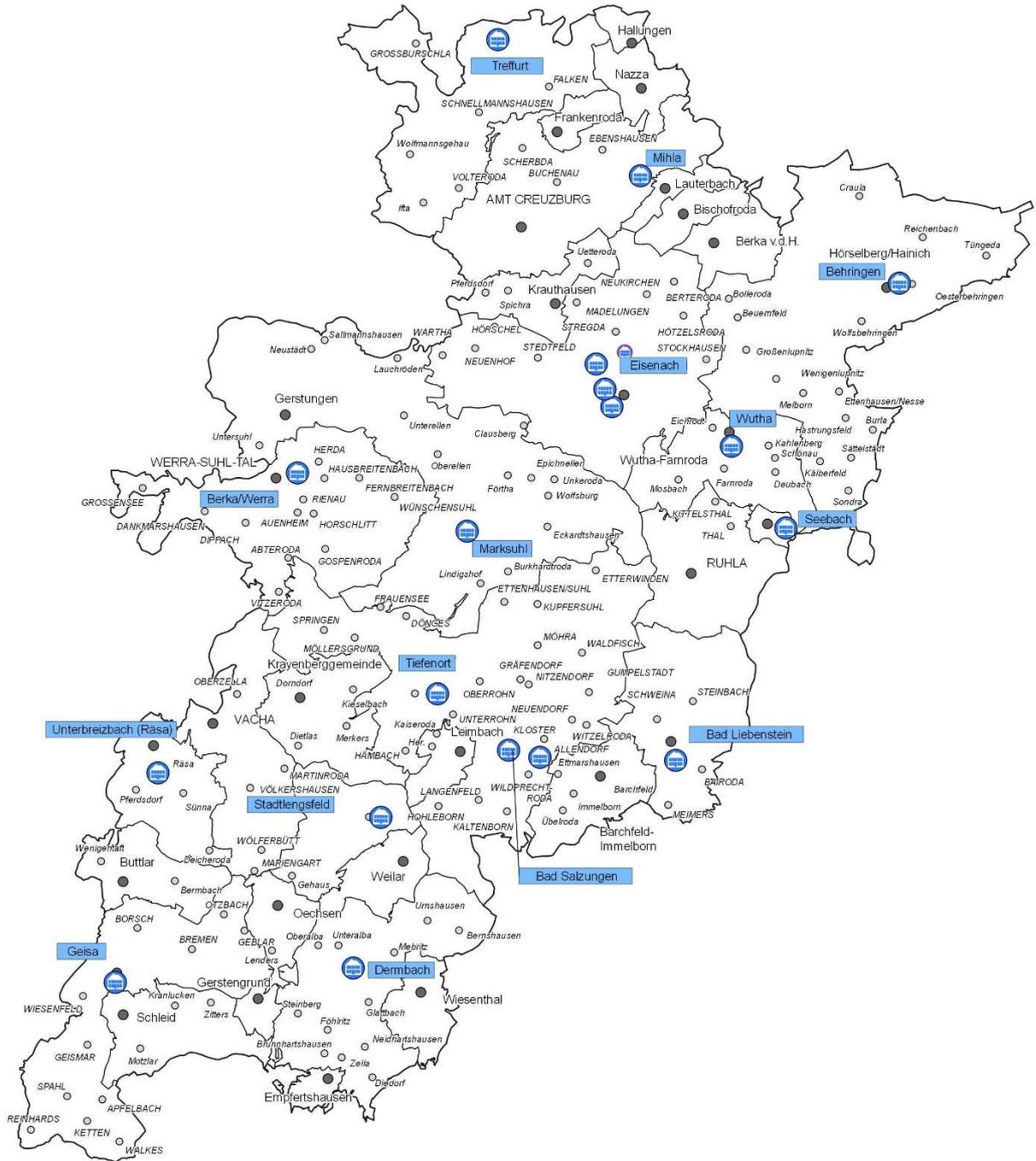
1.5.3 Übersichtskarten der Schulstandorte

Standorte der Grundschulen im Wartburgkreis 2021



(Quelle: Landratsamt Wartburgkreis)

Standorte der Regelschulen im Wartburgkreis 2021



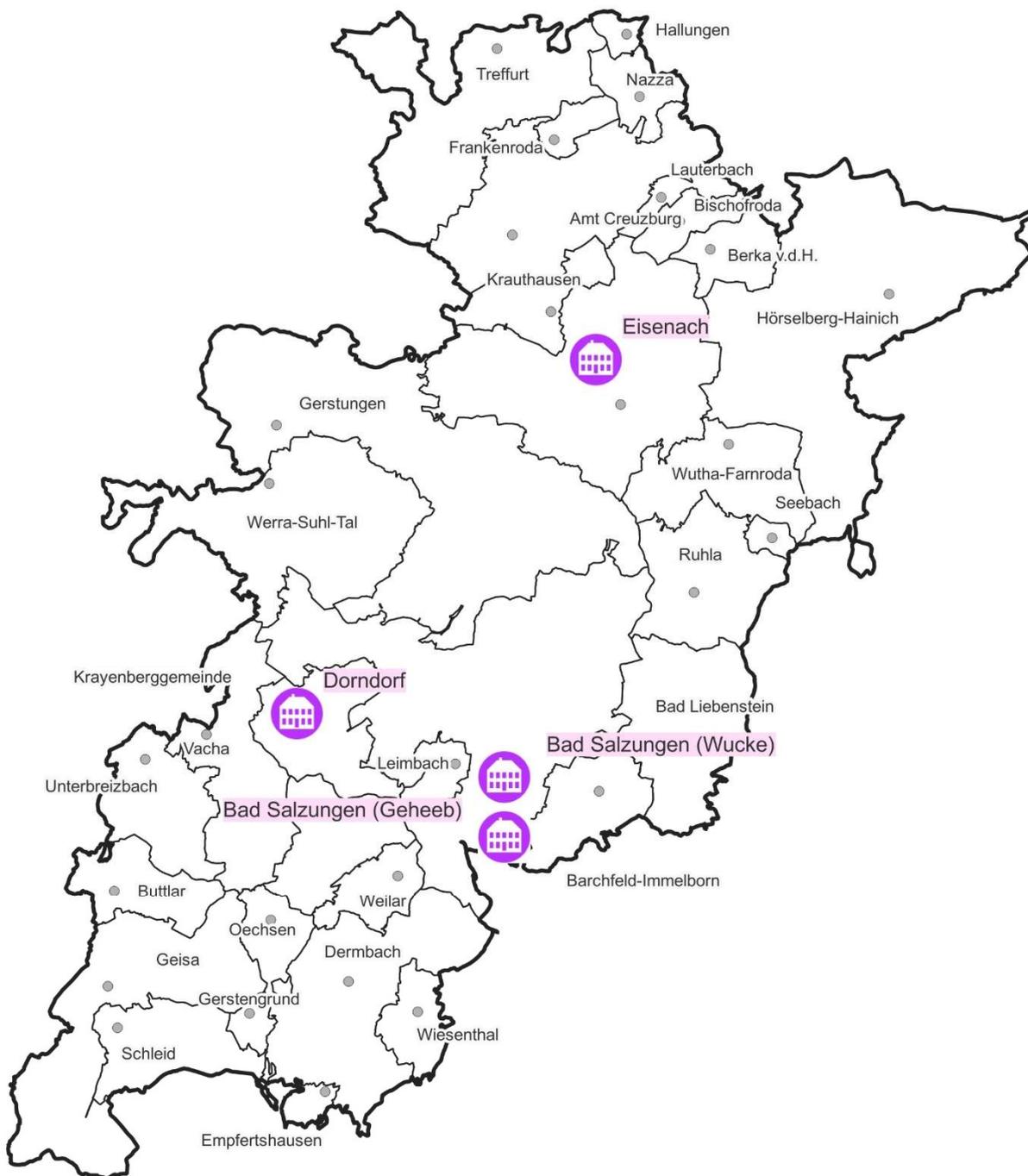
(Quelle: Landratsamt Wartburgkreis)

Standorte der Gymnasien im Wartburgkreis 2021



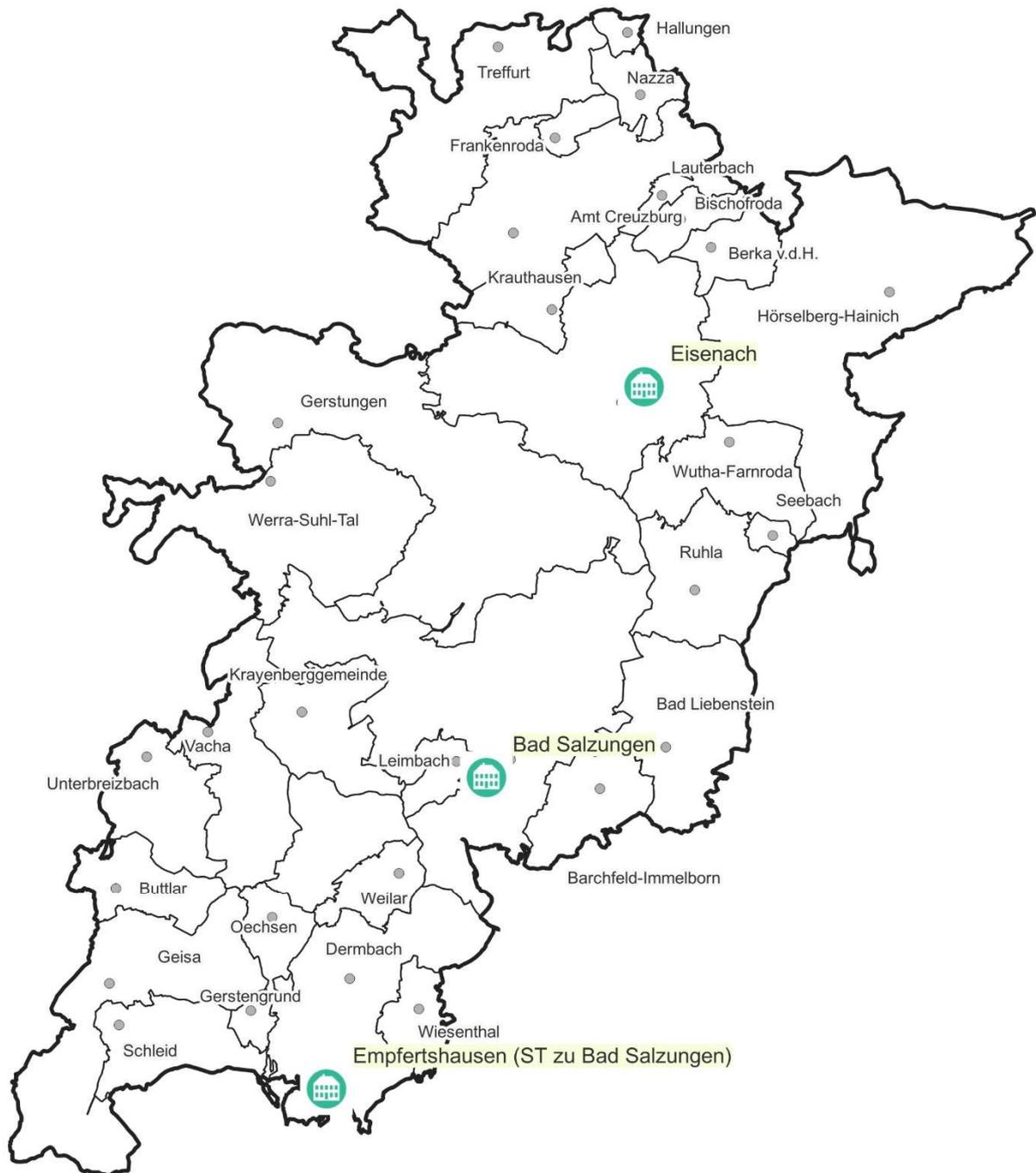
(Quelle: Landratsamt Wartburgkreis)

Standorte der Förderzentren/-schulen im Wartburgkreis 2021



(Quelle: Landratsamt Wartburgkreis)

Standorte der berufsbildenden Schulen im Wartburgkreis 2021



(Quelle: Landratsamt Wartburgkreis)

1.5.4 Schülerzahlen- und Schulklassen 2021/22 bis 2027/28

Prognostizierte Entwicklung der Schülerzahlen und Schulklassen im Wartburgkreis.

	Schule	Schuljahr													
		2021/22		2022/23		2023/24		2024/25		2025/26		2026/27		2027/28	
		SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.
1	Kreisstadt Bad Salzungen														
	Grundschule „Burgseeschule“ Bad Salzungen (1 ÜE/1 ÜE)	245	11	255	11	232	10	209	9	172	8	148	8	141	8
	Grundschule „An den Beeten“ Bad Salzungen (1 ÜE/1 ÜE)	171	9	163	9	167	9	153	8	144	7	138	7	148	7
	Grundschule „Parkschule“ Bad Salzungen (1 ÜE/1 ÜE)	205	9	227	10	228	10	228	10	248	11	238	10	234	10
	Grundschule Gumpelstadt (1 ÜE/1 ÜE)	141	8	129	7	135	7	135	7	125	6	134	8	113	7
	Grundschule „Krayenbergerschule Tiefenort“ (1 ÜE/1 ÜE)	107	6	107	6	108	6	98	5	92	5	85	5	66	4
	Regelschule „Erste Stadtschule“ Bad Salzungen (1 ÜE/2 ÜE)	265	12	281	13	290	14	312	14	316	15	362	17	388	17
	Regelschule „Werratalerschule“ Bad Salzungen (1 ÜE/1 ÜE)	248	12	244	12	249	12	254	12	253	12	252	12	264	12
	Regelschule „Krayenburg“ Tiefenort (1 ÜE/1 ÜE)	230	12	218	12	204	11	212	11	215	12	206	12	208	11
	Gymnasium „Dr. Sulzberger“ Bad Salzungen (3 ÜE/3 ÜE)*	717	31	774	35	845	36	926	37	985	38	1018	38	1017	38
	Förderzentrum „Christian Ludwig Wucke“ Bad Salzungen (1 ÜE/1 ÜE)*	89	9	89	9	89	9	89	9	89	9	89	9	89	9
	Förderschule „Paul Geheeb“ Bad Salzungen (1 ÜE/1 ÜE)*	51	7	51	7	51	7	51	7	51	7	51	7	51	7
	SBBZ/MFS* Bad Salzungen inkl. Schnitzschule Empfertshausen	892	55	892	55	892	55	892	55	892	55	892	55	892	55
	Klassen gesamt		181		186		186		184		185		188		185
2	Stadt Bad Liebenstein														
	Grundschule „Ludwig Bechstein“ Bad Liebenstein (1 ÜE/1 ÜE)	123	6	121	6	115	6	126	7	133	8	130	8	114	7
	Grundschule „Friedrich Fröbel“ Schweina (1 ÜE/1 ÜE)	127	6	135	7	145	8	144	8	136	7	136	7	132	7

	Schule	Schuljahr													
		2021/22		2022/23		2023/24		2024/25		2025/26		2026/27		2027/28	
		SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.
	Regelschule „Altensteiner Oberland“ Bad Liebenstein (1 ÜE/2 ÜE)	247	12	247	12	250	12	276	13	312	15	331	15	356	17
	Klassen gesamt		24		25		26		28		30		30		31
3	Gemeinde Barchfeld-Immelborn														
	Grundschule Barchfeld (1 ÜE/1 ÜE)	151	7	165	8	162	8	160	8	146	8	136	7	123	6
	Klassen gesamt		7		8		8		8		8		7		6
4	Gemeinde Dermbach														
	Grundschule Dermbach (1 ÜE/1 ÜE)	115	6	103	5	110	5	88	4	96	4	80	4	80	4
	(TGS) Grundschule Stadtlengsfeld (1 ÜE/1 ÜE)	96	4	88	4	81	4	78	4	73	4	67	4	81	4
	Regelschule Dermbach (1 ÜE/1 ÜE)	164	9	179	9	181	9	204	10	208	11	224	11	221	12
	(TGS) Regelschule Stadtlengsfeld (1 ÜE/1 ÜE)	173	10	171	9	173	8	177	9	174	9	165	9	162	8
	Klassen gesamt		29		27		26		27		28		28		28
	Gemeinde Empfertshausen (erfüllende Gemeinde Dermbach)														
	Grundschule Empfertshausen (1 ÜE/1 ÜE)	136	7	136	7	126	7	121	6	103	5	95	4	93	4
	Gemeinde Oechsen (erfüllende Gemeinde Dermbach)														
	Grundschule Oechsen (1 ÜE/1 ÜE)	96	4	93	4	97	4	85	4	78	4	82	4	69	4
	Gemeine Wiesenthal (erfüllende Gemeinde Dermbach)														
	Grundschule Wiesenthal (1 ÜE/1 ÜE)	54	3	47	3	48	3	44	3	44	3	39	3	36	3
5	Große Kreisstadt Eisenach														
	<i>staatliche Trägerschaft</i>														
	Grundschule "Georgenschule" Eisenach (1 ÜE/1 ÜE)	126	7	136	7	145	7	161	7	175	8	177	8	176	8
	Grundschule "Jacob-Schule" Eisenach (2 ÜE/2 ÜE)	358	16	362	16	360	16	367	16	370	16	354	16	343	16
	Grundschule "Hörselschule" Eisenach (1 ÜE/1 ÜE)	262	12	264	12	268	12	260	12	248	12	231	12	216	12
	Grundschule "Mosewaldschule" Eisenach (1 ÜE/1ÜE)	244	12	247	12	243	12	243	12	232	12	226	12	220	12
	Regelschule „Goethe“ Eisenach (1 ÜE/1ÜE)	276	12	274	12	271	12	272	12	267	12	270	12	270	12

	Schule	Schuljahr													
		2021/22		2022/23		2023/24		2024/25		2025/26		2026/27		2027/28	
		SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.
	Regelschule "Geschwister Schöll" Eisenach (1 ÜE/1ÜE)	237	12	237	12	238	12	241	12	239	12	244	12	246	12
	Regelschule "Wartburg-Schule" Eisenach (2 ÜE/2 ÜE)	421	20	417	20	413	20	414	20	406	20	410	20	409	20
	Gemeinschafts- schule "Oststadtschule" Eisenach (2 ÜE/2 ÜE)	316	19	334	19	315	19	328	19	329	19	330	19	334	19
	Gymnasium "Ernst Abbe" Eisenach (3 ÜE)	561	25	567	25	574	25	585	25	587	25	601	25	610	25
	Gymnasium "Elisabeth- Gymnasium" Eisenach (2 ÜE/2 ÜE)	490	20	504	22	518	22	534	22	544	22	563	22	578	22
	reg. Förderzentrum "Pestalozzi" Eisenach (2 ÜE/2 ÜE)	167	15	167	15	167	15	167	15	167	15	167	15	167	15
	Berufsschul- zentrum "Heinrich Erhard Eisenach"	1493	81	1493	81	1493	81	1493	81	1493	81	1493	81	1493	81
	Klassen gesamt		251		253		253		253		254		254		254
	<i>freie Trägerschaft</i>														
	Evang. Grundschule Eisenach (1 ÜE)*	192	8	192	8	192	8	192	8	192	8	192	8	192	8
	Freie Waldorfschule Eisenach (2 ÜE)*	276	13	276	13	276	13	276	13	276	13	276	13	276	13
	Gymnasium "Martin Luther" Eisenach (2 ÜE)*	402	16	402	16	402	16	402	16	402	16	402	16	402	16
	Diakonisches Bildungsinstitut "Johannes Falk" (2 ÜE)*	98	13	98	13	98	13	98	13	98	13	98	13	98	13
	ev. Schule für soziale Berufe Eisenach*	240	14	240	14	240	14	240	14	240	14	240	14	240	14
	Krankenpfleges- chule St. Georg Klinikum Eisenach*	111	5	111	5	111	5	111	5	111	5	111	5	111	5
6	Stadt Geisa														
	Grundschule „Rhön-Ulster- Schule“ Geisa (1 ÜE/1 ÜE)	139	7	146	8	154	8	126	7	132	7	122	7	110	6
	Grundschule „Konstantin Gutberlet“ Geismar (1 ÜE/1 ÜE)	130	6	123	5	121	5	126	6	119	6	121	6	120	6

	Schule	Schuljahr													
		2021/22		2022/23		2023/24		2024/25		2025/26		2026/27		2027/28	
		SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.
	Regelschule „Rhön-Ulsteral-Schule“ Geisa (1 ÜE/2 ÜE)	259	12	268	12	277	12	289	12	307	13	312	13	306	13
	Klassen gesamt		25		25		25		25		26		26		25
	Gemeinde Buttlar (erfüllende Gemeinde Geisa)														
	Grundschule Buttlar (1 ÜE/1 ÜE)	94	4	99	4	98	4	90	4	85	4	81	4	75	4
7	Gemeinde Gerstungen														
	Grundschule Förtha (1 ÜE/1 ÜE)	213	9	218	9	221	9	215	10	203	9	193	8	192	8
	Grundschule „Fritz Erbe“ Gerstungen (1 ÜE/1 ÜE)	154	7	142	7	159	8	143	8	152	8	148	7	134	7
	Regelschule „Schlosspark-schule“ Marksuhl (1 ÜE/1 ÜE)	147	8	145	7	141	7	150	8	169	9	181	10	183	10
	Gymnasium „Philipp-Melanchthon“ Gerstungen (2 ÜE/3 ÜE)	499	22	520	23	528	23	559	24	595	25	575	25	565	25
	Klassen gesamt		46		46		47		50		51		50		50
8	Gemeinde Hörselberg-Hainich														
	Grundschule „Am Hainich“ Behringen (1 ÜE/1 ÜE)	108	6	122	7	126	7	121	7	102	6	104	6	89	4
	Grundschule „Nesselal“ Wenigenlupnitz (1 ÜE/1 ÜE)	149	8	154	8	152	8	145	8	141	8	147	8	141	7
	Regelschule „Am Rennstieg“ Behringen (1 ÜE/1 ÜE)	177	9	155	7	153	8	163	9	161	9	172	10	181	11
	Klassen gesamt		23		22		23		24		23		24		22
9	Krayenberggemeinde														
	Grundschule Dorndorf (1 ÜE/1 ÜE)	83	4	78	4	89	4	72	4	61	4	56	4	48	4
	Grundschule „Am Kieselbach“ Kieselbach (1 ÜE/1 ÜE)	123	7	126	7	141	8	151	8	149	8	137	7	122	6
	Förderzentrum „Marianne Frostig“ Dorndorf (1 ÜE/1 ÜE)	97	11		11		11		11		11		11		11
	Klassen gesamt		22		22		23		23		23		22		21
10	VG Hainich-Werratal														
	Gemeinde Berka v. d. Hainich (VG Hainich-Werratal)														
	Grundschule Berka v. d. H. (1 ÜE/1 ÜE)	78	4	76	4	68	4	72	4	67	4	71	4	67	4

	Schule	Schuljahr													
		2021/22		2022/23		2023/24		2024/25		2025/26		2026/27		2027/28	
		SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.
Stadt Amt Creuzburg (VG Hainich-Werratal)															
	Grundschule Creuzburg (1 ÜE/1 ÜE)	159	8	160	8	162	8	163	8	167	8	163	8	137	7
	Regelschule Mihla „Thomas Müntzer“ (2 ÜE/2 ÜE)	391	17	380	18	365	17	360	17	350	17	336	15	327	14
	Klassen gesamt		25		26		25		25		25		23		21
Gemeinde Nazza (VG Hainich-Werratal)															
	Grundschule Nazza „Hainek-Schule“ (1 ÜE/1 ÜE)	155	8	145	8	138	8	140	8	143	8	147	8	151	8
11	Stadt Ruhla														
	Grundschule „Breitenbergschule“ Ruhla (1 ÜE/1 ÜE)	151	8	142	8	146	8	156	8	162	8	169	8	161	8
	Gymnasium „Albert Schweitzer“ Ruhla (2 ÜE/2 ÜE)	493	24	496	24	503	24	503	24	496	24	493	24	463	20
	Klassen gesamt		32		32		32		32		32		32		28
Gemeinde Seebach (erfüllende Gemeinde Ruhla)															
	Grundschule „Am Wartberg“ Seebach (1 ÜE/1 ÜE)	55	3	44	3	41	3	39	3	32	3	32	3	31	3
	Regelschule „Johannes Dixel“ Seebach (1 ÜE/1 ÜE)	173	10	171	9	173	8	177	9	174	9	165	9	162	8
	Klassen gesamt		13		12		11		12		12		12		11
12	Stadt Treffurt														
	Grundschule Treffurt (1 ÜE/1 ÜE)	162	8	167	8	165	8	144	7	130	6	113	5	119	5
	Regelschule Treffurt (1 ÜE/1 ÜE)	147	9	141	9	135	8	128	6	134	6	142	6	135	6
	Klassen gesamt		17		17		16		13		12		11		11
13	Gemeinde Unterbreizbach														
	Grundschule Sünna (1 ÜE/1 ÜE)	118	7	135	8	141	8	136	8	124	7	114	7	96	6
	Regelschule „Am Ulsterberg“ Unterbreizbach (1 ÜE/1 ÜE)	238	12	242	12	242	12	245	12	246	12	246	12	229	11
	Klassen gesamt		19		20		20		20		19		19		17
14	Stadt Vacha														
	Grundschule „Vitus-Grundschule“ Vacha (1 ÜE/1 ÜE)	127	8	115	7	113	7	111	7	101	6	106	6	96	5
	Gymnasium „Joh. Gottfried Seume“ Vacha (3 ÜE/3 ÜE)	559	26	592	29	632	30	704	30	747	31	747	31	742	31
	Klassen gesamt		34		36		37		37		37		37		36

	Schule	Schuljahr													
		2021/22		2022/23		2023/24		2024/25		2025/26		2026/27		2027/28	
		SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.	SuS	Kl.
15	Stadt Werra-Suhl-Tal														
	Grundschule Berka/Werra (1 ÜE/1 ÜE)	88	4	91	4	93	4	83	4	80	4	75	4	66	4
	Grundschule Dippach (1 ÜE/1 ÜE)	86	4	92	4	96	4	85	4	77	4	65	4	57	4
	Regelschule „Eichelbergschule“ Berka/Werra (1 ÜE/1 ÜE)	223	12	233	12	224	11	250	12	261	11	261	11	261	12
	Klassen gesamt		20		20		19		20		19		19		20
16	Gemeinde Wutha-Farnroda														
	Grundschule „Am Rehberg“ Wutha-Farnroda (1 ÜE/1 ÜE)	219	9	219	9	236	10	246	11	240	10	249	11	245	11
	Regelschule Wutha-Farnroda (1 ÜE/1 ÜE)	158	9	166	10	168	10	171	10	180	11	187	11	197	11
	Klassen gesamt		18		19		20		21		21		22		22

* Schülerzahlen ergeben sich aus aktuellen Angaben, eine Prognose kann hier nicht erfolgen

1.6 Thüringer Sportstättenplanungsverordnung (ThürSportPIVO)

1. Grundlagen, insbesondere gegenwärtige und zu erwartende Einwohnerzahlen, Angaben über die Schulsituation und die Schulentwicklung, die Hochschulsituation und Hochschulentwicklungsplanung, die Mitgliederzahlen und betriebenen Sportarten der Sportorganisationen und besondere örtliche Sporttraditionen und Sportaktivitäten,
2. Ermittlung und Bewertung des Bestands,
3. Ermittlung des Gesamtbedarfs,
4. Ermittlung des Fehlbedarfs,
5. Kostenschätzung einschließlich der Kosten für den laufenden Betrieb,
6. Standortvorschläge und Aufstellung eines Flächen- und Raumprogramms für die Sport- und Spielanlagen,
7. Dringlichkeitsliste für die erforderlichen investiven Vorhaben, bei Sport- und Spielstättenrahmenleitplänen getrennt für die investiven Vorhaben in Trägerschaft des Landkreises, die investiven Vorhaben von zentralen oder den Bedarf der einzelnen kreisangehörigen Gemeinden übersteigenden öffentlichen Sport- und Spielanlagen in freier Trägerschaft sowie für die vom Landkreis zu fördernden investiven Vorhaben der Gemeinden und Zweckverbände.

Die Angaben sind nach Möglichkeit in Tabellen, Karten oder Schaubildern darzustellen. (§ 5 ThürSportPIVO).

1.6.1 Planungsgrundsätze gemäß ThürSportPIVO

Grundlage für die Planung von Sport- und Spielanlagen sind die Ziele der Förderung von Sport und sportlichem Spiel nach § 1 Abs. 1 bis 3 ThürSportFG (§ 1 Abs. 1 ThürSportPIVO).

Sport- und Spielanlagen sind so zu planen, dass die Bewahrung und Pflege besonderer örtlicher Sporttraditionen ermöglicht und die Eigeninitiative sowie das Interesse an ehrenamtlicher Tätigkeit für die bestimmungsgemäße Nutzung, Erhaltung und Unterhaltung der Sport- und Spielanlagen geweckt und erhalten werden (§ 1 Abs. 2 ThürSportPIVO).

Der Sport- und Spielstättenplanung sind die zu erwartenden Entwicklungen der Einwohnerzahl und -struktur, die Schulentwicklungsplanung, die Landeshochschulplanung, die Art und der Umfang der Aktivitäten der Sportvereine, der Grad der erwarteten Sportaktivität insgesamt, die Entwicklung gewerblicher Sportanbieter sowie die landschaftlichen Voraussetzungen zugrunde zu legen. Außerdem sind im Rahmen der Ziele von Raumordnung und Landesplanung insbesondere die Siedlungsstruktur und die Funktion der Gemeinde sowie die Erfordernisse des Fremdenverkehrs zu beachten (§ 1 Abs. 3 ThürSportPIVO).

1.6.2 Bedarfsermittlung, Bedarfszahlen & Dringlichkeitsliste

Aus der Gegenüberstellung von Gesamtbedarf und dem diesem Bedarf genügenden Bestand ergibt sich der Fehlbedarf. Dieser gliedert sich in den baulichen Fehlbedarf auf vorhandenen Grundstücken und den Fehlbedarf an Sport- und Spielanlagen, für die der Standort und das Grundstück erst noch ausgewiesen werden müssen. Zur Behebung des Fehlbedarfs ist eine Dringlichkeitsliste zu erstellen. Die Dringlichkeitsliste hat in erster Linie die Vorgaben der Planungsgrundsätze nach § 2 Abs. 1 und 2 ThürSportPIVO zu beachten. Über- und Unterschreitungen der Richtwerte sind besonders zu begründen. Ergibt die Bedarfsermittlung unterschiedliche Werte für den Schulbedarf und den nichtschulischen Bedarf, ist der höhere Wert maßgeblich (§ 5 ThürSportPIVO).

1.7 Bedarfsrichtwerte und Methodik

1.7.1 Datenerhebung

Der vorliegende Leitplan ist eine Fortschreibung des „Sport- und Spielstättenrahmenleitplanes Wartburgkreis 2010 – 2020“.

Die Grunddaten für die Sportanlagen wurden vom Landratsamt und den Gemeinden zur Verfügung gestellt. Für die Sportfreianlagen, Sporthallen sowie die Frei- und Hallenbäder erfolgte eine örtliche Inaugenscheinnahme mit Fotodokumentation zur Einordnung der getroffenen Bewertung der Sportstätten. Die Daten der Sondersportanlagen, Sportgelegenheiten und Kinderspielplätze wurden nachrichtlich und weitere statistische Daten vom Thüringer Landesamt für Statistik sowie von den Kreissportbünden Bad Salzungen und Eisenach übernommen.

Die Angaben zu den Sportstätten in der Stadt Eisenach sind nachrichtliche Übernahmen aus der „Fortschreibung der Sport- und Spielstättenleitplanung 2018“ sowie ergänzenden Angaben der Stadtverwaltung Eisenach.

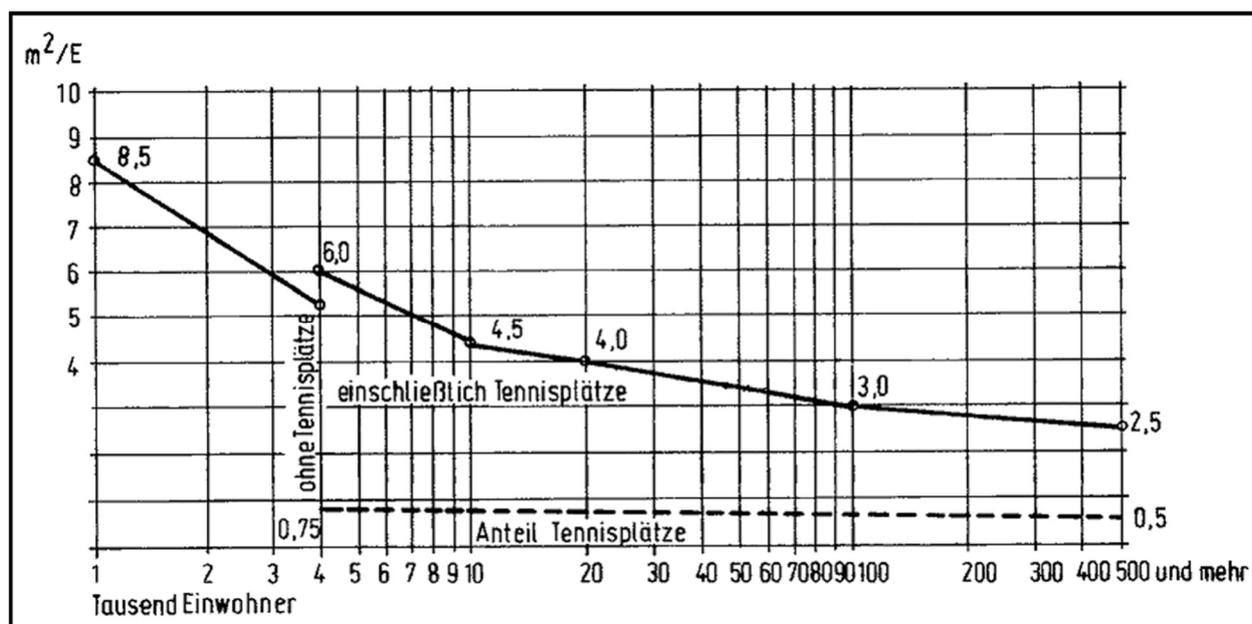
1.7.2 Methodik Bedarfsberechnung Sportplatzanlagen

Die angeführten Richtwerte für die Bedarfsermittlung ergeben sich aus der Anlage zur ThürSportPIVO.

Die nachfolgenden Flächenangaben sind Nettowerte und bestimmen die nutzbare Sportfläche pro Einwohner (m^2/E). Für die Bereitstellung von Sportgelände muss die Bruttofläche (nutzbare Sportfläche zuzüglich betriebsnotwendige Nebenflächen, wie beispielsweise Rampen, Tribünen, Zu- und Verkehrswege, Umgänge, Stellplätze, Umkleidegebäude) berücksichtigt werden. Abhängig von örtlichen Gegebenheiten sind die Bruttoflächen in der Regel um 60 bis 80 v. H. größer als die Nettoflächen.

Bedarfsberechnung nach Einwohnern

Abhängig von Siedlungsstruktur und Einwohnerzahl sind zwischen $8,5 m^2$ pro Einwohner (Versorgungsbereiche oder Gemeinden mit etwa 1.000 Einwohnern) und $2,5 m^2$ pro Einwohner (Städte mit 500.000 und mehr Einwohnern) nutzbare Sportplatzfläche erforderlich. Die Orientierungswerte für Tennisplatzflächen liegen zwischen $0,75 m^2$ pro Einwohner (bei Gemeinden mit 4.000 Einwohnern) und $0,5 m^2$ pro Einwohner (bei Städten mit 500.000 und mehr Einwohnern).



(Quelle: ThürSportPIVO, Anlage)

Bedarfsberechnung nach Schulklassen:

Kann der Bedarf an Freianlagen der sich aus den Sportbedürfnissen aller Benutzergruppen ergibt nicht am Standort einer Schule gedeckt werden, so sind Freianlagen für den Sportunterricht der betreffenden Schule entsprechend der Klassenzahl in zumutbarer Entfernung (circa 5 Minuten Fußweg) vorzusehen. **Für je 10 Klassen von Vollzeitschulen oder 15 Klassen von Teilzeitschulen ist eine Übungseinheit erforderlich.** Dabei umfasst die Mindestausstattung die Anlagen für Mannschaftsspiele und Leichtathletik (ThürSportPIVO).

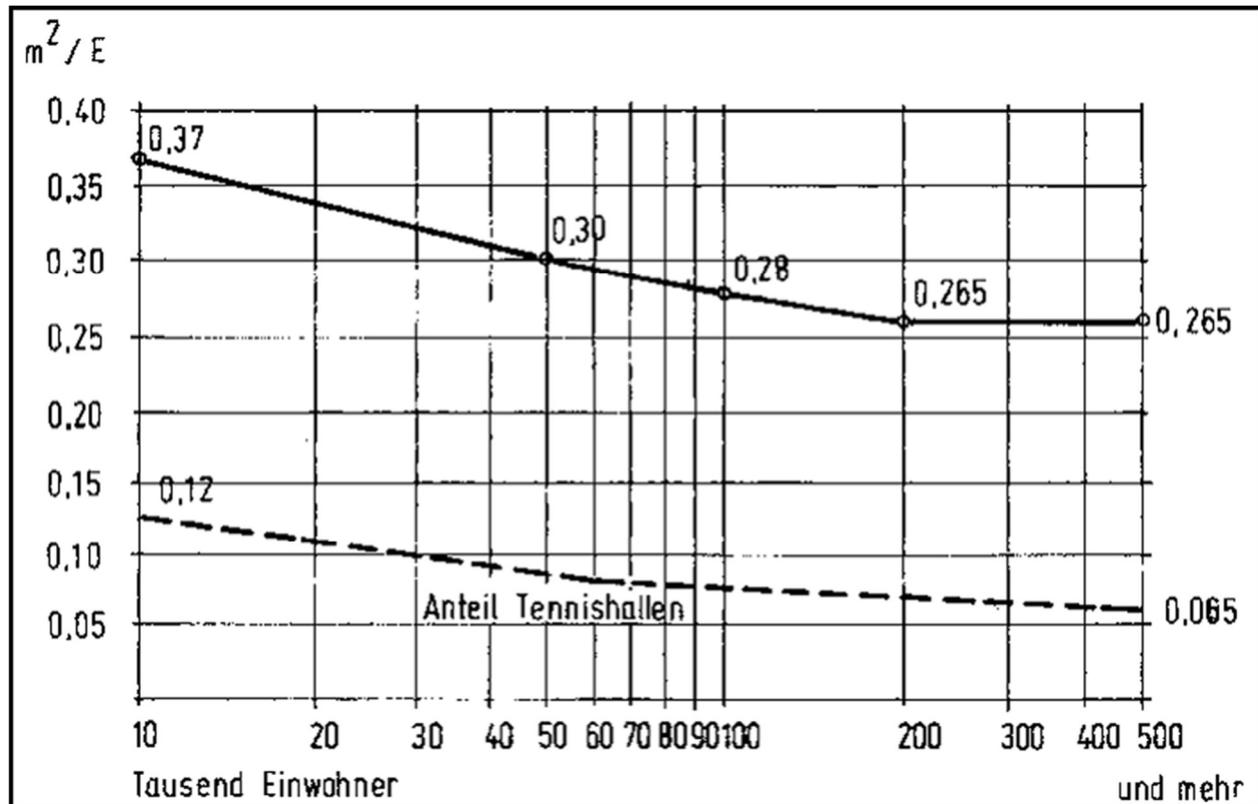
Anlagenart	Sportart	Zahl der ÜE
Großspielfeld	Fußball	2
	Hockey	
Leichtathletikanlagen	Laufen	1 (ohne Rundlaufbahn)
	Springen	2 (mit Rundlaufbahn)
	Stoßen	
	Werfen	
Kleinspielfeld	Kleinfeldfußball	1
	Kleinfeldhandball	
	Kleinfeldhockey	
	Basketball	
	Tennis	
Kleinspielfeld	Volleyball	0,5
Wiese	Gymnastik	1,0 je 1 000 m ²

(Quelle: ThürSportPIVO)

1.7.3 Methodik Bedarfsberechnung Sporthallen

Bedarfsberechnung nach Einwohnern:

In Abhängigkeit von Siedlungsstruktur und Einwohnerzahl sind zwischen 0,37 m² pro Einwohner (Städte und Gemeinden mit 10.000 und weniger Einwohnern) und 0,265 m² pro Einwohner (Städte mit 200.000 und mehr Einwohnern) nutzbarer Hallenfläche erforderlich. Von diesen Orientierungswerten entfallen 0,12 m² bis 0,06 m² pro Einwohner der Gesamtfläche auf Tennishallen.



(Quelle: ThürSportPIVO)

Die Orientierungswerte können überschritten werden, wenn die Anzahl der Schulklassen im Einzugsbereich oder überörtliche Belange dies erforderlich machen. Auch in Gebieten mit Mangel an Freiflächen (beispielsweise Ballungsräume) kann zum Ausgleich dieses Defizits das Angebot an Hallenflächen vergrößert werden (ThürSportPIVO).

Bedarfsberechnung nach Schulklassen:

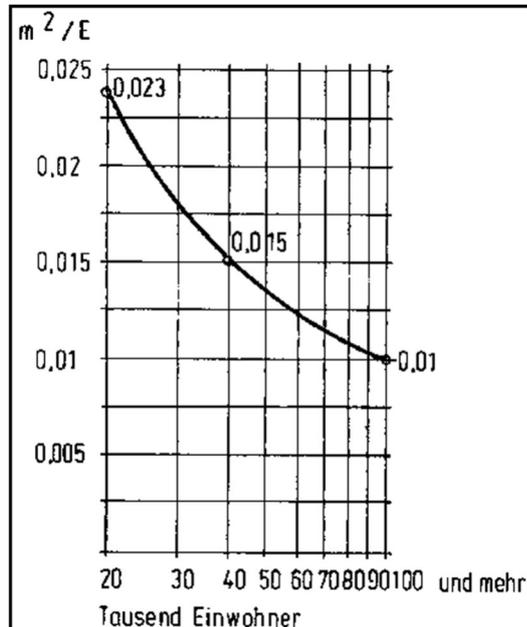
Beispiel	Benötigte ÜE	Bedarf
Schulen bis zu 12 Klassen (Grundschulen 8 bis 15 Klassen)	1	Einzelhalle (15 x 27 x 5,5 m)
Schulen mit 13 bis 24 Klassen (an Grundschulen ab 16 Klassen)	2	Zweifachhalle 22 x 44 x 7 m Teilbar in 2 Hallenteile 22 x 26 m und 22 x 18 m
Schulen mit 25 bis 39 Klassen	3	Einzelhalle und Zweifachhalle oder Dreifachhalle 27 x 45 x 7 m, teilbar in 3 Hallenteile je 15 x 27 m
Schulen ab 40 Klassen	4	Einzelhalle und Dreifachhalle oder Zweifachhalle und Zweifachhalle

(Quelle: ThürSportPIVO)

1.7.4 Methodik Bedarfsberechnung Hallen- und Naturbäder

Hallenbäder

Bei Hallenbädern sind zwischen 0,023 m² pro Einwohner (Städte mit 20.000 Einwohnern) und 0,01 m² pro Einwohner (Städte mit 100.000 und mehr Einwohnern) nutzbare Wasserfläche erforderlich.

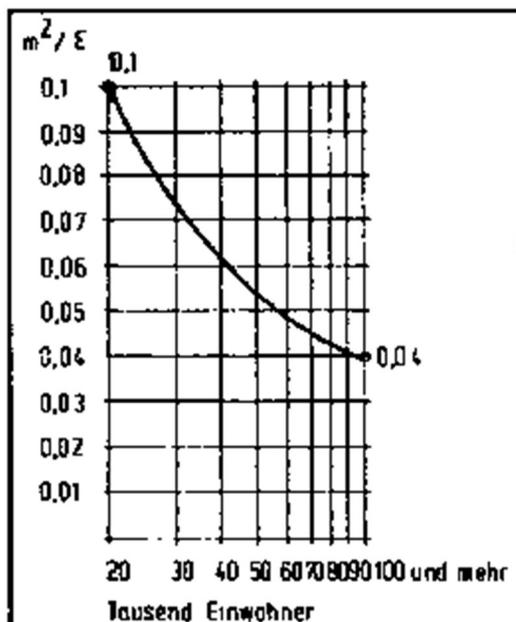


(Quelle: ThürSportPIVO)

In Gemeinden mit 12.000 bis 20.000 Einwohnern kann mit dem Orientierungswert für Städte von etwa 20.000 Einwohnern gerechnet werden. In Gemeinden von 10.000 bis 12.000 Einwohnern kann als Richtwert eine Wasserfläche von etwa 70 m² angenommen werden. In Gemeinden mit weniger als 10.000 Einwohnern kann ein Hallenbad mit etwa 270 m² Wasserfläche nur dann empfohlen werden, wenn sich unter Wahrung einer vertretbaren Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln (circa 30 Minuten Anfahrtszeit) mehrere Gemeinden zu einem Trägerverband zusammenschließen, der etwa 10.000 Einwohner versorgt. In Ferienorten können Zuschläge zu den genannten Orientierungswerten notwendig werden (ThürSportPIVO).

Freibäder

Bei Freibädern sind zwischen 0,1 m² pro Einwohner (Städte mit 20.000 Einwohnern) und 0,04 m² pro Einwohner (Städte mit 100.000 und mehr Einwohnern) nutzbare Wasserfläche erforderlich.



(Quelle: ThürSportPIVO)

In Gemeinden mit 12.000 bis 20.000 Einwohnern kann mit dem Orientierungswert für Städte von etwa 20.000 Einwohnern gerechnet werden. In Gemeinden von 10.000 bis 12.000 Einwohnern kann als Richtwert eine Wasserfläche von etwa 1.200 m² angenommen werden. In Gemeinden mit weniger als 10.000 Einwohnern kann ein Hallenbad mit etwa 1.200 m² Wasserfläche nur dann empfohlen werden, wenn sich unter Wahrung einer vertretbaren Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln (circa 30 Minuten Anfahrtszeit) mehrere Gemeinden zu einem Trägerverband zusammenschließen, der etwa 10.000 Einwohner versorgt. In Ferienorten können Zuschläge zu den genannten Orientierungswerten notwendig werden (ThürSportPIVO).

Naturbäder

Als Naturbäder gelten **nur unter Badeaufsicht stehende**, über ein den Freibädern vergleichbares Freiflächenangebot und über sanitäre Anlagen verfügbare Bäder. Der nach den Orientierungswerten errechnete Bedarf an Freibadwasserflächen kann nur bis 25 v. H. durch Naturbäder ausgeglichen werden (ThürSportPIVO).

1.7.5 Methodik Bedarfsberechnung Spielplätze

Die Berechnung des Spielplatzbedarfes erfolgt gemäß der Einwohnerzahl.

<i>Altersstufe</i>	<i>Kleinkinder unter 5 Jahre</i>	<i>Kinder 6 bis 11 Jahre</i>	<i>Kinder- und Jugendliche über 12 Jahre</i>	<i>gesamt</i>
Orientierungswert m ² /Einwohner				
netto:	0,5	0,5	0,5	1,5
brutto:	0,75 bis 1,0	0,75 bis 1,0	0,75 bis 1,0	2,25 bis 3,0

(Quelle: ThürSportPIVO)

Für die Bedarfsberechnung der Kinderspielanlagen wurde ein Bedarf von 1,5 m² angesetzt (Kleinkinder 0,75 m² und Kinder bis 11 Jahre 0,75 m²), da die öffentlichen Spielplätze im Wartburgkreis, von ganz wenigen Ausnahmen abgesehen, nur für Kinder bis 12 Jahre zugelassen sind. Anlagen die hauptsächlich von älteren Kindern und Jugendlichen genutzt werden, sind bei Sportanlagen (z.B. Beach-Volleyball, Kleinspielfelder) oder bei Sondersportanlagen (z. B. Skateanlagen) erfasst.

1.7.6 Spezielle Anlagen für einzelne Sportarten

Der Bedarf an speziellen Anlagen für einzelne Sportarten ist örtlich sehr verschieden. Ursachen hierfür sind beispielsweise lokale Gegebenheiten, Traditionen, Gewohnheiten und langfristige Initiativen. Deshalb kann die Bedarfsermittlung nicht allein aus der Einwohnerzahl abgeleitet werden. Vielmehr ist der Bedarf von dem Umfang der vorhandenen oder erwarteten Aktivitäten in der betreffenden Sportart abzuleiten. Damit wird sowohl örtlichen Unterschieden als auch dem unterschiedlich wachsenden Bedarf in den verschiedenen Sportarten Rechnung getragen.

Voraussetzung für die Errichtung von speziellen Anlagen ist ein voraussehbar anhaltender Bedarf für möglichst viele Nutzer- und Altersgruppen (ThürSportPIVO)

1.7.7 Bewertung der Sportstätten

Die Sportstätten sind gemäß den nachfolgenden Qualitätsstufen einzugruppieren:

1. **Anlage in gebrauchsfähigem Zustand**, das heißt, die Anlage hat keine oder nur geringfügige Mängel (**Stufe 1**),
2. **Anlage mit deutlichen Mängeln**, das heißt, die Grundkonstruktion ist im Wesentlichen brauchbar, jedoch sind umfangreiche Renovierungsarbeiten (beispielsweise Sportböden, Gebäude, Technik, Ausstattung, Nebenräume) erforderlich; der Sportbetrieb kann vorläufig noch aufrechterhalten werden (**Stufe 2**),
-
3. **Anlage mit schwerwiegenden Mängeln**, das heißt, es bestehen Mängel in einem Umfang, der den Bestand oder die weitere Nutzung gefährdet; die Grundkonstruktion oder notwendige Einrichtungen sind in wesentlichen Teilen nicht mehr brauchbar oder es fehlen notwendige Einrichtungen, wie Umkleide- und Sanitärräume, Heizungsanlagen oder Wasseraufbereitungsanlagen; eine umfassende Sanierung ist für den Bestandserhalt unerlässlich (**Stufe 3**),
4. **unbrauchbare Anlage**, das heißt, eine Nutzung der Anlage ist wegen schwerster Mängel nicht mehr möglich oder zulässig (**Stufe 4**) (§ 4 Abs. 3 ThürSportPIVO).

1.8 Sportvereine und Sportarten im Wartburgkreis

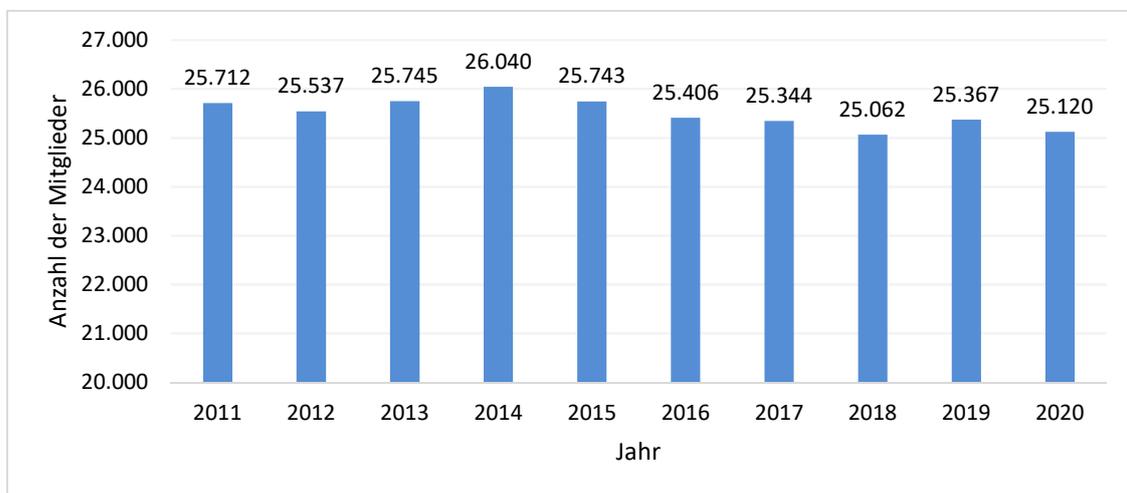
Im Wartburgkreis gibt es zwei sportartenübergreifende Sportverbände. Dies ist der Kreissportbund Bad Salzungen e. V. und der Kreissportbund Eisenach e. V. Der Kreissportbund Bad Salzungen ist der Dachverband der Sportvereine im Bereich des ehemaligen Landkreises Bad Salzungen vor der Bildung des Wartburgkreises im Jahr 1994. Der Kreissportbund Eisenach ist der Dachverband für die Sportvereine der Stadt Eisenach und des Altkreises Eisenach (Gebiet des Landkreises Eisenach vor der Neugliederung 1994).

In den beiden Kreissportbünden sind alle Mitgliedsvereine und regionalen Untergliederungen der Sportfachverbände des Landessportbundes Thüringen e. V. organisiert, die ihren Sitz im Wartburgkreis haben.

1.8.1 Gesamtentwicklung

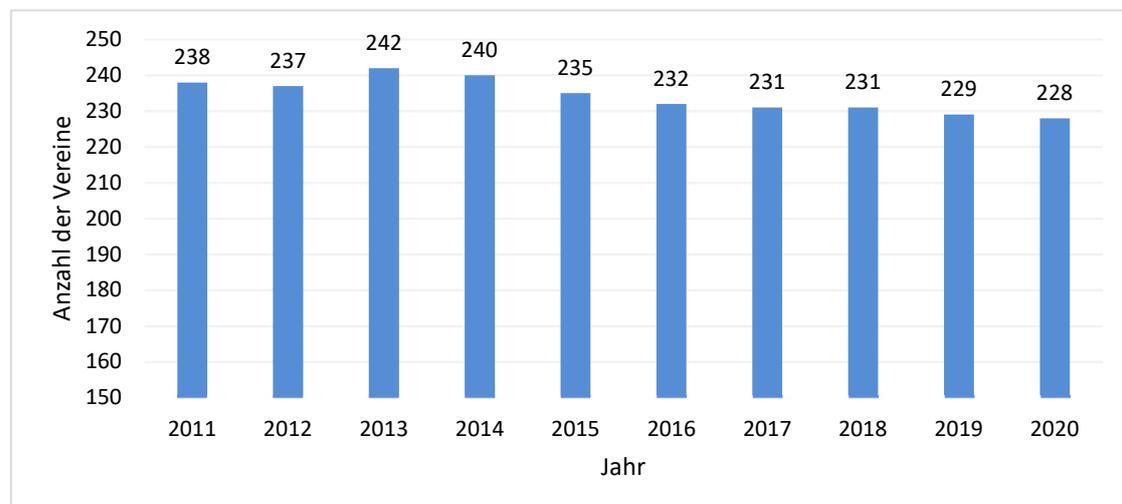
Im Jahr (2020) waren **25.120 Personen** innerhalb von **228 Vereinen** in den beiden Kreissportbünden organisiert. Dies entspricht einem Anteil von ca. **16 % der Gesamtbevölkerung** des Wartburgkreises (159.985 Einwohner im Jahr 2020).

Entwicklung der Anzahl der Mitglieder in den Kreissportbünden Bad Salzungen und Eisenach von 2011 bis 2020.



(Quellen: Kreissportbund Bad Salzungen und Kreissportbund Eisenach)

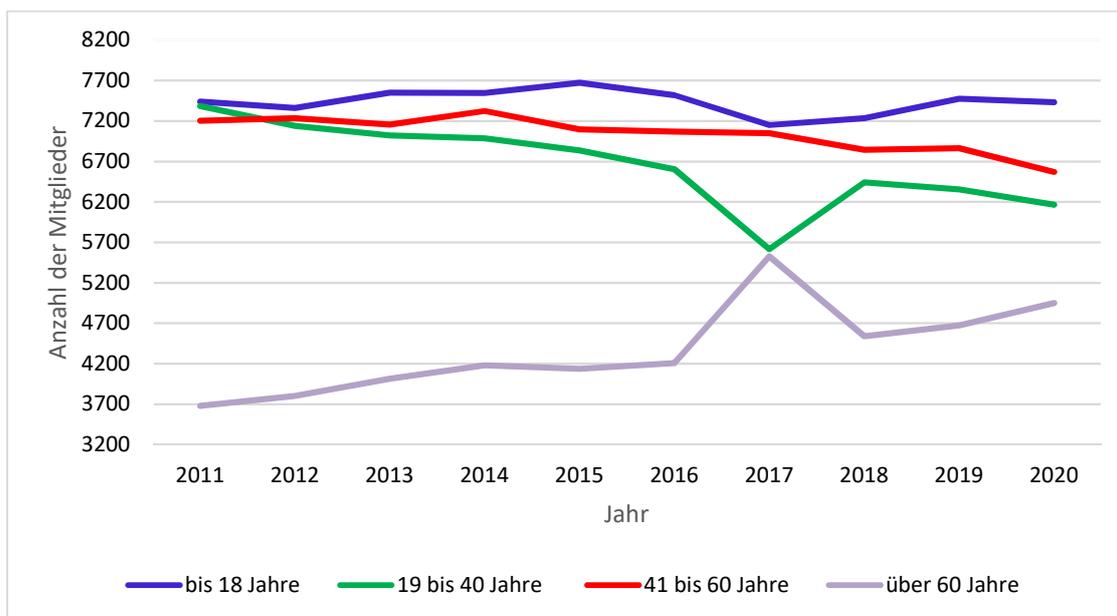
Entwicklung der Anzahl der Vereine in den Kreissportbünden Bad Salzungen und Eisenach von 2011 bis 2020.



(Quellen: Kreissportbund Bad Salzungen und Kreissportbund Eisenach)

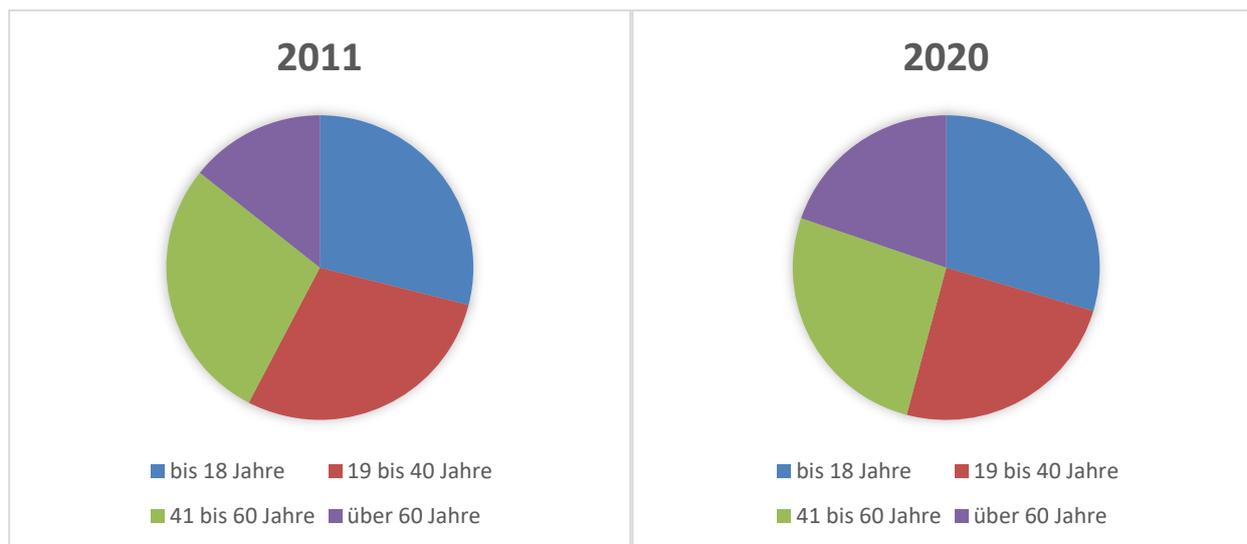
Bei der Anzahl der Vereine ist ein leichter Rückgang zu verzeichnen.

Anteil der jeweiligen Altersgruppen der Mitglieder in den beiden Kreissportbünden - Entwicklung von 2011 bis 2020.



(Quellen: Kreissportbund Bad Salzungen und Kreissportbund Eisenach)

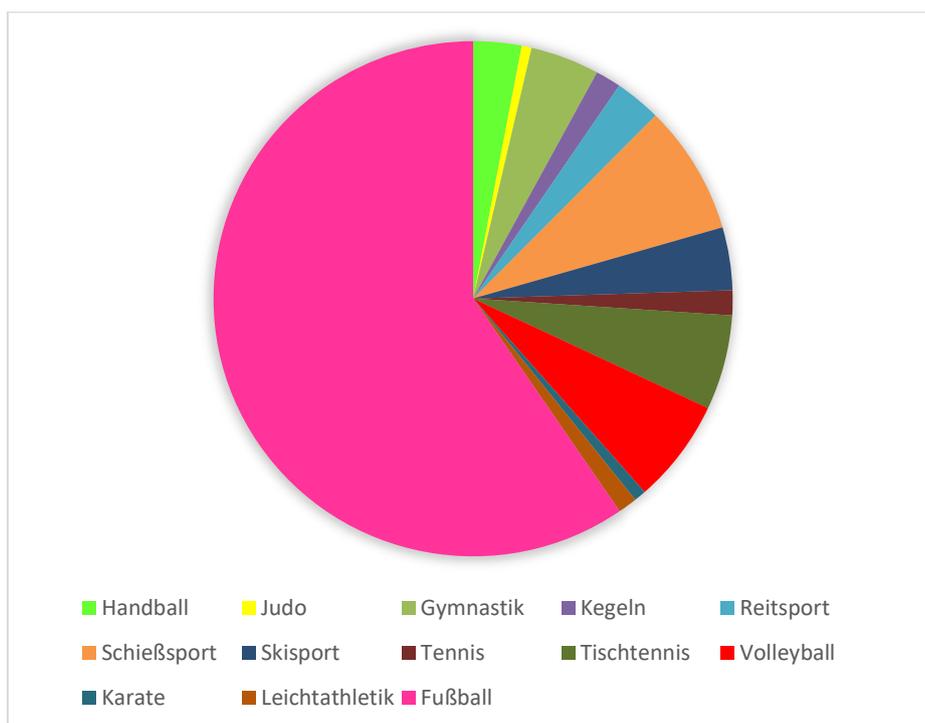
Anteil der Altersgruppen der Mitglieder in den Kreissportbünden - Vergleich 2011/2020



(Quellen: Kreissportbund Bad Salzungen und Kreissportbund Eisenach)

In den Altersgruppen bis 18 Jahre sowie 41 bis 60 Jahre gab es nur geringe Veränderungen. Der Anteil der Altersgruppe 19 bis 40 Jahre hat deutlich abgenommen. Demgegenüber ist die Altersgruppe der über 60-jährigen recht stark gewachsen.

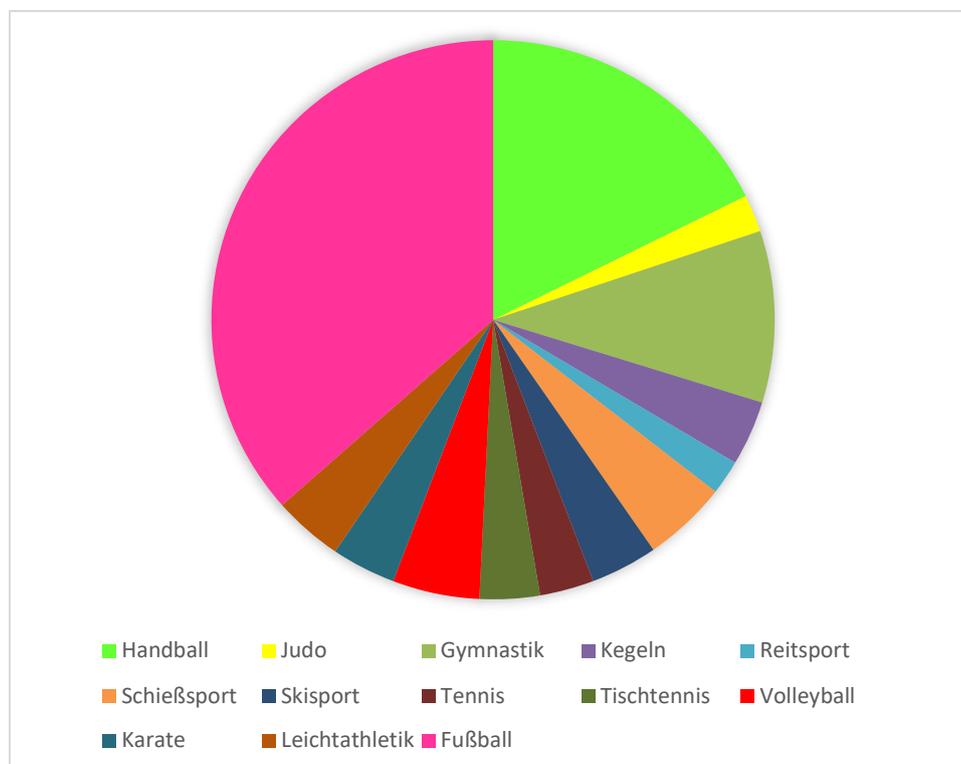
Anteil der Kernsportarten im Bereich des Kreissportbundes Bad Salzungen im Jahr 2021



(Quelle Kreissportbund Bad Salzungen)

Die dominierende Sportart im Kreissportbund Bad Salzungen ist der Fußball. Die Fußballvereine haben mit 4.241 Mitgliedern fast genauso viele Mitglieder wie alle anderen Sportvereine zusammen mit 5.391 Mitgliedern.

Anteil der Kernsportarten im Bereich des Kreissportbundes Eisenach im Jahr 2021



(Quelle: Kreissportbund Eisenach)

Die wichtigste Sportart ist im Kreissportbund Eisenach der Fußball. An zweiter Stelle steht hier jedoch der Handball.

2 Bestand in den Gemeinden - Detaillierter Datenspiegel

Vorbemerkung: Alle **Aussagen zu Bestand und Prognose** gemäß Schul- und Bevölkerungsentwicklung richten sich immer nach dem **gegenwärtig genutzten bzw. nutzbaren Bestand an Sport- und Spieleinrichtungen**. Nicht mehr genutzte oder nutzbare Anlagen bzw. Anlagenteile wurden in die Berechnung nicht mit einbezogen, jedoch genannt. Aus den Ergebnissen lassen sich ggf. Empfehlungen zur Sanierung- bzw. Wiedernutzung solcher Anlagen ableiten.

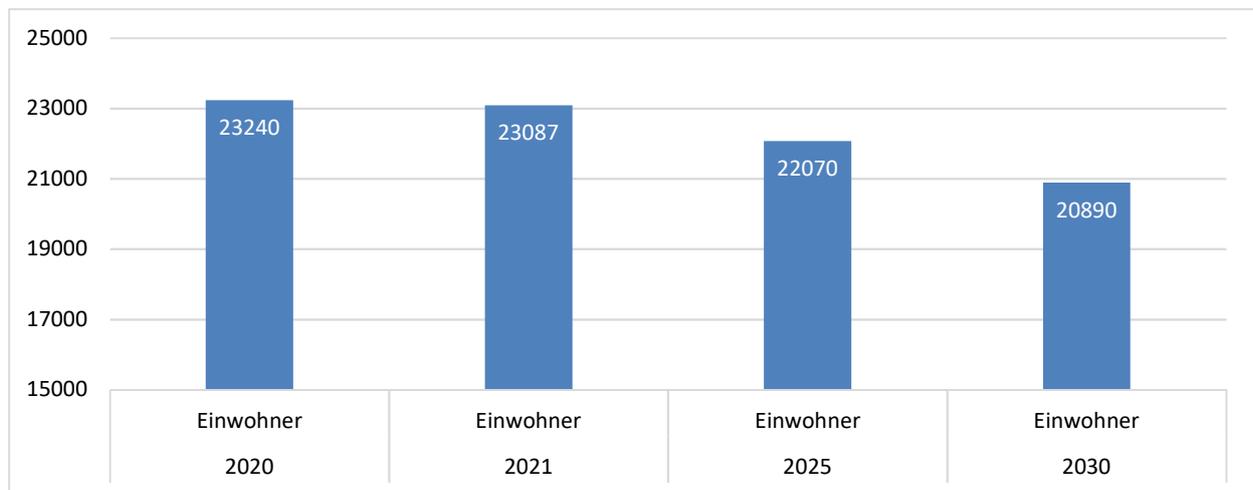
2.1 Kreisstadt Bad Salzungen

mit den Stadtteilen: Bad Salzungen, Dorf Allendorf, Dögenes, Ettenhausen an der Suhl, Etterwinden, Frauensee, Gräfen-Nitzendorf, Gumpelstadt, Hämbach, Hohleborn, Hüttenhof, Kaltenborn, Kloster, Knotenhof, Kupfersuhl, Langenfeld, Möhra, Möllersgrund, Oberrohn, Schergeshof, Springen, Tiefenort, Unterrohn, Wackenhof, Waldfish, Weißendienst, Wildprechtroda, Witzelroda

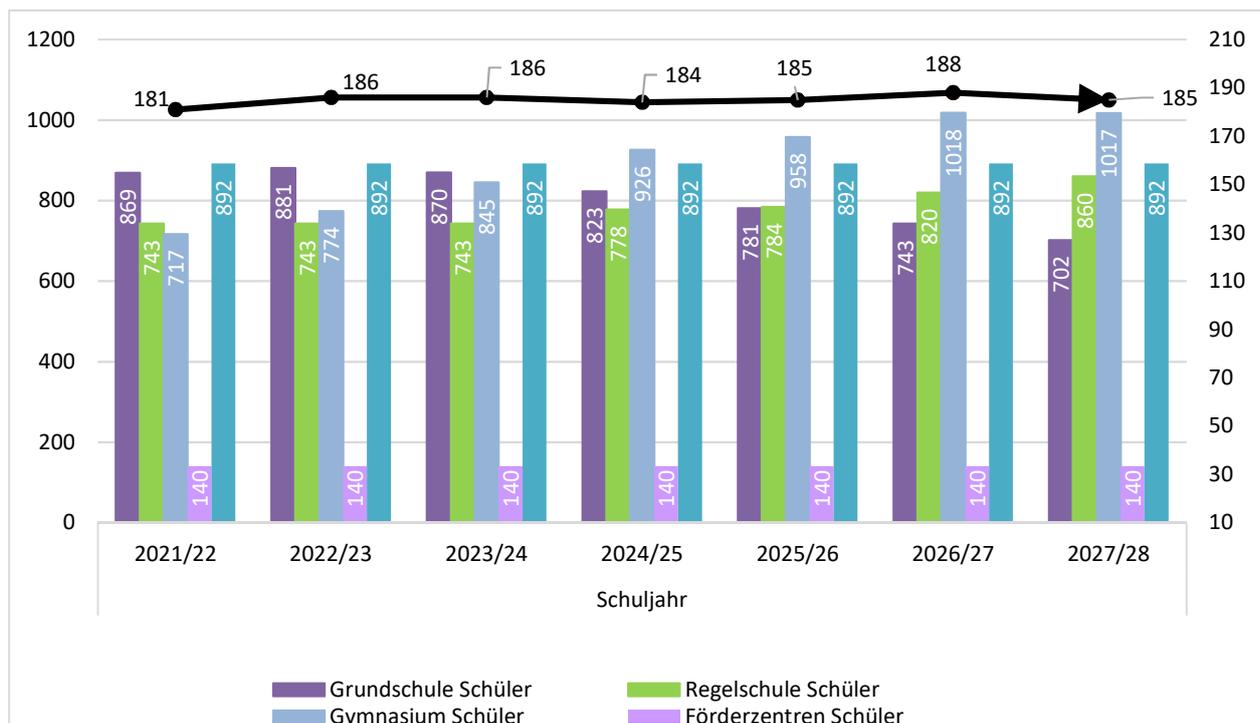
2.1.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/2028



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
SV Wacker 04 Bad Salzungen e. V.	311	142
Fußball		
Kegeln/Classic		
Turnen/Gymnastik		
Wandern		
PSV Grün-Weiß 90 Bad Salzungen	11	1
Fußball		
Langenfelder Sportverein 1919 e. V.	159	90
Fußball		
Turnen/Gymnastik		
TC Schwarz-Weiß 1913 Bad Salzungen e. V.	87	32
Tennis		
1. TSV Bad Salzungen 1990 e. V.	339	155
Basketball		
Behindert./Reha-Sport		
Leichtathletik		
Turnen/Gymnastik		
Volleyball		
Allgemeiner Sport		
SV Randspringer Bad Salzungen e. V.	14	1
Schach		
Bürger-Schützengesellschaft Bad Salzungen 1836 e. V.	75	1
Schießsport		
FSV Silvester 91 Bad Salzungen e. V.	172	44
Fußball		
1. Karate-Club Bad Salzungen e. V.	48	19
Karate		
Allgemeiner Sport		
Judoclub Kogatan Bad Salzungen e. V.	40	23
Judo		
TTV Blau - Weiß 47 Bad Salzungen e. V.	42	5
Tischtennis		
SV Kaltenborn 97 e. V.	63	0
Fußball		
Wandern		
Allgemeiner Sport		
SV Einheit Bad Salzungen e. V.	95	59
Handball		
Reit- und Fahrverein Grundhof Bad Salzungen e. V.	72	39
Reit-und Fahrsport		
Allgemeiner Sport		
Motorsportclub Kali Bad Salzungen e. V.	33	4
Motorsport		
Allgemeiner Sport		
Südthüringer Polizeischützenverein Bad Salzungen e. V.	22	0
Schießsport		
SG Empor Bad Salzungen e. V.	59	4
Fußball		
American Football		

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
Tanzclub Weiß-Gold Bad Salzungen e.V. Tanz-Standard-Latein	40	0
GSV Klinikum Bad Salzungen e. V. Behinderten- und Rehasport	145	2
Wing Chun Pai Bad Salzungen e. V. Wushu	10	2
Schützenverein Moorgrund e. V. Schießsport	8	1
SV 1930 Frauensee e. V. Fußball Turnen/Gymnastik Allgemeiner Sport	113	13
SV Gumpoldia Gumpelstadt e. V. Fußball Jazz Dance Gymnastik	225	137
MC Moorgrund e.V. im ADAC Motorsport Radsport/Mountainbike Radsport/BMX	44	15
Schützenverein Tiefenort 1875 e. V. Schießsport	43	14
SV Fortuna Möhra e. V. Fußball Tischtennis Allgemeiner Sport	194	34
1. FC Oberrohn e. V. Fußball Allgemeiner Sport	21	0
TSV Glück Auf Tiefenort e. V. Tischtennis Turnen/Gymnastik	76	6
FSV Kali Werra Tiefenort e. V. Fußball	195	93
KSV Tiefenort 1920 e. V. Kegeln/Classic	55	0
SV Sterntaler-Tiefenort e. V. Kinderturnen	69	29
Schwimm- und Sportverein Bad Salzungen e.V. Schwimmen	94	52
Gymnastikverein Blau/Weiß Bad Salzungen e.V. Aerobic Sport-Aerobic	34	0
Volleyballverein Werratal e. V. Volleyball	80	30
FC Schweina Gumpelstadt e.V. Fußball	151	84
Schützenverein Dönges Schießsport	20	0
36 Vereine im Kreissportbund	3.259	1.131

2.1.2 Bestandserhebung**1. Sportfreianlage**

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Stadion Bad Salzungen (Werra-Energie- Stadion)	Großspielfeld (Rasenplatz)	7.848	2	2	kein Flutlicht, mit aut. Bewässerung (Bewässerung defekt)
		Spielfeld (Kunstrasen)	6.800	2	2-3	Flutlicht* (Austausch Kunstrasen erforderlich)
		Kleinfeld (Kunststoff)	800	1	3	Flutlicht*, Neuausrichtung Kunstrasen, Neubau Funktions- gebäude mit Umkleiden
		Volleyballfeld/ Beach (4x)	1.450	2	2	Flutlicht*, Zaunerneuerung Stadionseite
		Kleinspielfeld (Tenne)	1.500	1	1-2	Flutlicht*, guter Zustand
		Weitsprunganlage	250			Insgesamt hervorragender Zustand der gesamten Anlage!
		Kugelstoßanlage	380			
		Wurfanlage	800	2	1	Aufarbeitung Farbe erforderlich
	Leichtathletikanlage (Kunststoff) Weitsprung 6 x (3 Gruben) Hochsprung 400m-Rundbahn (6 Bahnen), 110 Meter Bahn (8 Bahnen)	5.852			Funktions- räume in Sporthalle	
	Sportplatz Haad Bad Salzungen			aufgegeben, da Überschwemmungsgebiet		
2	staatl. Regelschule „Werratalsschule“ Bad Salzungen	Kleinspielfeld - Multifunktional (Kunststoff)	750	1	1	Neubau in 2005
		Leichtathletikanlagen		1	1	
		Weitsprung (3 x, 1 Grube)	75			
		60 m Sprintanlage (2 Bahnen)	200			
		Kugelstoß-/ Wurfanlage	150			

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
3	Sportfreianlage staatl. Grundschule "An den Beeten" Bad Salzungen	Kleinspielfeld - Multifunktional (Kunststoff)	1.235	1	1	errichtet 2010
		Bolzplatz, Kunstrasen (an Schule)	150			
		Laufanlage (Kunststoff) 100m (2 Bahnen a 120m)	360	1		
		Weitsprunganlage (Kunststoff) Wurfanlage	336		1	
4	Sportplatz staatl. Förderzentrum „Christian-Ludwig- Wucke“ Bad Salzungen	Bolzplatz (Hartplatz) Weitsprung	710	1	1	"Umbau zum Multifunktions- platz bzw. Erweiterung möglich"
5	Tennisplätze Kuranlagen Bad Salzungen	3 Plätze (Tenne)	1.900	3	1-2	veraltet, energetische Verbesserung
		Sportplatzgebäude			2	
6	Sportplatz Langenfeld	Großspielfeld (Rasenfeld)	6.300	2	2	keine Bewässerung vorhanden*
		Kleinspielfeld (Rasenplatz) Sportplatzgebäude	2.100	1	1-2	
					1-2	
7	Sportplatz Kaltenborn	Rasenspielfläche	3.200	1	1-2	keine Bewässerungs- sowie Flutlichtanlage vorhanden
		Sportplatzgebäude			2	
8	Sportplatz Kloster	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.120	2	2-3	Überschwem- mungsgebiet*
		Bolzplatz	600		1	
		Sportplatzgebäude			1	
9	Sportplatz Gumpelstadt	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.650	2	2	Flutlicht*, Pachtvertrag Verein mit Agrargenossen- schaft Moorgund geplante energetische Sanierung, Umgestaltung Funktions- gebäude (dringender Sanierungs- bedarf)
		Trainingsplatz (Rasenplatz)	3.150	1	2	
		Sportplatzgebäude			3	

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
10	Sportplatz Waldfisch	Kleinspielfeld (Rasenplatz)	2.950	1	1-2	Umnutzung zum Bolzplatz geplant
		Basketballkorb Tischtennis Sportplatzgebäude			1-2	
11	Sportplatz Möhra	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.400	2	2	Flutlicht*
		Sportplatzgebäude			2	
12	Sportplatz Etterwinden	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.800	2	2-3	Flutlicht*
		Sportplatzgebäude			2	
13	Bolzplatz Kupfersuhl	Kleinspielfeld / Bolzplatz (Rasenplatz)	1.300	1	2	uneben
		Volleyballfeld (Rasenplatz)	195	0,5	2	
14	Bolzplatz Witzelroda	Kleinspielfeld (Rasenplatz)	4.320	1	1-2	keine Umkleiden, Spielplatz
15	Grundschule Gumpelstadt	Multifunktionsfeld (Kunststoff)	352	1	1	
		Weitsprunganlage			1	
16	Stadion Kaffeetälchen Tiefenort	Großspielfeld (Rasenplatz)	7.000	2	3	starke Schäden an den Plätzen, Zuschaueranlagen, keine Abwassererschließung vorhanden, energetische Sanierung Sportplatzgebäude, Komplett-sanierung – Konzept in Arbeit
		Großspielfeld (Hartplatz)	6.300	2	3	Grasbewuchs, Flutlicht
		Sportplatzgebäude			3	Schießstand
17	Sportplatz Heerstatt Tiefenort	Spielfeld (Rasenplatz)	5.000	2	3-4	es werden die Umkleiden der Schulsport-halle genutzt
		400m-Rundbahn			4	Nicht nutzbar,
		Weitsprunganlage			4	fehlenden
		Kugelstoßanlage			4	Kleinsportanlage für den Schulsport
18	Sportplatz Oberrohn	Großspielfeld (Rasenplatz)	7.000	2	2	starke Wellen, wird Umgenuzt, Art der Nutzung derzeit in Klärung
		Sportplatzgebäude			4	

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
19	Sportplatz Frauensee	Großspielfeld (Rasenplatz)	7.000	2	2	Flutlicht, Erweiterung Funktionsgebäude, energetische Aufwertung (Heizungsanlage)
		Großspielfeld (Rasenplatz) Sportplatzgebäude	4.500	2	1-2 1-2	für Freizeitsport Baujahr 2004
20	JFZ Allendorf/ Pfitzbachpark	Skateanlage (Asphalt/Beton), siehe Sonder-sportanlagen				Baujahr 2021/22
		Kleinspielfeld (Kunstrasen)	275	1		Baujahr 2021/22
		Basketball (Asphalt)	365	1		Baujahr 2022
22	Sportplatz Gräfen-Nitzendorf	Spielfeld/Bolzplatz (Rasenplatz)	1.700	1	1	Privat
		Beach-Volleyball Sportplatzgebäude	162	0,5	1 1	
23	staatl. Grundschule Tiefenort	Kleinspielfeld 13x20	260	1	1	Baujahr 2021
24	staatl. Förderschule „Paul-Geheeb-Schule“ Bad Salzungen	Bolzplatz (Hartplatz) 10x10	100	0,25	1	
25	Wildprechtroda	Bolzplatz	300		1,5	
26	Dönges	Bolzplatz	70		1	
27	staatl. Grundschule „An den Beeten“ Bad Salzungen	Kleinspielfeld 9 x 15 (Kunstrasen)	135	0,5	1	
28	Sportanlage Charlottenhall	Bolzplatz/ Kunstrasen (11x25)	275	0,5	1	private Kinderklinik, Therapie-Einrichtung, nur eingeschränkte Nutzung möglich
		Beach-Volleyball (2x)	360	0,5	1	
29	Spielplatz am Frauensee	Beach Volleyball	162	0,5	2	

Nutzbare Sportfreiflächen: m² 122.947

Übungseinheiten Schulbedarf:

54,25

ÜE

Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:

19,75

ÜE

Klassen 2021/22:

181

ÜE

Soll:

18,1

Klassen 2027/28:

185

ÜE

Soll:

18,5

Einwohner aktuell:

23.240

5,29 m² je EW

Soll:

3,9

Einwohnerprognose 2030

20.890

5,89 m² je EW

ohne Tennis

3,2

* Umrüstungen Flutlicht auf LED

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Werner-Seelenbinder-Halle Bad Salzungen	Hauptnutzfläche (60,09x29,58 m, H:10,24 m)	1.777	3	1-2	Eigentümer Stadt Bad Salzungen, Energetische Sanierung 25020/2021, Dachsanierung
		3 Teile Ringer-/Kraftraum	140	0,5	2-3	Sanierung erforderlich
		Tischtennisraum Tanzraum	216 29	0,5	2 1	
2	Schulsporthalle staatl. Regelschule „Erste Stadtschule“ Bad Salzungen	Hauptnutzfläche (26,05 x 10,9 m, H: 4,80 m), 2 Teile	280	0,75	2	Umfassende Sanierungsarbei- ten erforderlich (u. a. Heizung, Elektro, Sicherheits- technik) erforderlich (Stufe 3 – erhöhte Dringlichkeit)
3	Schulsporthalle staatl. Regelschule „Werratalschule“ Bad Salzungen	Hauptnutzfläche (40,00 x 20 m, H: 8 m) 3 Teile	800	2	1,5	Sanierung in 2019
4	Schulsporthalle staatl. Gymnasium „Dr.-Sulzberger“ Bad Salzungen	Hauptnutzfläche	616	1,5	1	
5	Schulsporthalle staatl. Grundschule „An den Beeten“ Bad Salzungen	Hauptnutzfläche (25,00 x 11,50 m, H: 6,50 m)	288	0,75	2	u.a. Ertüchtigung/ Erweiterung Sicherheits- technik nach aktuellen Standards und Erneuerung der Fernwärmevers- orgung notwendig (erhöhte Dringlichkeit - Stufe 3)
6	Schulsporthalle staatl. Förderzentrum „Christian-Ludwig- Wucke“ Bad Salzungen	Hauptnutzfläche (22,00 x 10,00 m, H: 6 m)	220	0,5	1-2	Ertüchtigung Sicherheits- technik erforderlich (Stufe 2 – mittlere Dringlichkeit)
7	Turnraum staatl. Grundschule „Parkschule“ Bad Salzungen	Hauptnutzfläche (10,30 x 6,00 m, H: 2,90 m)	62	0,25	1-2	

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
8	Turnraum K.01. staat. Berufsbildungs- zentrum und Med. Fachschule Bad Salzungen	Spielfläche (13,90 x 8,00 m, H: 6,30 m)	111	0,25	1-2	Ertüchtigung Beleuchtung, inkl. Notbeleuchtung erforderlich (Stufe 2 – mittlere Dringlichkeit) Umkleideräume ohne sanitäre Anlagen
		Fitnessraum (11,15 x 9,50 m, H: 6,30 m)	106	0,25		
9	Gymnastikraum U.68 staat. Berufsbildungs- zentrum und Med. Fachschule Bad Salzungen	Hauptnutzfläche (13,30 x 7,58 m, H: 4,18 m)	95	0,25		eingeschränkte Spielfläche durch Treppen
10	Schulsporthalle staatl. Grundschule Gumpelstadt	Hauptnutzfläche (26,60 x 14,02 m)	364	1	1-2	Ertüchtigung Beleuchtung erforderlich (Stufe 1 – geringfügige Dringlichkeit)
11	Mehrzweck- und Schulsporthalle „Krayenbergshalle“ Tiefenort	Hauptnutzfläche	1.215	2	2	umfassende Sanierungs- maßnahmen, Sanitärbereich, Dach erforderlich (Stufe 3 erhöhte Dringlichkeit)
12	Turnraum staatl. Grundschule „Krayenbergschule“ Tiefenort	Hauptnutzfläche	82	0,25	2	
13	Sporthalle Charlottenhall	Haupthalle	480	1		private Kinderklinik mit Schule, Therapie- Einrichtung, nur eingeschränkte Nutzung möglich
		Cardiobereich	220	0,5		
14	Gymnastikraum Frauensee	Hauptnutzfläche	30		1-3	im Haus der Vereine, Eigentum Stadt Bad Salzungen
15	Turnraum staatl. Förderschule „Paul-Geheeb“ Bad Salzungen	Hauptnutzfläche (11,00 x 7,00 m, H: 2,5 m)	77	0,25		

Nutzbare Hallenflächen:	m ²	7.208		
Übungseinheiten gesamt:	ÜE	15,5		
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:	ÜE	15,5	Soll:	13/14 (Aktuell/ Prognose)
Nutzbare Hallenfläche je Einwohner:	aktuell	0,31	m ² je EW	Soll: 0,34
	Prognose	0,35	m ² je EW	Soll: 0,34

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

Nr.	Bezeichnung	Bestand/ Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Sole-Aktiv-Bad (Hallenbad, vormals Keltenbad) Bad Salzungen	Sole-Aktivbecken	410	2-3	Baujahr 2001/ 2002 Kur- und Heilbad, kein Schwimmsport möglich, aber Schwimmkurse
		Sole-Schwebebecken	28	2-3	
		Baby- und Kleinkindbecken	12,5	2-3	
2	Freibad "Drei Eichen" Bad Salzungen	Nichtschwimmer/ Erlebnisbecken	430	2-3	1 Volleyball
		Schwimmerbecken	315		2 Tischtennis- platten
		Sprungbecken	106		1 Kombispielgerät
		Planschbecken	69		1 Wasser-spielplatz 5 x 25 m Bahnen 2 Rutschen, 2 Sprunganlagen
		Gebäude		2	
3	Freibad Gumpelstadt	Schwimmerbecken	240	2-3	Rutsche, Sprunganlage, Volleyballplatz
		Nichtschwimmerbecken	160	2-3	2 Tischtennis, Spielplatz
		Planschbecken	64	2-3	5 x 15 m Bahnen
		Gebäude		2-3	
4	Freibad Tiefenort	Schwimmerbecken	528	3	stark reparaturbedürftig, Wasserverlust, Generalsanierung komplettes Freibad
		Nichtschwimmerbecken	300	3	Rutsche
		2 Planschbecken	126	3	33 m Bahnen Volleyball, Tischtennis, Spielgeräte
		Gebäude		3	
5	Schwimmhalle Charlottenhall Bad Salzungen	Therapiebecken	90	1	private Kinderklinik mit Schule, nur eingeschränkt nutzbar
6	Schwimmhalle der Bundeswehr in Bad Salzungen	Schwimmerbecken	250	1	Nutzung u. a. für Schwimmunterricht, nur eingeschränkt nutzbar

Hallenbadwasserfläche:

m² 791

Freibadwasserfläche:

m² 2.338

Gesamtwasserfläche:

m² 3.129

Hallenwasserfläche je Einwohner: aktuell

0,03 m² je EW Soll: 0,022 m²/EW

Prognose

0,04 m² je EW Soll: 0,023 m²/EW

Freibadwasserfläche je Einwohner: aktuell

0,10 m² je EW Soll: 0,09 m²/EW

Prognose

0,11 m² je EW Soll: 0,1 m²/EW

Gesamtwasserfläche je Einwohner: aktuell

0,13 m² je EW Soll: 0,1 m²/EW bei
20.000 EW

Prognose

0,15 m² je EW Soll: 0,1 m²/EW bei
20.000 EW

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Hundeplatz Haad		8.000	3	
2	Schießanlage Kaltenborn Multifunktionshalle	8 Schießbahnen 50 m 4 Schießbahnen 25 m 4 Schießbahnen 13 Stände mit multifunktionaler Nutzung (10 m Luftgewehr und Pistole und 25 m Duell- und Präzisionsanlagen)		2,5	Fertigstellung 2010
	Kegelbahn Gasthaus „Zur Linde“ Bad Salzungen, Allendorf	-	-	-	privat, geschlossen
3	Motorcrossstrecke „Am Dammberg“ Bad Salzungen	5 ha		2	
4	Reithalle und Einreitplatz, Grundhof	Reitplatz	1.800	4	langfristiges Pachtverhältnis
		Reithalle	1.000	2-3	
5	Skateanlage JFZ Allendorf Pfitzbachpark	Skateparcour + Halfpipe (Beton/Asphalt)		1	2021/22 gebaut, Eigentum Stadt Bad Salzungen
6	Skateplatz „An den Beeten“ Bad Salzungen	993 + 340 m ² (2 Teilflächen)		1	Eigentum Stadt
7	Skater-Insel Beete	öffentlich (über 12 Jahre)	550	1	drei Skateelemente
	Fitness-Studio Fit & Fun Bad Salzungen	-	-	-	privat geschlossen
8	Fitness-Studio Joy med, Bad Salzungen				privat
	First Fitness, Bad Salzungen	-	-	-	privat geschlossen
9	Präventionszentrum Solewelt		510		AÖR
10	Fitness-Studio Asklepios Klinik				privat
11	Motorcrossstrecke Gumpelstadt "Am Heiligenberg"			2	
12	Schießstand Waldfisch		400	2-3	Verein
13	Hundesportanlage Gumpelstadt		2.000	2	Vereinsgebäude
14	Kegelbahn „Kaffeetälchen“ Tiefenort	4 Bahnen		2-3	Teilsanierung Dach, Innenisolierung, keine Abwassererschließung vorhanden, Komplettsanierung – Konzept in Arbeit

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
15	Schützenkeller Kaffeetälchen, Tiefenort			2-3	Teilsanierung, Trockenlegung, Heizung; Freisitzfläche wurde überdacht, keine Abwasser- erschließung vorhanden, Komplettsanierung – Konzept in Arbeit
16	Hundesportanlage oberhalb des Kaffeetälchen Tiefenort			1	jährliche Werterhaltung

5. Sportgelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
	Fluggelände Breite Wiese Bad Salzungen		- 7.000-	-	privat, nicht allgemein nutzbar, geschlossen
1	Burgsee Bad Salzungen	Modellsport, Bootsanlegestelle, Angeln			
2	Buchensee	Angeln			
3	Werra	Wassersport, Bootsanlegestellen, Angeln			
4	See Frauensee	Bootsanlegestelle			
5	Teiche Weißendiez, Frauensee, Hämbach, Gumpelstadt	Angelsport			

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Kinderspielplatz Zehnt	öffentlich (6-12 Jahre)	950	1	Reckanlage, Spielkombination, Wippe, Doppelhochwippe, Drehpilz, Tischtennistisch, Stehkreisel
2	Puschkinpark	öffentlich (6-12 Jahre)	850	2	Federwippe, Spielhaus, Doppelschaukel, Spielkombination, Wippe, Trampolin, Drehkreisel
3	Siedlung	öffentlich (6-12 Jahre)	800	1	Dreifachwippe, Spielkombination, Drehkreisel, Kleinkindrutsche
4	Rathenaupark	öffentlich	300	1	aktuell in Bearbeitung – keine Bewertung möglich
5	Kinderspielplatz „Mäusberg“	öffentlich (6-12 Jahre)	560	2	Sechseckschaukel, Spielkombination, Drehscheibe

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
6	A.-Schweitzer-Straße	öffentlich (6-12 Jahre)	900	2	Kletterturm mit Anbaurutsche, Schaukel-Kletterkombination, Schaukelkombination mit Kletterstange, Sandkasten
7	J.-Wolfarth-Straße	öffentlich (6-12 Jahre und bis 6 Jahre)	1.500	1	Spielkombination, Treppenturm mit Rutsche, Drehscheibe, Balancier-Seiltanz, Wippe, Federwippe, Sandkasten, Spielhaus, Balancier-Schlupfblüte
8	Kinderspielplatz Bohnengrund	öffentlich (6-12 Jahre)	1.400	1	Federwippe, Balkenfederwippe, Schaukel-Kletterkombination, Spielkombination, Sandkasten, Karussell, Seilbahn, Kletternetzpyramide, Tischtennistisch
9	Unter den Linden	öffentlich (bis 6 Jahre)	30	1	Baujahr 2013 3 Manipulier-Wasserspiele "Wasserwelt"
10	Pfitzbachpark Komplexspielplatz	öffentlich (6-12 Jahre)	1.500	1	Spielkombination, Kletterfelsen, zwei Wippen 4-sitzig, Sechseckschaukel, Kletter- und Turnsechseck, Tau-Kletteranlage
11	Pfitzbachpark Kleinkinderspielplatz	öffentlich (6-12 Jahre)	150	1	zwei Federwippen, Doppelschaukel, Sitzgrupp, Sandspieltische, Kleinkinderrutsche
12	Pfitzbachpark Jugendpark Teil 1	öffentlich (über 12 Jahre)	2.230	1	Volleyballanlage, Seilbahn, Seilnetz-Kletterpyramide (klein u. groß), Tischtennistisch
13	Pfitzbachpark Jugendpark Teil 2	öffentlich (über 12 Jahre)	5.500	1	Skater-Park, Skater-Halfpipe-Anlagen, Basketballanlage, Multisportanlage -> z. Zt. im Neubau
14	Wildprechtroda "Blumenweg" I	öffentlich (über 12 Jahre)	630	1	Jugendsitzbänke, Tischtennisanlage, Basketballanlage, Sitzpavillon, Slack-Line
15	Wildprechtroda "Blumenweg" II	öffentlich (6-12 Jahre)	220	1	Spielkombination, Federwippe, Hüpfspiel "Himmel und Hölle"

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
16	Kaltenborn "Pfaffenhöhle"	öffentlich (6-12 Jahre)	250	1	Balkenfederwippe, zwei Federwippen, Elefantenrutsche, Sandkasten, Spielkombination
17	Kaltenborn, Dorfplatz	öffentlich (6-12 Jahre)	120	1	Doppelschaukel, Wippe, Wackel- Balancierbalken, drei Hüpfsteine
18	Zelleroda	öffentlich (6-12 Jahre)	150	1	Federwippe, Doppelschaukel, Hally Gally - Karussell
19	Drei-Eichen-Weg	öffentlich (6-12 Jahre)	480	1	Dreh-Wipp- Kletterkranz, Karussell, Surfer, Steh-Kreisel, Federwippe, Wippe
20	Schanzbaum	öffentlich (bis 6 Jahre)	300	1	Rutsche, Drehsitz, Federwippe, Sandkasten, Bogennestschaukel
21	Hohleborn Blockhütte	öffentlich (bis 6 Jahre)	120	1	Doppelschaukel, Federwippe, Wippe
22	Mittlere Beete	öffentlich (6-12 Jahre und bis 6 Jahre)	1.000	1	Spielkombination, Drehwippe, Karussell, Lümmelbalken, Spielkombination, Doppelschaukel, Karussell, Federwippe, Sandkasten mit Sonnensegel
23	Waldspielplatz Frankenstein	öffentlich (6-12 Jahre)	700	1	Seilparkour, Sandkasten mit Sonnensegel, Stämmenest, Balancierstrecke, Slackline
24	Spielburg am Burgseeufer	öffentlich (6-12 Jahre)	900	1	Spielburg, Doppelschaukel, Spielhügel mit Kleinkindrutsche (bis 6 Jahre), Karussell
25	Langenfeld Hinter den Gärten	öffentlich (6-12 Jahre)	300	2	Hangrutsche, Spielkombination, Federwippe, Reifenwippe, Karussell, Doppelschaukel
26	Obere Mühle	öffentlich (6 - 12 Jahre und bis 6 Jahre)	880	1	
27	Dönges Spielplatz Ortsmitte	öffentlich (6-12 Jahre)	200	2,5	
28	Hämbach	öffentlich (6-12 Jahre)	100	2	
29	Tiefenort Am Sandweg Neubaugebiet	öffentlich (6-12 Jahre)	1.200	2,5	

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
30	Tiefenort Rondelchen	öffentlich (6-12 Jahre)	100	1	
31	Oberrohn Feuerwehr	öffentlich (6-12 Jahre)	100	2,5	
32	Frauensee Am See	öffentlich (6-12 Jahre)	450	1	
33	Frauensee Am Schloss	öffentlich (6-12 Jahre)	300	2,5	
34	Ettenhausen a. d. Suhl Am Bürgerhaus	öffentlich (6-12 Jahre)	600	2,5	
35	Ettenhausen a. d. Suhl An der Feuerwehr	öffentlich (6-12 Jahre)	300	2,5	
36	Springen	öffentlich (6-12 Jahre)	100	3	
37	Witzelroda- Neuendorf Festplatz Neuendorf	öffentlich (6-12 Jahre)	2.000	1	
38	Witzelroda Sportplatz	öffentlich (6-12 Jahre)	600	2,5	
39	Gräfen-Nitzendorf Bushaltestelle	öffentlich (6-12 Jahre)	335	2,5	
40	Möhra Am Sportplatz	öffentlich (6-12 Jahre)	840	2	
41	Waldfisch Am Sportplatz	öffentlich (6-12 Jahre)	682	2,5	
42	Gumpelstadt Am Kindergarten	öffentlich (6-12 Jahre)	400	2,5	
43	Gumpelstadt An der Trift	öffentlich (6-12 Jahre)	600	2,5	
44	Gumpelstadt Schwimmbad	öffentlich (6-12 Jahre)	800	2,5	
45	Kupfersuhl Sportplatz/ Feuerwehr	öffentlich (6-12 Jahre)	225	2	
46	Etterwinden Saalgarten	öffentlich (Kleinkinder unter 5 Jahre, 6 bis 11 Jahre)	400	1	

		m ² 33.052	
Einwohner aktuell:	23.240	1,50 m ² je EW	Soll (m ²): 34.860
Einwohnerprognose 2030	20.890	1,50 m ² je EW	31.335

2.1.3 Bestandsbewertung

Der örtliche **Flächenbedarf** an Sportfreiflächen, Gymnastik-, Turn- und Sporthallen sowie Frei- und Hallenbädern ist **gedeckt** bzw. wird künftig gemäß Prognose der Bevölkerungsentwicklung gedeckt sein.

Sportfreiflächen

Besonders allumfassender dringender **Sanierungsbedarf** besteht im Stadion **Kaffeetälchen** im Ortsteil Tiefenort. Zusätzlich besteht Sanierungsbedarf beim Sportplatzgebäude in Gumpelstadt. Bei allen Rasenplätzen muss perspektivisch eine Errichtung einer Bewässerungsanlage geprüft werden.

Alle bestehenden Flutlichtanlagen sind energetisch zu saniert und auf LED umzurüsten (siehe*).

Sporthallen

Es gibt 9 Sporthallen sowie 6 Turn- bzw. Gymnastikräume in Bad Salzungen. Der überwiegende Teil dieser Räume ist im Eigentum des Wartburgkreises. Die Werner-Seelenbinder-Halle und der Gymnastikraum Frauensee sind im Besitz der Stadt Bad Salzungen. Die Sporthalle Charlottenhall ist in Privateigentum.

Bei der **Sporthallenfläche** besteht gegenwärtig ein **geringes Defizit**, welches sich jedoch gemäß Zukunftsprognose der Bevölkerungsentwicklung ausgleichen wird.

Schulsportanlagen

Die erforderlichen **Übungseinheiten für den Schulsport** sind für die Sportfrei- und Hallenflächen **vorhanden**.

Die staatl. Grundschule „Burgseeschule“ und die staatl. Regelschule „Erste Stadtschule“, das staatl. Gymnasium „Dr.-Sulzberger“ sowie das staatl. Berufsbildungszentrum und Med. Fachschule Bad Salzungen nutzen die „Werner-Seelenbinder-Halle“ und das dortige Stadion mit Leichtathletikanlagen für den Sportunterricht. Ferner hat das staatl. Gymnasium „Dr.-Sulzberger“ Bad Salzungen eine eigene Schulsporthalle, diese reicht jedoch aufgrund der Schülerzahlen nicht für den Bedarf aus. Des Weiteren besitzen die staatl. Grundschulen „An den Beeten Bad Salzungen“ und Gumpelstadt sowie die staatl. Regelschule „Werratschule“ und das staatl. Förderzentrum „Christian-Ludwig-Wucke“ jeweils eigene Sportfreianlagen und auch eigene Schulsporthallen. Die staatl. Grundschule „Krayenbergsschule“ Tiefenort und die staatl. Regelschule „Krayenburg“ Tiefenort nutzen die Mehrzweck- und Schulsporthalle und den dortigen Sportplatz in Tiefenort. **Ferner ist die Leichtathletikanlage für die vollumfängliche Ausübung des Schulsportes dort die Leichtathletikanlagen. Zur staatl. Förderschule „Paul-Geheeb“ gehört ein Bolzplatz und ein Turnraum.**

Die private Kinderklinik mit Schule „Charlottenhall“ verfügt über eine Sporthalle, eine Schwimmhalle sowie Freianlagen zur sportlichen Betätigung. Die v. g. Sporthalle wird aufgrund der hohen Schülerzahlen zur Abdeckung des Schulsportes durch die staatl. Regelschule „Erste Stadtschule“ Bad Salzungen mitgenutzt.

Frei- und Hallenbäder

Es gibt im Stadtgebiet **drei Freibäder**. Ganzjährige Schwimmmöglichkeiten bieten darüber hinaus das Sole-Aktiv-Bad, die Schwimmhalle Charlottenhall sowie die Schwimmhalle der Bundeswehr. Die beiden letzteren sind jedoch nur bedingt nutzbar. Bei der Schwimmhalle vom Charlottenhall handelt es sich um Therapiebecken. Des Weiteren ist die Schwimmhalle der Bundeswehr nur für Vereine und die Schulen auf Antrag nutzbar.

Die nutzbare Wasserfläche der Freibäder und **Schwimmhallen** entspricht jedoch aktuell und gemäß Prognosen auch künftig den geforderten Richtwerten. Es ist jedoch zu berücksichtigen, dass insbesondere für den Schwimmunterricht auch Schüler auch aus Nachbargemeinden die hierfür geeigneten Schwimmhallen nutzen.

Ferner besteht dringender sowie umfassender Sanierungsbedarf beim Freibad in Tiefenort.

Kinderspielflächen

Aktuell existiert ein geringfügiger **Fehlbedarf** von -1.808 m². Dieser wird sich jedoch entsprechend der Bevölkerungsprognose **künftig** in einen **Überschuss** von +1.717 m² verwandeln.

2.1.4 Planvorstellungen

Schulsporthallen und Turnräume

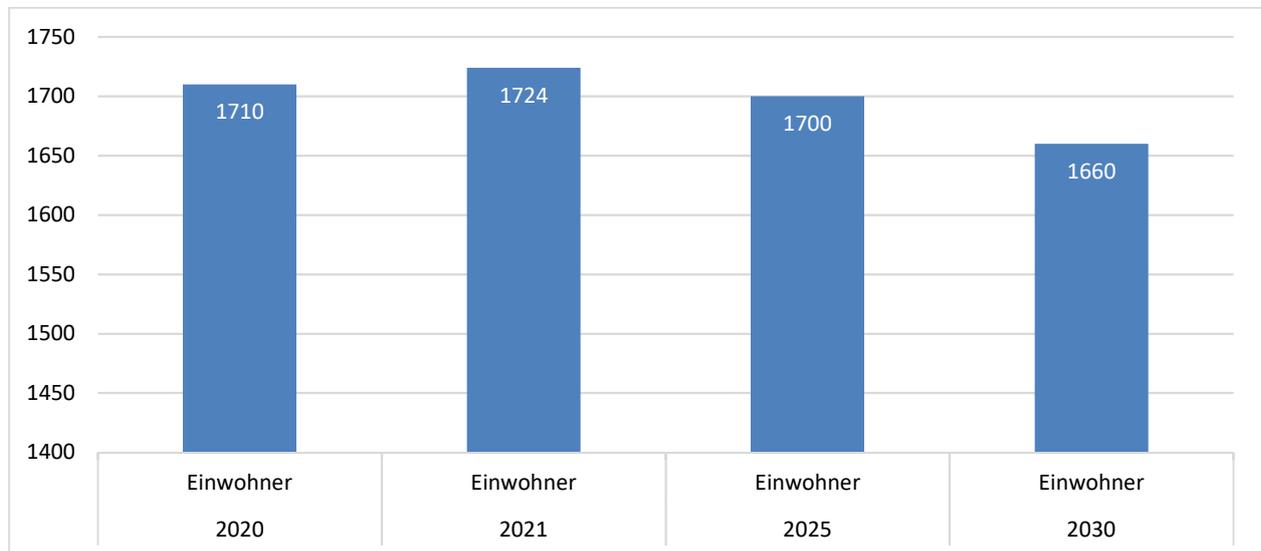
- Schulsporthalle staatl. Regelschule „Erste Stadtschule“ Bad Salzungen
Umfassende Sanierungsarbeiten erforderlich (u. a. Heizung, Elektro, Sicherheitstechnik) erforderlich (Stufe 3 – erhöhte Dringlichkeit)
- Schulsporthalle staatl. Grundschule „An den Beeten“ Bad Salzungen
u. a. Ertüchtigung bzw. Erweiterung Sicherheitstechnik nach aktuellen Standards und Erneuerung der Fernwärmeversorgung notwendig (erhöhte Dringlichkeit -Stufe 3)
- Schulsporthalle staatl. Förderzentrum „Christian-Ludwig-Wucke“
Ertüchtigung Sicherheitstechnik erforderlich (Stufe 2 – mittlere Dringlichkeit)
- Mehrzweck- und Schulsporthalle Tiefenort
Umfassende Sanierungsmaßnahmen vorgesehen, u. a. Sanitärbereich, Dach erforderlich (Stufe 3 erhöhte Dringlichkeit)
- Turnraum K.01. staatl. Berufsbildungszentrum und med. Fachschule Bad Salzungen
Ertüchtigung Beleuchtung, inkl. Notbeleuchtung erforderlich (Stufe 2 – mittlere Dringlichkeit)
Umkleieräume ohne sanitäre Anlagen
- Turnraum staatl. Grundschule „Krayenbergerschule“ Tiefenort
akuter Feuchteschaden, Sanierung dringend notwendig (höchste Dringlichkeit - Stufe 4)

2.2 Kreisstadt Bad Salzungen als erfüllende Gemeinde für Leimbach mit den Ortsteilen Kaiseroda und Leimbach

2.2.1 Grundlagen

I. Einwohnerentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
Kegelclub 90 Leimbach e.V. Kegeln/Classic	29	1
FSV Leimbach e. V. Fußball	147	34
TSV Leimbach e.V. Tischtennis	41	14
3 Vereine im Kreissportbund	217	49

2.2.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sportplatz Leimbach Feldstraße	Großspielfeld (ehem. Hartplatz)	6.018	2	3	starker Grasbewuchs, Umnutzung geplant Grasbewuchs, Umnutzung geplant Umnutzung geplant (hoher Sanierungs- stau)
		Kleinspielfeld (Hartplatz)	2.128	1	3	
		Sportplatzgebäude			3	
2	Sportplatz an der Leimbachhalle	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.018	2	2	Funktions- räume in Leimbachhalle, Sanierung erforderlich (Bewässerung, Umzäunung) Trainingsplatz fehlt, Probleme mit Bewässerungs- anlage, Umzäunung fehlt, Errichtung eines Trainingsplatzes notwendig, damit Standort Feldstraße aufgegeben werden kann*

* Umrüstung Flutlicht auf LED

Nutzbare Sportfreiflächen: m² 14.164

Übungseinheiten Schulbedarf: 0 ÜE

Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen: 0 ÜE

Einwohner aktuell: 1.710 8,28 m² je EW Soll: 7,2

Einwohnerprognose 2030 1.660 8,53 m² je EW ohne Tennis 7,2

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Mehrzweckhalle Leimbachhalle	Hauptnutzfläche (40 x 20 m, H: 6 m) 2 Teile	800	2	3	Eigentum Gemeinde, Sanierungsbedarf in Sanitärräumen, Probleme mit der Lüftungsanlage, Investitionsstau in den Sanitärräumen sowie defekte Lüftungsanlage

Nutzbare Hallenflächen:	m ²	800			
Übungseinheiten gesamt:		ÜE	2		
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt =		ÜE	0		
Schulsportanlagen:					
Nutzbare Hallenfläche je Einwohner:	aktuell	0,47	m ² je EW	Soll:	0,25

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

keine vorhanden

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	Zustand	Bemerkung
1	Kegelbahn Leimbach	4 Wettkampfbahnen	3	Ausstattung veraltet muss zwingend erneuert werden

5. Sportgelegenheiten

keine vorhanden

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Am Steinigten Haupt	öffentlich (6-12 Jahre)	700	2,5	
2	Hundskopf	öffentlich (6-12 Jahre)	100	2	
3	Im hinteren Feld	öffentlich (6-12 Jahre)	400	1	

		m ² 1.200		
Einwohner aktuell:	1.710	1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	2.565
Einwohnerprognose 2030	1.660	1,50 m ² je EW		2.490

2.2.3 Bestandsbewertung

Der örtliche **Bedarf** an Sportfreiflächen sowie an Sporthallen ist durch die beiden Sportplätze sowie die Leimbachhalle **gedeckt**.

Schwimmbäder oder Hallenbäder existieren in der Gemeinde Leimbach nicht. Diese sind jedoch im nahe gelegenen Bad Salzungen vorhanden.

Aktuell existiert bei den Spielflächen ein Defizit von -1.365 m². Gemäß der Prognose zur Bevölkerungsentwicklung wird sich dies auf - 1.290 m² verringern.

2.2.4 Planvorstellungen

Sportplatz Leimbach

Sportplatz soll zukünftig nicht mehr weitergenutzt werden.

Sportplatz an der Leimbach

Sanierung erforderlich (Bewässerung sowie Umzäunung). Ein weiterer Trainingsplatz fehlt um Trainingsplatz Feldstraße vollständig aufgeben zu können.

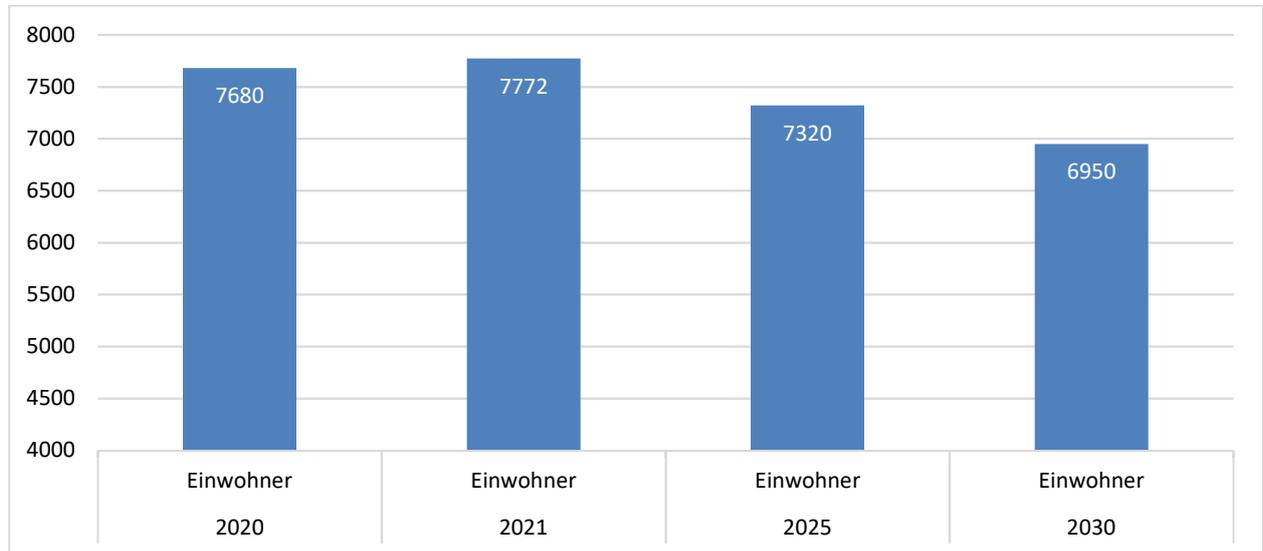
2.3 Stadt Bad Liebenstein

mit den Stadtteilen: Meimers (Sorga und Raboldgrube), Altenstein, Bairoda

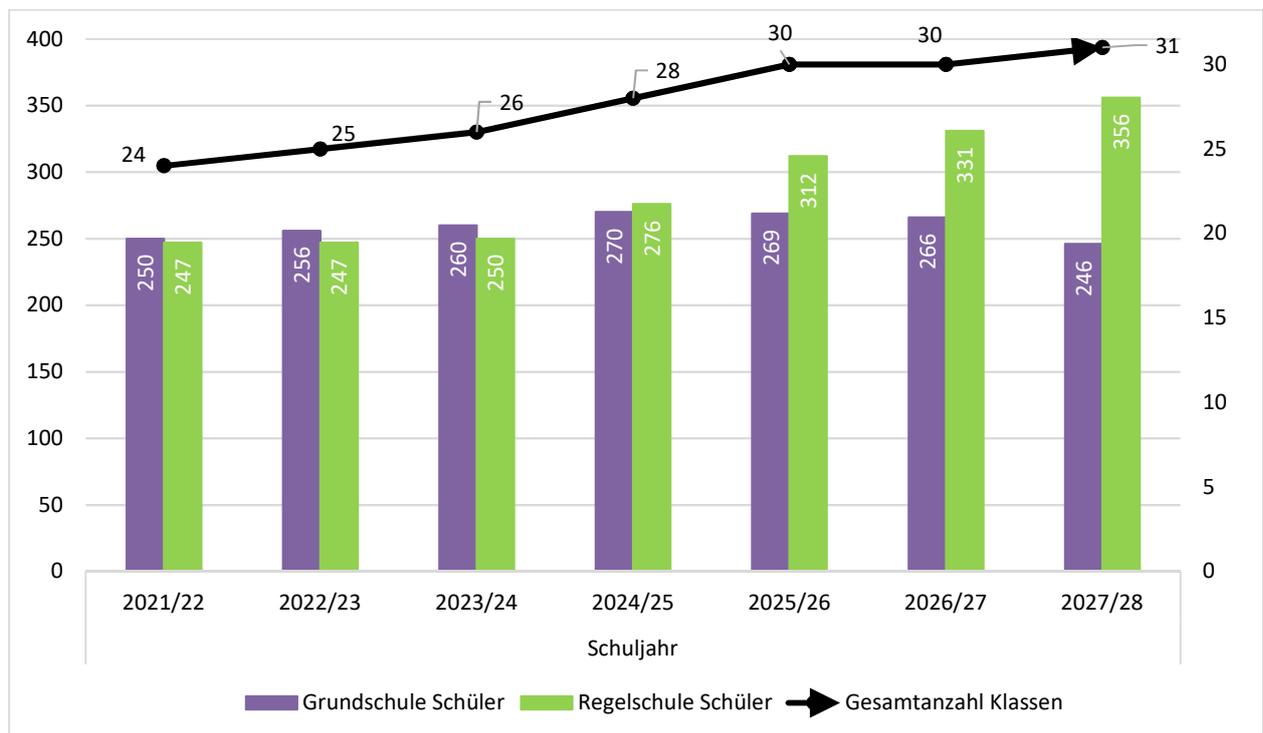
2.3.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
SV Medizin Bad Liebenstein 1950 e. V.	169	52
Behindert./Reha.sport		
Judo		
Tennis		
Tischtennis		
Volleyball		
TuS Meimers 04 e. V.	78	1
Fußball		
Allgemeiner Sport		
Altensteiner Gebirgsschützen e. V.	14	0
Schießsport		
Reit- u. Fahrradverein Bad Liebenstein e. V.	53	28
Reit-und Fahrspport		
Allgemeiner Sport		
Reitverein Bad Liebenstein/ Sorga e.V.	44	23
Reit-und Fahrspport		
RSG Altensteiner Oberland e. V.	97	5
Motorsport		
TTV Altenstein e. V.	67	29
Tischtennis		
KC Union Schweina/ Bad Liebenstein e. V.	40	0
Kegeln/Classic		
SG Glücksbrunn Schweina 1947 e. V.	230	74
Fußball		
Volleyball		
Steinbacher Schützenverein e. V.	36	0
Schießsport		
Schützengesellschaft Schweina 1838 e. V.	22	0
Schießsport		
FSV Blau-Weiß 19 Steinbach e. V.	35	0
Fußball		
Wintersportverein 1907 Steinbach e. V.	98	48
Skisport/nordisch		
ProSporting e. V.	31	9
Leichtathletik		
Fitness/Gesundheit		
Segeln		
Judoclub Schweina 1960 e. V.	8	0
Judo		
Schützenverein Bad Liebenstein e.V.	71	1
Sportschießen		
14 Vereine im Kreissportbund	1.093	270

2.3.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	ÜE	Zustand	Bemerkung		
1	Parkstadion Bad Liebenstein	Großspielfeld (Kunstrasen) 68x105 m (70 x 109 m)	7.630	2	1	Fußball, Volleyball. Leichtathletik, Skaten mit Flutlicht Neubau Kunstrasen- platz und Laufbahn 2021/22; Errichtung Funktions- gebäude geplant	
		Multifunktionslaufbahn (Asphalt) mit integrierter 100-m Laufbahn (Asphalt)	2.150	1			
		Weitsprunganlage (2 x 1 m Grube)	1.200				
		Beachvolleyball (3 Felder) mit Unterstand	900	1,5	1		Volleyballfeld/ Kleinspielfeld zur freien allgemeinen Nutzung geplant
		Tennisplatz (Tenne, 2 Spielfelder)	1.200	2	1-2		Tennisplatz mit Instand- haltungs- rückstau
		Tennisfunktions- gebäude (Tennis)			2-3		derzeitige Renovierung (2022/23)
	Bolzplatz (Rasenplatz)	150		2	Tischtennis- platte und Spielplatz angrenzend		
2	Sportplatz Meimers	Großspielfeld (Rasenplatz)	7.500	2	1		
		Übungsfeld (Rasenplatz)	5.900	2	1		
		Sportplatzgebäude			1		
3	Schulsport staatl. Grundschule Bad Liebenstein	Kleinspielfeld (Kunststoff)	260	1	1	Leichtathletik- anlagen soll aufgegeben werden. Nutzung Parkstadion geplant	
		Leichtathletikanlagen Weitsprung Laufanlagen 2 x 50m	150	0,5	2		
4	Sportplatz Schweina "Glücksbrunn Arena"	Großspielfeld (Rasenplatz)	7.000	2	1-2	gut gepflegt, aber starkes Gefälle, tlw. uneben	
		Sportplatzgebäude			1		
5	Sportplatz Altenstein (Steinbach)	Großspielfeld (Rasenplatz) 5.400 m ²			2,5	soll in Kürze aufgegeben werden	
		Sportplatzgebäude			2		
	Alter Sportplatz am Aschenberg				seit Jahrzehnten nicht mehr genutzt		

Nutzbare Sportfreiflächen:	m ²	34.040			
Übungseinheiten Schulbedarf:			54,25	ÜE	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			19,75	ÜE	
Klassen 2021/22:	24		ÜE	Soll:	2,4
Klassen 2027/28:	31		ÜE	Soll:	3,1
Einwohner aktuell:	7.680	4,43	m ² je EW	Soll:	4,9
Einwohnerprognose 2030	6.950	4,90	m ² je EW	ohne Tennis	4,15

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Schulsporthalle staatl. Regelschule „Altensteiner Oberland“ Bad Liebenstein		945	2	1	1
2	Turnraum GS Bad Liebenstein		101	0,25	1	2
3	Schulsporthalle Grundschule Schweina	Hauptnutzfläche	968	2	1	3

Nutzbare Hallenflächen:	m ²	2.014			
Übungseinheiten gesamt:			ÜE	4,25	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			ÜE	4,25	3/4 (Aktuell/ Prognose)
Nutzbare Hallenfläche je Einwohner:	aktuell	0,26	m ² je EW	Soll:	0,25
	Prognose	0,29	m ² je EW		

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

Nr.	Bezeichnung	Bestand/ Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Therapiebecken Kurmittelhaus		70		Eigentum Gemeinde, privater Betreiber Schwimmunterricht
2	Biobad Glücksbrunn Schweina (Freibad)	Schwimmerbecken, Folie	1.170	1	Eigentum Stadt
		Nichtschwimmerbecken, Folie	780	1	Volleyballfeld, Schaukel, Sand- und Matsch- spielplatz
		1 Wasserrutsche, 6 Startblöcke Umkleide, Toiletten		1	Biologische Wasserauf- bereitung
3	Schwimmhalle „Heinrich-Mann Klinik“ Bad Liebenstein	Schwimmbecken (8x25m)	200		privat
4	Therapiebecken „Dr. Lauterbach- Klinik“ Bad Liebenstein		80		privat

Hallenbadwasserfläche:		m ²	350	
Freibadwasserfläche:		m ²	1.950	
Gesamtwasserfläche:		m ²	2.020	
Hallenwasserfläche je Einwohner:	aktuell	0,05	m ² je EW	Soll: kein Soll
	Prognose	0,05	m ² je EW	Soll: kein Soll
Freibadwasserfläche je Einwohner:	aktuell	0,25	m ² je EW	Soll: kein Soll
	Prognose	0,29	m ² je EW	Soll: kein Soll
Gesamtwasserfläche je Einwohner:	aktuell	0,26	m ² je EW	Soll: kein Soll
	Prognose	0,29	m ² je EW	Soll: kein Soll

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	Zustand	Bemerkung	
1	Reiterhof Bad Liebenstein	Reithalle Sprung-/ Dressurplatz	1 1		
2	Reiterhof Sorga	Reithalle Sprung-/ Dressurplatz	1 1	Wiederinstandsetzung des Trainingsplatzes in 2023 geplant	
3	Reiterhof Meimers	Fam. Ender	1		
4	Fitnessraum im Kurhaus		100	Kurhaus	
	Hundesportplatz Meimers			existiert nicht mehr	
5	Hundesportplatz Bad Liebenstein	Vereinsgebäude	3.120		
6	Kegelbahn Schweina		2	integriert in der alten Turnhalle, Sanierung der Gebäudesubstanz erforderlich	
7	Skisprunganlage, Steinbach	3 Schanzen, Sprungweite 15, 25 und 40 m	1-2	inkl. einer Inliner- und Rollerstrecke	
8	Schießsportanlage, Bürgerhaus, Schweina	207 m ² , 4 Bahnen	1	im Bürgerhaus, Nutzung soll aufgegeben werden	
	Tischtennisgebäude Steinbach	320 m ²	-	2 existiert nicht mehr	
9	Schießsportanlage Wayndkoppe, Steinbach	5 Bahnen (10 m) - für Luftgewehr/ - pistole 4 Bahnen (50 m) - für Klein- und Großkaliberwaffen 5 Bahnen (25 m) - für Sportpistolen	810	1	
10	Inliner- und Rollerstrecke, Steinbach			1	
11	Fitnessraum in der Dr. Lauterbach Klinik			1	Nutzbar auch für Ext.
	Tauziehanlage	2 Bahnen	-	3 existiert nicht mehr	

5. Sportgelegenheiten

keine vorhanden

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Fröbelgarten, Salzunger Str., Schweina	öffentlich, Kinder bis 12 Jahre	635	1	
2	Spielplatz, Alte Bahnhofstraße, Steinbach	öffentlich, Kinder bis 12 Jahre	800	1	
3	Spielplatz Ferdinand, Ruhlaer Str., Bad Liebenstein	öffentlich, Kinder bis 12 Jahre	1.847	1	
4	Spielplatz Bairodaer Straße, Meimers	öffentlich, Kinder bis 12 Jahre	234	1	
5	Spielplatz Hauptstraße, Bairoda	öffentlich, Kinder bis 12 Jahre	1.300	1	

		m ² 4.816		
Einwohner aktuell:	7.680	1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	11.520
Einwohnerprognose 2030	6.950	1,50 m ² je EW		10.425

2.3.3 Bestandsbewertung

Sportfreiflächen

Aktuell gibt es 4 Sportfreianlagen im Eigentum der Stadt Bad Liebenstein und eine Schulsportanlage. Bei den Sportfreiflächen besteht in Bezug auf die Einwohnerzahl gegenwärtig eine **geringfügige Unterversorgung**. Hierbei ist die geplante Aufgabe des Steinbacher Sportplatzes bereits berücksichtigt. Hält die prognostizierte Bevölkerungsentwicklung an, wird der **Bedarf** jedoch künftig nahezu **gedeckt** sein. Der vorgesehene Bau eines frei zugänglichen Kleinspielfeldes ist in diesem Zusammenhang zielführend. Zur Ergänzung des 2021/22 sanierten, multifunktionalen Parkstadions wird ein Funktionsgebäude dringend benötigt.

Sporthallen

Es gibt zwei Schulsporthallen, einen Turnraum in Trägerschaft des Landkreises sowie eine Turnhalle im Besitz der Stadt Bad Liebenstein. Der **örtliche Bedarf** an **Sporthallen** ist damit aktuell und auch gemäß der erwarteten Bevölkerungsentwicklung **gedeckt**.

Frei- und Hallenbäder

In Bad Liebensteiner Stadtgebiet gibt es ein **Freibad (Ortsteil Schweina)** sowie eine **Schwimmhalle** und zwei **Therapiebecken**.

Schulsportanlagen

Die **erforderlichen Übungseinheiten** für den Schulsport sind für die Sportfrei- und Hallenflächen sind vorhanden.

Die staatl. Regelschule Bad Liebenstein und die staatl. Grundschule Schweina verfügen **jeweils über eine eigene Schulsporthalle**. In der staatl. Grundschule Bad Liebenstein gibt es weiterhin einen Turnraum sowie auf dem dortigen Schulgelände Sportfreianlagen. In beiden Schulsporthallen sind Sanierungsarbeiten erforderlich.

Kinderspielflächen

Aktuell besteht bei den **Spielflächen ein erhebliches Defizit** von -6.704 m², welches sich gemäß der Prognose zur Bevölkerungsentwicklung auch nur geringfügig auf -5.609 m² verringern würde.

Weiteres

Eine Besonderheit im Stadtgebiet Bad Liebenstein ist die Skisprunganlage im Ortsteil Steinbach.

2.3.4 Planvorstellungen

Schulsportanlagen

- Sportanlage Grundschule Bad Liebenstein
Die Leichtathletikanlage soll aufgegeben werden, es ist die Nutzung der Anlagen im neuen Parkstadion geplant
- Sporthalle Regelschule Bad Liebenstein
Ertüchtigung Beleuchtung, Sanierung Sportbodenbelag
(Stufe 1 - geringfügige Dringlichkeit)
- Schulsporthalle Grundschule Schweina
Sanierung Beleuchtung, Steuerungsanlage, Duschen und Mischbatterie HWB
(Stufe 2 - Mittlere Dringlichkeit)

Neues Parkstadion Bad Liebenstein

Neuerrichtung eines Funktionsgebäudes

Bau eines Volleyballfeldes/Kleinspielfeldes zur freien allgemeinen Nutzung

Renovierung des Tennisgebäudes (bereits begonnen)

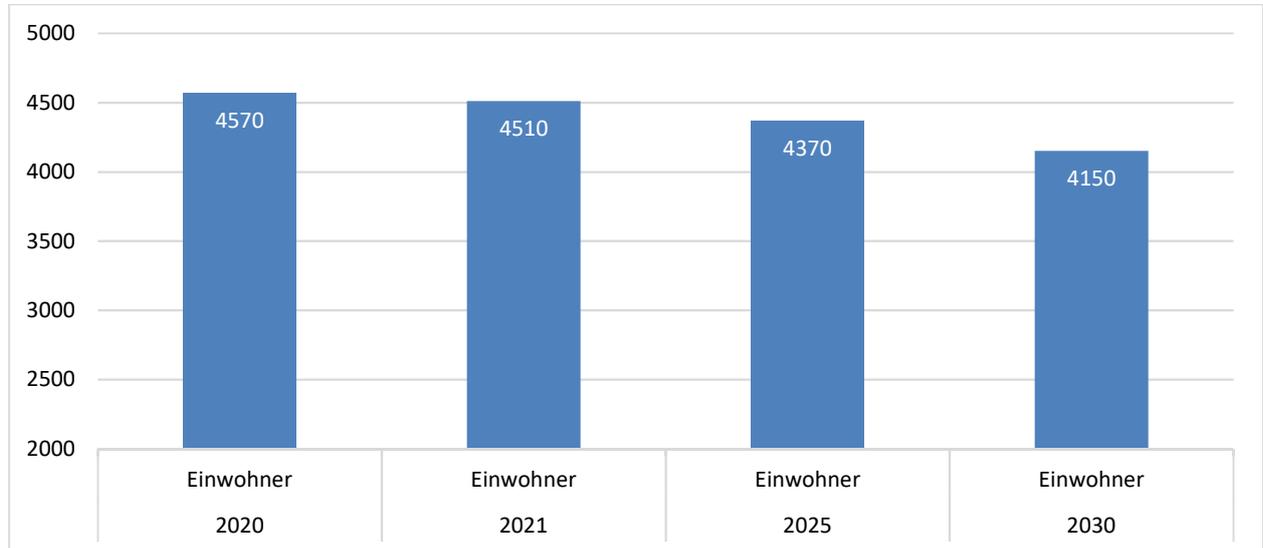
2.4 Gemeinde Barchfeld-Immelborn

Ortsteile: Barchfeld, Immelborn

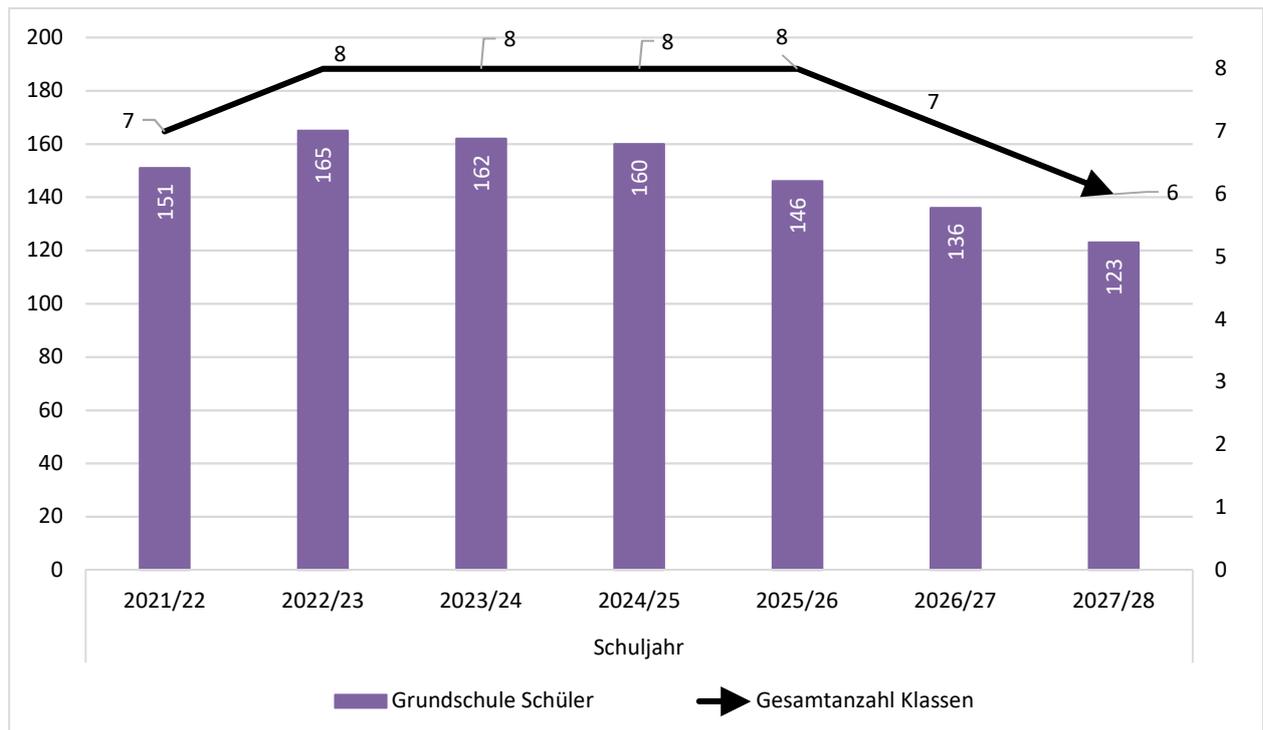
2.4.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
FC 02 Barchfeld e. V. Fußball	294	97
Reitverein Barchfeld e. V. Reit- u. Fahrsport Allgemeiner Sport	19	3
Triathlonverein Barchfeld e. V. Triathlon	29	1
Schützengesellschaft Barchfeld/ Werra 1886 e. V. Schießsport Behinderten- und Rehasport	94	9
MSC Barchfeld e. V. Motorsport	5	0
Kegelclub Einigkeit Barchfeld e. V. Kegeln/Classic	12	0
Tanz- und Sportverein Barchfeld e. V. Fitness/Gesundheit Karnevalistischer Tanzsport Kinderturnen	78	55
SV Grün-Weiß Immelborn e. V. Fußball	39	15
TT-SV Grün-Weiß 06 Immelborn e. V. Tischtennis	46	18
Karate Club Immelborn e. V. Karate Allgemeiner Sport	16	8
Angelverein SV Immelborn e. V. Sportangeln/DAV/Cast	87	8
11 Vereine im Kreissportbund	719	214

2.4.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sportplatz Barchfeld	Großspielfeld (Rasenplatz)	7.900	2	1	Eigentum Gemeinde Flächen erm. 2018 neu
		Übungsspielfeld (Rasenplatz)	6.600	2	1	
		Bolzplatz	1.000	1	1	
		Sportplatzgebäude			1	
2	Sportplatz Immelborn	Großspielfeld (Rasenplatz)	7.038	2	1-2	Eigentum Gemeinde Rückbau Rundbahn 2021 2017 erneuert
		Volleyballfeld (Sandbelag)	270	0,5	3	
		Übungsspielfeld (Rasenplatz)	4.500	1	2	
		Sportplatzgebäude			1	
3	Kleinspielfeld staatl. Grundschule Barchfeld	Kleinspielfeld 22 x15 m	330	1	1	Eigentum WAK nur Schulsport
4	Kleinsportanlage staatl. Grundschule Barchfeld	Kleinspielfeld mit Sprunggrube 22 x44 m	992	1	3	Eigentum WAK u. a. Schulsport, Komplett-sanierung erforderlich (u.a. Rückbau Tennenbelag, Neubau Kunststoffbelag/ Einfassungen (Stufe 4 - absolute Dringlichkeit)

Nutzbare Sportfreiflächen: m² 28.630

Übungseinheiten Schulbedarf: 10,5 ÜE

Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen: 1 ÜE

Klassen 2021/22: 7 ÜE Soll: 0,7

Klassen 2027/28: 6 ÜE Soll: 0,6

Einwohner aktuell: 4.570 4,43 m² je EW Soll: 5,7

Einwohnerprognose 2030 4.150 4,90 m² je EW ohne Tennis 4,95

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sporthalle Barchfeld mit Gymnastikhalle	Hauptnutzfläche (47,8 x 23,23 m) H 5,97 m	1.110	2	1	Eigentum Gemeinde
		Hauptnutzfläche (15 x 5,80 m) H 3,10 m	87		1	Schulsport
2	Turnhalle Immelborn	Hauptnutzfläche (19,96 x 9,25 m) H: 4,75 m	185	1	1	Eigentum Gemeinde

Nutzbare Hallenflächen:	m ²	1.382	
Übungseinheiten gesamt:	ÜE	3	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt =	ÜE	2	
Schulsportanlagen:			
Nutzbare Hallenfläche je Einwohner:	aktuell	0,30	m ² je EW
	Prognose	0,33	m ² je EW

1/1 (Aktuell/
Prognose)
0,25

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

Nr.	Bezeichnung	Bestand/ Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Badesee Naherholungsgebiet Immelborn		20.000		Baden, Tauchen, Wassersport

Wasserfläche Badesee: m² 20.000

kein Soll 1200 m² bei Einzugsgebiet
10. TE möglich
nur 0,25 %! Nat. Badesee

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand/ Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Reitsportanlage Barchfeld	Gesamtnutzfläche: Führplatz, Stallgebäude	13.200	1	laufende Unterhaltung durch den Reitverein Barchfeld e.V.
2	Hundesportanlage Immelborn		4.710	1	
4	Schießanlage Barchfeld	11-Bahnen Luftdruckwaffen a 10m 5-Bahnen Kurzwaffen bis Kleinkaliber a 25m 4-Bahnen Kleinkaliber a 50 m		1	Erneuert 2015, Geeignet für Sehbehinderte und Rollstuhlfahrer
5	Kegelbahn Barchfeld	4 Bahnen		2	Gaststätte „Zur Kegelbahn“
6	Cross-Strecke Barchfeld		20.000	1	
7	Half Pipe + Skateboard-Anlage, Am Sportplatz		475	1	
8	Trainingsstrecke des Fahrradsportclubs		6.030	1	FSC Immelborn in Planung

5. Sportgelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	Bemerkung
1	Werra		Angelsport, Kanusport
2	Kiesgrube	Sportanglerheim "Schwarzer Hecht"	Angeln
3	Badesee Naherholungsgebiet Immelborn		Baden, Angeln, Tauchen Wassersport

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Alter Friedhof	öffentlich (6-12 Jahre)	3.150	1	gem. Spielplatzkonzept langfristiger Erhalt aller Spielplätze
2	Grüner Weg	öffentlich (6-12 Jahre)	210	1	
3	Half Pipe + Skateboard-Anlage Am Sportplatz	öffentlich (8-14 Jahre)	475	1	auch in SSA gem. SPK in Spielplätze
4	Heideweg	öffentlich (6-12 Jahre)	640	1	
5	Spielplatzweg	öffentlich (6-12 Jahre)	1.255	1	
6	Lachenhaupt	öffentlich (6-12 Jahre)	980	1	
7	Oberer Sandweg	öffentlich (6-12 Jahre)	1.200	1	
8	Übelroda	öffentlich (6-12 Jahre)	430	1	
9	Siedlung	öffentlich (6-12 Jahre)	300	1	

		m ² 8.640		
Einwohner aktuell:	4.510	1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	6.765
Einwohnerprognose 2030	4.150	1,50 m ² je EW		6.225

2.4.3 Bestandsbewertung

Der **örtliche und schulische Bedarf** an Sportfreiflächen, Gymnastik- Turn- und Sporthallen ist gegenwärtig und auch gemäß den Zukunftsprognosen **gedeckt**.

Sportfreianlagen

Neben den beiden gemeindlichen Sportplätzen in Barchfeld und Immelborn gibt es weiterhin das Kleinspielfeld und die Kleinsportanlage der staatl. Grundschule Barchfeld.

Sporthallen

Die Sporthalle in Barchfeld und in Immelborn stehen für den Schulsport sowie auch für den Vereinssport im Gemeindegebiet zur Verfügung.

Schulsportanlagen

Auf dem Schulgelände der staatl. Grundschule Barchfeld kann ein eigenes Kleinspielfeld direkt für den Schulsport genutzt werden. Weiterhin wurde in der Vergangenheit von den Grundschulern die **Kleinsportanlage** Barchfeld genutzt. Diese ist jedoch **stark sanierungsbedürftig**.

Badeseen, Freibäder und Schwimmhallen

Eine wichtige Ergänzung des Sport- und Freizeitangebotes ist der **Badesee Immelborn**, der als einziger Badesee des Wartburgkreises, auch eine überregionale **touristische Bedeutung** hat. Eine örtliche Schwimmhalle existiert nicht. Hallenbäder sind jedoch in den angrenzenden Städten Bad Salzungen und Bad Liebenstein vorhanden.

Kinderspielflächen

Die gemäß Richtwerten erforderliche **Spielfläche** ist aktuell und auch gemäß der prognostizierten Einwohnerentwicklung künftig **vorhanden**.

2.4.4 Planvorstellungen

Kleinsportanlage der staatl. Grundschule Barchfeld

Komplettsanierung erforderlich: u.a. Rückbau Tennenbelag, Neubau Kunststoffbelag und Einfassungen (Stufe 4 - absolute Dringlichkeit)

Herstellung eines asphaltierten Pumptracks durch die Gemeinde Barchfeld-Immelborn

Die Gemeinde Barchfeld-Immelborn plant im Ortsteil Immelborn eine Pumptrack-Anlage auf dem Vereinsgelände des Fun Sport Clubs Immelborn (ehem. Tierheimgelände) zu errichten. Die neu geschaffene Anlage soll nicht nur den Vereinsmitgliedern, Einwohnern und Sportbegeisterten in der Gemeinde zur Verfügung stehen, sondern auch Gästen und Touristen im Werraland sowie der gesamten Region des Wartburgkreises.

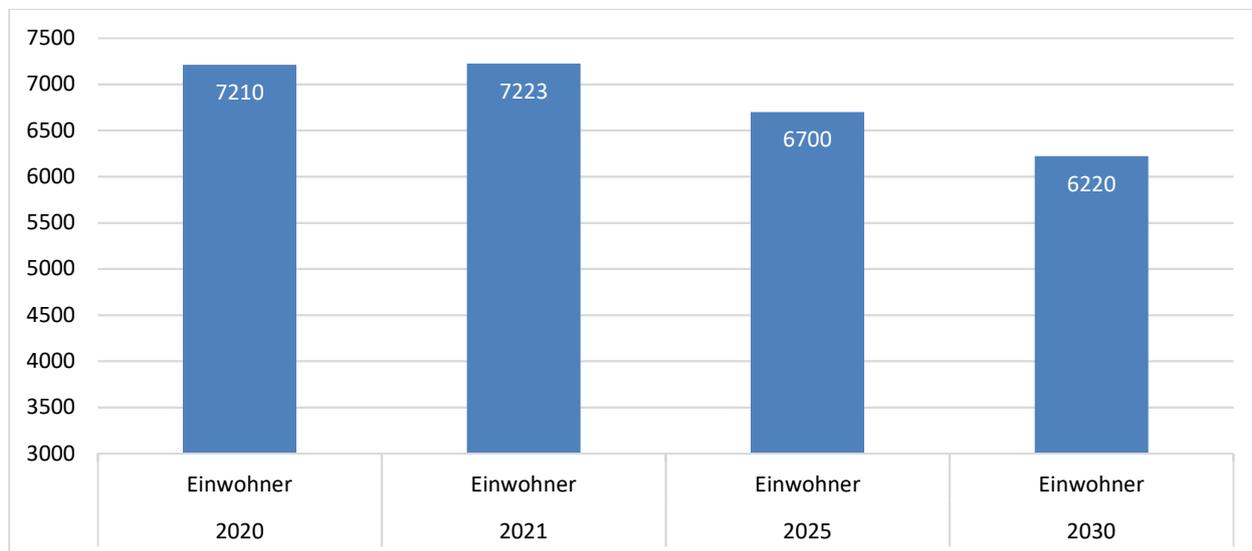
2.5 Gemeinde Dermbach

Ortsteile: Bernshausen/ Rhön, Brunnhartshausen, Dermbach, Diedorf/ Rhön, Föhlritz, Gehaus, Glattbach, Hartschwinden, Hohenwart, Lindenau, Lindigshof, Mebritz, Menzengraben, Neidhartshausen, Oberalba, Stadtlengsfeld, Steinberg, Uneralba, Urnshausen und Zella/Rhön

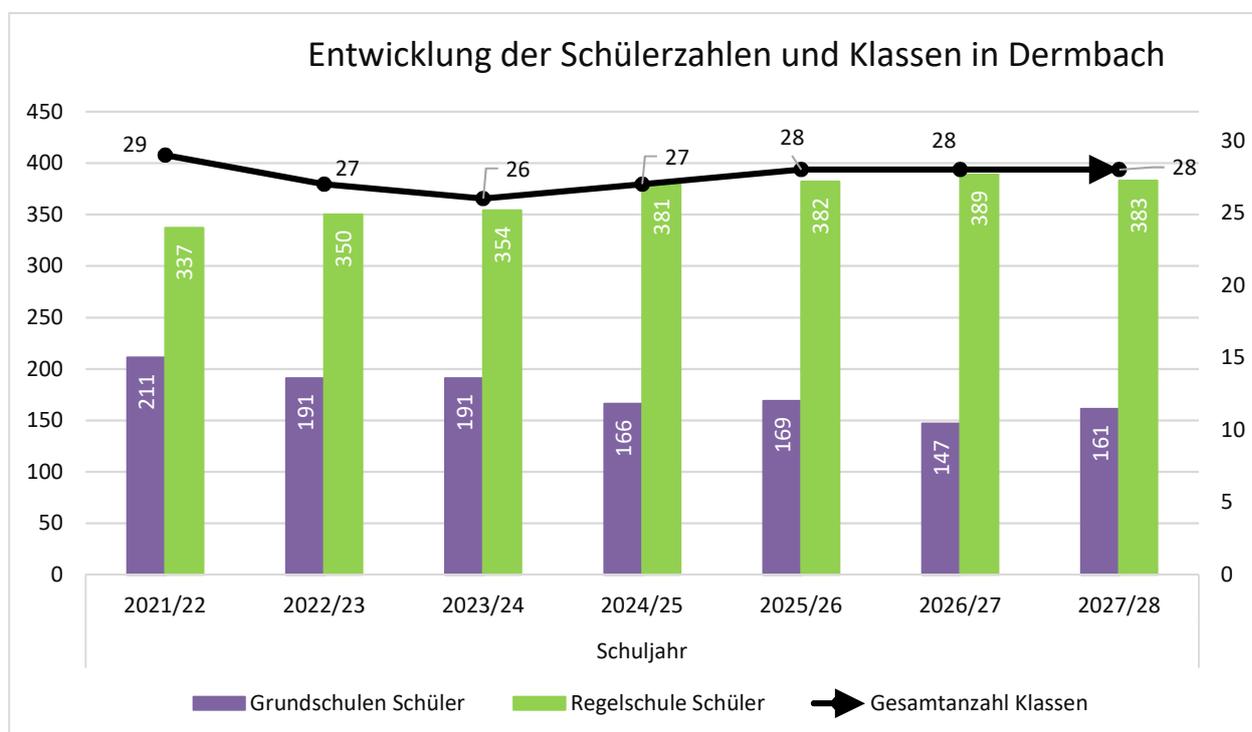
2.5.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
SV Blau-Weiß Dermbach 1872 e. V.	189	52
Fußball		
Tischtennis		
Allgemeiner Sport		
Frauensportverein Dermbach e. V.	35	0
Tanzsport		
Turnen/Rhythm.Sportgym		
Schützengesellschaft Dermbach 1885 e.V.	45	3
Schießsport		
Rhöner Wintersportverein e. V.	140	44
Leichtathletik		
Skisport/nordisch		
Reha & Gesundheitssport Dermbach e.V.	136	0
Behinderten- und Rehasport		
Angelverein Am Mühlrain e. V.	27	0
Angelsport		
SV Feldatal Neidhartshausen e. V.	39	0
Fußball		
FSV Diedorf/Rhön e. V.	79	20
Fußball		
TTV Stadtlengsfeld e. V.	55	24
Tischtennis		
SV 1901 Gehaus e. V.	102	16
Turner		
Fußball		
FSV Eintracht 1919 Stadtlengsfeld e. V.	112	63
Fußball		
SV Germania Zella/Rhön e.V.	16	1
Fußball		
Kultur- u. Sportverein Urnshausen e. V.	36	10
Fußball		
Schützenverein Stadtlengsfeld/Weilar e.V.	41	4
Schießsport		
14 Vereine im Kreissportbund	1.052	237

2.5.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung		
1	Sportplatz Dermbach/ Unteralba	Großspielfeld (Rasenplatz)	7.004	2	1	Flutlicht		
		Trainingsfeld (Rasenplatz)	4.745	1	1			
		Tennisplatz 2 Felder	1.337	2	1			
		DFB Kleinspielfeld (Kunstrasen)	550	1	1			
		Sportplatzgebäude					1	2010 neu
2	Sportplatz Urnshausen	Großspielfeld (Rasenplatz)	7.200	1	1-2	Flutlicht		
		Sportplatzgebäude			1			
3	Sportplatz Zella	Großspielfeld (Rasenplatz)	3.450	1	1	Sanierung der Außenanlagen geplant		
		Volleyballfeld Sportplatzgebäude			880		0,5	1-2 1
4	Sportplatz Neidhartshausen	Großspielfeld (Rasenplatz)	2.240	1	1	Erneuerung Dach des alten Gebäudeteils unbedingt erforderlich		
		Sportplatzgebäude						1-2
5	Sportplatz Diedorf	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.175	1	1	Flutlicht		
		Sportplatzgebäude						1
6	Sportplatz Stadtlengsfeld	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.528	2	1	Flutlicht von 2018 derzeit nicht genutzt Freianlagen- gestaltung 2018		
		Hartplatz						3
		Kleinspielfeld			1.200			3
		Sportplatzgebäude						1
7	Sportplatz Gehaus	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.600	2	1	Flutlicht		
		Sportplatzgebäude						2
8	staatl. Grundschule Dermbach	Multifunktionsspielfeld (Kunststoff) Weitsprunganlage	250	1	1	Zaun teilweise defekt		

Nutzbare Sportfreiflächen: m² 55.509

Übungseinheiten Schulbedarf:

14,5 ÜE

Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:

3 ÜE

Klassen 2021/22:

27

ÜE Soll:

2,7

Klassen 2027/28:

28

ÜE Soll:

2,8

Einwohner aktuell:

7.210

7,70 m² je EW

Soll:

5

Einwohnerprognose 2030

6.220

8,92 m² je EW

ohne Tennis

4,25

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sporthalle staatl. Regelschule Dermbach	Hauptnutzfläche (32,26 x 22,33 m) 2 Teile	720	2	1-2	Sanitäranlagen tlw. defekt, Außenbeleuchtung defekt, Sanierung Sanitärbereich erforderlich (Stufe 3 - erhöhte Dringlichkeit)
	Turnhalle Gehaus	Hauptnutzfläche (19,65 x 7,5 H: ca. 4,00)	147,5	-	4	Eigentum Gemeinde, gegenwärtig nicht mehr genutzt, soll im Zusammenhang mit dem Schlossensemble verkauft werden
2	Sporthalle staatl. Gemeinschaftsschule Stadtlengsfeld	Hauptnutzfläche (35,00 x 20,00 m, H: 10-15m) 2 Teile	700	2	2	Schäden an Fassade, Fenstern und Wasserauf- bereitung, Haupteingangstür Ertüchtigung der Heizungsanlage, Instandsetzung der Umkleieräume und Duschen, Haupteingangstür erneuern, umfassende Fassadensanierung, u. a. Anstrich, Verkleidung, Fensteraufbereitung (Stufe 2 -Mittlere Dringlichkeit)

Nutzbare Hallenflächen:	m ²	1.420		
Übungseinheiten gesamt:	ÜE	4		
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt =	ÜE	4		Soll: 4/4 (Aktuell/ Prognose)
Schulsportanlagen:				
Nutzbare Hallenfläche je	aktuell	0,20	m ² je EW	Soll: 0,25
Einwohner:	Prognose	0,23	m ² je EW	Soll: 0,25

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

Nr.	Bezeichnung	Bestand/ Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Schwimmbad Dermbach (Freibad)	Wasserflächen:			Spielplatz mit Rutsche und Karussell und Volleyballplatz
		Schwimmerbecken, Beton + Folie 12x50	600	1	Wassertretbecken
		Planschbecken, Beton + Folie 9x6	54		Wasserrutsche, 2 Sprungtürme
		Schwimmbadgebäude (WC, Umkleiden)		1	
2	Schwimmbad "Zur Adolfsruh" Stadtlengsfeld (Freibad)	Wasserflächen:			saniert 2014
		Schwimmerbereich	1.133	1	3 Startblöcke Beton+ Folie
		Nichtschwimmerbereich	406	1	Kinderrutsche im Nichtschwimmerbecken Beton + Folie
		Planschbecken Schwimmbadgebäude (WC, Umkleiden)	23	1 2	Kleinfeldfußball, Tischtennisplatte, Volleyballspielfeld Rutsche, Karussell Beton + Folie

Wasserfläche Badesees: m² 2.216 kein Soll

aktuell 0,31 m² je EW kein Soll
Prognose 0,36 m² je EW kein Soll

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Schießstand im Schloß Dermbach			1	Betreiber ist Schützengesellschaft Dermbach 1885 e.V.
2	Hundesportanlage Dermbach, Am Wagnerstein	Abrichteplatz und Vereinsgebäude	6.750	1	
3	Motocross-Trainings- strecke Unteralba		31.900	2	
4	Freizeitanlage am Emberg	Skiroller-/Inliner- Strecke	1,4 km	1	2010 neu
		Radweg	2,3 km	1	
5	Nordic Walker, Stadtlengsfeld Sophienpark			1	
6	Stadtlengsfeld, Sophienpark Fahrradstepper, Bauch-Rücken- Station, Gesäßtrainer			1	
7	Schießsportanlage Stadtlengsfeld			1	Sanierung in 2018

5. Sportgelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Bemerkung
1	Schönsee	Gesamtwasserfläche	26.400	Angeln, Tauchen verpachtet
2	Bernshäuser Kutte	Gesamtwasserfläche	47.500	Angeln

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Brunnhartshausen Spielplatz hinter dem Dorfgemeinschaftshaus	öffentlich (unter 5 Jahre bis über 12 Jahre)	160	1	Spielgeräte- Turmkombination, Wippe, Schaukel
2	Dermbach Steinstraße	öffentlich	750	1	Wippe, Schaukel, Kletterturm, Kleingeräte
3	Dermbach Oberalba	öffentlich	300	1	Rutsche, Wippe, Basketballkorb, Kleingeräte, Klettergerüst
4	Dermbach Hinter dem Schloß	öffentlich	750	1	2021/2022 neu errichtet, Kletterspielanlage, Schaukelanlage, Wippe, Karussell m. Rhönpaulusfigur, Kettenwackelsteg, Hüpfpalisade, Seilgarten/ Balancierpfad, Vogelnestschaukel, Wackelbalken, Reck dreifach, Kleingeräte
5	Gehaus am Feuerwehrgerätehaus, Am Zipfel	öffentlich	700	1	Wippe, Federwippe, Kletterturm, Rutsche, Tischtennisplatte, 2 Schaukeln
6	Neidhardtshausen Spielplatz am Haus der Generationen	öffentlich	300	1	Wippe, Schaukel, Kletterturm mit Rutsche, Reck, Tischtennisplatte
7	Stadtlengsfeld Spielplatz Gewerbepark 2	öffentlich	1.500	1	Klettergerüst mit Rutsche, 2 Schaukeln, Nestschaukel, Rutsche über Erdhügel, Wippe 2 Federwippen für Kleinkinder, 2 Sandkästen
8	Urnshausen Abenteuerspielplatz am Schönsee	öffentlich (unter 5 Jahre bis über 12 Jahre)	1.000	1	2012 neu: Klettergarten, Edelstahlanbau rutsche, Kauflädchen, Reck dreifach, Raupenwippe, Seilbahn mit Rampe, Balancierstrecke, Sandkasten
9	Urnshausen Mehrgenerationen(spiel)platz im Krautgarten	öffentlich	2.229	1	barrierefreier Zugang 2019 neu: 6-eck Pavillon, Outdoor- Hörstation, Trampolin, Tischtennisplatte, Rutschenkombination, Kletterturmkombination, Schwingnest, Aktiv- Sportgeräte für Jung und Alt

Einwohner aktuell:
Einwohnerprognose 2030

4.510
4.150

m² 8.640
1,50 m² je EW
1,50 m² je EW

Soll (m²): 6.765
6.225

2.5.3 Bestandsbewertung

Sportfreiflächen

Der örtliche **Bedarf der Bevölkerung an Sportfreiflächen** ist aktuell und auch gemäß der prognostizierten Entwicklung **gedeckt**.

Sporthallen

Die beiden Schulsporthallen in Dermbach und in Stadtlengsfeld stehen für sportliche Zwecke zur Verfügung. Gemäß den Richtwerten für die **Einwohnerzahl** besteht in Bezug auf die **Hallenflächen** gegenwärtig und wohl auch künftig eine **geringe Unterversorgung** (aktuell -383 m², künftig -135 m²). Die gemeindeeigene Turnhalle in Gehaus wird aktuell nicht mehr genutzt und ist bei der Bedarfsberechnung bereits nicht mehr berücksichtigt.

Schulsportanlagen

An der staatl. Grundschule Dermbach befindet sich ein Kleinspielfeld und eine Weitsprunganlage. Die staatl. Regelschule Dermbach sowie die staatl. Gemeinschaftsschule Stadtlengsfeld haben jeweils keine eigenen Freianlagen für den Schulsport. Die staatl. Regelschule Dermbach kann die Freianlage der staatl. Grundschule mit nutzen, jedoch fehlt dort eine Laufbahn. In Stadtlengsfeld fehlen an der staatl. Gemeinschaftsschule Leichtathletikanlagen, die auch nicht auf dem örtlichen Sportplatz vorzufinden sind.

Die flächenmäßige Versorgung mit den notwendigen **Hallenflächen** für den Sportunterricht **entspricht** genau dem aktuellen und dem prognostizierten **schulischen Bedarf**. Die Sporthalle an der staatl. Regelschule Dermbach wird sowohl von der örtlichen Grundschule als auch Regelschule gemeinschaftlich genutzt. Die staatl. Gemeinschaftsschule Stadtlengsfeld (ehemals Grund- und Regelschule Stadtlengsfeld) nutzt die unmittelbar angrenzende eigenen Sporthalle. In beiden Schulsporthallen besteht Sanierungsbedarf.

Frei- und Hallenbäder

In der Gemeinde Dermbach gibt in den Ortsteilen Dermbach sowie Stadtlengsfeld jeweils **ein Freibad** jedoch keine Schwimmhalle. Dies stellt aufgrund weitere Transportstrecken zunehmend ein Problem für den abzusichernden Schwimmunterricht dar.

Kinderspielflächen

Die gemäß Richtwerten erforderliche **Spielfläche** ist aktuell und auch gemäß der prognostizierten Einwohnerentwicklung künftig **vorhanden**.

2.5.4 Planvorstellungen

Schulsportanlagen

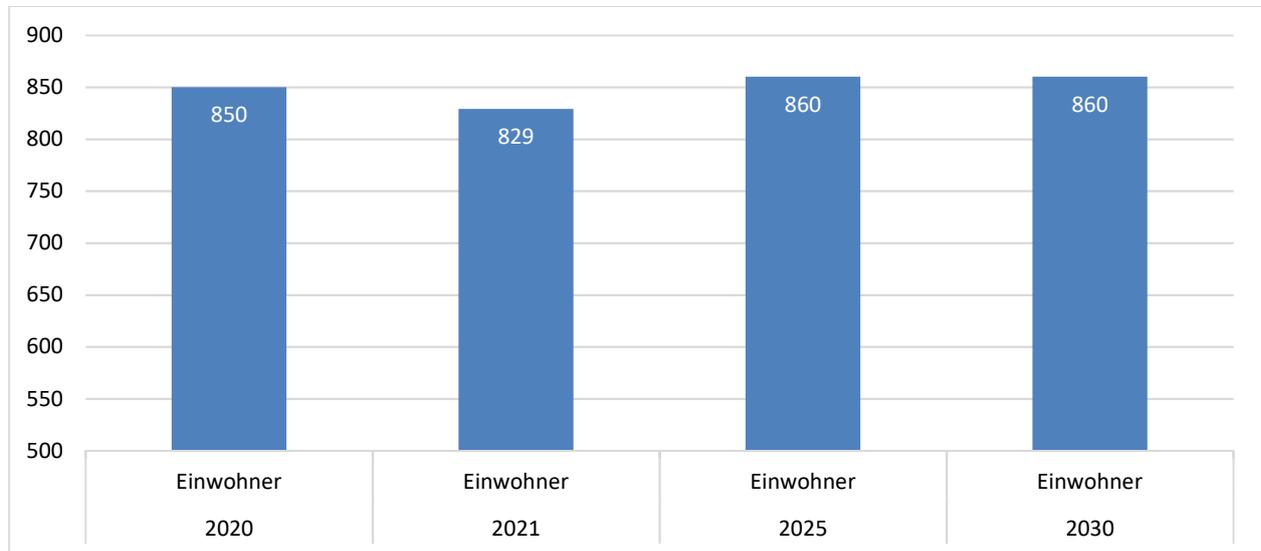
- Sporthalle staatl. Regelschule Dermbach
Sanitäreanlagen tlw. defekt, Außenbeleuchtung defekt - Sanierung u. a. Sanitärbereich erforderlich (Stufe 3 - erhöhte Dringlichkeit)
- Schulsporthalle Thüringer Gemeinschaftsschule Stadtlengsfeld
Ertüchtigung der Heizungsanlage, Instandsetzung der Umkleieräume und Duschen, Haupteingangstür erneuern, umfassende Fassadensanierung, u.a. Anstrich, Verkleidung, Fensteraufbereitung (Stufe 2 -Mittlere Dringlichkeit)
- Diedorf Spielplatz
Aktuell gibt es in Diedorf keinen Spielplatz, die Einrichtung eines Kinderspielplatzes ist vorgesehen

2.6 Dermbach als erfüllende Gemeinde für die Gemeinde Weilar

2.6.1 Grundlagen

I. Einwohnerentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
SV Venus 1920 Weilar e. V. Fußball Gymnastik Modern Dance	147	54
1 Verein im Kreissportbund	147	54

2.6.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sportplatz Weilar	Großspielfeld (Rasenplatz) Sportplatzgebäude	6.700	2	1 1	
2	Spielfeld am Kinderspielplatz	Multifunktionsklein-spielfeld (Hartplatz) Fußball, Volleyball, Basketball	200	1	1	Neubau 2018

Nutzbare Sportfreiflächen: m² 6.900

Übungseinheiten Schulbedarf: 3 ÜE

Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen: 0 ÜE

Einwohner aktuell: 850 8,12 m² je EW Soll: 8,5

Einwohnerprognose 2030: 860 8,02 m² je EW ohne Tennis 8,5

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

keine vorhanden

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

keine vorhanden

4. Sondersportanlagen

keine vorhanden

5. Sportgelegenheiten

keine vorhanden

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Spielplatz Unterstraße	öffentlich (unter 5 Jahre bis über 12 Jahre)	1.115	1	2 Klettertürme, Kletterspinne, 2 Sandkisten, Kleingeräte, Schaukeln, Wippen, Tischtennisplatte, Bolzplatztor mit Basketballanlage, Volleyballanlage

Einwohner aktuell:	850	m² 1.115		
Einwohnerprognose 2030	860	1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	1.275
		1,50 m ² je EW		1.290

2.6.3 Bestandsbewertung & Planvorstellungen

Der örtliche **Bedarf an Sportfreianlagen** ist aktuell und gemäß Prognose auch künftig **gedeckt**. Es gibt einen Sportplatz sowie ein Multifunktionskleinspielfeld am Kinderspielplatz.

Weitere Sportanlagen sind nicht vorhanden. Es kann jedoch die diesbezügliche Infrastruktur von Stadtlengsfeld (Gemeinde Dernbach) genutzt werden.

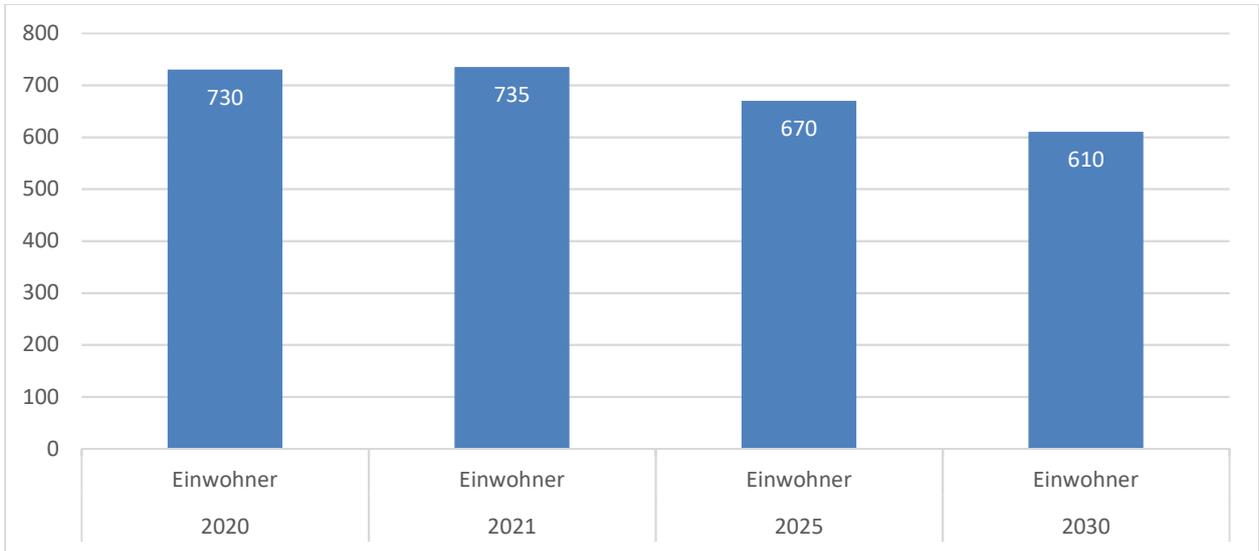
Aktuell existiert ein **äußerst geringfügiger Fehlbedarf** von -160 m², der sich auch entsprechend der Bevölkerungsprognose nur marginal auf -170 m² erhöhen wird.

2.7 Dermbach als erfüllende Gemeinde für die Gemeinde Wiesenthal

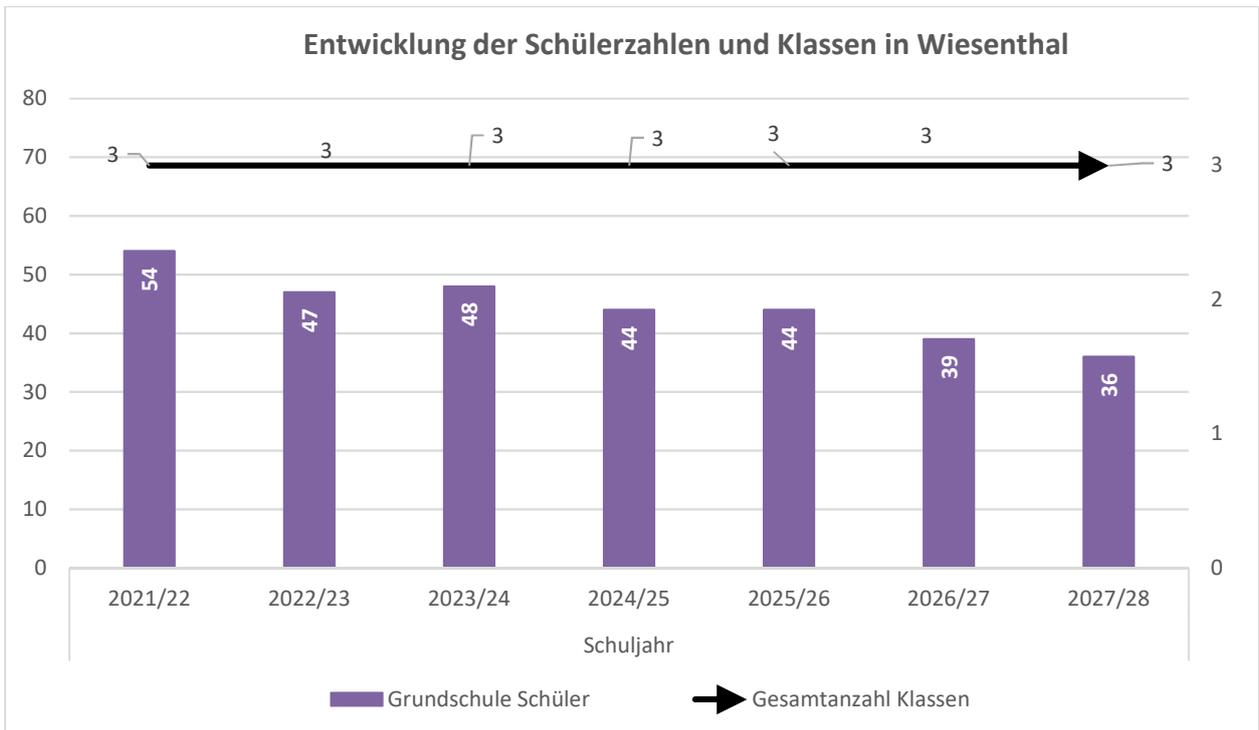
2.7.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
SV Rot-Weiß Wiesenthal e.V.	84	0
Fußball		
Turnen/Gymnastik		
Allgemeiner Sport		
1 Verein im Kreissportbund	84	0

2.7.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sportplatz Wiesenthal	Großspielfeld (Rasenplatz) Sportplatzgebäude	6.700	2	1-2	
2	staatl. Grundschule Wiesenthal	2 Laufbahnen 75 x 3 m	225	1	1	
		Weitsprunganlage Bolzplatz (Rasenplatz)	550	1	1	

Nutzbare Sportfreiflächen:	m ²	7.475			
Übungseinheiten Schulbedarf:			3	ÜE	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			1	ÜE	
Klassen 2021/22:	3		ÜE	Soll:	0,3
Klassen 2027/28:	3		ÜE	Soll:	0,3
Einwohner aktuell:	730		m ² je EW	Soll:	8,5
Einwohnerprognose 2030	610		m ² je EW	ohne Tennis	8,5

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Schulsporthalle staatl. Grundschule Wiesenthal	Hauptnutzfläche (22,00 x 9,00 m, H: 6 m)	198	0,5	2	Sanierung Dach, Beleuchtung, Heizung, Lüftungsanlage, Fußboden (Stufe 2 - mittlere Dringlichkeit)

Nutzbare Hallenflächen:	m ²	198			
Übungseinheiten gesamt:			ÜE	0,5	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			ÜE	0,5	Soll: 1/1 (Aktuell/ Prognose)
Nutzbare Hallenfläche je Einwohner:	aktuell	0,27	m ² je EW	Soll:	0,25
	Prognose	0,32	m ² je EW	Soll:	0,25

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

Nr.	Bezeichnung	Bestand/ Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Schwimmbad Wiesenthal (Freibad)	Wasserfläche:			Rutsche und Sprunganlage
		Schwimmer-/ Nichtschwimmerbecken, GFK Planschbecken, Folie Gebäude (WC, Umkleiden)	600	1	Schaukel, Kletterturm
			20,25	1	
				1	

Wasserfläche Badesee:	m ²	620,25	kein Soll
aktuell	0,85	m ² je EW	kein Soll
Prognose	1,02	m ² je EW	kein Soll

4. Sondersportanlagen

keine vorhanden

5. Sportgelegenheiten

keine vorhanden

6. Spielplätze

keine vorhanden

2.7.3 Bestandsbewertung

Allgemein

Der örtliche **Flächenbedarf** pro **Einwohner** an Sportfreiflächen und Sporthallenflächen ist für den aktuellen und erwarteten Bedarf **gedeckt**. Es gibt eine Schulsporthalle, Freianlagen für den Schulsport und einen Sportplatz.

Schulsportanlagen

Die staatl. Grundschule Wiesenthal verfügt über eine eigene **Sporthalle** sowie eigene **Sportfreianlagen** inkl. Leichtathletikanlage.

Die **Sporthalle** entspricht nicht der Richtgröße für die benötigten ÜE, ist jedoch für die örtliche Grundschule mit 3 Klassen **ausreichend groß**. In der Schulsporthalle besteht Sanierungsbedarf.

Frei- und Hallenbäder

In Wiesenthal gibt es ein- direkt an das Schulgelände angrenzendes - **Freibad**.

Kinderspielflächen

Aktuell sind in Wiesenthal **keine öffentlichen Spielplätze** vorhanden. Erforderlich wären derzeit 1.095 m² und künftig 915 m². Die Spielanlagen an der staatl. Grundschule sind jedoch öffentlich zugänglich. Des Weiteren gibt es auf dem Gelände des örtlichen Schwimmbades Spielmöglichkeiten, die jedoch nur im Rahmen eines Schwimmbadbesuches genutzt werden können.

2.7.4 Planvorstellungen

- Schulsporthalle

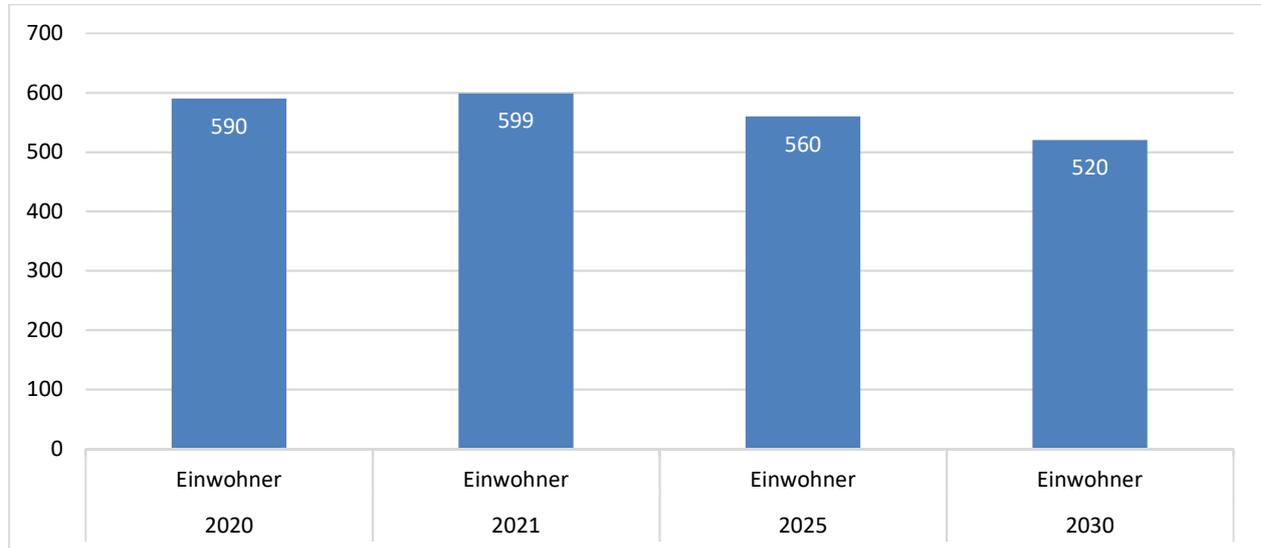
Sanierung Dach, Beleuchtung, Heizung, Lüftungsanlage, Fußboden (Stufe 2 - mittlere Dringlichkeit)

2.8 Gemeinde Dermbach als erfüllende Gemeinde für die Gemeinde Oechsen

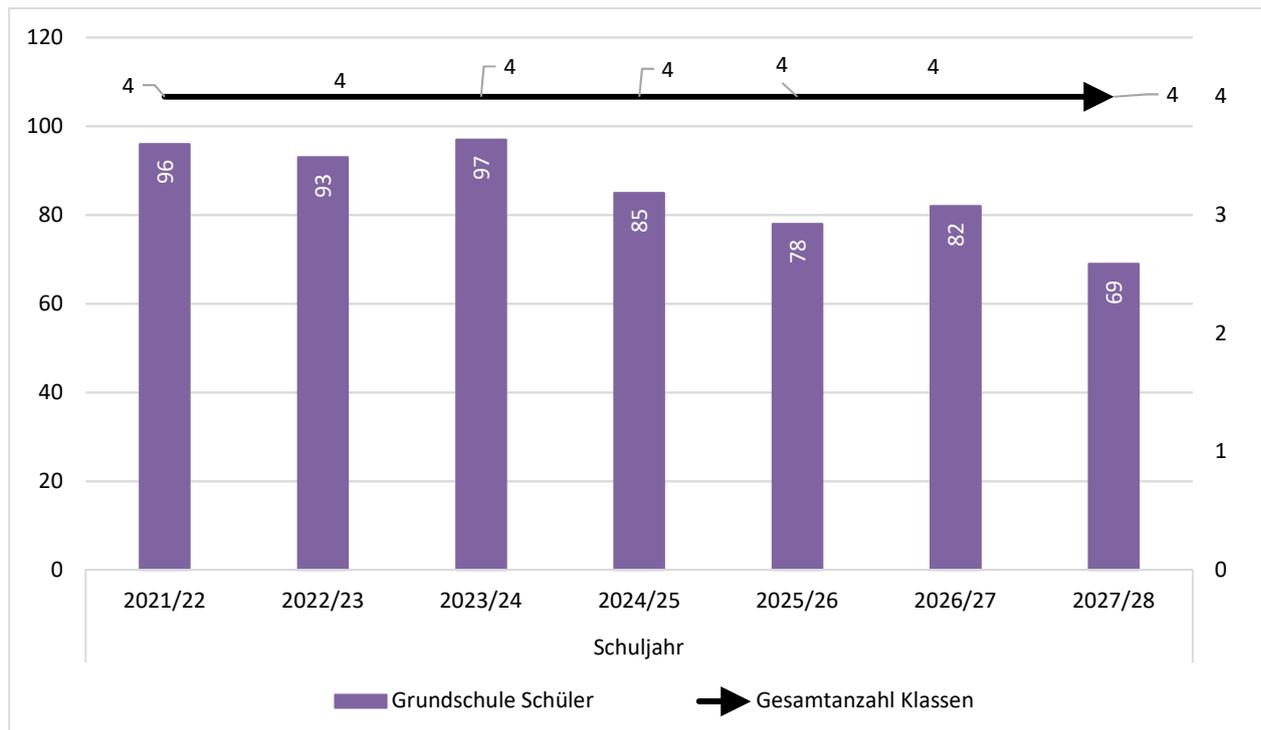
2.8.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schülerentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
SV Grün-Weiß Oechsen e.V.	121	62
Fußball		
Volleyball		
Fitness und Gesundheit		
Kinderturnen		
Tischtennis		
1 Vereine im Kreissportbund	121	62

2.8.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sportplatz Oechsen	Großspielfeld (Rasenplatz) mit Multifunktionsfeld Weitsprunganlage Sportplatzgebäude	5.850	2	1	Sanierung 2021 Errichtung in 2022
2	staatl. Grundschule Oechsen	Basketball 10,5 x 7 (1 Korb Schulhof)	74	0,5	1	

Nutzbare Sportfreiflächen:	m ²	5.924			
Übungseinheiten Schulbedarf:			3	ÜE	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			3	ÜE	
Klassen 2021/22:	4		ÜE	Soll:	0,4
Klassen 2027/28:	4		ÜE	Soll:	0,4
Einwohner aktuell:	590	4,43	m ² je EW	Soll:	8,5
Einwohnerprognose 2030	520	4,90	m ² je EW	ohne Tennis	8,5

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Schulsporthalle staatl. Grundschule Oechsen	Hauptnutzfläche (19,55 x 14,60 m, H: 6m)	285	0,75	2,5	Dachsanierung erfolgt, ansonsten umfassender Sanierungsstau Generalsanierung erforderlich - (Stufe 4 - Absolute Dringlichkeit)

Nutzbare Hallenflächen:	m ²	285			
Übungseinheiten gesamt:			ÜE	0,75	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			ÜE	0,75	Soll: 1/1 (Aktuell/Prognose)
Nutzbare Hallenfläche je Einwohner:	aktuell	0,48	m ² je EW	Soll:	0,25
	Prognose	0,55	m ² je EW	Soll:	0,25

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

keine vorhanden

4. Sondersportanlagen

keine vorhanden

5. Sportgelegenheiten

keine vorhanden

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Oechsen Spielplatz "Am Teich"	öffentlich (bis 14 Jahre)	1.260	1	Klettergerüst mit Rutsche, 2 Schaukeln, Sandkasten, Wippe

			m ² 1.260		
Einwohner aktuell:	590		1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	885
Einwohnerprognose 2030	520		1,50 m ² je EW		780

2.8.3 Bestandsbewertung

Allgemein

Die jeweiligen Größen der Sportfreianlagen sowie der Schulsporthalle der staatl. Grundschule Oechsen erfüllen den gegenwärtigen und den für die Zukunft prognostizierten örtlichen Bedarf.

Schwimmbädern und Freibädern bzw. Badeseen gibt es im Gemeindegebiet nicht.

Schulsportanlagen

Die **staatl. Grundschule Oechsen** verfügt nur über einen kleinen Basketballspielplatz auf dem Schulhof. Es wird der angrenzende gemeindliche Sportplatz mit **kleiner Leichtathletikanlage** für den Schulsport genutzt.

Die **Schulsporthalle der staatlichen Grundschule** ist nach Aussage der Bedarfswerte etwas zu klein. Im Hinblick auf die tatsächliche Nutzung für die örtliche Grundschule mit derzeit 4 Klassen derzeit **ausreichend groß**. In der Schulsporthalle besteht Sanierungsbedarf.

Kinderspielanlagen

Durch den Spielplatz „Am Teich“ wird der aktuelle und künftige **Bedarf** an Spielflächen **erfüllt**.

2.8.4 Planvorstellungen

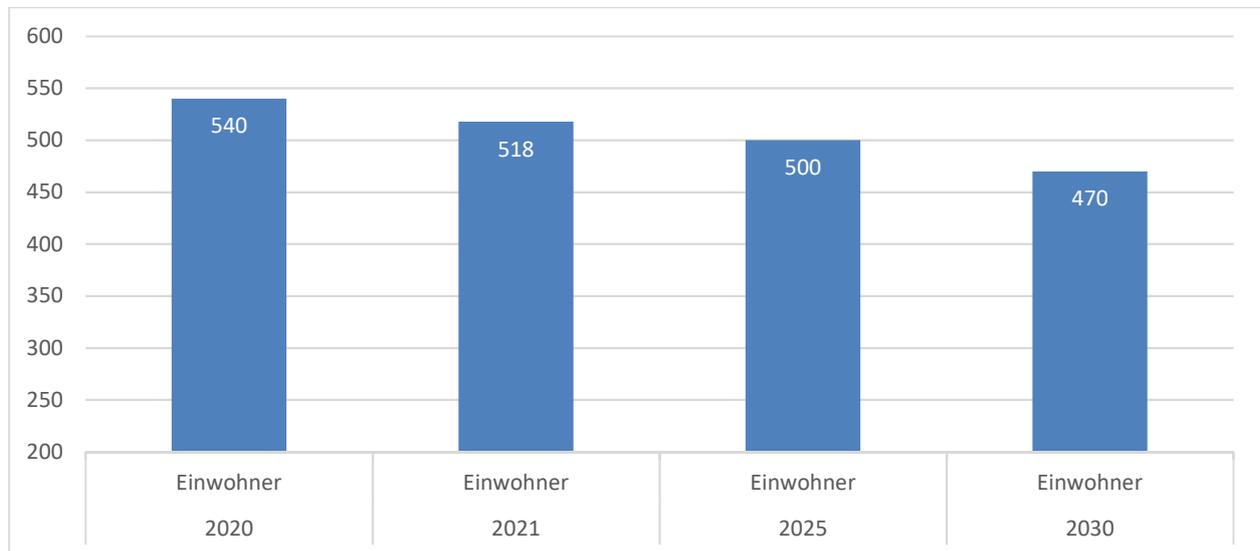
- Schulsporthalle
Dachsanierung erfolgt, ansonsten umfassender **Sanierungsstau - Generalsanierung erforderlich** - (Stufe 4 -Absolute Dringlichkeit)

2.9 Gemeinde Dermbach als erfüllende Gemeinde für die Gemeinde Empfertshausen

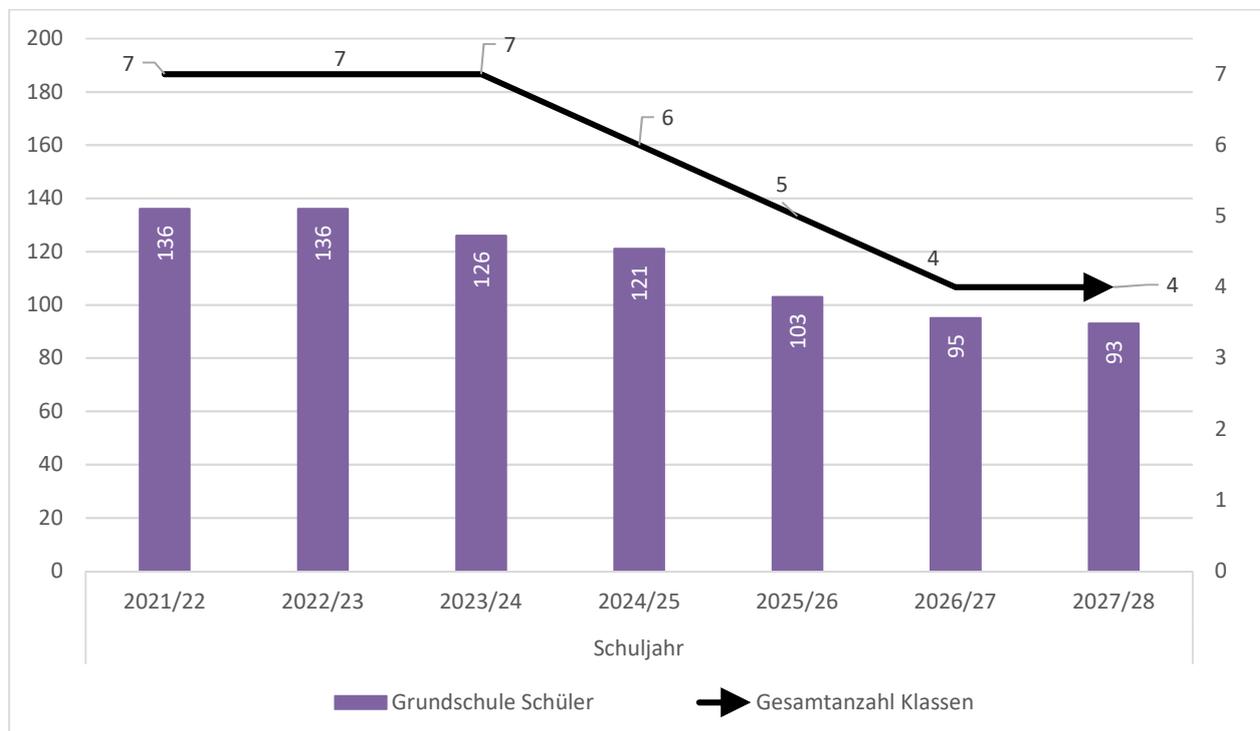
2.9.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
SSV Germania 1990 Empfertshausen e.V. Schießsport Bogensport	32	0
1 Vereine im Kreissportbund	32	0

2.9.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sportplatz Empfertshausen	Kleinspielfeld	2.000	1	1-2	tlw. uneben
		(Rasenplatz) Beachvolleyballfeld	240	0,5	1-2	2020 neu, kein Netz, nur 1 Pfosten
	Ehem. Sportplatz an Schnitzschule					derzeit nicht in Nutzung

Nutzbare Sportfreiflächen:	m ²	2.240			
Übungseinheiten Schulbedarf:			1,5	ÜE	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			1,5	ÜE	
Klassen 2021/22:	7		ÜE	Soll:	0,7
Klassen 2027/28:	4		ÜE	Soll:	0,4
Einwohner aktuell:	540		m ² je EW	Soll:	8,5
Einwohnerprognose 2030	470		m ² je EW	ohne Tennis	8,5

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Schulsporthalle staatl. Grundschule Empfertshausen	Hauptnutzfläche (27 x 16m, H: 10,5m)	432	1	2	Nutzung Grundschule und Schnitzschule Dachdeckung schadhaft (Moos), Feuchteschaden Westfassade, Lüftung in Halle außer Funktion, gem. Heizung von Halle und Schulen von 1992: u.a. Steuerung defekt

Nutzbare Hallenflächen:	m ²	432			
Übungseinheiten gesamt:			ÜE	1	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			ÜE	1	1/1 (Aktuell/ Prognose)
Nutzbare Hallenfläche je Einwohner:	aktuell	0,80	m ² je EW		0,25
	Prognose	0,92	m ² je EW		0,25

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

keine vorhanden

4. Sondersportanlagen

keine vorhanden

5. Sportgelegenheiten

keine vorhanden

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Empfertshausen Spielplatz Freizeitzentrum	öffentlich (unter 5 Jahre bis über 12 Jahre)	450	1	Schaukeln, Federwippe, Wippe, Kletterturm

			m ² 450		
Einwohner aktuell:	540		1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	810
Einwohnerprognose 2030	470		1,50 m ² je EW		705

2.9.3 Bestandsbewertung & Planvorstellungen

Allgemein

Die **Schulsporthalle und der Sportplatz** erfüllen alle aktuellen und prognostizierten Anforderungen zur Versorgung der Schulen und der Einwohner. Schwimmhallen und Freibäder gibt es im Gemeindegebiet nicht.

Schulsportanlagen

Die **Schulsporthalle** wird von der Grundschule und der Schnitzschule gemeinsam genutzt. **Zahlreiche Schäden** sind festzustellen: Dachdeckung schadhaft (Moos), Feuchteschaden Westfassade, Lüftung in Halle außer Funktion, gem. Heizung von Halle und Schulen von 1992: u. a. Steuerung defekt.

Der örtliche Bedarf an schulischen Sportfreiflächen, ist gegenwärtig und auch gemäß den Zukunftsprognosen durch den örtlichen Sportplatz gedeckt, er befindet sich jedoch etwas abseits der Schulstandorte. Zudem fehlen dort **eine Weitsprung- und auch eine Laufanlage**.

Kinderspielflächen

Rechnerisch ergibt sich ein aktuell ein **moderater Fehlbedarf** von -360 m², der sich künftig auf -255 m² reduzieren wird.

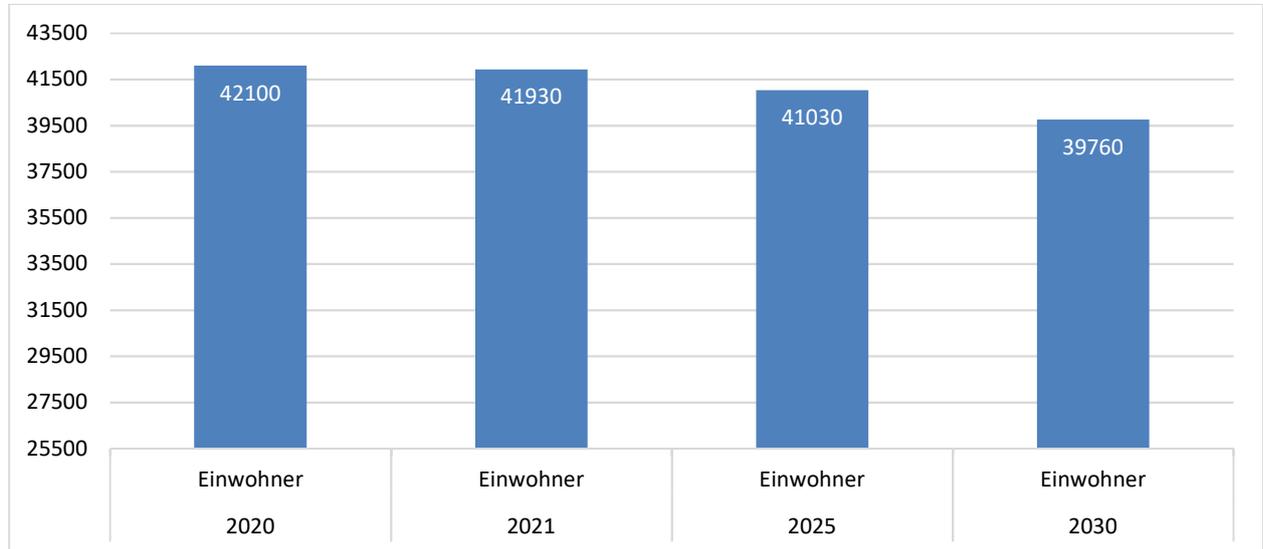
2.10 Große Kreisstadt Eisenach

mit den Stadtteilen: Berteroda, Göringen, Hörschel, Hötzelsroda, Madelungen, Neuenhof, Neukirchen, Stedtfeld, Stockhausen, Stregda, Wartha

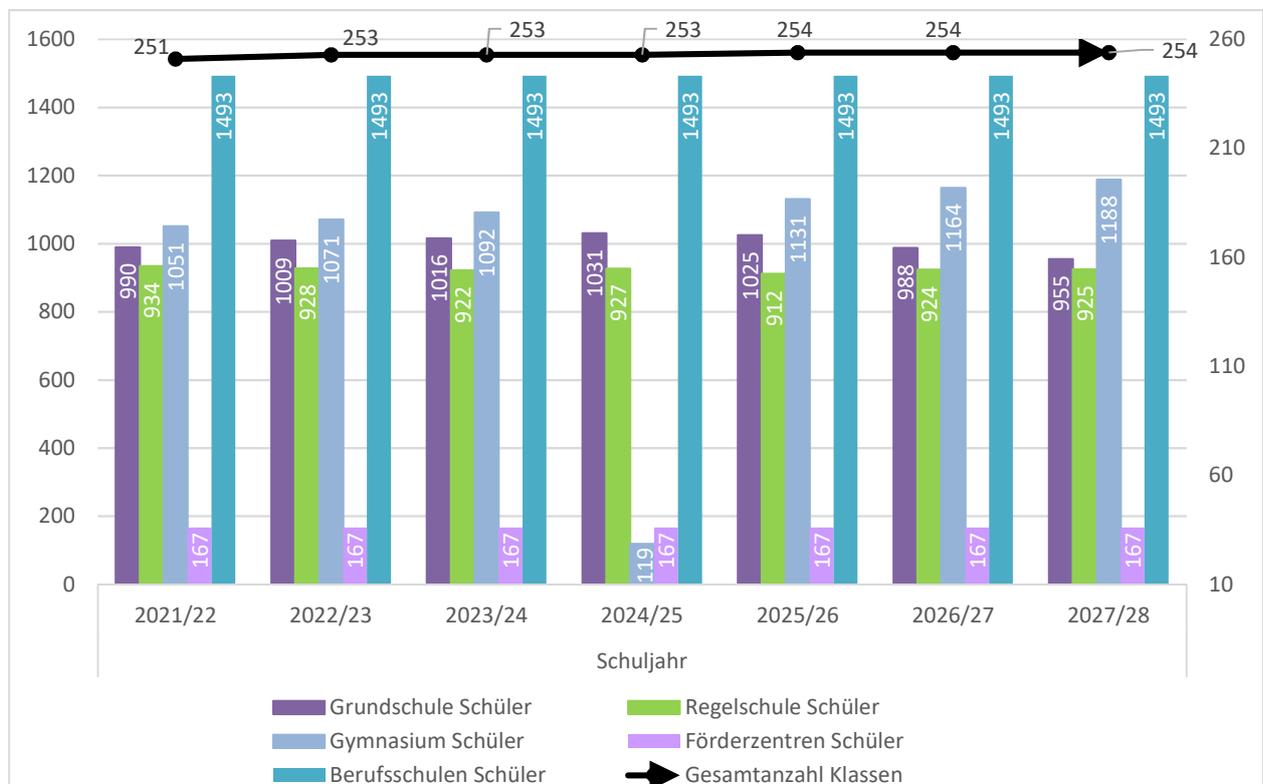
2.10.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
SG Hötzelsroda e. V.	108	39
SV Einheit Eisenach e. V.	456	111
SV "Nord-Stern 90" Eisenach e. V.	69	0
SV 90 Eisenach e. V.	80	2
SG Turbine Eisenach e. V.	16	0
Freie Turnerschaft 1990 Eisenach e. V.	767	165
SV Medizin Eisenach e. V.	10	0
ESV Lokomotive Eisenach e. V.	126	9
Ski-Club Eisenach e. V.	113	9
Kegel-Club Grün-Weiß Eisenach e. V.	25	1
SV Wartburgstadt Eisenach e. V.	607	196
Schützenverein Eisenach 1990 e. V.	63	0
BSV Blau-Weiß 1984 Eisenach e. V.	31	7
PSV Eisenach e. V.	168	59
FSV Eintracht Eisenach e. V.	516	263
Thüringer Sportverein Eisenach e. V.	364	108
Tauchsportclub Eisenach e. V. "Die Wartburgfrösche"	11	0
Eisenacher Reitclub e. V.	52	25
SV Concordia Eisenach e. V.	22	2
Tennis Club "Blau-Weiss" Eisenach 1920 e. V.	271	87
Rock'n Roll Club "Sylvester" Eisenach e. V.	57	23
Wartburg Ensemble e. V.	54	40
Budozentrum Eisenach e. V.	463	55
Motorsportclub Eisenach e. V. im ADAC	130	13
SG Grün-Weiß Stockhausen 1994 e. V.	139	85
Eisenacher Leichtathletik Verein e. V.	143	78
Eisenacher Kegelverein 95 e. V.	19	1
SG Werratal Neuenhof e. V.	10	0

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
DLRG OG Eisenach e. V.	229	87
1. BC BlackPool Eisenach e.V.	22	0
Eisenacher Schwimm- u. Sportverein e. V.	203	106
Kanu-Club "Rennsteig" Hörschel/Werra e. V.	48	1
1. Eisenacher Bowlingverein 2000 e. V.	14	0
Golfclub Eisenach im Wartburgkreis e. V.	424	27
Behinderten- & Senioren Sportverein für gesunde Knochen e. V. Eisenach	77	0
Basketballverein Eisenach Tigers e. V.	112	52
Rad-Sport-Verein 2002 Eisenach e. V.	53	5
BCP in Bowl Eisenach e. V.	13	0
Box-Club-Boeck Eisenach e. V.	35	2
Reha- und Präventionssportverein Eisenach e. V.	18	0
Holzbachbueffel Stockhausen e. V.	19	0
F.C. Eisenach e. V.	225	142
AWE Kickers Eisenach e. V.	62	1
43 Vereine	3604	996

2.10.2 Bestandserhebung**1. Sportfreianlagen**

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung	
1	Wartburgstadion und Sportpark Katzenaue	Großspielfeld 1 (Rasenplatz)	12.517	2	1,6	in Planung: Fitness-Stützpunkt, Fitness-Parcours, Konditionstreppe, neue Sanitärbereiche, Wurfanlage (in o. g. Großspielfeldfläche enthalten)	
		Leichtathletik: 400 m Rundlaufbahn mit 6 Bahnen, 8 Kurzstreckenbahnen (100 m Sprint, 110 m Hürden), 2 Hochsprunganlagen, Basketball (alles Kunststoff) und 1 Kugelstoßanlage			2		
		Gebäude				1	
		Großspielfeld 2 - Kunstrasen 90 x 60 m	5.400	2	1	Bj 2019, Flutlicht im Bau, Fertigstellung 2023, Flutlicht	
		Multf. Allwetterplatz (Kunststoff) 45 x 27 m (Volleyball, Basketball Kleinfeldfußball)	1.215	1	1		
		Großspielfeld 3 - Rasen 105 x 60 m (= Sportplatz Freundschaft)	6.300	2	1,9	in Sondersportanlagen. Planung: Errichtung Vereinsheim in Sondersportanlagen	
		Rollschnelllaufbahn 400 m (Asphalt) 900m ²					1
		Kegelanlage, Schützenanlage Schießanlage					in Sondersportanlagen
		Skateanlage (derzeit gesperrt) Modellautorenbahn				4 4	in Sondersportanlagen in Sondersportanlagen
2	Sportfreianlage staatl. Grundschule „Mosewaldschule“, Nordplatz 3	Multifunkt. Kleinspielfeld (Kunstrasen) 24 x 30 m (Fuß-, Basket- und Volleyball)	720	1	1	Bj 2017	
		6 Laufbahnen, Weitsprunganlage, Wurfanlage	580	1	1	Bj 2017	
3	Sportfreianlage Werner-Seelenbinder-Halle, Roeseplatz 3	Weitsprunganlage Kugelstoßen	90	0,5	2	Nutzung durch staatl. Grundschule „Georgenschule“	
4	Beachvolleyballplatz am staatl. Gymnasium „Elisabethgymnasium“ Nebestraße 24	Beachvolleyball (22 x 13,5 m)	300	0,5	2		

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
5	staatl. Gemeinschafts- schule „Oststadtschule“, Altstadtstraße 30	Kleinspielfeld (Kunststoffplatz) (inkl. Laufbahn und Weitsprunganlauf)	560	1	1	Tischtennis
		Soccerfeld (Kunstrasen)	72	0,5	1	
6	Sportfreianlage staatl. Regelschule „Wartburgschule“, Wilhelm-Pieck-Str. 1	Hochsprunganlage (18 x 10 m), Weitsprunganlage (36 x 3 m), Bolzplatz (26 x 25 m) Laufanlage (100 x 2 m), Basketballkörbe, Calisthenicsanlage (8 x 5 m) Boulderwand	1.178	1	2,6	Calisthenics = Körpergewichts- übungen (Turn/ Reckanlage)
	Sportfreianlage an Goethesporthalle, Goethestraße 4	Weitsprung, Wurfanlage, Kleinspielfeld (alle Hartplatz)	-	-	3-4	im Bereich des Anbaues an die Goethehalle, fällt weg
8	Sportfreianlage staatl. Grundschule „Jakobschule“, Karl-Marx-Straße 10	Wettkampflaufbahn (3 x 60 m)	180	1	1	teilweise noch im Bau
		Weitsprunganlage (Nutzung Laufbahn) Barren (3 x 5 m), Reckstange (3 x 5 m), Balancierbalken (3 x 5 m)	45			
		Kleinspielfeld (Kunststoff)	460	1	1	
9	Sportfreianlagen staatl. Grundschule „Hörselschule“, Stedtfelder Str. 81 A	2,5 x 110 m Laufbahn	275	0,5	1	
		Weitsprunganlage (25 x 2,5 m) Wurfanlage	140		1	
10	Sportplatz Fischbacher Weg 32	Großspielfeld (Rasenplatz) Gebäude	8.800	2	2 2,9	im Umbau
11	Sportplatz OT Stedtfeld	Großspielfeld (Rasenplatz) Kleinspielfeld Gebäude	6.852	2	1,9 1,5	
12	Sportplatz OT Stockhausen	Spielfeld (Rasenplatz) Gebäude	3.800	1,5	1 1,1	
13	Sportplatz OT Neukirchen	Großspielfeld (Rasenplatz) Gebäude	6.272	2	1,4 2	
14	Sportplatz OT Neuenhof-Hörschel	Großspielfeld (Rasenplatz)	5.244	2	2	im Umbau
15	Sportplatz OT Hötzelsroda	Großspielfeld (Rasenplatz)	8.000	2	1,5	
16	Sportplatz Stregda		6.640	2	1	
17	Bolzplatz Stadtpark		466	1	1	
18	Bolzplatz Stregdaer Allee	"Schotterplatz"	2.900	1	1,3	
19	Bolzplatz Prellerstraße		770	0,5	3	
20	Bolzplatz Karlskuppe		2.000	1	2	
21	Bolzplatz Wartha		870		1,5	
22	Bolzplatz Göringen		268	0,5	2	
23	Bolzplatz Johannistal		690	1	1	Umbau 2022

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
24	Volleyball- und Bolzplatz im Freizeit- und Sportpark Aquaplex (privat)		650			nur im Winterhalbjahr öffentlich zugänglich
25	Tennisanlage Johannistal	9 Tennisplätze á 261 m ² (reines Spielfeld)	5.612	9	1	privater Betreiber
	Sportfreianlagen staatl. Förderschule „Pestalozzische“, Ziegeleistraße 53	Hartplatz 64,2m x 25m (1605 m ²) Weitsprunganlage, Laufanlage 100m (wassergeb. 272 m ²)	-	-	-	seit 2020 als Pausenhof genutzt und ist für den Sport gesperrt

Nutzbare Sportfreiflächen: m² 89.216

Übungseinheiten Schulbedarf: 44,5 ÜE

Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen: 16 ÜE

Klassen 2021/22: 220 ÜE Soll: 22

Klassen 2027/28: 223 ÜE Soll: 22,3

Einwohner aktuell: 41.970

2,13 m² je EW Soll: 3,5

Einwohnerprognose 2030 39.760

2,24 m² je EW ohne Tennis

2,875

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Petersberghalle, Langensalzaer Straße 44	Einzelhalle	405	1	3,5	keine Schulnutzung
2	Sporthalle staatl. Grundschule „Hörselschule“, Stedtfelder Straße 81	Sporthalle ca. 30 x 20 m (6 m hoch)	600	1	2,0	
3	Turnhalle staatl. Gemeinschaftsschule „Oststadtschule“, Altstadtstraße 30	Turnhalle 23,5 x 17,35 m (5,68 m hoch) Turnraum	407 37	1	1,2	
4	Sporthalle staatl. Grundschule „Mosewaldschule“, Nordplatz 3	Eineinhalbhalle	648	1	2,4	
5	Sporthalle staatl. Förderzentrum „Pestalozzische“, Ziegeleistraße 53	Sporthalle 31 x 15,70 m (6,00 m hoch) [34,60 x 16,70 m]	487	2	3,2	Generalsanierung Sporthalle (inkl. energetischer Sanierung) erforderlich Stufe 4 - absolute Dringlichkeit
6	Sporthalle staatl. Berufsschulzentrum „Heinrich Ehrhardt“	Eineinhalbhalle	648	1	3,0	
7	Werner-Aßmann-Halle, An der Katzenaue	Handballhalle Box- und Fitnessraum	1.541	3	3	Umbau zur Tribüne für 1. HBL
8	Friedrich-Ludwig-Jahn-Halle, August-Bebel-Straße 6	verkürzte Zweifachhalle 41 x 20 m (4 – 5 m hoch)	820	1	2,5	derzeit im Umbau, Nutzung durch staatl. Regelschule „J.W.v. Goethe-Schule“ und Martin-Luther-Gymnasium

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
9	Goethehalle, Goethestr. 1	Einzelhalle, 25,7 x 13,00 m (5,70 m hoch)	334	1	3,0	Nutzung durch staatl. Grundschule "Jakobschule", Anbau einer Einfeldhalle und Sanierung der Althalle (Denkmal) geplant
10	Schulsporthalle staatl. Regelschule „Wartburgschule“, Wilhelm-Pieck-Str. 1	Turnhalle 25,3 x 11,5 m (6 m hoch) Kraftraum	290 20	1 0,5	1 1,2	
11	Sportraum I staatl. Gymnasium „Ernst-Abbe“ Wartburgallee 60	Sportraum 23,95 x 11,95 m (5,78 m hoch)	288	0,5	2,3	
12	Sportraum II staatl. Gymnasium „Ernst-Abbe“ Theaterplatz 6	Sportraum 18,50 x 10,50 m (5,3 m hoch)	198	0,5	2,2	
13	Schulsporthalle staatl. Gymnasium „Elisabeth- Gymnasium“, Nebestraße 24	Sportraum 22,6 x 9,57 m (6,9 m hoch)	215	0,5	1	genutzt auch von freie Waldorf- schule
	Sporthalle Berufsschule, Siebenborn	Sport- und Kraftraum 432 m²	-	-	3,5	stillgelegt
14	Sporthalle staatl. Berufsschulzentrum „Ludwig Erhard“	Sport-/Kraftraum	36	0,5	3,5	Komplettsanierung oder Abriss erforderlich) Priorität 4 - absolute Dringlichkeit)
15	Werner-Seelenbinder- Halle, Roeseplatz 3	22,5 x 12,5 x 5,70 m Kraftraum	281 36	1	2,9	
16	Sporthalle staatl. Grundschule „Mosewaldschule“, Nordplatz 3	Einfeldhalle	594	1	2,3	Sanierung durch die Stadt Eisenach geplant
17	Turnsaal freie Waldorfschule, Ernst-Thälmann-Straße 62	18,4 x 12,7 m (8,75 m hoch)	233	1	1	derzeit im Bau
	Sporthalle Wartenberg 2	-	-	-		Sporthalle existiert nicht mehr, Umbau zur Bibliothek der Dualen Hochschule
	Sportraum Neuenhof	Sportraum	-			derzeit nicht mehr genutzt, Abriss vorgesehen

Nutzbare Hallenflächen:

m² 8.045

Übungseinheiten gesamt:

ÜE 18,0

Übungseinheiten Schulbedarf genutzt =

ÜE 17,0

Schulsportanlagen:

25/25
(Aktuell/
Prognose)
0,31Nutzbare Hallenfläche je
Einwohner:aktuell 0,19 m² je EWPrognose 0,20 m² je EW

0,31

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

Nr.	Bezeichnung	Bestand/ Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Freizeit- und Sportpark Aquaplex (privat)	Hallenbad Freibad	480 1.499	1 1	Fläche = Gesamtfläche incl. Nichtschwimmer

Nutzbare Wasserfläche: m² 1.979

Nutzbare Hallenbadfläche je Einwohner: aktuell 0,0114 m² je EW Soll: 0,0150
Prognose 0,0121 m² je EW Soll: 0,0150

Flächenbedarf:
Defizit aktuell m² -150
Defizit Prognose m² -116

Nutzbare Freibadfläche je Einwohner: aktuell 0,0357 m² je EW Soll: 0,0600
Prognose 0,0377 m² je EW Soll: 0,0600

Flächenbedarf:
Defizit aktuell m² -1019
Defizit Prognose m² -887

Nutzbare Wasserfläche je Einwohner: aktuell 0,0472 m² je EW Soll: 0,0600
Prognose 0,0498 m² je EW Soll: 0,0600

Flächenbedarf:
Defizit aktuell m² -539
Defizit Prognose m² -407

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Skatebereich, Sportpark	An der Katzenaue	397	4	Betreiber Stadt, Sportförderung beantragt, aktuell stillgelegt
2	Schützenanlage, Sportpark	An der Katzenaue	1.300		
3	Kegelanlage, Sportpark	An der Katzenaue, 4 Bahnen			
4	Modellautorennbahn Sportpark	An der Katzenaue	455		Betreiber Racing Club
5	Rollschnelllaufbahn, Sportpark	400 m (Asphalt)	900	1	n. Planung: Errichtung Vereinsheim
6	Beachvolleyballplatz	Aquaplex	700	1	innerhalb Schwimmbad
7	Fitness Arena Eisenach	An der Karlskuppe 13-15			privat
8	Fitnessclub "Impuls"	Clemensstraße 1-3			privat
9	Fitnessstudio "Living"	Frauenplan 8			privat
10	Fitness "Nord-Live"	Am Gebräun 4			privat
11	Thomas Helmboldt, Gaststätte + Fitness	Sophienstraße 58			privat
12	Kampfsportschule Eisenach	Marienstraße 54			privat
13	Kampfsportschule Berk	Kapellenstraße 14			privat
14	HRS Sport und Freizeit GbR, Kegelsonnen Katzenaue	Julius-Lippold-Str.			privat

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
15	Gaststätte- und Kegelbahn "Flotte Kugel"	Grimmelgasse 2			privat
16	Bowlingcenter Eisenach (mit Badminton + Squash)	Rennbahn 72			privat
17	Wartburg Golfpark GmbH & Co.	Löberstraße 3			privat
18	Budozentrum Eisenach e.V.	Markscheffelshof 4			privat
19	Sportraum Polizeisportverein, Stregdaer Allee 2a,	Kampfsportraum "Dojo"	800 m ²		privat

5. Sportgelegenheiten

Keine vorhanden

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Amrastraße		2.200	2,8	
2	Domstraße		1.000	2	
3	Schulstraße		391	1	
4	Graf-Keller-Str.		700	2	
5	Heinrichstraße		1.150	1	
6	Schwalbenweg		825	2	
7	Hörselpark		500	1	
8	Johannistal		1.200	2	
9	Karthausgarten		575	2	
10	Rollschuhplatz		2.416	1,5	
11	Siebenborn		1.400	1,5	
12	Westplatz		3.400	1,3	
13	Christianstraße		1.200	2	
14	Elefantenspielplatz		4.300	2,5	
15	Hilttenstraße		200	2	
16	Eliasanger		3.200	2	
17	(Freizeitpark Aquaplex)			1	Nutzung nur während Öffnungszeiten möglich
18	Berterode "Am Schloßchen"		549	2	
19	Hötzelroda "Zwergenparadies"		580	2,5	
20	Madelungen "Der Birken"		1.375	1,8	
21	Wartha "Unterdorf"		320	2	
22	Stregda "Kleehof"		760	1,5	
23	Stregda "Wartburgblick"		490	1,5	
24	Hörschel "Gänserasen"		1.040		
25	Neukirchen "Stöckhof"		400	2	
26	Stockhausen, Am Kindergarten		1.381	1,3	
27	Stedtfeld "Am oberen Schloss"		580	1	

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
28	Hötzelroda "Landstreiter Weg"		1500	1	
29	Hötzelroda "An der Höll"		650	1	
-	Roesespielplatz		1.200	-	2017 zurückgebaut, Fläche ohne Funktion

		m ² 34.282		
Einwohner aktuell:	41.895	1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	62.843
Einwohnerprognose 2030	39.760	1,50 m ² je EW		59.640

2.10.3 Bestandsbewertung

Es besteht in Bezug auf **Sportfreianlagen, Sporthallen sowie Frei- und Hallenbäder eine akute Unterversorgung**. Nahezu alle Richtwerte werden mit den vorhandenen Einrichtungen weder aktuell noch gemäß Prognosen künftig erfüllt.

Bei den **Sportfreiflächen** ergibt sich gemäß Einwohnerzahl ein **Defizit von über -30.000 m²** (ohne Tennis). Für den Schulbedarf existieren genügend Übungseinheiten, jedoch sind diese nicht immer direkt am jeweiligen Schulstandort vorhanden.

Der **Fehlbedarf** im Bereich der **Sporthallen** ist noch gravierender. Es gibt eine Unterversorgung sowohl in Bezug auf die schulischen Übungseinheiten, als auch in Bezug auf die notwendige Hallenfläche für die Einwohner.

Auch die sportlich nutzbaren Wasserflächen sind für die Einwohnerzahl zu klein bemessen. Es **fehlen** rund **150 m² Hallenbadwasserfläche** und ca. **1.000 m² Freibadwasserfläche**.

Auch bei den **Spielplätzen** besteht ein erhebliches **Flächendefizit** von über **-28.000 m²**.

2.10.4 Planvorstellungen

Werner-Aßmann-Halle, An der Katzenaue
Umbau aufgrund von Auflagen 1. Handballliga zwingend erforderlich.

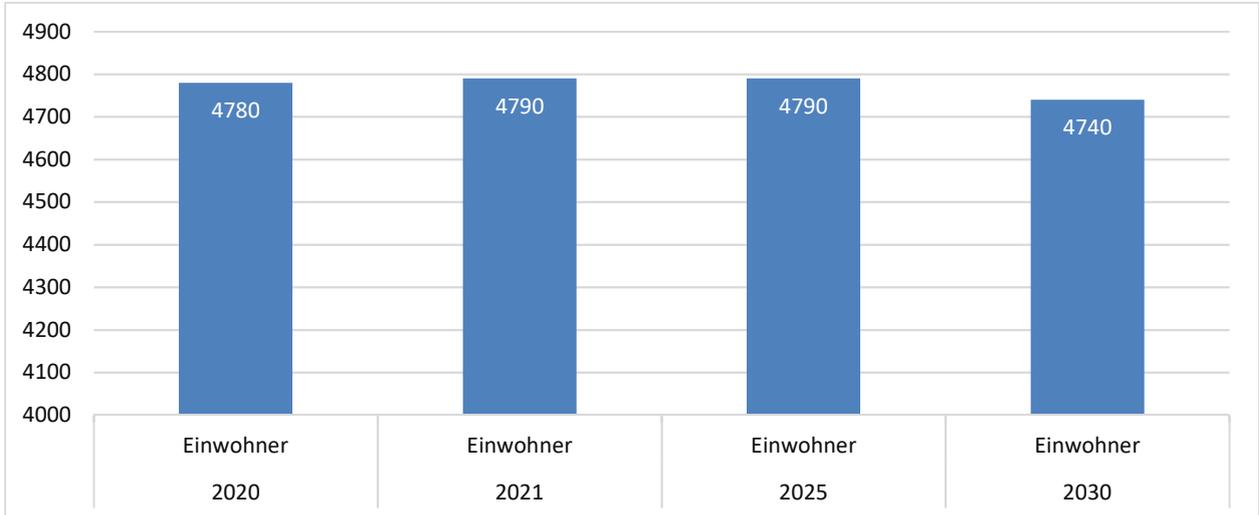
2.11 Stadt Geisa

Ortsteile: Apfelbach, Borsch, Bremen, Geblar, Geisa, Geismar, Ketten, Otzbach, Reinhards, Spahl, Walkes und Wiesenfeld

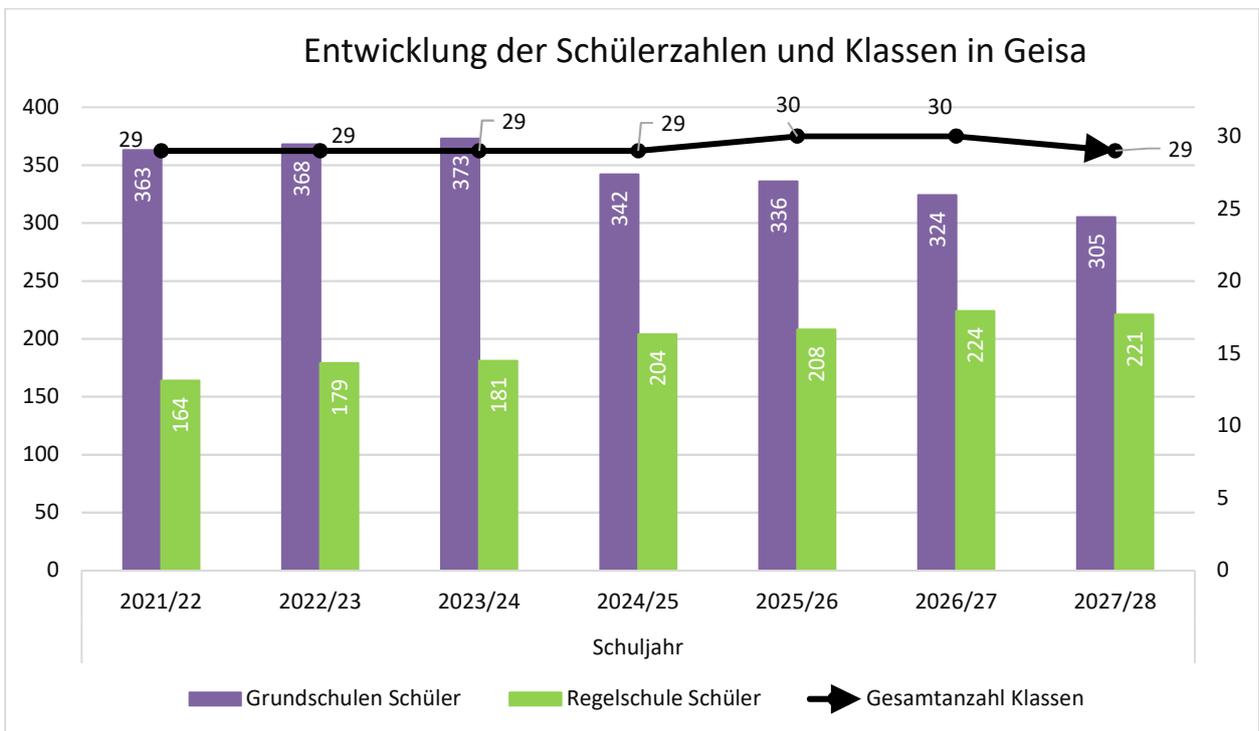
2.11.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
SV Geismar 1952 e.V. Fußball Tischtennis Allgemeiner Sport	179	65
SG Bremen e.V. Fußball	96	27
TSV Ulstertal Geisa e.V. Tischtennis Turnen/Gymnastik Volleyball	50	36
FSV Ulstertal Geisa 1866 e.V. Fußball	108	52
Fahr- und Reitverein Geisa e.V. Reit- und Fahrsport	14	2
SV Borsch 1925 e.V. Fußball	347	98
6 Vereine im Kreissportbund	794	280

2.11.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Alte Sportanlagen nördlich der Ulster in Geisa	Trainingsfeld (Rasenplatz)	7.035	2	1	bleiben bestehen, Angabe Gemeinde 24.01.23
		Sportplatzgebäude (alt)			1	
2	Stadion Geisa	Großspielfeld (Kunstrasen)	7.924	2	1	Neubau 2021/22
	"Interkommunale Freizeitanlage"	Kleinspielfeld (Kunststoff)	400	1	1	Flutlicht
		Beachvolleyballfeld	420	0,5	1	Skateplatz, Street-Ball, Pumptrack
		Leichtathletikanlagen		1	1	
		Rundlaufbahn (Kunststoff)	2.010		1	Wird von staatl. Regelschule „Rhön-Ulstertal- Schule“ Geisa genutzt
		Kugelstoßanlage			1	
		Weitsprung/Sprintbahn (Kunststoff, 3 Bahnen)	450		1	in Fertigstellung 363 m ²
		Funktionsgebäude			1	
3	Sportplatz Geismar	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.500	2	1	Flutlicht
		Trainingsfeld/ Bolzplatz	5.220	1	1	Sanierung Sportplatz 2004
		Sportplatzgebäude			1	

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
4	Sportplatz Borsch	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.231	2	1	Flutlicht
		Bolzplatz/Übungsplatz (Rasenplatz)	2.520	1	1	
		Volleyballfeld	200	1	1	
		Multifunktionsfeld (Betonpflaster)	300	1	1	
		Sportplatzgebäude				
5	Sportanlage am Wartenberg im OT Bremen	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.400	2	1	
		Bolzplatz/Übungsplatz (Rasenplatz)	3.000	1	1	
		Sportplatzgebäude				
6	Bolzplatz Bremen am Rand der Ortslage	Bolzplatz (Rasenplatz)	1.200	1	2	2 Tore, 1 Volleyballnetz, 1 Unterstand
		Volleyballfeld (Rasenplatz)	200	0,5	2	
7	staatl. Grundschule „Konstantin Gutberlet“ Geismar	Weitsprung mit Rasenanlauf				
8	Spahl Sportplatz	Bolzplatz (Rasenplatz)	2100	2	1-2	mehrere Unterstände/Sc huppen Renovierungsarbeiten
9	Sportplatz Ketten	Spielfeld (Rasenplatz)	3591	1	1	Schuppen, Spielplatz
	Alter Sportplatz Wiesenfeld	-	-	-	4	stillgelegt

Nutzbare Sportfreiflächen: m² 55.701

Übungseinheiten Schulbedarf: 22 ÜE

Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen: 3 ÜE

Klassen 2021/22: 29 ÜE Soll: 2,9

Klassen 2027/28: 29 ÜE Soll: 2,9

Einwohner aktuell: 4.780 11,65 m² je EW Soll: 5,7

Einwohnerprognose 2030 4.740 11,75 m² je EW ohne Tennis 4,95

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Schulsporthalle staatl. Regelschule „Rhön-Ulstertal-Schule“ Geisa	Hauptnutzfläche (36 x 18 m, H: 10 m) 2 Teile:	648	1,5	1 bis 2	tlw. Renovierungs- und Reparaturbedarf (u.a. Prallschutzwände, Türen, Sanitärtrakt, Elektroanlage im Technikraum, Tableaubeschriftung); Beleuchtung erneuern (Stufe 2 – mittlere Dringlichkeit)
2	Schulsporthalle staatl. Grundschule „Konstantin Gutberlet“ Geismar	Hauptnutzfläche (26,60 x 14,50 m, H: 5,5 m):	386	1	1	Parkettfußboden mit leichten Schäden
3	Mehrzweckraum/Turnraum staatl. Grundschule „Rhön-Ulstertal-Schule“ Geisa	Hauptnutzfläche	91,5	0,25	1	Neubau 2022

Nutzbare Hallenflächen:	m ²	1.126		
Übungseinheiten gesamt:	ÜE	2,75		
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt =	ÜE	2,75		Soll: $\frac{3}{4}$ (Aktuell/ Prognose)
Schulsportanlagen:				
Nutzbare Hallenfläche je Einwohner:	aktuell	0,24	m ² je EW	Soll: 0,25
	Prognose	0,24	m ² je EW	Soll: 0,25

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

keine vorhanden

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	Zustand	Bemerkung
1	Kegelbahn Geisa Gaststätte Geisschenke	2 Bahnen		privat
2	Outdoor Fitnesspark an der Ulster			

5. Sportgelegenheiten

keine vorhanden

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Kulturhaus Geisa	öffentlich (5-11 Jahre)	900	1	
2	Ulsteraue	öffentlich (5-11 Jahre)	778	1	
3	Outdoor Training Ulsteraue	öffentlich (über 12 Jahre)	500	1	
4	Am Saurain Jürgen- Fuchs-Straße	öffentlich (5-11 Jahre)	460	1	
5	Gangolfiberg	öffentlich (5-11 Jahre)	220	1	
6	Bremen Dorf	öffentlich (5-11 Jahre)	324	1	
7	Otzbach Dorf	öffentlich (5-11 Jahre)	220	1	
8	Geblar Dorf	öffentlich (5-11 Jahre)	720	1	
9	Ketten Dorf	öffentlich (5-11 Jahre)	960	1	
10	Spahl Dorf	öffentlich (5-11 Jahre)	954	1	
11	Wiesenfeld	öffentlich (5-11 Jahre)	320	1	
12	Borsch	öffentlich (5-11 Jahre)	648	1	
13	Geismar Dorf	öffentlich (5-11 Jahre)	612	1	

			m ² 7.616	
Einwohner aktuell:	4.780	1,50 m ² je EW		Soll (m ²): 7.170
Einwohnerprognose 2030	4.740	1,50 m ² je EW		7.110

2.11.3 Bestandsbewertung

Sportfreiflächen

Der örtliche und schulische **Bedarf** an Sportfreiflächen ist aktuell und auch gemäß der prognostizierten Entwicklung **gedeckt**. Insbesondere die 2022 fertiggestellte moderne „Interkommunale Sportanlage“ der Gemeinden Geisa bietet vielfältige Sportmöglichkeiten, auch Leichtathletik.

Sporthallenflächen

Die Gesamthallenfläche der beiden **Schulsporthallen** in Geisa und Geismar sowie des **Turnraumes** der staatl. Grundschule „Rhön-Ulstertal-Schule“ Geisa liegt mit einem **sehr geringen Defizit** unter den Richtwerten sowohl für den Schulbedarf als auch für die aktuelle und erwartete Einwohnerzahl (- 69,5 / -59,5 m²).

Schulsportanlagen

Die staatl. Regelschule „Rhön-Ulstertal-Schule“ Geisa verfügt über eine eigene Schulsporthalle. In dieser besteht teilweise Renovierungs- und Reparaturbedarf. Für den Schulsport wird auch die nahe gelegene „Interkommunale Freizeitanlage“ mit Leichtathletikanlagen genutzt.

Die staatl. Grundschule „Rhön-Ulstertal-Schule“ Geisa verfügt über keine eigene Sporthalle sowie Sportfreianlage. Im 2022 errichteten Ergänzungsanbau wurde deshalb ein Turnraum geschaffen.

Ferner besitzt die staatl. Grundschule „Konstantin Gutberlet“ Geismar eine eigene Schulsporthalle, sowie eine einfache Weitsprunganlage mit Rasenanlauf und eine Gymnastikwiese.

Frei- und Hallenbäder

Es gibt in Geisa und auch in den Gemeinden Buttlar, Schleid und Gerstengrund **weder Freibäder** noch **Schwimmhallen**. Insbesondere das Fehlen einer Schwimmhalle ist für den abzusichernden Schwimmunterricht problematisch, da die Schüler zu verfügbaren Schwimmhallen über weite Strecken transportiert werden müssen.

Kinderspielflächen

Die entsprechend den Richtwerten erforderliche **Spielfläche** ist aktuell und gemäß der prognostizierten Einwohnerentwicklung auch künftig **vorhanden**.

2.11.4 Planvorstellungen

Schulsportanlagen

- Schulsporthalle Regelschule Geisa

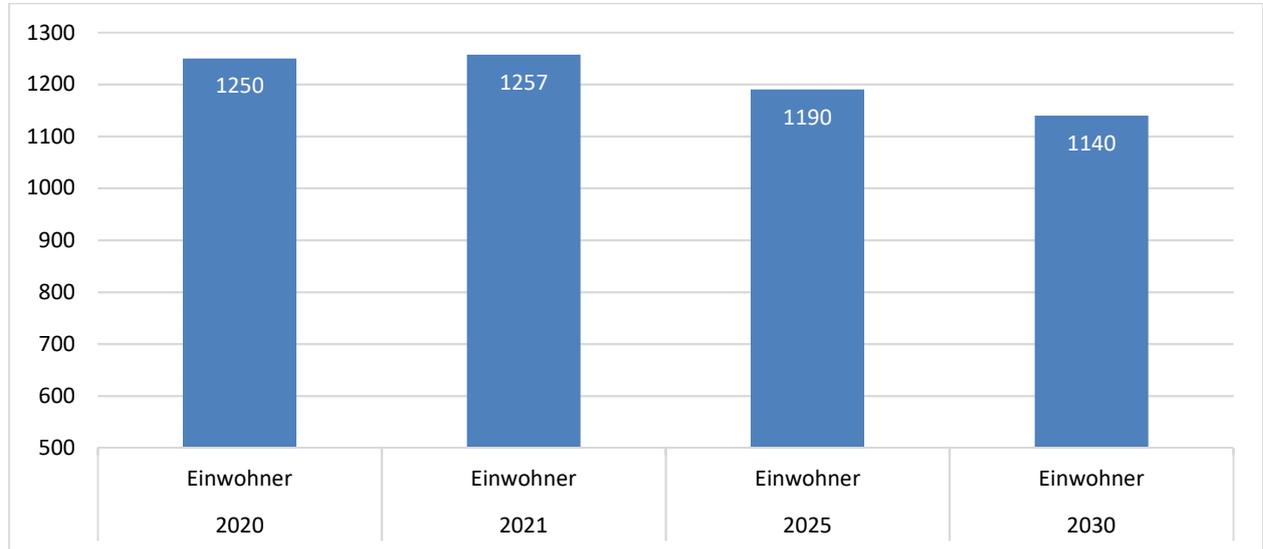
Durchführung von Reparatur- und Renovierungsarbeiten - u. a. Prallschutzwände, Türen, Sanitärtrakt, Elektroanlage im Technikraum, Tableaubeschriftung; Beleuchtung erneuern (Stufe 2 – mittlere Dringlichkeit)

2.12 Stadt Geisa als erfüllende Gemeinde für die Gemeinde Buttlar
mit den Ortsteilen Buttlar, Bernbach mit Mieswarz und Borbels, Wenigtaft

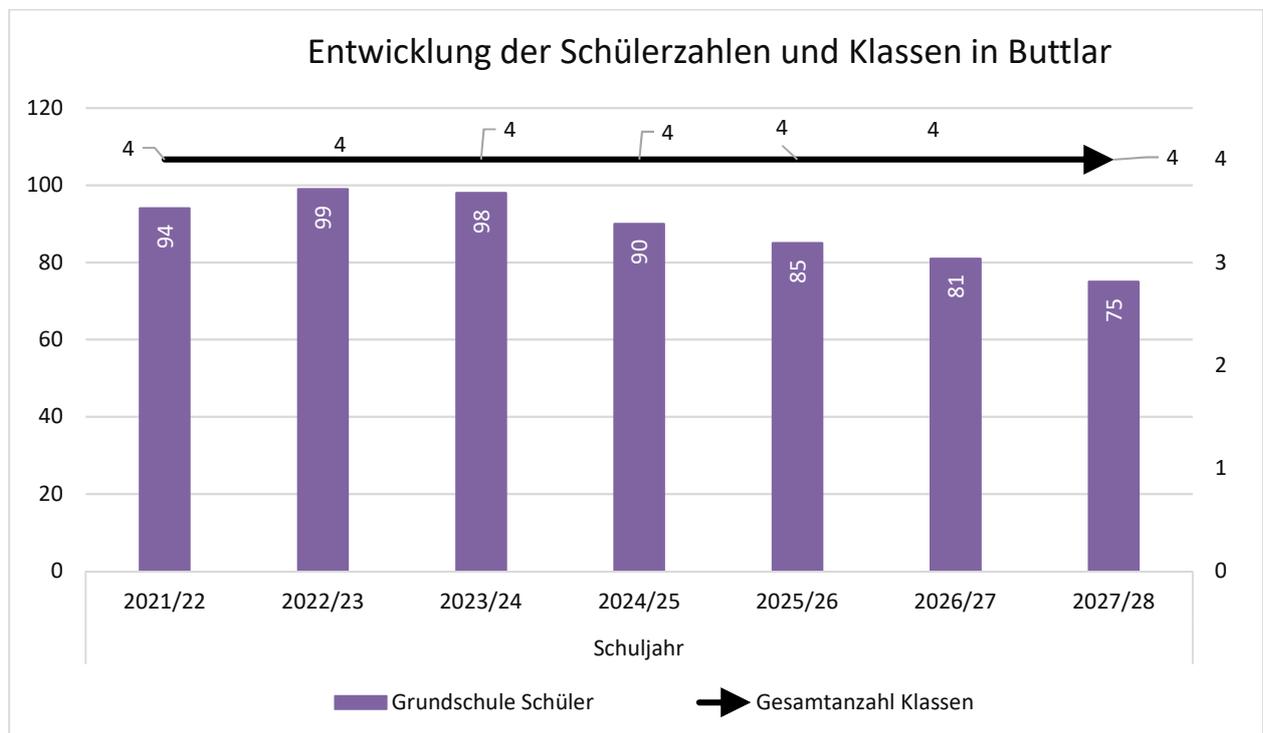
2.12.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
SV Rot-Weiß Buttlar e.V. Fußball Rhythmische Sportgymnastik	305	107
SEI LEBENSWERT - Verein f. Gesundheitssport & Gesundheitsförderung e.V. Behinderten- und Rehasport	11	0
2 Vereine im Kreissportbund	316	107

2.12.2 Bestandserhebung
1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sportplatz Buttlar	Großspielfeld (Rasenplatz) Sportplatzgebäude	6.700	2	1 1	tlw. Flutlicht, guter Zustand Volleyballfeld in Planung
2	Sportplatz Wenigentaft	Großspielfeld (Rasenplatz) Sportplatzgebäude	6.300	2	2-3 3-4	nur noch teilweise gemäht, tlw. Flutlicht
3	Bolzplatz Bermbach, Sängerpflanzung	Bolzplatz (Rasenplatz)	1.125	1	1	im Bestand keine Info Gemeinde
4	Freianlage staatl. Grundschule Buttlar (aktuell ohne Sporteinrichtungen)	Weitsprunganlage mit Anlaufbahn fehlt				Anlage geplant (Stufe 2 - mittlere Dringlichkeit)

Nutzbare Sportfreiflächen:	m ²	14.125			
Übungseinheiten Schulbedarf:			5	ÜE	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			2	ÜE	
Klassen 2021/22:	4		ÜE	Soll:	0,4
Klassen 2027/28:	4		ÜE	Soll:	0,4
Einwohner aktuell:	1.250	11,30	m ² je EW	Soll:	8,25
Einwohnerprognose 2030	1.140	12,39	m ² je EW	ohne Tennis	8,25

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Schulsporthalle staatl. Grundschule Buttlar	Hauptnutzfläche (23,35 x 14,35 m, H: 6,5 m):	335	1	1	Weitsprunganlage mit Anlaufbahn fehlt (Stufe 2 - mittlere Dringlichkeit)

Nutzbare Hallenflächen:	m ²	335			
Übungseinheiten gesamt:			ÜE	1	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			ÜE	1	Soll: 1/1 (Aktuell/Prognose)
Nutzbare Hallenfläche je Einwohner:	aktuell	0,27	m ² je EW	Soll:	0,25
	Prognose	0,29	m ² je EW	Soll:	0,25

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

keine vorhanden

4. Sondersportanlagen

keine vorhanden

5. Sportgelegenheiten

keine vorhanden

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Buttlar Dorf	öffentlich (5-11 Jahre)	510	1	
2	Bermbach	öffentlich (5-11 Jahre)	550	1	
3	Wenigentaft	öffentlich (5-11 Jahre)	825	1	

			m ² 1.885		
Einwohner aktuell:	1.250		1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	1.875
Einwohnerprognose 2030	1.140		1,50 m ² je EW		1.710

2.12.3 Bestandsbewertung & Planvorstellungen

Es gibt zwei Sportplätze, einen Bolzplatz sowie eine Schulsporthalle. Der örtliche und schulische **Bedarf an Sportfreiflächen und Sporthallen** ist gegenwärtig und auch gemäß den Zukunftsprognosen **gedeckt**. Schwimmhallen und Freibäder gibt es im Gemeindegebiet nicht.

Schulsportanlagen

Zur staatl. Grundschule Buttlar gehört eine eigene Schulsporthalle. Jedoch sind aktuell auf dem Schulgelände keine Sportanlagen vorhanden. Der Bau einer Weitsprunganlage mit Anlaufbahn ist deshalb vorgesehen (Stufe 2 - mittlere Dringlichkeit).

Kinderspielflächen

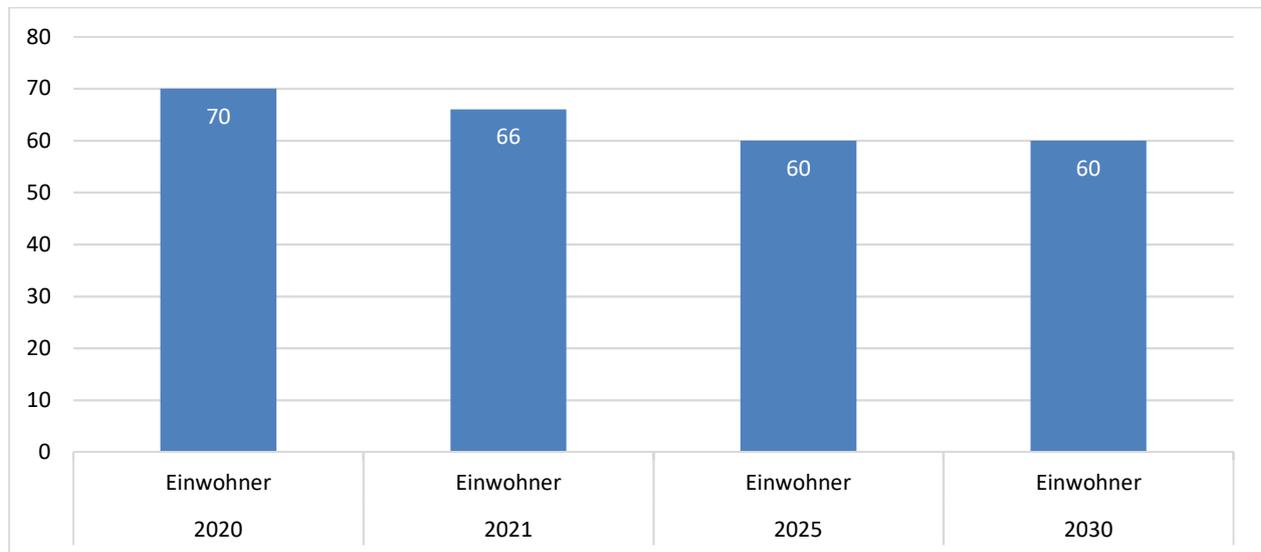
Die gemäß Richtwerten erforderliche **Spielfläche** ist aktuell und gemäß der prognostizierten Einwohnerentwicklung auch künftig **vorhanden**.

2.13 Stadt Geisa als erfüllende Gemeinde für die Gemeinde Gerstengrund

2.13.1 Grundlagen

I. Einwohnerentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
keine vorhanden		
0 Vereine im Kreissportbund	0	0

2.13.2 Bestandserhebung

Es gibt keine Sport- und Spieleinrichtungen.

2.13.3 Bestandsbewertung & Planvorstellungen

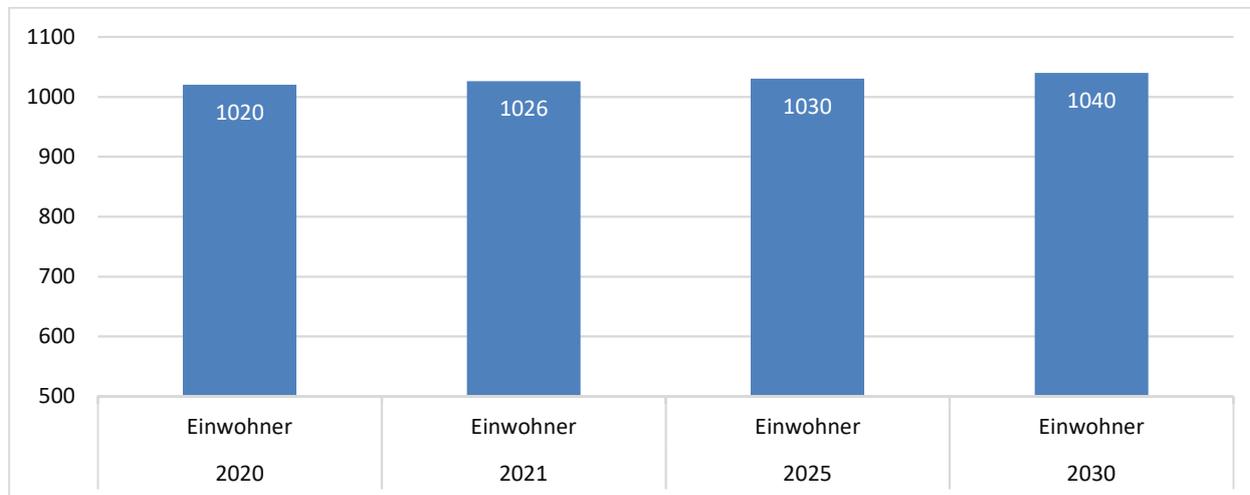
In der kleinsten Gemeinde des Wartburgkreises gibt es **keine** allgemein nutzbaren **Sport- und Spieleinrichtungen**. Zur sportlichen und spielerischen Betätigung, außerhalb des privaten Raumes, muss auf die Infrastruktur der Nachbargemeinden zurückgegriffen werden.

2.14 Stadt Geisa als erfüllende Gemeinde für die Gemeinde Schleid
mit den Ortsteilen Kranlucken, Motzlar, Schleid und Zitters

2.14.1 Grundlagen

I. Einwohnerentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
keine vorhanden		
0 Vereine im Kreissportbund	0	0

2.14.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Spiel- und Freizeitanlage „Am Ulstertalradweg“	Bolzplatz (Betonfläche) und Basketballkorb	120		1	Neu
2	Sportplatz Motzlar	Bolzplatz (Rasenplatz)	5.820	1	2	uneben, Gefälle, Netze fehlen teilweise starker Aufwuchs von Unkraut
		Beach-Volleyball	162		2-3	
3	Alter Sportplatz Schleid	Bolzplatz (Rasenplatz)	3.000	1	4	derzeit als Viehweide genutzt
4	Bolzplatz Zitters	Bolzplatz (Rasenplatz)	4.300	1		
5	Alter Sportplatz Kranlucken	Bolzplatz (Rasenplatz)	5.700	1		

Nutzbare Sportfreiflächen:	m ²	19.102			
Übungseinheiten Schulbedarf:			4	ÜE	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			0	ÜE	
Klassen 2021/22:	0		ÜE	Soll:	0,00
Klassen 2027/28:	0		ÜE	Soll:	0,00
Einwohner aktuell:	1.020	18,73	m ² je EW	Soll:	8,5
Einwohnerprognose 2030	1.040	18,37	m ² je EW	ohne Tennis	8,5

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

keine vorhanden

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

keine vorhanden

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	Zustand	Bemerkung
1	Kegelbahn Motzlar			

5. Sportgelegenheiten

keine vorhanden

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Spielplatz Schleid	öffentlich (5-11 Jahre)	845	1	
2	Spielplatz Motzlar	öffentlich (5-11 Jahre)	100	1	
3	Spielplatz Kranlucken	öffentlich (5-11 Jahre)	280	1	
4	Spielplatz Zitters	öffentlich (5-11 Jahre)	420	1	

Einwohner aktuell:	1.020	m ² 1.645		
Einwohnerprognose 2030	1.040	1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	1.530
		1,50 m ² je EW		1.560

2.14.3 Bestandsbewertung & Planvorstellungen

Der örtliche **Bedarf** an **Sportfreiflächen und Kinderspielflächen** ist gegenwärtig und entsprechend der Vorhersagen auch künftig **gedeckt**. Die 2022 fertiggestellte moderne „Interkommunale Sportanlage“ der beiden Gemeinden Geisa und Schleid wurde statistisch bei der Stadt Geisa erfasst, wird aber selbstverständlich auch von den Einwohnern der Gemeinde Schleid genutzt.

In der Gemeinde Schleid besteht insbesondere bei den Sportplätzen in den Ortsteilen Schleid und Motzlar Sanierungsbedarf. Sporthallen, Schwimmhallen und Freibäder gibt es im Gemeindegebiet nicht.

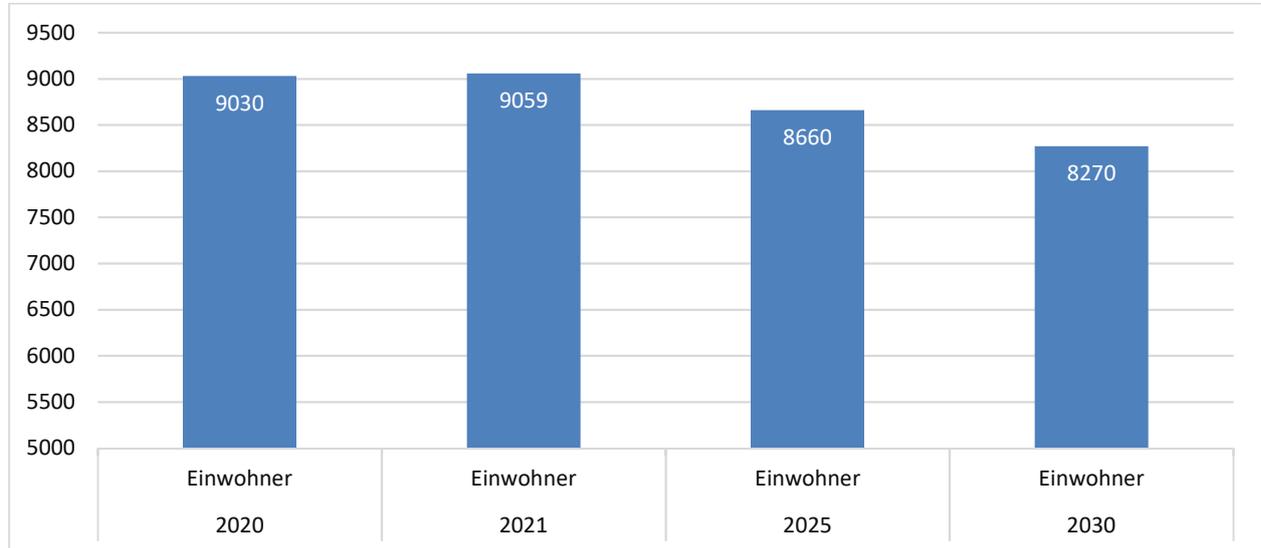
2.15 Gemeinde Gerstungen

Ortsteile: Burkhardtroda, Gerstungen, Eckardtshausen, Förtha, Lauchröden, Lindigshof, Marksuhl, Neustädt, Oberellen, Sallmannshausen, Unterellen und Wolfsburg-Unkeroda

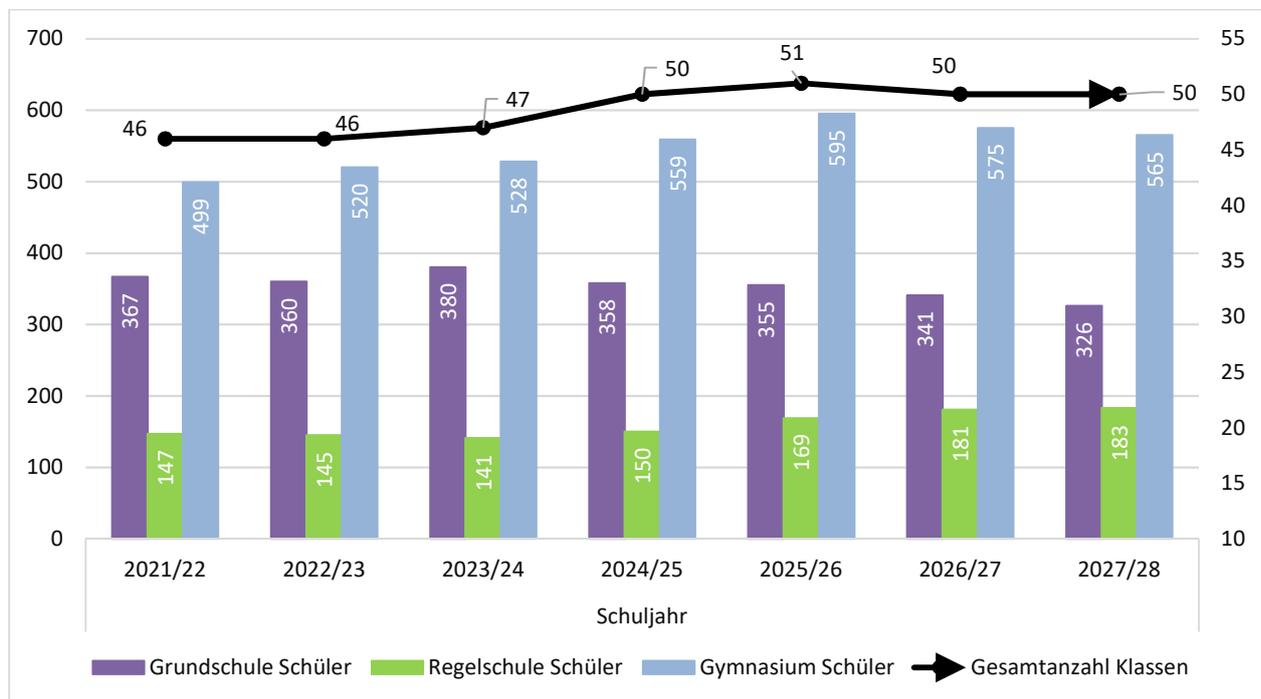
2.15.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
SV Concordia Lauchröden e. V.	182	40
Volleyball		
Gymnastik		
Fußball		
Motorsport		
Eisenbahnersportverein Gerstungen e.V.	264	100
Kegeln		
Fußball		
SV Germania Unterellen e. V.	108	14
Gymnastik		
Fußball		
Schützenverein Gerstungen 1869 e. V.	32	0
Schießsport		
Handball		
Basketball		
FC Eltetal e. V.	105	44
Volleyball		
Fußball		
Schießsport		
SV Förtha/Unkeroda e. V.	101	14
Fußball		
SV 49 Eckardtshausen e. V.	119	38
Fußball		
Schützenverein Eckardtshausen e. V.	11	0
Schießsport		
Volleyball-Club Marksuhl 02 e. V.	177	93
Volleyball		
Fitness		
Marksuhler Sportverein e. V.	201	
Kegeln		
Gymnastik		
Fußball		
Tischtennis		
10 Vereine im Kreissportbund	1.300	343

2.15.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Werratalstadion Gerstungen	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.500	2	1-2	Nutzung durch Schule, kein Flutlicht Bahn (3.180 m ²) soll wegfallen schlechter Zustand Leichtathletik- anlage Umfassende Sanierung geplant
		400 m-Rundlaufbahn		1	2-3	
		Leichtathletikanlagen Weitsprung-, Lauf- und Kugelstoß-/ Wurfanlagen 2 Sportplatzgebäude	3.322	1	2-3	
2	Sportplatz Gerstungen - Oberfeld	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.500	2	1	ohne Gebäude, Flutlichtanlage neu aktuell Rückbau gem. Gemeinde
		Bolzplatz/Übungsplatz	3.500	1	1	
3	Sportplatz Unterellen	Großspielfeld (Rasenplatz)	5.400	2	1-2	Flutlichtmasten, ohne Leuchtmittel energetische Sanierung erf.
		Bolzplatz Sportplatzgebäude 2 Gebäude	2.700	1	1-2 2	
4	Sportplatz Oberellen	Großspielfeld (Rasenplatz)	5.600	2	1-2	einfaches Flutlicht (Vereins- eigentum)
		Sportplatzgebäude			2	
5	Sportplatz Lauchröden	Großspielfeld (Rasenplatz)	8.000	2	1	Flutlicht Sanierung der Duschräume
		Multifunktionsfeld Sportplatzgebäude (im UG Kindergarten)	2.200	1	1	
6	Kleinsportanlage staatl. Gymnasium „Philipp-Melanchthon“ Gerstungen gemeinsam mit staatl. Grundschule Gerstungen Gym. Schulhof	Kleinspielfeld (Kunststoff)	800	1	1-2	
		Beachvolleyball Weitsprunganlage/ Laufbahn	162 210	0,5	1	
		Kugelstoßanlage Basketball Käfig (auf Schulhof)	105			
7	Sportplatz Marksuhl	Großspielfeld (Rasenplatz)	5.100	2	1-2	kein Flutlicht, Rasen gepflegt, Mängel bei den Zuschauer- anlagen
		Sportplatzgebäude "Alte Turnhalle"			2	
8	Sportplatz Burkhardtroda	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.300	2	1-2	Funktionsräume im DGH Burkhardtroda, kein Flutlicht

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
9	Sportplatz Eckardtshausen	Großspielfeld (Rasenplatz) Sportplatzgebäude	5.800	2	1 1	2001 Sanierung Sportplatz Flutlicht, Sanierung Sportplatz- gebäude in 2022
10	Bolzplatz Eckardtshausen	Bolzplatz (Hartplatz)	800	1	1	nur Pflege- mängel
11	Sportplatz Förtha	Großspielfeld (Rasenplatz) Sportplatzgebäude	6.550	2	1-2 1	san. Sportplatz 2006 Flutlicht
12	Multifunktionsspielfeld Schlosspark Förtha	Multifunktionsspielfeld Schlosspark Förtha	320	1	1	Baujahr 2006, Flutlicht
13	Beachvolleyballplatz Marksuhl	Volleyballfeld	252	0,5	1	vereinseigene Sportanlage
14	Multifunktionsspielfeld Schlosspark Marksuhl	Kleinspielfeld	312	0,5	1	
15	staatl. Regelschule „Schlossparkschule“ Marksuhl	Leichtathletikanlagen Weitsprung Laufanlage Kugelstoß-/Wurfanlage Bolzplatz (Rasen)	128 169 300 2.160	1	1 1	Neubau in 2001
17	staatl. Grundschule Förtha	Multifunktionsspielfeld (Kunststoff) Weitsprunganlage und Laufbahn 50m (Kunststoff)	400 200	1 1	1	Absprungbalken defekt Bolzplatz auf Rasen nicht mehr genutzt
18	staatl. Grundschule Gerstungen	Kleinspielfeld/Bolzplatz	225	0,5	1	2020 neu
19	Sportplatz- WUK (Unkeroda)	Spielfeld /Bolzplatz (Rasenplatz) Volleyball (Tenne)	2.350 286	1 0,5	1-2 1-2	
20	Neustädt Bolzplatz		310	0,5		

Nutzbare Sportfreiflächen: m² 76.961

Übungseinheiten Schulbedarf: 33 10,5 ÜE
5,5 ÜE

Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:

Klassen 2021/22:	46	ÜE	Soll:	4,6
Klassen 2027/28:	50	ÜE	Soll:	5
Einwohner aktuell:	9.030	8,52 m ² je EW	Soll:	4,7
Einwohnerprognose 2030	8.270	9,31 m ² je EW	ohne Tennis	3,95

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Schulsporthalle staatl. Gymnasium „Philipp Melanchthon“ und staatl. Grundschule Gerstungen	Hauptnutzfläche (40 x 20 m):	800	2	2	Umfassende Sanierungsarbeiten erforderlich, u.a. Umkleiden, Duschräume, Heizungsanlage Dachwartung/Vordach Dachrinnenerneuerung, Beleuchtung ertüchtigen (Stufe 3 erhöhte Dringlichkeit)
2	Sporthalle Gerstungen (Jahnstraße 8a)	Hauptnutzfläche (29,3 x 14,00 m, H: 5,7 m)	410	1	2	Eigentum Gemeinde
3	Schulsporthalle staatl. Regelschule Marksuhl	Hauptnutzfläche (44 x 22 m; H: 7,00 m)	968	2	1-2	Mängel: Decken und Wände in der Umkleide, Flachdach reparaturanfällig Ertüchtigung Beleuchtung; Sanierung Geräteraumtor, Flachdach/ Sozialtrakt, Sonnenschutz Fensteranlage Südseite, Deckenpaneele in den Umkleiden (Stufe 1- geringe Dringlichkeit)
	Marksuhl Alte Turnhalle	Hauptnutzfläche (12x10m, H:4,20)	-	-	4	wird nicht mehr von Vereinen für sportl. Zwecke genutzt, keine Heizungsanlage
4	Schulsporthalle staatl. Grundschule Förtha	25 x 14 (H:7m)	350	1	1	Sanierung Abwasserleitung und Beleuchtung (Stufe 2 - Mittlere Dringlichkeit)

Nutzbare Hallenflächen:	m ²	2.782		
Übungseinheiten gesamt:	ÜE	6		
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt =	ÜE	6	Soll:	5/6 (Aktuell/ Prognose)
Schulsportanlagen:				
Nutzbare Hallenfläche je	aktuell	0,31	m ² je EW	Soll: 0,25
Einwohner:	Prognose	0,34	m ² je EW	Soll: 0,25

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

Nr.	Bezeichnung	Bestand/ Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Freibad Gerstungen	Schwimmerbecken, Beton	1.200	3	Beachvolleyball-, Fußball- und Basketballfeld,
		Nichtschwimmerbecken, Beton	550	2	Tischtennis, Spielgeräte
		Planschbecken, Beton	20	1	Herstellung Barrierfreiheit zum Becken erforderlich
		Wasserrutsche, Sprungtürme 1m und 3m Gebäude		2	
-	Freibad Marksuhl	-	-	4	außer Betrieb

Wasserfläche Badesee: m² 1.770

aktuell 0,20 m² je EW kein Soll
Prognose 0,21 m² je EW kein Soll

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Kegelbahn Marksuhl		290	1,5	liegt im OG
2	Werra, Bootsanleger Lauchröden, Rasengasse	in Kombination mit Caravanstellplatz		1	
3	Werra, Bootsanleger Gerstungen, Am Schloss			1	Bauart Schwimmsteg
4	Werra, Bootsanleger Gerstungen, Am Schwimmbad			1	
5	Werra, Bootsanleger Am Sallmannshäuser Wehr			1	Umtragestelle mit Ein- und Ausstieg
6	Werra, Lauchröden, Burgruine Brandenburg			1	
7	Fitnessparcour Am Rathaus Gerstungen			1	Fitness

5. Sportgelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Bemerkung
1	Förtha Wasserteich "Balaton"		6.850	Angelsport
2	Burkhardtroda Kleinspeicher		7.200	Angelsport
3	Marksuhl, Lindingshof Lindingsteich		11.900	Angelsport
4	Eckhardtshausen Stollengraben I und II		7.828	Angelsport

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Untersuhl Am Axtbaum	öffentlich	3.000	1	
2	Untersuhl Am Bach	öffentlich	600	3	
3	Gerstungen Am Tümpel	öffentlich	900	3	
4	Gerstungen Am Rathaus	öffentlich	2.500	1	neu angelegt als Mehrgenerationen- Aktiv-Park
5	Gerstungen Am Mühlrasen	öffentlich	600	1	
6	Gerstungen Im Schwimmbad	öffentlich / nur bei Öffnungszeiten		1	
7	Neustädt Am Pfarrgarten	öffentlich	1.390	2	Bolzplatz 310 m ² bei Sportfreianl.
8	Lauchröden Am Pfarrland	öffentlich	654	1	

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
9	Lauchröden Beim Sportplatz	öffentlich	1.500	1	neu angelegt
10	Oberellen Großgasse	öffentlich	700	1	Erweiterung angestrebt
11	Untereellen Pfarrgasse	öffentlich	2.300	1	

		m ² 14.144		
Einwohner aktuell:	9.030	1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	13.545
Einwohnerprognose 2030	8.270	1,50 m ² je EW		12.405

2.15.3 Bestandsbewertung

Die **Sportfreiflächen** und **Sporthallenflächen** entsprechen dem gegenwärtigen und künftig abgeschätzten **Bedarf der Einwohner und Schüler**.

Sportfreiflächen

Die Gemeinde verfügt über eine **große Anzahl an Sportfreiflächen in nahezu allen Ortsteilen**. Großer **Sanierungsbedarf** besteht im **Werratalstadion**, insbesondere die Leichtathletikanlagen sind in einem sehr schlechten Zustand.

Sporthallen

Im Gemeindegebiet gibt es **drei Schulsporthallen** sowie eine **Sporthalle** im Eigentum der **Gemeinde**. In allen vier Hallen besteht Sanierungsbedarf.

Schulsportanlagen

Die **Schulsporthalle** in **Gerstungen** wird vom **Gymnasium** und der **Grundschule** Gerstungen genutzt. An der Schulsporthalle befinden sich auch Sportfreianlagen mit Leichtathletik, die von den Schülern genutzt werden. Zusätzlich gibt es direkt auf beiden Schulgeländen Ballspielmöglichkeiten. Die Regelschule **Marksuhl** und die Grundschule **Förtha** verfügen jeweils über eine eigene **Schulsporthalle** sowie Sportfreianlagen mit Leichtathletik.

Freibäder- und Schwimmhallen

Ein Freibad ergänzt die Versorgung der Gemeinde Gerstungen mit Sportanlagen.

Es gibt in Gerstungen keine Schwimmhallen. Das Fehlen einer Schwimmhalle ist für den abzusichernden Schwimmunterricht problematisch, da die Schüler zu verfügbaren Schwimmhallen befördert werden müssen.

Kinderspielflächen

Die entsprechend den Richtwerten erforderliche **Spielfläche** ist aktuell und gemäß der prognostizierten Einwohnerentwicklung auch künftig **vorhanden**.

2.15.4 Planvorstellungen

- Werrastadion Gerstungen
Umfassende Sanierung bzw. Modernisierung vorgesehen
- Sportplatz Gerstungen - Oberfeld
Der Bolzplatz/Übungsplatz soll aufgegeben werden. Dies hätte keine negativen Auswirkungen auf den Flächenbedarf.
- Schulsporthalle Gerstungen
Umfassende Sanierungsarbeiten erforderlich, u. a. Umkleiden, Duschräume, Heizungsanlage Dachwartung /Vordach Dachrinnenerneuerung, Beleuchtung ertüchtigen (Stufe 3 erhöhte Dringlichkeit)

- Schulsporthalle Marksuhl

Ertüchtigung Beleuchtung; Sanierung Geräteraumtor, Flachdach/ Sozialtrakt, Sonnenschutz Fensteranlage Südseite, Deckenpaneele in den Umkleiden (Stufe 1- geringe Dringlichkeit)

- Schulsporthalle Förtha

Sanierung Abwasserleitung und Beleuchtung (Stufe 2 - Mittlere Dringlichkeit)

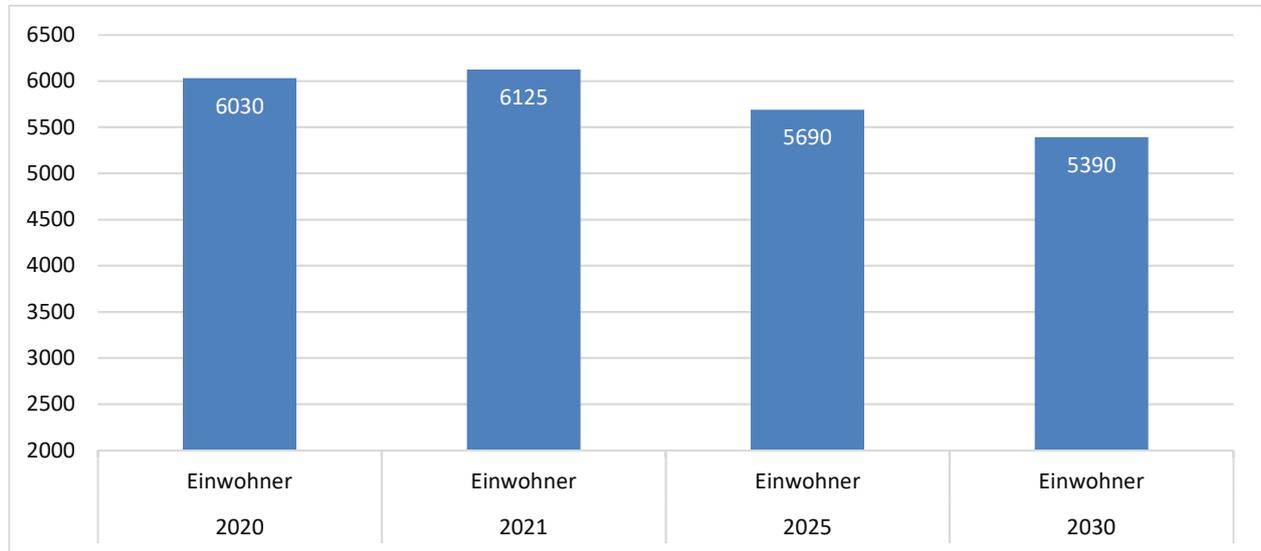
2.16 Gemeinde Hörselberg-Hainich

Ortsteile: Behringen mit Hütscheroda, Beuernfeld, Bolleroda, Burla, Craula, Ettenhausen/Nesse, Großenlupnitz, Hastrungsfeld, Kälberfeld, Melborn, Reichenbach, Sättelstädt, Sondra, Tüngeda, Wenigenlupnitz und Wolfsbergingen

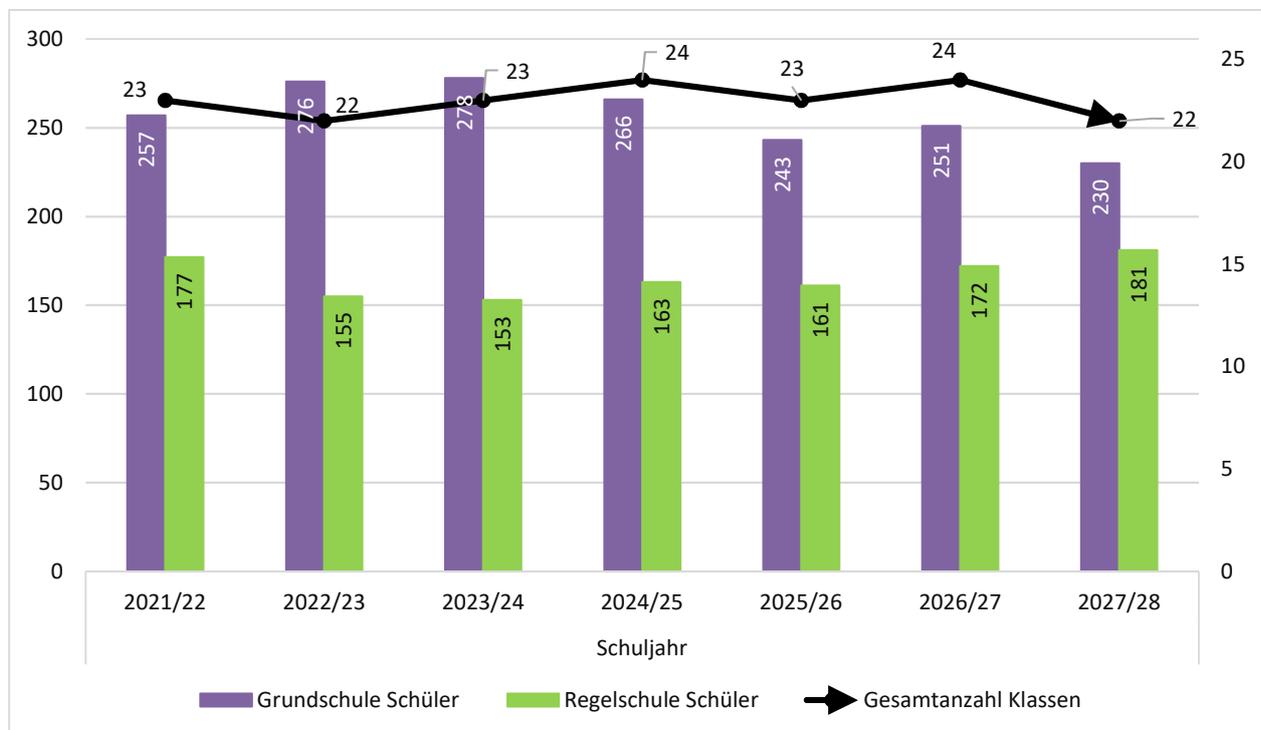
2.16.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
SV Hainich e. V.	59	17
Volleyball		
Gymnastik		
Fußball		
SG Nesselal Wenigenlupnitz e. V.	70	6
Fußball		
Tischtennis		
Kleinkaliber-Schützenverein Kälberfeld 1927 e. V.	27	0
Schießsport		
SV Blau-Weiß Tügeda e. V.	85	0
Tischtennis		
Gymnastik		
Fußball		
FSV 1968 Behringen e. V.	159	80
Fußball		
Tügedaer Schützenverein 1990 e. V.	22	0
Schießsport		
SV Town & Country Behringen/ Sonneborn e. V.	177	62
Leichtathletik		
Reit- u. Fahrsport		
Craulaer Schützenverein 1990 e. V.	17	0
Schießsport		
Gymnastikgruppe Wenigenlupnitz e. V.	52	0
Gymnastik		
Schützengesellschaft Behringen 1853 e. V.	14	0
Schießsport		
Volleyball - Club Hörselberg e. V.	21	0
Volleyball		
Basketball		
Reit- und Fahrsport		
Bushido-Karate Wartburgkreis e. V. (Sitz Hörselberg-Hainich)	377	365
Karate		
12 Verein im Kreissportbund	1.080	530

2.16.2 Bestandserhebung**1. Sportfreianlagen**

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sportplatz Behringen	Großspielfeld (Rasenplatz), 110 x 65 m Sportplatzgebäude	7.150	2	1-2 2	Rasen im schlechten Zustand Sanitären Anlagen sanierungsbedürftig
	Sportplatz Behringen Gewerbegebiet	Großspielfeld (Rasenplatz) 7000m ²	-	-	2-3	nicht mehr genutzt, private Fläche, Flutlicht vorhanden, Tornetze defekt, Container schadhaft
2	Craula Spiel- und Sportanlage	Bolzplatz (Rasenplatz)	1.000	1		
		Beach Volleyball	120	0,5		
3	Sportplatz Großenlupnitz	Sportplatz/Bolzplatz	6.400	2	2	nicht mehr voll nutzbar, Feuerstelle und Unterstand im östlichen Bereich, kein Flutlicht
		Unterstand			1	
4	Sportplatz Sättelstädt	Bolzplatz	1.600	1	2-3	kaum genutzt, schlechter Zustand kein Flutlicht
		Kleinspielfeld (Rasenplatz)	900	1	2	kaum genutzt, schlechter Zustand kein Flutlicht
5	Sportplatz Wenigenlupnitz	Großspielfeld (Rasenplatz)	7.200	2	1-2	Flutlicht Tib. Kein Sportplatz-Feuerstelle
		Sportplatzgebäude			1	
6	Sport-/ Bolzplatz Ethenhausen/Nesse	Bolzplatz	2.200	1	1-2	kein Flutlicht,
		Unterstand			1	
7	Sportplatz Tüngeda	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.500	2	1	Flutlicht
		Kleinsportanlage (Basketball, Tischtennis)	120	0,5	1	Flutlicht
		Sportplatzgebäude			1	
8	Sportanlagen staatl. Grundschule „Am Hainich“ und staatl. Regelschule „Am Rennstieg“ Behringen	Kleinspielfeld (Kunststoff)	800	1	1	Mängel an Wurfringen, ansonsten alles neuwertig
		Leichtathletikanlagen Weitsprung 4 x 8 m 2 x 100 m Laufanlage Kugelstoß-/ Wurfanlagen (defekt!)	180	1	1	Volleyballfeld nicht mehr vorhanden

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
9	Grundschule Wenigenlupnitz	Leichtathletikanlagen		1	3	Ausweich Sportplatz Wenigenlupnitz keine Einfassung, verunreinigt, Bahn Kunststoff brüchig
		Weitsprung	67			
		Bolzplatz	280	0,5		
10	Bolzplatz Kälberfeld	Bolzplatz (Rasenplatz)	1.000	0,5	1-2	

Nutzbare Sportfreiflächen: m² 35.517

Übungseinheiten Schulbedarf: 17 ÜE

Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen: 3,5 ÜE

Klassen 2021/22: 23 ÜE Soll: 2,3

Klassen 2027/28: 22 ÜE Soll: 2,2

Einwohner aktuell: 6.030 5,89 m² je EW Soll: 5,3

Einwohnerprognose 2030 5.390 6,59 m² je EW ohne Tennis 4,55

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Schulsporthalle staatl. Regelschule „Am Rennstieg“ Behringen Hainich-Sporthalle	Hauptnutzfläche (40,5 x 20,25m; H: 9 – 10m) 2 Teile	820	2	1-2	Reparatur Scheiben im Eingangsbereich und Sanierung Toiletten erforderlich (Stufe 3 erhöhte Dringlichkeit)
2	Turnraum staatl. Grundschule „Am Hainich“ Behringen	Hauptnutzfläche (11,5 x 5,7 m, H: 3,18 m):	66	0,25	1	
3	Schulsporthalle staatl. Grundschule „Nesselal“ Wenigenlupnitz	Hauptnutzfläche (11,5 x 20,7 m H: 5 - 5,50 m)	238	0,5	1-2	Parkett tlw. schadhaft, kl. Feuchteschäden Sanitärbereich, Setzungen Statische Sanierung fortsetzen - wurde bereits begonnen (Stufe 1 - geringfügige Dringlichkeit)

Nutzbare Hallenflächen: m² 1.307

Übungseinheiten gesamt: ÜE 2,75

Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen: ÜE 2,75 Soll: 3/3 (Aktuell/Prognose)

Nutzbare Hallenfläche je Einwohner: aktuell 0,22 m² je EW Soll: 0,25

Prognose 0,24 m² je EW Soll: 0,25

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

keine vorhanden

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	Zustand	Bemerkung
1	Schießstand Craula			
2	Schießstand Tüngeda			
	Schießstand Behringen			war geplant, nie realisiert
3	Golfplatz Wenigenlupnitz			Privat
4	Reithalle Wenigenlupnitz			Privat
	Kegelbahn Behringen			wird nicht mehr genutzt
5	Hundesportplatz Großenlupnitz			
6	Schießstand Kälberfeld			

5. Sportgelegenheiten

keine vorhanden

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Spielplatz Behringen I	öffentlich (bis 11 Jahre)	100	1	
2	Spielplatz Behringen II	öffentlich (bis 11 Jahre)	928	1	
3	Spielplatz Beuernfeld	öffentlich (bis 11 Jahre)	119	1	
4	Spielplatz Bolleroda	öffentlich (bis 11 Jahre)	112	1	
5	Spielplatz Burla	öffentlich (bis 11 Jahre)	400	1	
6	Spielplatz Craula	öffentlich (bis 11 Jahre)	280	1	
7	Spielplatz Ettenhausen/Nesse	öffentlich (bis 11 Jahre)	330	1	
8	Spielplatz Großenlupnitz	öffentlich (bis 11 Jahre)	375	1	
9	Spielplatz Hastrungsfeld	öffentlich (bis 11 Jahre)	200	1	
10	Spielplatz Hütscheroda	öffentlich (bis 11 Jahre)	238	1	
11	Spielplatz Kälberfeld	öffentlich (bis 11 Jahre)	150	1	
12	Spielplatz Melborn	öffentlich (bis 11 Jahre)	250	1	
13	Spielplatz Reichenbach	öffentlich (bis 11 Jahre)	320	1	
14	Spielplatz Sättelstädt	öffentlich (bis 11 Jahre)	300	1	
15	Spielplatz Sondra	öffentlich (bis 11 Jahre)	200	1	
16	Spielplatz Tüngeda	öffentlich (bis 11 Jahre)	156	1	
17	Spielplatz Wenigenlupnitz	öffentlich (bis 11 Jahre)	1.380	1	
18	Spielplatz Wolfsberingen	öffentlich (bis 11 Jahre)	600	1	

Einwohner aktuell:	6.030	m ² 6.438		
Einwohnerprognose 2030	5.390	1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	9.045
		1,50 m ² je EW		8.085

2.16.3 Bestandsbewertung

Sportfreiflächen

Die Gemeinde Hörselberg-Hainich ist sehr gut mit **Sportfreiflächen** ausgestattet, der **Bedarf der Bevölkerung** ist aktuell und auch für die zu erwartende Bevölkerungsentwicklung gedeckt.

Sporthallen

In der Gemeinde gibt es zwei Schulsporthallen und einen Schulturnraum. Beim Bevölkerungsbedarf besteht eine **geringfügige Unterversorgung** von aktuell -200 m² und künftig von -40 m².

Schulsportanlagen

Die Schulsporthalle in Behringen wird von der dortigen staatl. Grundschule und staatl. Regelschule genutzt. Die staatl. Grundschule verfügt darüber hinaus über einen Turnraum. In der Sporthalle sind in Teilbereichen Reparaturarbeiten erforderlich. Auf dem Schulgelände befinden sich weitere Sportmöglichkeiten inklusive Leichtathletikanlagen.

Die Sporthalle der staatl. Grundschule Wenigenlupnitz weist kleinere Schäden sowie Setzungen im Sanitärbereich auf. Auf dem Schulgelände gibt es eine Weitsprunganlage sowie einen Bolzplatz.

Freibäder- und Schwimmhallen

Im gesamten Gemeindegebiet sind **weder Freibäder noch Schwimmhallen** vorhanden. Insbesondere das Fehlen einer Schwimmhalle ist für den abzusichernden Schwimmunterricht problematisch, da die Schüler zu verfügbaren Schwimmhallen über weite Strecken transportiert werden müssen.

Kinderspielflächen

Aktuell besteht bei den **Spielflächen ein Defizit** von -2.607 m² welches sich gemäß der Prognose zur Bevölkerungsentwicklung auch nur geringfügig auf -1.647 m² verringern würde.

2.16.4 Planvorstellungen

- Schulsporthalle Behringen
Reparatur Scheiben im Eingangsbereich und Sanierung Toiletten erforderlich (Stufe 3 erhöhte Dringlichkeit)
- Schulsporthalle Wenigenlupnitz
Statische Sanierung fortsetzen - wurde bereits begonnen (Stufe 1 - geringfügige Dringlichkeit)

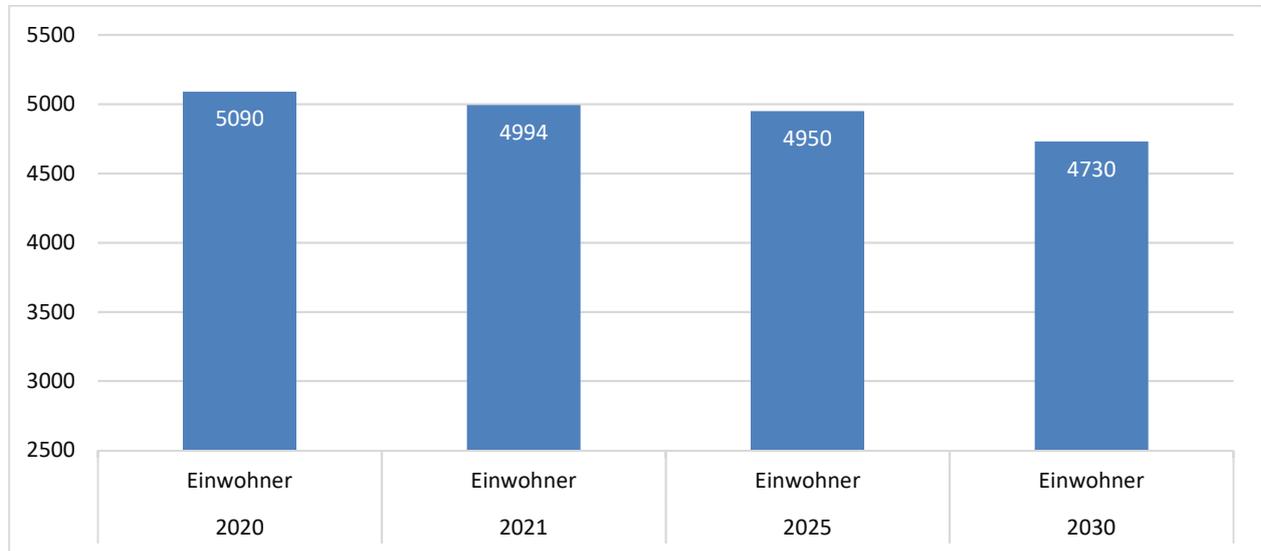
2.17 Krayenberggemeinde

Ortsteile: Dietlas (Rhön), Dorndorf (Rhön), Kambachsmühle, Kieselbach, Kirstingshof und Merkers

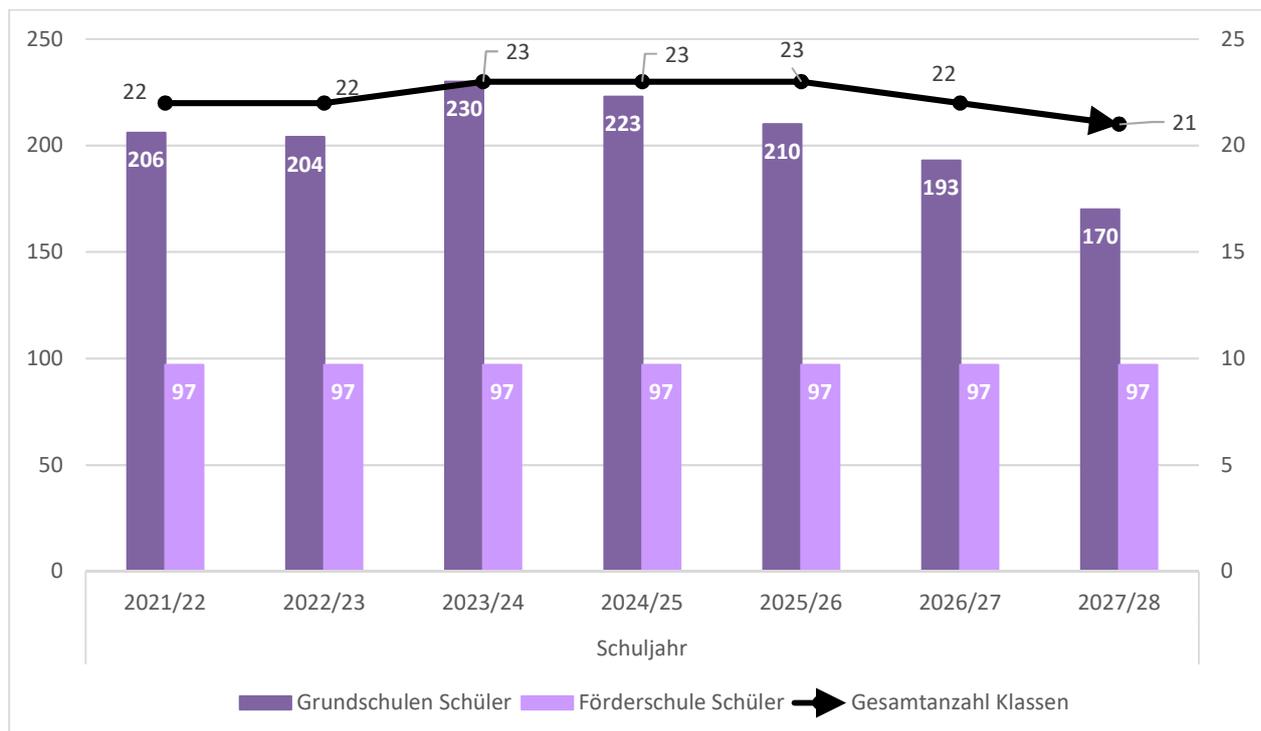
2.17.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
Dorndorfer Sportverein 03 e. V.	165	28
Fußball		
Tischtennis		
Volleyball		
Turnen/Aerobic		
Schützenverein Dorndorf/Rhön e. V.	59	2
Schießsport		
SV Blau-Weiß 09 Kieselbach e. V.	137	17
Badminton		
Fußball		
Tischtennis		
Turnen/Gymnastik		
Volleyball		
1. Pool Billard Club Merkers e. V.	37	6
Billard		
Handballverein Merkers e. V. 1990	218	69
Badminton		
Handball		
Turnen/Gymnastik		
Turnen/Prellball		
Fußball		
Schützenverein Waldhaus Merkers e. V.	5	0
Schießsport		
6 Vereine im Kreissportbund	621	122

2.17.2 Bestandserhebung**1. Sportfreianlagen**

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sportplatz 1 - Dorndorf Hersfelder Straße	Großspielfeld (Rasenplatz) Sportplatzgebäude	6.825	2	1-2 2	Eigentum Gemeinde
2	Sportplatz Dietlas	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.825	2	1	Eigentum Gemeinde
3	Kleinsportanlage staatl. Grundschule Dorndorf	Kleinspielfeld (Kunststoffplatz)	300	1	2	Kleinspielfeld - Erneuerung Kunststoffbelag erforderlich (Stufe 3 - erhöhte Dringlichkeit) gleichzeitige Nutzung als Pausenhof
		Basketballkorb Leichtathletikanlagen: Weitsprung Laufanlagen	180	1	1	
4	Sportplatz Kieselbach (Stadion am Krayenberg)	Großspielfeld (Rasenplatz) Volleyballfeld (Hartplatz) Leichtathletik 400 m-Rundbahn Weitsprunganlage Kugelstoßanlage Sportplatzgebäude	7.350 162	2 0,5	1 1 3-4 4 3-4 1	Flutlicht Bahn in sehr schlechtem Zustand, derzeit nicht nutzbar nicht mehr vorhanden
5	staatl. Förderzentrum „Marianne Frostig“ Dorndorf	Hartplatz 10 x 10 m	100			
6	Waldstadion Merkers Sportplatz 2-Dorndorf Sportanlagen an Schwimmhalle	Großspielfeld (Rasenplatz) Leichtathletikanlagen (ehemals Weitsprung, Stab-Hochsprung, Rundlaufbahn) Spielfeld (Hartplatz) Volleyballfeld Spielfeld (Rasenplatz) Leichtathletikanlagen Weitsprung, Kugelstoßanlage	7.000	2	2-3 4 4	Gemeindeeigen tum, verpachtet an Rock am Berg e.V., Fehlstellen, tlw. Lagerplatz auf den Flächen, Müll ... Leichtathletik derzeit nicht nutzbar Eigentum Gemeinde, nicht mehr genutzt

Nutzbare Sportfreiflächen:	m ²	28.742			
Übungseinheiten Schulbedarf:			10,5	ÜE	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			4,5	ÜE	
Klassen 2021/22:	22		ÜE	Soll:	2,2
Klassen 2027/28:	21		ÜE	Soll:	2,1
Einwohner aktuell:	5.090	5,65	m ² je EW	Soll:	5,7
Einwohnerprognose 2030	4.730	6,08	m ² je EW	ohne Tennis	4,95

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Dorndorf-Turnhalle	Hauptnutzfläche (29,86 x 16,51 m):	493	1	2	Eigentum Gemeinde, Umkleiden & WCs frisch renoviert, Sportböden stark renovierungsbedürftig, konstruktionsbedingt hoher Energiebedarf
2	Sporthalle Merkers	Hauptnutzfläche (50,55 x 22,78 m):	1.152	2	2,5	Eigentum Gemeinde, erheblicher umfassender Sanierungsstau, u.a. Fassadenschäden, Hallendecke, Feuchte-schäden etc.
3	Sporthalle Kieselbach	Hauptnutzfläche (26 x 15 m, H: 6 m):	390	1	1,5	Instandsetzung Umkleideräume, Beleuchtung, Entwässerung unter Bodenplatte (Stufe 2 - Mittlere Dringlichkeit)
4	Mehrzweckraum staatl. Förderzentrum „Marianne Frostig“ Dorndorf	Hauptnutzfläche (12 x 8 m):	96	0,25	1	frisch renoviert

Nutzbare Hallenflächen:	m ²	2.065		
Übungseinheiten gesamt:		ÜE	4,25	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:		ÜE	2,25	Soll: 3/3 (Aktuell/ Prognose)
Nutzbare Hallenfläche je Einwohner:	aktuell	0,41	m ² je EW	Soll: 0,25
	Prognose	0,44	m ² je EW	Soll: 0,25

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

Nr.	Bezeichnung	Bestand/ Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Dorndorf- Schwimmhalle	Wasserfläche ca. 12 x 6 x 1,20:	75	1	Sanierung 2021

Gesamtwasserfläche:		m ²	75	
	aktuell	0,01	m ² je EW	kein Soll
	Prognose	0,02	m ² je EW	kein Soll

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Kegelbahn-Sportanlage Dorndorf	2 Bahnen	175	2	
2	Kegelbahn am Sportplatz Dietlas	2 Bahnen	250	2	
3	Hundesportanlage Dorndorf		380	1	
4	Fitnesscenter Dorndorf		30	2	
5	Kegelbahn Merkers	4 Bahnen		2	
6	Skateranlage		500	1	

5. Sportgelegenheiten

keine vorhanden

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Merkers	öffentlich	1.000	2	
2	Kieselbach	öffentlich	1.500	2	
3	Gänserasen, Dorndorf	öffentlich	4.800	2	
4	Kulturhaus I, Spielplatz Dorndorf	öffentlich	680	1	
5	Kulturhaus II, Spielplatz Dorndorf	öffentlich	2.400	1	Bergbauspielplatz 2020 neu
6	Werrablick Dorndorf	öffentlich	690	3	
7	Kolonie Dorndorf	öffentlich	800	3	
8	Völkershäuser Straße, Dorndorf	öffentlich	1.400	4	
9	Kirstingshof	öffentlich	720	1	
10	Park Dietlas	öffentlich	144	1	
11	DGH Dietlas	öffentlich	275	3	
12	Skateranlage	öffentlich (ab 8 Jahre)	500	1	auch in Sondersport

		m ² 14.909		
Einwohner aktuell:	5.090	1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	7.635
Einwohnerprognose 2030	4.730	1,50 m ² je EW		7.095

2.17.3 Bestandsbewertung

Sportfreiflächen

Der **örtliche Bedarf an Sportfreiflächen** wird aktuell knapp und gemäß der prognostizierten Entwicklung vollumfänglich **abgedeckt**, wenn auch das **Großspielfeld** des verpachteten Stadions in Merkers weiterhin für Sportzwecke genutzt werden kann.

Sporthallen

Es gibt im Gemeindegebiet **drei Sporthallen und einen Turnraum**. Die Sporthallen in Dorndorf und in Merkers sind im Gemeindebesitz. In beiden Sporthallen besteht Sanierungsbedarf. Die vorhandene **Hallenfläche erfüllt** den aktuellen und künftigen **Bedarf** entsprechend der Einwohnerzahl.

Schulsportanlagen

Die staatl. Grundschule **Dorndorf** nutzt für den Schulsport die **Sporthalle und die Schwimmhalle** der Gemeinde. Direkt an der staatl. Grundschule befindet sich eine **Kleinsportanlage** mit Leichtathletikeinrichtungen. Der Belag des dortigen Kleinspielfeldes weist erhebliche Schäden auf.

Das staatl. **Förderzentrum „Marianne Frostig“** in Dorndorf besitzt einen **Turnraum** sowie einen Hartplatz. Der für den Sportunterricht genutzte Mehrzweckraum des staatl. Förderzentrums „Marianne Frostig“ Dorndorf ist formal zu klein, genügt jedoch dem Bedarf der Schule. Für die staatl. Grundschule „Am Kieselbach“ in **Kieselbach** steht eine eigene **Schulsporthalle** zur Verfügung.

Freibäder- und Schwimmhallen

Im Ortsteil Dorndorf gibt es eine **gemeindeeigene Schwimmhalle**, die insbesondere für den Schwimmunterricht im südlichen Wartburgkreis dringend benötigt wird.

2.17.4 Planvorstellungen

- Grundschule Dorndorf – Kleinsportanlage

Kleinspielfeld - Erneuerung Kunststoffbelag (Stufe 3 - erhöhte Dringlichkeit)

- Schulsporthalle Kieselbach

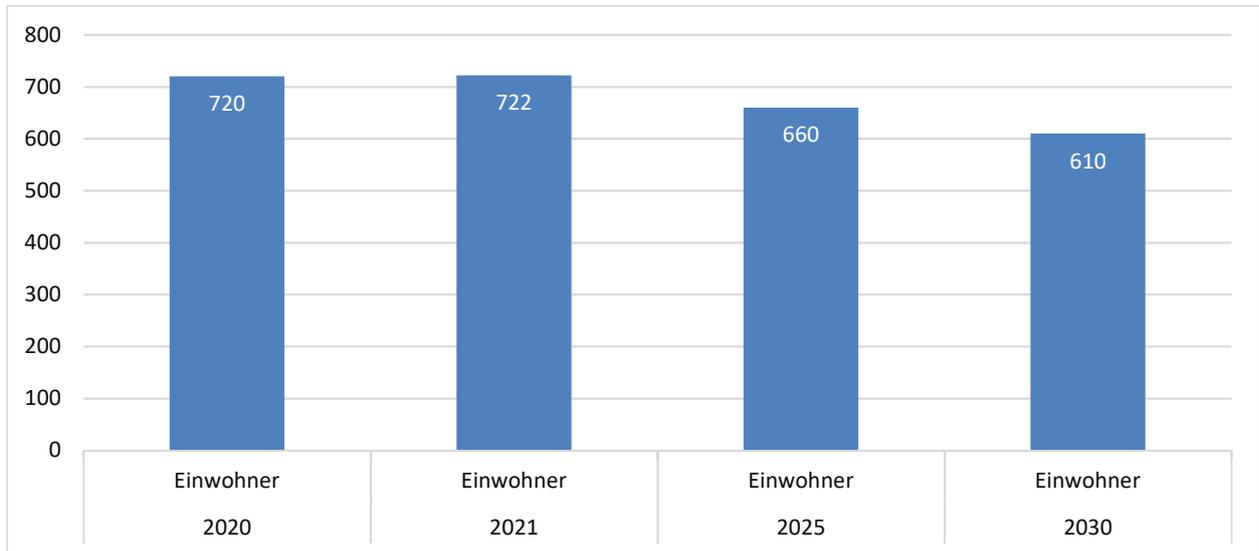
Instandsetzung Umkleieräume, Beleuchtung, Entwässerung unter Bodenplatte (Stufe 2 - Mittlere Dringlichkeit)

2.18 Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal mit der Mitgliedsgemeinde Gemeinde Berka vor dem Hainich

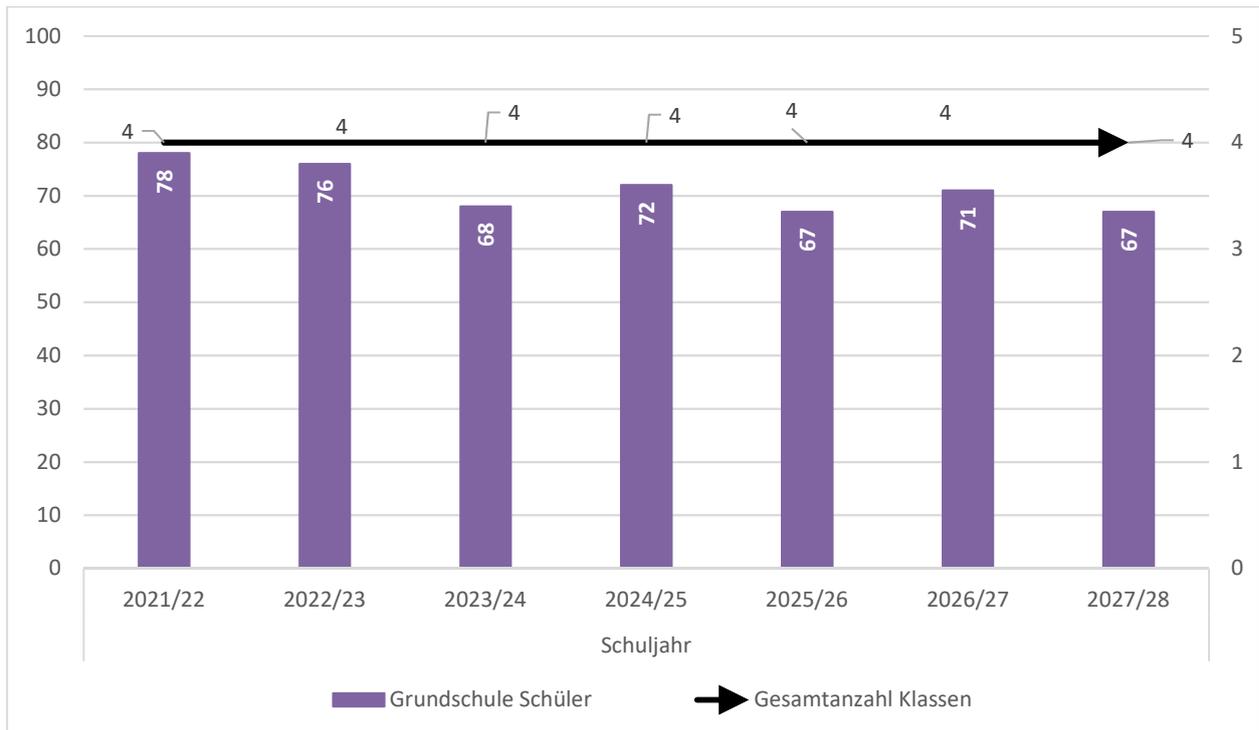
2.18.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
Schützenverein Berka v. d. Hainich 1927 e. V.	61	14
1 Verein im Kreissportbund	61	14

2.18.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sportplatz, Berka v. d. Hainich	Großspielfeld (Rasenplatz) Sportplatzgebäude	4.320	2	1 1	kein Flutlicht
2	Sportfreianlagen staatl. Grundschule (neben Sporthalle)	Kleinspielfeld (Hartplatz, Tenne) Leichtathletikanlage (Tenne) Weitsprunganlage Laufanlage	1.200 261 304	1 1	2 3	Kleinspielfeld und Leichtathletik-Flächen stark verunkrautet, Netze teils defekt. Umfassende Sanierung erforderlich (Stufe 3 - erhöhte Dringlichkeit)

Nutzbare Sportfreiflächen: m² 6.085

Übungseinheiten Schulbedarf: 4 ÜE

Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen: 4 ÜE

Klassen 2021/22: 4 ÜE Soll: 0,4

Klassen 2027/28: 4 ÜE Soll: 0,4

Einwohner aktuell: 720 8,45 m² je EW Soll: 8,5

Einwohnerprognose 2030 610 9,98 m² je EW ohne Tennis 8,5

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Schulsporthalle Berka v. d. Hainich	Hauptnutzfläche (34 x 4 m, H: 16 m)	476	1	2	Baujahr 1993, Flachdach partiell undicht, Dachrinnen defekt, Wasserleitungen verkalkt, Ölheizung von 1993, Elektrik veraltet (Halogenbeleuchtung), Abstellraum fehlt Umfassende Sanierung erforderlich (Stufe 3 -erhöhte Dringlichkeit)

Nutzbare Hallenflächen:	m ²	476		
Übungseinheiten gesamt:		ÜE	1	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:		ÜE	1	1/1 (Aktuell/Prognose)
Nutzbare Hallenfläche je Einwohner:	aktuell	0,66	m ² je EW	0,25
	Prognose	0,78	m ² je EW	0,25

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

keine vorhanden

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	Zustand	Bemerkung
1	Schießanlage Berka v. d. Hainich	4 Schießbahnen	1	Schützenverein 1927 e.V.

5. Sportgelegenheiten

keine vorhanden

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Spielplatz am Sportplatz	öffentlich (6-11)	500	1	Kletterkombi, Schaukel, Wippe, Rutsche

Einwohner aktuell:	720	m ² 500		
Einwohnerprognose 2030	610	1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	1.080
		1,50 m ² je EW		915

2.18.3 Bestandsbewertung

Durch den **Sportplatz, die Schulsporthalle mit Sportanlage der staatl. Grundschule** ist der gegenwärtige und der zu erwartende örtliche **Bedarf an Sportfreiflächen und Hallenflächen** für Schüler und Einwohner **gedeckt**. In der 1993 errichteten Sporthalle und auch an den Schulsportanlagen besteht dringender Sanierungsbedarf.

Aktuell besteht bei den **Kinderspielflächen ein Defizit** von - 580 m², welches sich gemäß der Prognose zur Bevölkerungsentwicklung künftig auf -415 m² verringern würde.

2.18.4 Planvorstellungen

- Sportfreianlagen Grundschule Berka v. d. Hainich

Umfassende Sanierung (Stufe 3 - erhöhte Dringlichkeit)

- Schulsporthalle Grundschule Berka v. d. Hainich

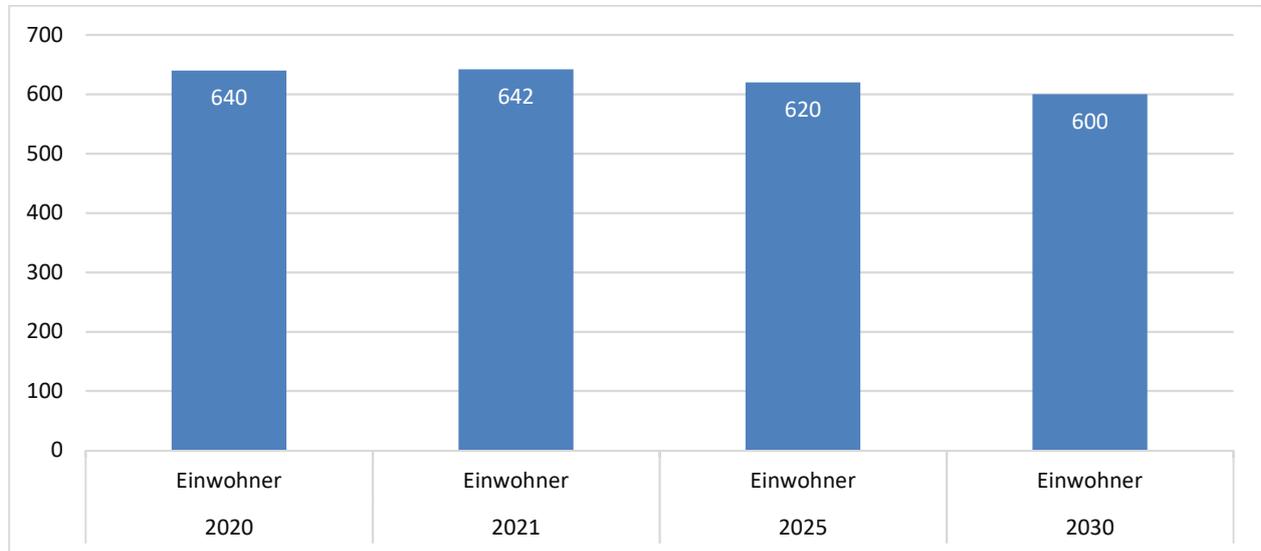
Umfassende Sanierung (Stufe 3 -erhöhte Dringlichkeit)

2.19 Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal mit der Mitgliedsgemeinde Gemeinde Bischofroda

2.19.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
FSV Lautertal Bischofroda e.V. Fußball	117	31
1 Verein im Kreissportbund	117	31

2.19.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sportplatz Bischofroda	Großspielfeld (Rasenplatz)	5.400	2	1	Eigentum Gemeinde
		Kleinspielfeld (Kunstrasen)	1.056	1	1	Trainingsplatz; Kinder- und Jugend
		Sportplatzgebäude				1

Nutzbare Sportfreiflächen: m² 6.456

Übungseinheiten Schulbedarf: 3 ÜE

Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen: 0 ÜE

Klassen 2021/22: 0 ÜE Soll: 0

Klassen 2027/28: 0 ÜE Soll: 0

Einwohner aktuell: 640 10,09 m² je EW Soll: 8,5

Einwohnerprognose 2030: 600 10,76 m² je EW ohne Tennis 8,5

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

keine vorhanden

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

keine vorhanden

4. Sondersportanlagen

keine vorhanden

5. Sportgelegenheiten

keine vorhanden

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Spielplatz Bischofroda	öffentlich (1 - 11 Jahre)	2.000	1	

			m ² 2.000		
Einwohner aktuell:	640		1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	960
Einwohnerprognose 2030	600		1,50 m ² je EW		900

2.19.3 Bestandsbewertung

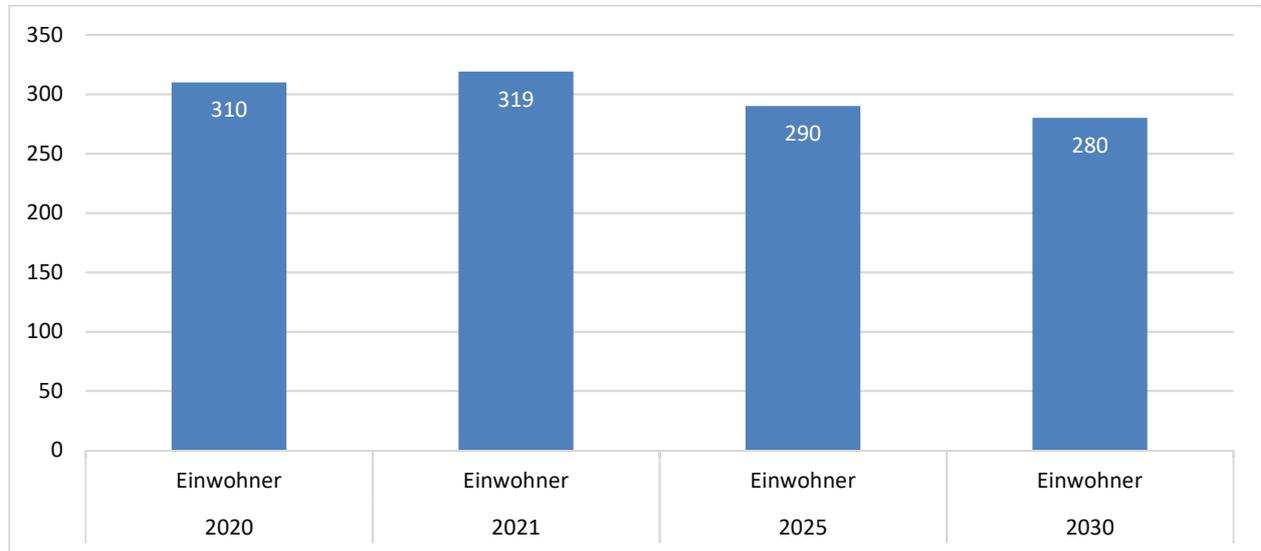
Der Gemeindebedarf an Sportfreianlagen wird durch den **Sportplatz** mit dem angrenzenden frei nutzbaren **Kleinspielfeld** erfüllt. Die entsprechend den Richtwerten erforderliche **Spielfläche** ist aktuell und gemäß der prognostizierten Einwohnerentwicklung auch künftig **vorhanden**.

2.20 Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal mit der Mitgliedsgemeinde Gemeinde Frankenroda

2.20.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
Reit- und Fahrverein Probstei Zella e. V.	36	17
1 Vereine im Kreissportbund	36	17

2.20.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Frankenroda Bolzplatz	Bolzplatz (Rasenplatz)	1.300	1	2-3	wenig genutzt
		Unterstand (Holz)			1-2	

Nutzbare Sportfreiflächen: m² 1.300

Übungseinheiten Schulbedarf: 1 ÜE

Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen: 0 ÜE

Klassen 2021/22: 0 ÜE Soll: 0

Klassen 2027/28: 0 ÜE Soll: 0

Einwohner aktuell: 310 4,19 m² je EW Soll: 8,5

Einwohnerprognose 2030: 280 4,64 m² je EW ohne Tennis 8,5

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

keine vorhanden

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

keine vorhanden

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	Zustand	Bemerkung
1	Reitanlage Probstei Zella	Reitplatz 40 x 40 m Longierplatz 17x17m Reithalle		

5. Sportgelegenheiten

keine vorhanden

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Spielplatz Frankenroda	öffentlich (1 - 11 Jahre)	850	1-2	ausbaufähig

		m ² 850		
Einwohner aktuell:	310	1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	465
Einwohnerprognose 2030	280	1,50 m ² je EW		420

2.20.3 Bestandsbewertung & Planvorstellungen

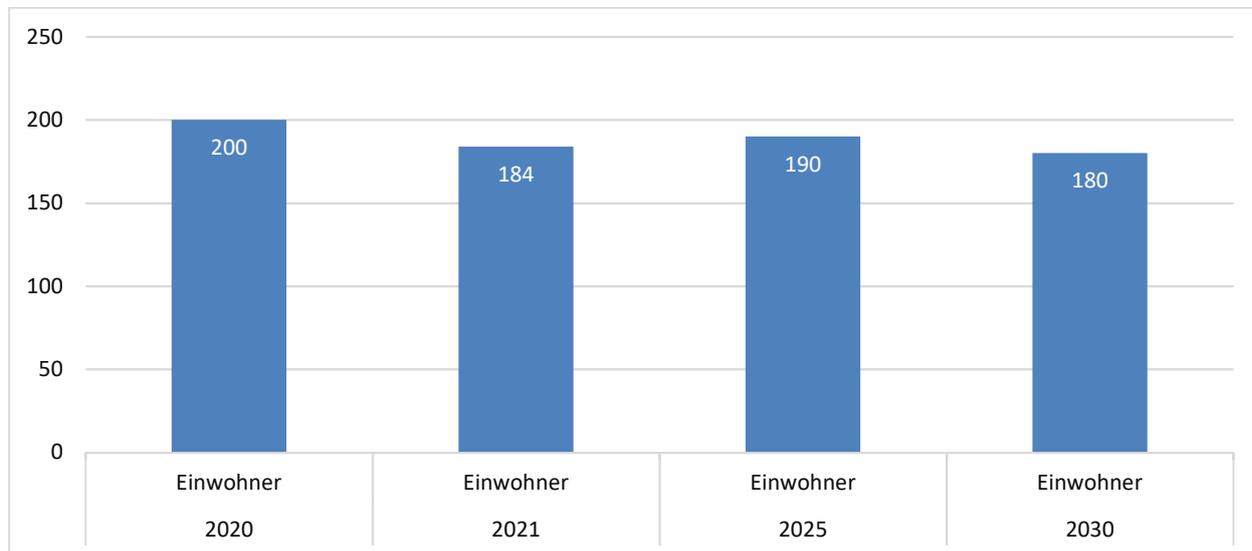
Die Gemeinde besitzt einen **Bolzplatz**, der jedoch nur wenig genutzt ist. Durch den Platz wird der **Bevölkerungsbedarf** an Sportfreiflächen **abgedeckt**. Die entsprechend den Richtwerten erforderliche **Kinderspielfläche** ist aktuell und gemäß der prognostizierten Einwohnerentwicklung auch künftig **vorhanden**.

2.21 Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal mit der Mitgliedsgemeinde Gemeinde Hallungen

2.21.1 Grundlagen

I. Einwohnerentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
keine vorhanden		
0 Vereine im Kreissportbund	0	0

2.21.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Hallungen Sportplatz	Bolzplatz (Rasenplatz)	1.000	1	1-2	uneben

Nutzbare Sportfreiflächen:	m²	1.000				
Übungseinheiten Schulbedarf:				1	ÜE	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt =				0	ÜE	
Schulsportanlagen:						
Klassen 2021/22:	0			ÜE	Soll:	0
Klassen 2027/28:	0			ÜE	Soll:	0
Einwohner aktuell:	200	5,00	m ² je EW		Soll:	8,5
Einwohnerprognose 2030	180	5,56	m ² je EW		ohne Tennis	8,5

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

keine vorhanden

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

Nr.	Bezeichnung	Bestand/ Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Waldbad Ritzenhausen, Hallungen (Freibad)	Schwimmerbecken 4x 50m	1.240	1-2	Startblöcke, Volleyballanlage
		Bahnen	143	1-2	
		Nichtschwimmerbecken			
		Schwimmbadmehrzweckgebäude		1	Tischtennis

Gesamtwasserfläche: m² 1.283 kein Soll

aktuell 6,42 m² je EW kein Soll
Prognose 7,13 m² je EW kein Soll

4. Sondersportanlagen

keine vorhanden

5. Sportgelegenheiten

keine vorhanden

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Spielplatz am Sportplatz Hallungen	öffentlich (1 - 11 Jahre)	500	1	

Einwohner aktuell: 200 m² 500
Einwohnerprognose 2030 180 1,50 m² je EW Soll (m²): 300
1,50 m² je EW 270

2.21.3 Bestandsbewertung & Planvorstellungen

Der **Rasenbolzplatz** ist für den örtlichen Bedarf ausreichend. Die kleine Gemeinde verfügt darüber hinaus über ein **Freibad** mit weiteren zusätzlichen Sporteinrichtungen (Volleyball, Tischtennis). Die entsprechend den Richtwerten erforderliche **Kinderspielfläche** ist aktuell und gemäß der prognostizierten Einwohnerentwicklung auch künftig **vorhanden**.

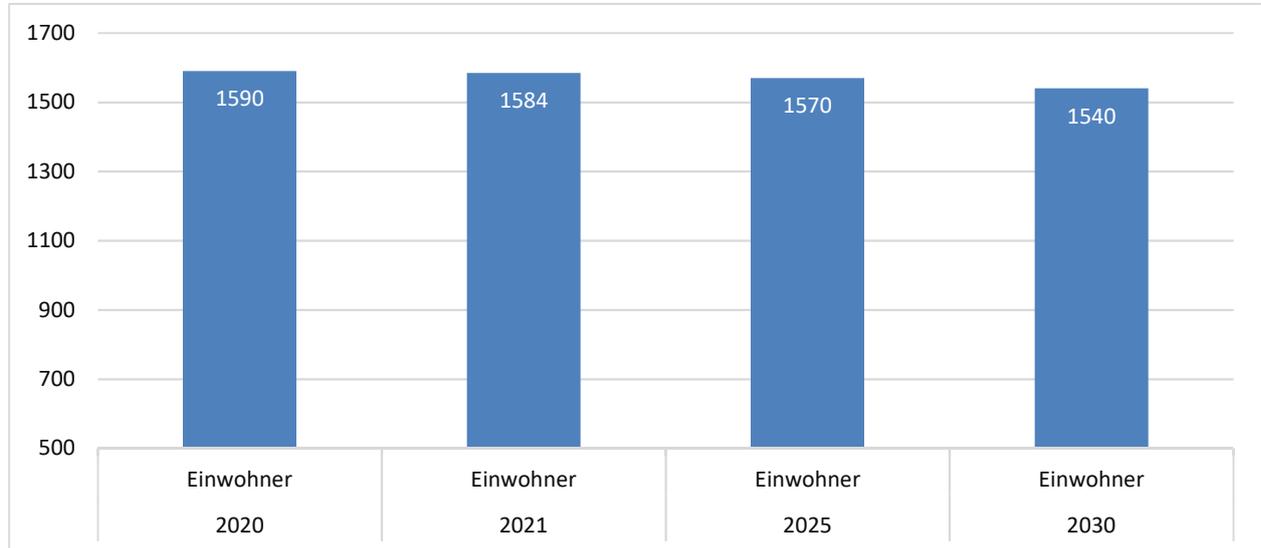
2.22 Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal mit der Mitgliedsgemeinde Gemeinde Krauthausen

mit den Ortsteilen Krauthausen, Pferdsdorf-Spichra, Ütteroda

2.22.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
SV Rot-Weiß Krauthausen e.V.	134	57
Handball		
Gymnastik		
SC Einheit Pferdsdorf-Spichra e.V.	32	1
Gymnastik		
Fußball		
SG Ütteroda/Neukirchen e.V.	55	10
3 Vereine im Kreissportbund	221	68

2.22.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sportplatz Ütteroda	Großspielfeld (Rasenplatz)	5.300	2	1-2	
		Bolzplatz (Rasenplatz)	850	1	2	
		Sportplatzgebäude			2	
2	Sportplatz Spichra	Großspielfeld (Rasenplatz)	5.000	2	2-3	Flutlicht auf Übungsplatz
		Übungsfeld (Rasenplatz)	3.000	1	3	
		Bolzplatz (Rasenplatz)	500	1	3	
		Sportplatzgebäude			1-2	
3	Kleinspielfeld Pferdsdorf	Bolzplatz/Kleinspielfeld (Rasenplatz)	600	1	2	abgezäunt auf ehemaligen Großspielfeld (Fläche noch vorhanden)

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung	
4	Spielanlage Krauthausen	Kleinspielfeld (Kunststoffbelag)	475	1	1		
		Kleinspielfeld (Hartplatz)	550	1	1		
		Pump-Track (Asphalt)				1	
		Fitnessparcour (Rasen)				1	
		Gebäude, Spielplatz				1	
5	Kleinspielfeld Krauthausen	Bolzplatz (Rasen)	700	1	3		
		Miniskateanlage (Asphalt)				2	

Nutzbare Sportfreiflächen: m² 16.975

Übungseinheiten Schulbedarf: 11 ÜE

Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen: 0 ÜE

Klassen 2021/22: 0 ÜE Soll: 0,00

Klassen 2027/28: 0 ÜE Soll: 0,00

Einwohner aktuell: 1.590 10,68 m² je EW Soll: 7,5

Einwohnerprognose 2030 1.540 11,02 m² je EW ohne Tennis 7,5

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

keine vorhanden

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

keine vorhanden

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Kegelbahn im Dorfgemeinschaftshaus	2 Bahnen		1	
2	Outdoorsportgeräte		7.000	1	

5. Sportgelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Bemerkung
1	Werra auf 2km			Angeln
2	Seitenarm Werra			Angeln
3	Werra, Bootsanleger OT Spichra			Rudern, Wasserwandern, Kanu
4	ehem. Kiesgrube Spichra	Wasserfläche	7.200	Rudern, Wasserwandern, Kanu

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Spielplatz am Teich	öffentlich (Kleinkind unter 5 Jahre u. Kinder 6 bis 11 Jahre)	440	1	
2	Spielplatz an Freizeitanlage	öffentlich (Kleinkind unter 5 Jahre u. Kinder 6 bis 11 Jahre)	250	1	
3	Spielplatz am Kindergarten	öffentlich (Kleinkind unter 5 Jahre u. Kinder 6 bis 11 Jahre sowie Kinder- und Jugendliche über 12 Jahre)	450	1	frei zugänglich
4	Spielplatz am Sportplatz, OT Spichra	öffentlich (Kleinkind unter 5 Jahre u. Kinder 6 bis 11 Jahre)	225	1	
5	Spielplatz an Straße, OT Pferdsdorf "Hinterm Brauhaus"	öffentlich (Kleinkind unter 5 Jahre u. Kinder 6 bis 11 Jahre)	550	1	
6	Spielplatz an Straße, OT Ütteroda "An der Aue"	öffentlich (Kleinkind unter 5 Jahre u. Kinder 6 bis 11 Jahre)	500	1	

		m ² 2.415		
Einwohner aktuell:	1.590	1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	1.592
Einwohnerprognose 2030	1.540	1,50 m ² je EW		1.542

2.22.3 Bestandsbewertung & Planvorstellungen

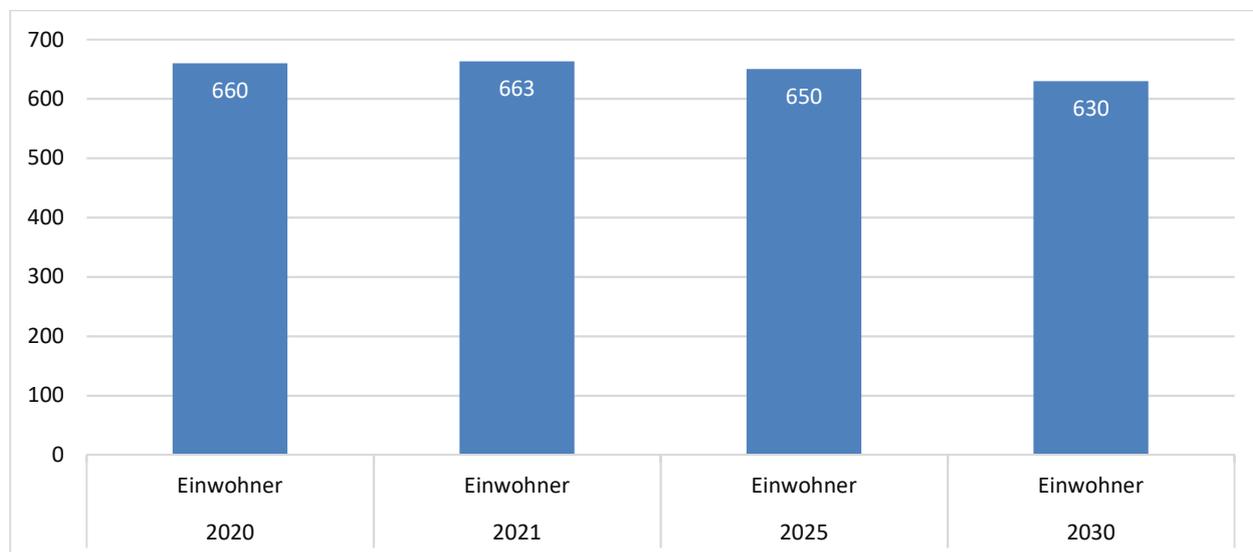
Der örtliche **Flächenbedarf an Sportfreianlagen** wird durch die vorhandenen Anlagen aktuell und auch gemäß Prognose **erfüllt**. Größerer Sanierungsbedarf besteht für den Sportplatz im Ortsteil Spichra. Die entsprechend der Richtwerte erforderliche **Kinderspielfläche** ist aktuell und gemäß der prognostizierten Einwohnerentwicklung auch künftig **vorhanden**.

2.23 Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal mit der Mitgliedsgemeinde Gemeinde Lauterbach

2.23.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
SV Blau-Weiß Lauterbach e.V.	43	1
Harsberger Kegelsportverein "Blau-Weiss" Lauterbach e.V. Kegeln	55	18
2 Vereine im Kreissportbund	98	19

2.23.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sportplatz Lauterbach	Großspielfeld (Rasenplatz)	4.232	2	1	Eigentum Gemeinde
		Bolzplatz (Rasenplatz)	700		1	
		Sportplatzgebäude			1	Vereins- gebäude mit Kegelbahn

Nutzbare Sportfreiflächen:	m ²	4.932				
Übungseinheiten Schulbedarf:			2	ÜE		
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			0	ÜE		
Klassen 2021/22:	0		ÜE	Soll:		0
Klassen 2027/28:	0		ÜE	Soll:		0
Einwohner aktuell:	660	7,47	m ² je EW	Soll:		8,5
Einwohnerprognose 2030	630	7,83	m ² je EW	ohne Tennis		8,5

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

keine vorhanden

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

keine vorhanden

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Kegelbahn	4 Bahnen	310	1	

5. Sportgelegenheiten

keine vorhanden

6. Spielplätze

keine vorhanden

2.23.3 Bestandsbewertung & Planvorstellungen

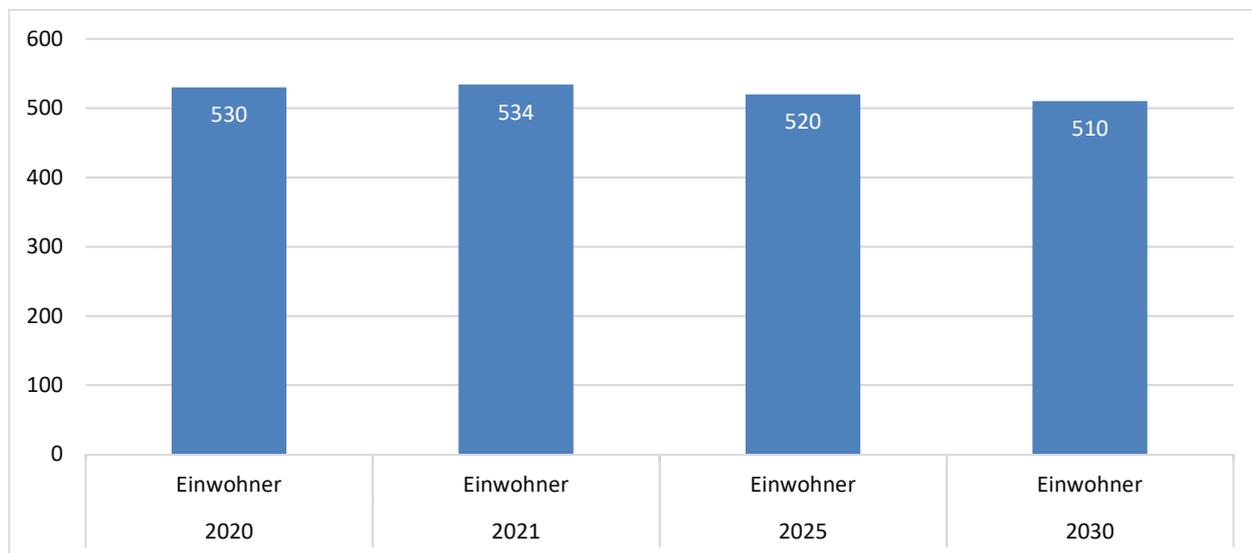
Durch den **gemeindeeigenen Sportplatz** wird der aktuelle und künftige Bedarf der Einwohner an Sportfreiflächen gedeckt. Die entsprechend der Richtwerte erforderliche **Kinderspielfläche** ist aktuell und gemäß der prognostizierten Einwohnerentwicklung auch künftig **vorhanden**.

2.24 Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal mit der Mitgliedsgemeinde Gemeinde Nazza

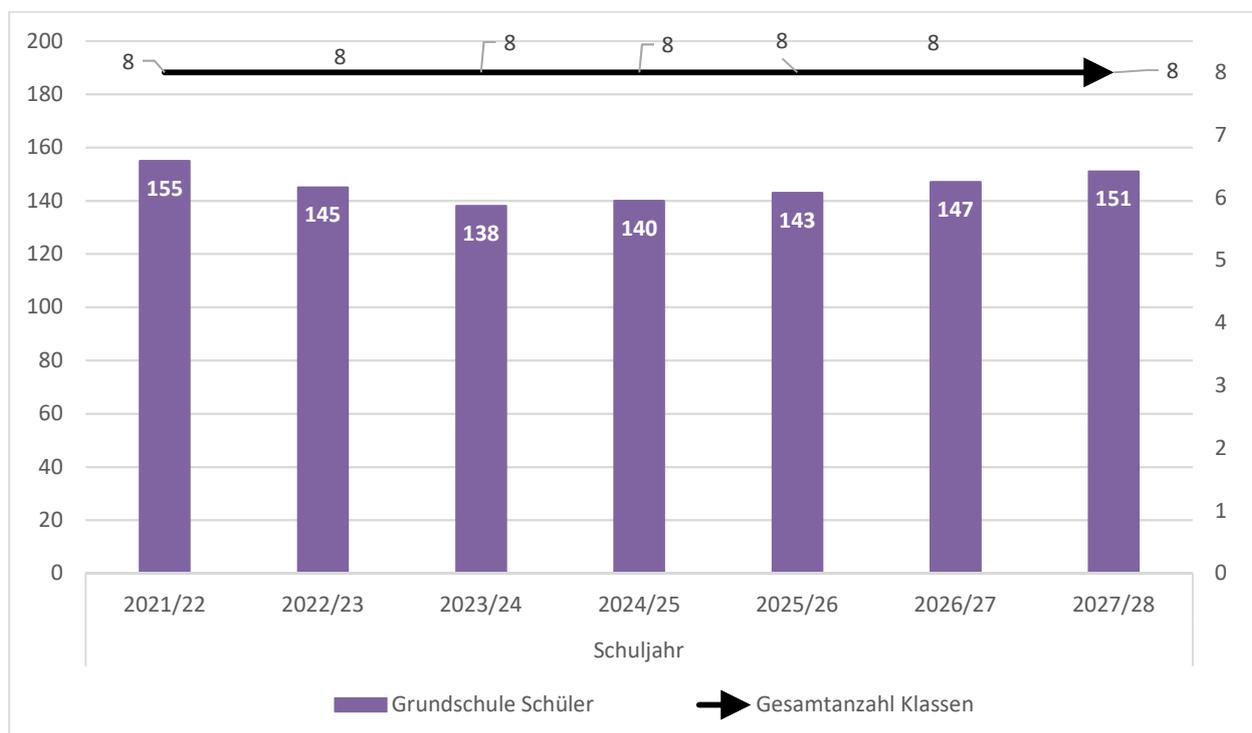
2.24.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
Sportverein Haineck Nazza e.V. Handball	81	0
1 Verein im Kreissportbund	81	0

2.24.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sportplatz Nazza	Großspielfeld (Rasenplatz)	3.700	2	2	Unterstand 3,40 m x 15,60 m, kein Flutlicht
2	Schulsportanlage staatl. Grundschule „Hainek-Schule“ Nazza	Leichtathletikanlagen: Weitsprunganlage Laufanlage		1	1	Abdeckung Sprunggrube fehlt
		Bolzplatz (Rasenplatz)	500		2-3	

Nutzbare Sportfreiflächen:	m ²	4.200			
Übungseinheiten Schulbedarf:			3	ÜE	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			1	ÜE	
Klassen 2021/22:	8		ÜE	Soll:	0,8
Klassen 2027/28:	8		ÜE	Soll:	0,8
Einwohner aktuell:	530	7,92	m ² je EW	Soll:	8,5
Einwohnerprognose 2030	510	8,24	m ² je EW	ohne Tennis	8,5

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Schulsporthalle staatl. Grundschule „Hainek- Schule“ Nazza	Hauptnutzfläche (20,00 x 10,00 m, H: 6m):	200	0,5	1	Umfassende Sanierung erfolgt zu behebernder Mangel: Geruchsbelästigung durch Lüftungsrohre (Stufe 1 - geringfügige Dringlichkeit)

Nutzbare Hallenflächen:	m ²	200			
Übungseinheiten gesamt:			ÜE	0,5	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			ÜE	0,5	Soll: 1/1 (Aktuell/ Prognose)
Nutzbare Hallenfläche je Einwohner:	aktuell	0,38	m ² je EW	Soll:	0,25
	Prognose	0,39	m ² je EW	Soll:	0,25

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

keine vorhanden

4. Sondersportanlagen

keine vorhanden

5. Sportgelegenheiten

keine vorhanden

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Spielplatz Am Lempertsbach	öffentlich (6-11 Jahre)	780	1	Reck, Schaukel, Kletterparcour

			m ² 780		
Einwohner aktuell:	530		1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	795
Einwohnerprognose 2030	510		1,50 m ² je EW		765

2.24.3 Bestandsbewertung

Durch den **Sportplatz, die Sportanlagen der Schule und die Schulsporthalle** ist der gegenwärtige und der zu erwartende örtliche **Sportflächenbedarf** für Schüler und Einwohner **gedeckt**. Die entsprechend den Richtwerten erforderliche **Kinderspielfläche** ist aktuell und gemäß der prognostizierten Einwohnerentwicklung auch künftig **vorhanden**.

Schulsportanlagen

Die Grundschule Nazza besitzt eine eigene Sporthalle sowie einen Bolzplatz und Leichtathletikanlagen auf dem Schulgelände. Der gemeindeeigene Sportplatz schließt an das Schulgelände unmittelbar an.

2.24.4 Planvorstellungen & Planvorstellungen

- Schulsporthalle Grundschule

Geruchsbelästigung durch Lüftungsrohre beseitigen (Stufe 1 - geringfügige Dringlichkeit)

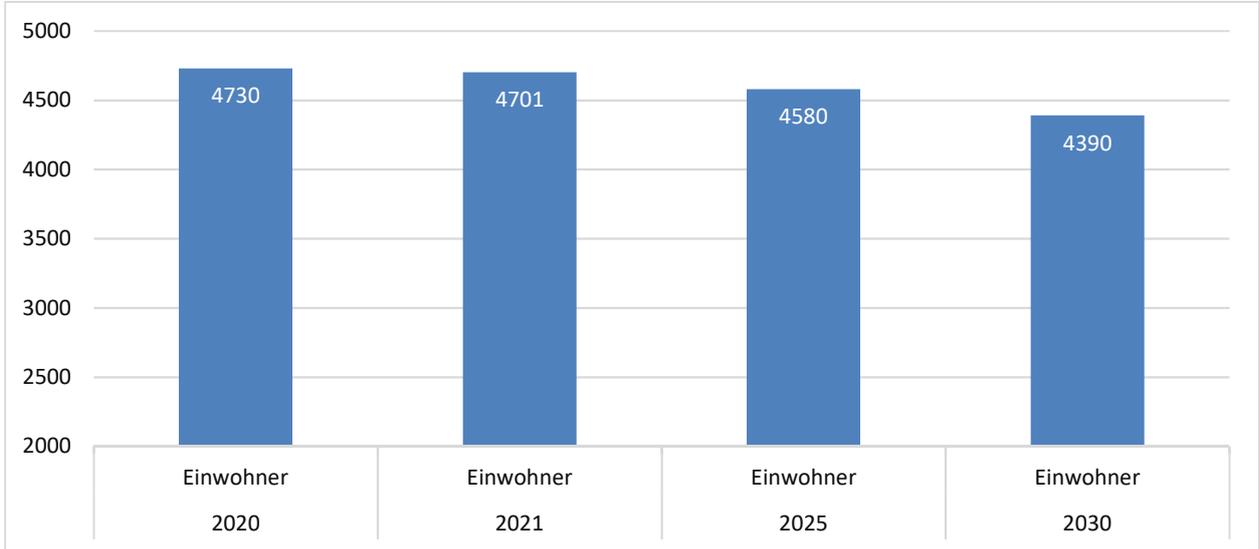
2.25 Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal mit der Mitgliedsgemeinde Stadt Amt Creuzburg

mit den Ortsteilen Buchenau, Creuzburg, Ebenshausen, Mihla und Scherba

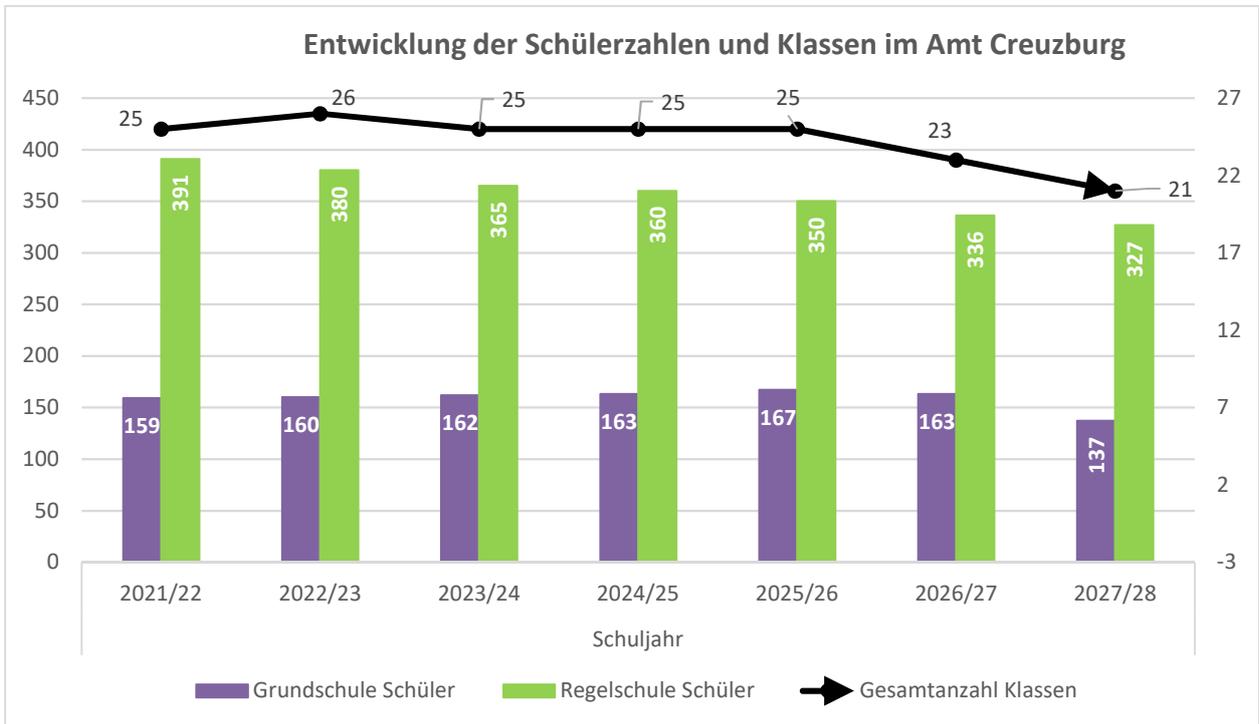
2.25.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
SV Blau-Weiß 90 Creuzburg e. V. Kegeln Gymnastik Volleyball Tischtennis Tennis	95	9
SV Mihla e. V. Kegeln Gymnastik Fußball Tischtennis Leichtathletik	214	58
FSV Creuzburg e. V. Fußball	131	52
Reit- und Fahrverein Mihla e. V.	61	9
Wassersportfreunde Mihla e. V. <i>Seesport</i>	39	1
Budozentrum Wartburgkreis e. V. Judo	29	20
FC Rot-Weiß Scherbda e. V. Gymnastik Fußball	77	2
8 Vereine im Kreissportbund	646	151

2.25.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sportplatz Mihla	Großspielfeld (Rasenplatz) Trainingsplatz (Rasenplatz) Sportplatzgebäude	6.450 4.550	2 2	1 1-2 1	Flutlicht Neubau 2018
2	Schulsportanlage staatl. Regelschule „Thomas Müntzer“ Mihla	Leichtathletikanlagen: Weitsprunganlage Laufanlage	400	0,5	1-2	kein Kleinspielfeld, keine Kugelstoß- anlage, Abdeckung Weitsprung fehlt, Weitsprung- anlage 2014 saniert (kleinere Mängel)
3	Creuzburg Sportplatz	Großspielfeld (Rasenplatz) Bolzplatz/ Trainingsplatz (Rasenplatz) Kugelstoßanlage Sportplatzgebäude	5.630 600	2 1	2 1	Flutlicht im Bau Rückbau Leichtathletik
4	Sportanlage staatl. Grundschule Creuzburg	Multifeld (Fußball, Basketball) 12 x 20m (Kunstrasenplatz)	240	0,5	1	keine Leichtathletik- anlage

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
5	Scherbda Sportplatz	Großspielfeld (Rasenplatz)	5.500	2	2-3	Teilbeleuchtung
		Sportplatzgebäude			2	Mitnutzung Multifunktionsge- bäude
6	Bolzplatz Ebenshausen		820		2	
7	Beachvolleyballplatz Ebenshausen		255		2	
8	Tennisplatz Creuzburg					k.A.
-	Scherbda Waldstadion	-	-	-	4	nicht mehr genutzt

Nutzbare Sportfreiflächen: m² **24.445**

Übungseinheiten Schulbedarf: 10 ÜE

Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = 4 ÜE

Schulsportanlagen:

Klassen 2021/22: 25 ÜE Soll: **2,5**

Klassen 2027/28: 21 ÜE Soll: **2,1**

Einwohner aktuell: 4.730 4,43 m² je EW Soll: **5,7**

Einwohnerprognose 2030 4.390 4,90 m² je EW ohne Tennis **4,95**

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Schulsporthalle staatl. Grundschule Creuzburg	Hauptnutzfläche (44 x 22 m, H: 7 - 9,00 m, 2 Teile)	968	2	1-2	Schäden am Altbauteil
2	Schulsporthalle staatl. Regelschule „Thomas Müntzer“ Mihla	Hauptnutzfläche (26 x 15 m, H: 9m)	400	1	1-2	Umkleidekabinen teilweise sanierungsbedürftig (Stufe 3 - erhöhte Dringlichkeit)

Nutzbare Hallenflächen: m² 1.368

Übungseinheiten gesamt: ÜE 3

Übungseinheiten Schulbedarf
genutzt = Schulsportanlagen: ÜE 3

Nutzbare Hallenfläche je Soll: **1/1 (Aktuell/
Prognose)**

Einwohner: aktuell 0,29 m² je EW Soll: **0,25**

Prognose 0,31 m² je EW Soll: **0,25**

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

Nr.	Bezeichnung	Bestand/ Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	"Dr. Ernst Wiedemann" Freibad Mihla	Schwimmerbecken	525	1	Rutsche, 1x3m Turm, 1x1m Sprungbrett, 4x Startblöcke
		Nichtschwimmerbecken	516	1	
		Planschbecken	146	1	Pilz und Fontänen

Gesamtwasserfläche: m² 1187 kein Soll

aktuell 0,25 m² je EW kein Soll

Prognose 0,27 m² je EW kein Soll

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Kegelbahn Mihla	4 Bahnen		1	
2	Reit- Spring- und Dressurplatz "Reit und Fahrverein Mihla"		25.000	1	
3	Kegelbahn im Bürgerhaus Creuzburg	2 Bahnen		1	
4	Schießanlage auf dem Schützenplatz				
5	Pump Track Mihla, Mühlenwehr			1	

5. Sportgelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Bootsanleger an der Werra, Mihla				Kanu, Wassersport
2	Bootsanlegestelle I Werrabrücke, Creuzburg	Sportanglerheim "Schwarzer Hecht"		1	mit Kanu- und Bootsverleih
3	Bootsanlegestelle II am Campingplatz, Creuzburg			1	mit Kanu- und Bootsverleih
4	Angelgewässer "Trockenbagger"				
5	Angelgewässer Werra				

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Spielplatz Am Notgraben, OT Creuzburg	öffentlich (1-11 Jahre)	500	1	
2	Spielplatz Am Sportplatz, OT Creuzburg	öffentlich (6-11 Jahre)	116	1	
3	Spielplatz Bahnhofstraße, OT Creuzburg	im Aufbau	400		im Wiederaufbau, derzeit geschlossen
4	Spielplatz Klosterstraße, OT Creuzburg	öffentlich (6-11 Jahre)	198		wird aufgegeben
5	Spielplatz Am Anger, OT Ebenshausen	öffentlich (1-11 Jahre)	500	1	Rutsche, Kletteranlage, Doppelschaukel, Seilkletteranlage
6	Spielplatz Mühlenwehr, OT Mihla	öffentlich (6-11 Jahre)	380	1	Schaukel, Kletterkombi, Rutsche
7	Spielplatz Auf dem Propel, OT Mihla	öffentlich (6-11 Jahre)	300	1	Wippe, Netzklettergerüst, Sandkasten, Toilette
8	Spielplatz am Schwimmbad OTMihla	öffentlich, nur bei Öffnung des Schwimmbad zugänglich (1-11 Jahre)		1	Doppelschaukel, Wippe, Matschstrecke, Dusche, Spielsand
9	Scherbda, Lindenstraße		350	1	Kletterkombi, Doppelschaukel, 2 Hangrutschen, Sitzraufe

		m ² 2.744		
Einwohner aktuell:	4.730	1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	7.095
Einwohnerprognose 2030	4.390	1,50 m ² je EW		6.585

2.25.3 Bestandsbewertung

Der örtliche **Bedarf an Sportfreiflächen und Sporthallen** für Schulen und Einwohner ist gegenwärtig und auch gemäß den Zukunftsprognosen vollumfänglich **gedeckt**.

Es gibt **zwei Schulsporthallen** in Creuzburg und Mihla, weitere Sporthallen existieren nicht. Ein **Freibad** im Ortsteil Mihla ergänzt das gemeindliche Sportangebot.

Aktuell besteht bei den **Kinderspielflächen ein erhebliches Defizit** von -4.351 m², welches sich gemäß der Prognose zur Bevölkerungsentwicklung auch nur geringfügig auf -3.841 m² verringern würde.

Schulsportanlagen

Die staatl. Grundschule Creuzburg und die staatl. Regelschule „Thomas-Müntzer“ Mihla verfügen jeweils über eigene Sporthallen. Die staatl. Grundschule besitzt ein modernes Multifunktionsspielfeld, aber keine Leichtathletikanlagen. Auch auf dem nahegelegenen Sportplatz wurden die Leichtathletikanlagen zurückgebaut. Zur staatl. Regelschule gehören die Leichtathletikanlagen, allerdings fehlt hier eine Kugelstoßanlage und auch ein Kleinspielfeld im Freien.

2.25.4 Planvorstellungen

- Schulsporthalle Mihla
Umkleidekabinen sollen saniert werden (Stufe 3 - erhöhte Dringlichkeit)
- Spielplatz Schützenplatz, Creuzburg
Auf dem Schützenplatz ist die Anlage eines Kinderspielplatzes in Planung

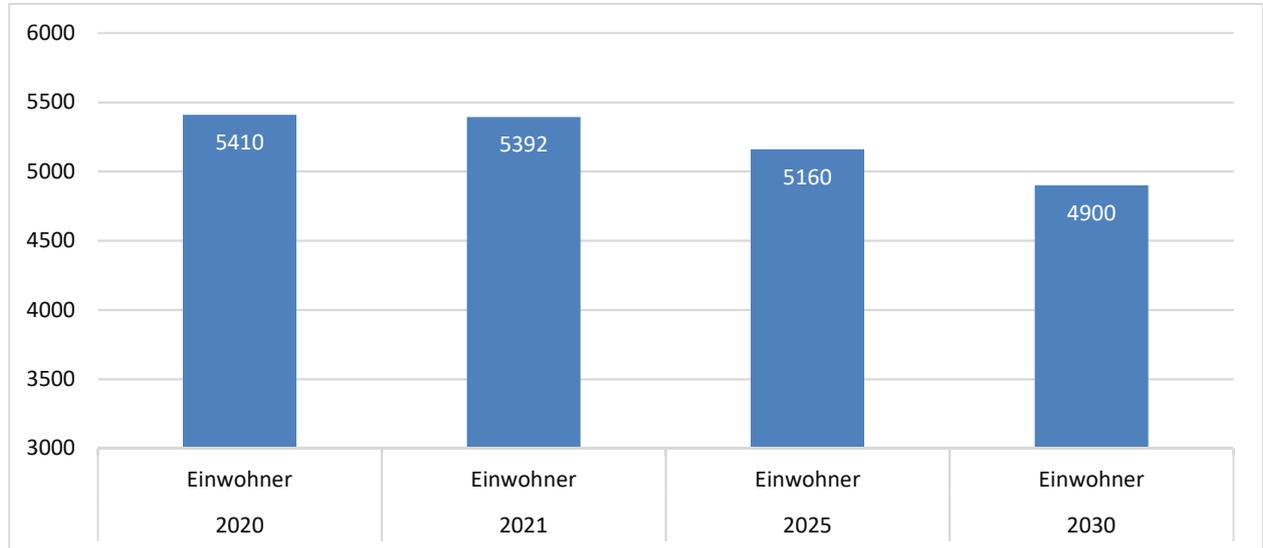
2.26 Stadt Ruhla

mit den Stadtteilen: Kittelsthal, Ruhla, Thal

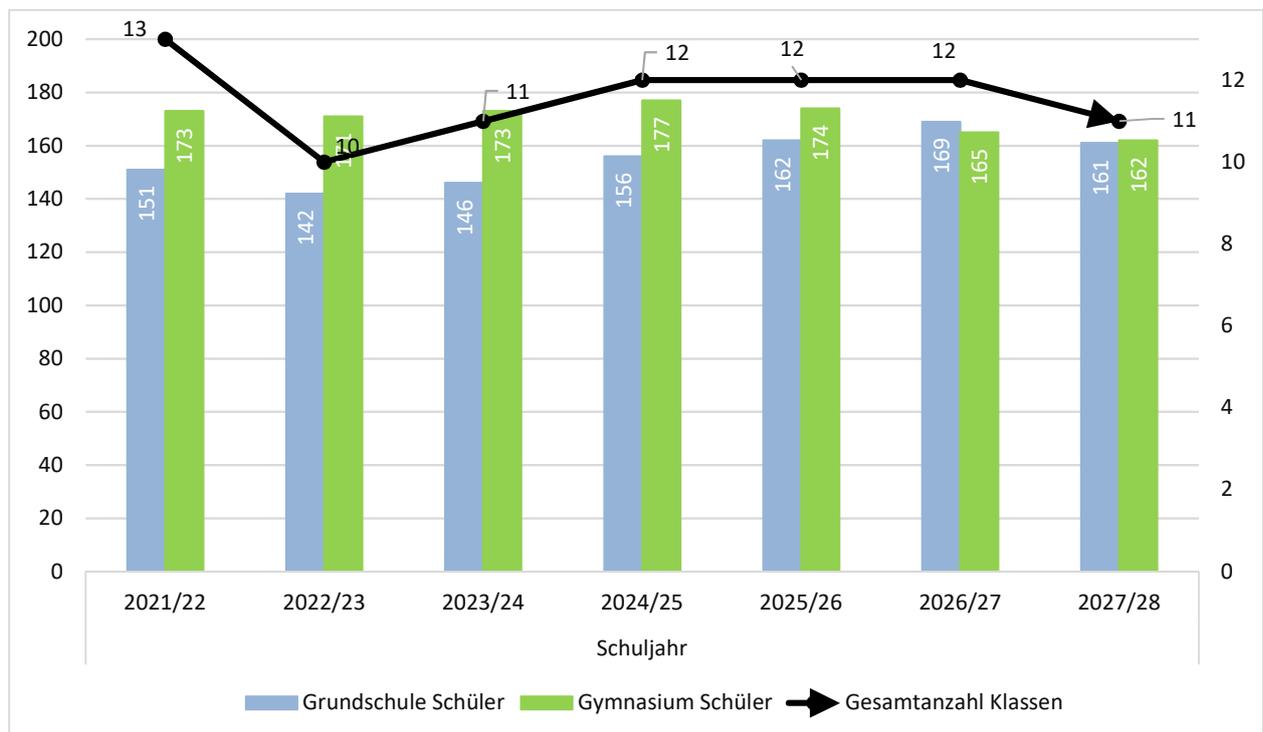
2.26.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
TSG Ruhla e. V. Handball Kraftsport + Aerobic Leichtathletik Schach Ski nordisch Volleyball Wandern, Bergsteigen, Breitensportgruppen	703	139
Bundesschützenverein 1725 Ruhla e. V. Schießsport	79	4
EFC Ruhla 08 e. V. Fußball	232	61
Tennisclub Ruhla 92 e. V. Tennis	51	15
Judosportverein 13 Erbstromtal e. V.	113	
5 Vereine im Kreissportbund	1.178	219

2.26.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Stadion Ruhla	Großspielfeld (Rasenplatz)	7.150	2	2-3	Eigentum Gemeinde, wird von Schule genutzt, kein Flutlicht
		Leichtathletikanlagen: 400m-Rundbahn und Weitsprunganlage	2.900	2	3	sehr schlechter Zustand Flutlicht
		Inlineskating/ Eislaufen/ Halfpipe	540		2-3	
		Sportplatzgebäude			3-4	
2	Sportplatz Thal	Großspielfeld (Hartplatz)	5.500	2	2	Eigentum Gemeinde neue Flutlichtanlage
		Minifußballfeld	240	1	2-3	Um- und Ausbau zum Sport- und Freizeitzentrum geplant (inkl. neuer Leichtathletik- anlage)
		Rundlaufbahn Sportplatzgebäude			4 1	
3	Tennisanlage Thal	2 Sandplätze	350	2	1	Neubau 2005, privat
4	Kleinsportanlage Bermbachtal Schulsportanlage staatl. Gymnasium „Albert Schweitzer“ Ruhla	Kleinspielfeld (Kunststoffplatz)	800	1	1-2	Schulbetrieb
		Leichtathletikanlagen Weitsprunganlage Kugelstoß-/ Wurfanlage		1		Eigentum WAK
5	Bolzplatz Kittelsthal	Bolzplatz (Hartplatz)	700	1	1-2	

Nutzbare Sportfreiflächen:	m ²	18.180			
Übungseinheiten Schulbedarf:			12	ÜE	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			3	ÜE	
Klassen 2021/22:	32		ÜE	Soll:	3,2
Klassen 2027/28:	28		ÜE	Soll:	2,8
Einwohner aktuell:	5.410	3,36	m ² je EW	Soll:	5,5
Einwohnerprognose 2030	4.900	3,71	m ² je EW	ohne Tennis	4,75

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Bermbachtalhalle, Ruhla	Hauptnutzfläche (45x25m, H.8-10m): 3 Teile	1.125	3	1	Eigentum Stadt, Vertrag mit WAK für Schulsport- nutzung
		Gymnastiksaal Kraftraum	126			
2	Tennishalle Thal	3 Felder Tennishalle Multifunktionsfeld	2.100		1 1	privater Betreiber
3	Sport- und Frei- zeitzentrum Thal	Turn- und Versammlungsraum	80		1	Eigentum Stadt, Neubau, Nutzung Toiletten gemeinsam mit Schwimmbad

Nutzbare Hallenflächen:	m ²	3.305			
Übungseinheiten gesamt:			ÜE	3	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			ÜE	3,5	1/1 (Aktuell/ Prognose)
Nutzbare Hallenfläche je Einwohner:	aktuell	0,61	m ² je EW		0,37
	Prognose	0,67	m ² je EW		0,37

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

Nr.	Bezeichnung	Bestand/ Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Freibad Thal	Wasserfläche: Schwimmerbecken (Beton) Nichtschwimmerbecken (Beton) 3m Sprungturm, 1m Sprungturm, Kinderrutsche, Startblöcke, 4x 50 Meter Bahn Planschbecken (Beton) mehrere Funktionsgebäude (Umkleideräume, WC)	3.422 828 450	3 2-3 2-3 1-2	Sanierungsstau alle Becken undicht, Pumpentechnik /Wasseraufbereitung muss erneuert werden Neuabdichtung Planschbecken und Turm für Schwimmeister geplant
2	Waldbad Ruhla (Freibad)	Schwimmer Nichtschwimmer Planschbecken	1.600 200 200		Renovierung 2020 Betreiberverein

Gesamtwasserfläche:		6.700 m ²	kein Soll
	aktuell	1,24 m ² je EW	kein Soll
	Prognose	1,37 m ² je EW	kein Soll

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Sprungschanze "Alte Ruhla"	Sprungschanzen	16.075	2	
-	Rodelhang an der Sprungschanze	beleuchteter Rodelhang	1.480	2	Rückbau 2021
2	Skiloipen Ruhla	10 km		1-2	
3	Loipengarten Ruhla	1,5 km		1	beleuchtet
4	Schießanlage Ruhla	62 x 15 m		1	25 + 50 m Bahnen und Luftgewehrschießen 10m
5	Multifunktionsfläche im Stadion	zum Stadion Eislaufen, Halfpipe und Inliner		1	Beleuchtung
6	Motocrossanlage im Bermbachtal		12.550	1-2	www.mc-ruhla.de
7	Hundesportanlage „Am Reuter“		2.800	2	Verein Hundefreunde Ruhla 1912 e.V.
8	Fitness und Kampfsport Studio 4			1	Neueröffnung 2007 privat
9	Sportschießanlage		720	2	privat Bundesschützenverein

5. Sportgelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Kneippanlage Thal		360		
2	Erlebnisrodelbahn	Sportanglerheim "Schwarzer Hecht"	13.800	1	Neubau 2008, privat
3	Staubecken Fuchsgrund		12.500		Angeln, Sanierung Bitumen am Beckenrand notwendig

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Südweg	öffentlich (6-11 Jahre)	550	1	
2	Karolinenstraße	öffentlich (6-11 Jahre)	230	1	
3	Breitenbergstraße	öffentlich (6-11 Jahre)	460	1	
4	Wasserspielplatz	öffentlich (6-11 Jahre)	1.730	2	
5	Ententeich	öffentlich (6-11 Jahre)	1.060	1	
6	Turnerberg	öffentlich (6-11 Jahre)	450	2	
7	Burgstraße	öffentlich (6-11 Jahre)	1.060	1	
8	Kittelsthal DGH	öffentlich (6-11 Jahre)	400	2	
9	Kittelsthal Tropfsteinhöhle	öffentlich (6-11 Jahre)	300	1	öffentlich während Öffnungszeiten
10	Thal Schwimmbad	öffentlich (6-11 Jahre)	230	2	öffentlich im Badebetrieb

		m ² 5.940		
Einwohner aktuell:	5.410	1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	8.115
Einwohnerprognose 2030	4.900	1,50 m ² je EW		7.350

2.26.3 Bestandsbewertung

Sportfreianlagen

Es besteht aktuell und gemäß Prognosen in der Stadt Ruhla eine erhebliche **Versorgungslücke** bezüglich **der Einwohnerversorgung mit Sportfreianlagen**. Das Defizit beträgt aktuell -11.000 m² und wird sich auf -4.340 m² verkleinern. Der **geplante Um- und Ausbau** des Sportplatzes Thal zum **Sport- und Freizeitzentrum** mit Leichtathletikanlagen wird diese Lücke verkleinern, aber nicht völlig schließen können. Diese wird dann auch zur Nutzung für den Schulsport der umliegenden Schulen zur Verfügung stehen. Eine Besonderheit ist die Skisprunganlage des Ortes.

Sporthallen

Neben der städtischen Bermbachtalhalle und dem Turnraum im Sport- und Freizeitzentrum Thal gibt es in der Stadt Ruhla noch eine private Tennishalle. Der **Schul- und Bevölkerungsbedarf** an **Sporthallenflächen** ist aktuell und gemäß Prognosen auch künftig **gedeckt**.

Schulsportanlagen

Der Sportunterricht der staatl. Grundschule „Breitenbergschule“ und des staatl. Gymnasium „Albertschweizer“ findet in der gemeindeeigene Bermbachtalhalle statt. Des Weiteren wird die Kleinsportanlage (Kleinspielfeld, Weitsprung, Kugelstoßen) im Bermbachtal hauptsächlich vom staatl. Gymnasium „Albert-Schweizer“ genutzt. Jedoch **fehlt dem Gymnasium** eine eigene **Laufanlage**. Die Grundschule besitzt ein Kleinspielfeld sowie eine Weitsprunggrube. Darüber hinaus wird das Stadion Ruhla von beiden Schulen genutzt.

Frei- und Hallenbäder

In der Stadt Ruhla gib es **zwei Freibäder**: das in Gemeindeeigentum befindliche Schwimmbad Thal und das von einem Verein betriebene Waldbad Ruhla. Im Freibad Thal ist ein erheblicher Sanierungsstau zu verzeichnen.

Eine örtliche Schwimmhalle existiert nicht, dies ist für den schulischen Schwimmunterricht problematisch.

Kinderspielflächen

Aktuell besteht bei den **Kinderspielflächen ein Defizit** von -1.025 m², welches sich jedoch gemäß der Prognose zur Bevölkerungsentwicklung auf -260 m² verringern wird.

2.26.4 Planvorstellungen

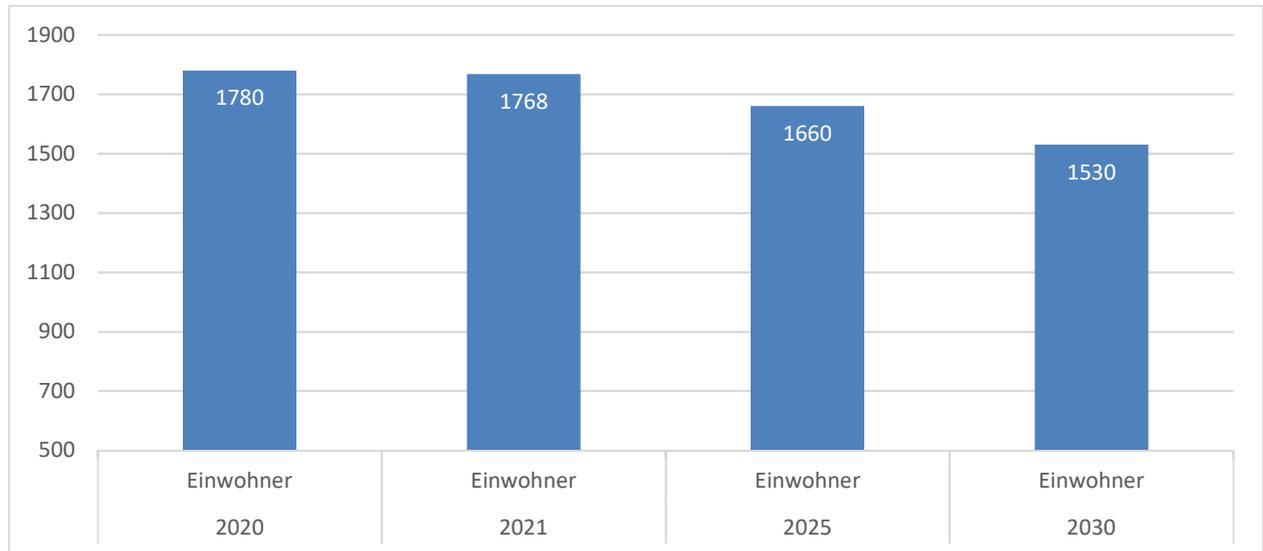
- Sportplatz Thal
Um- und Ausbau zum „Sport- und Freizeitzentrum“ mit Leichtathletikanlagen
- Freibad Thal
Neuabdichtung Planschbecken und Turm für Schwimmmeister vorgesehen

2.27 Stadt Ruhla als erfüllende Gemeinde für die Gemeinde Seebach

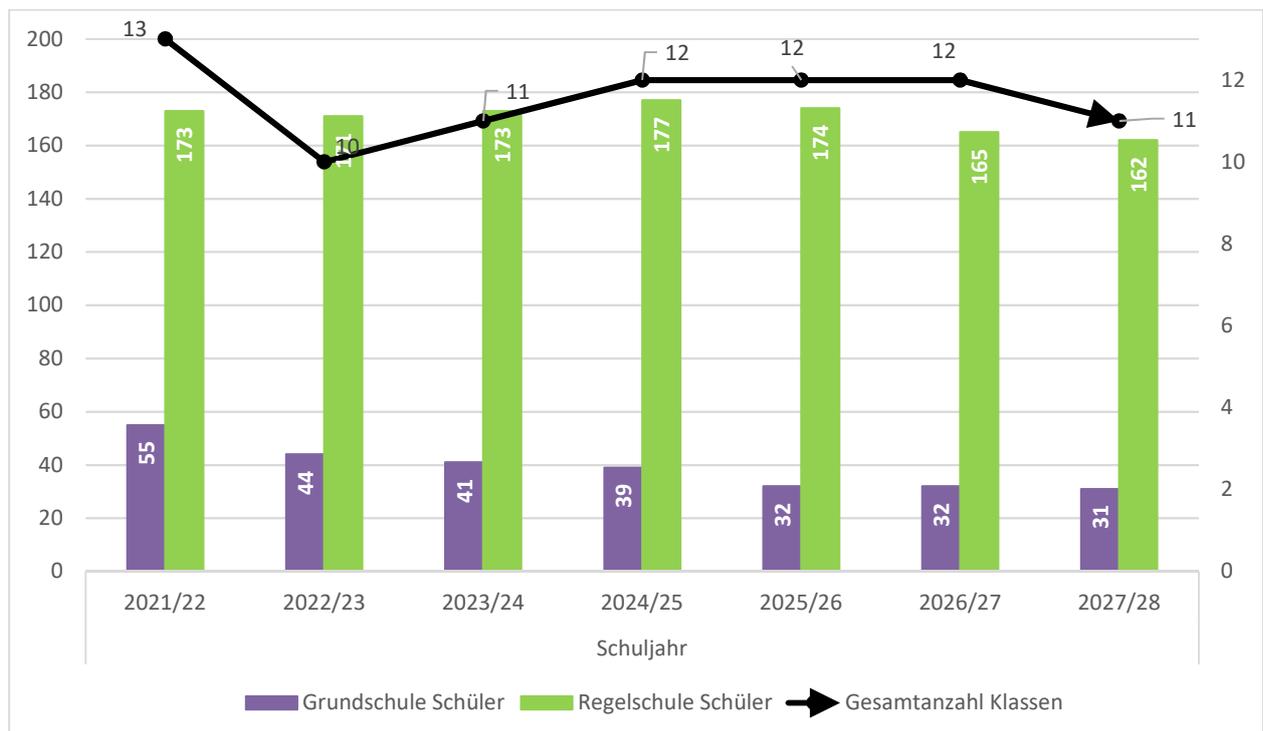
2.27.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
Schützenverein Erbstromtal 1990 Seebach e.V. Schießsport	41	1
1 Verein im Kreissportbund	41	1

2.27.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Aktivpark Seebach	Beach-Volleyballfeld	200	0,5	1	Neubau 2021 Umkleide- und Lagerräume fehlen
		Laufbahn 60m			1	
		Gymnastikwiese (Fitnessanlage)	240		1	Flutlicht
		Weitsprunganlage				
		Multifunktionsfeld	1.250	0,5	1	Eigentum Gemeinde
	Bolzplatz (Rasen)	2.500	0,5	1	Pump-Track- Asphalt, Liner/Lauf- Strecke- Asphalt, Skateanlage- Beton, Seniorenfitness- geräte)	
	Sportplatzgebäude				1	

Nutzbare Sportfreiflächen:	m ²	4.190			
Übungseinheiten Schulbedarf:			1,5	ÜE	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			1,5	ÜE	
Klassen 2021/22:	13		ÜE	Soll:	1,3
Klassen 2027/28:	11		ÜE	Soll:	1,1
Einwohner aktuell:	1.780	2,35	m ² je EW	Soll:	7,3
Einwohnerprognose 2030	1.530	2,74	m ² je EW	ohne Tennis	7,3

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Schulsporthalle staatl. Regelschule „Johannes Dicel“ Seebach	Hauptnutzfläche (25 x 14 m, H: 7 m):	350	1	1	Neubau 2019, Wassereintritt Fassade beseitigen Gewährleistung nach VOB/B (Stufe 3 - Mittlere Dringlichkeit)
2	Vereinssaal im Klubhaus Seebach - Turnsaal	Hauptnutzfläche (16 x 9 m, H 4,5 m)	144	0,5	1	von staatl. Grundschule für Schulsport genutzt, Eigentum Gemeinde

Nutzbare Hallenflächen:	m ²	350			
Übungseinheiten gesamt:			ÜE	1,5	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			ÜE	1,5	Soll: 2/2 (Aktuell/Prognose)
Nutzbare Hallenfläche je Einwohner:	aktuell	0,20	m ² je EW	Soll:	0,25
	Prognose	0,23	m ² je EW	Soll:	0,25

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

keine vorhanden

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	Zustand	Bemerkung
1	Kegelbahn im Clubhaus - 2 Bahnen	30x5 m 150	1	
2	Schießplatz	150x150 22.500	1	verpachtet an Schützenverein
3	Pumptrackstrecke am Sportplatz	50x25 m 1.250	1	
4	Skaterbahn am Sportplatz	50x25 m 1.250	1	
5	Freizeitfläche "Im Erlich"	10x10 100	1	

5. Sportgelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	Zustand	Bemerkung
1	Erlichteich	50 x 40m	1	verpachtet an Verein Emsetal

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Friedrich-Engels-Ring	nicht öffentliche Betreiber/ öffentlich zugänglich	204	1	Wohneigentümer FER 2-50
2	WG	nicht öffentliche Betreiber/ öffentlich zugänglich	150	1	gehört zum Eigenbetrieb WG
3	Im Ehrlich	öffentlich	4.200	1	
4	Am Sportplatz	öffentlich	2.750	1	

		m ² 7.304		
Einwohner aktuell:	1.780	1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	2.670
Einwohnerprognose 2030	1.530	1,50 m ² je EW		2.295

2.27.3 Bestandsbewertung

Sportfreianlagen

Die Gemeinde Seebach kann das gemäß Bedarfszahlen erforderliche **Soll** an **Sportfreianlagenfläche** pro Einwohner **nicht erfüllen**. Es besteht aktuell ein formales Defizit von - 17.184 m², welches sich gemäß Vorhersage auf -6.979 m² verringern wird. Der neu errichtete Aktivpark bietet jedoch hervorragende Sport- und Spielmöglichkeiten.

Für den aktuellen und künftigen **Schulbedarf** ist das Flächenangebot jedoch **großzügig** bemessen.

Sporthallen

Es gibt in Seebach eine Schulsporthalle und einen Vereinsaal im gemeindeeigenen Clubhaus, der für sportliche Aktivitäten zur Verfügung steht. Für die Einwohner ist die vorhandene **Hallenfläche** - den Richtwerten zufolge – **geringfügig** zu klein. Das Defizit beträgt aktuell -95 m² und wird sich, der Bevölkerungsentwicklung geschuldet, auf -32,5 m² verringern.

Schulsportanlagen

Die Regelschule besitzt eine **Schulsporthalle**, die den eigenen Bedarf von einer Übungseinheit vollständig abdeckt. Der Vereinsaal im Klubhaus Seebach, der von der Grundschule für Sportzwecke genutzt wird, ist den Richtlinien entsprechend zu klein, jedoch für die Schulnutzung ausreichend. Die beiden Schulen nutzen auch den neuen Aktivpark. Es **fehlen** jedoch eine **Weitsprung- und Kugelstoßanlage**.

Frei- und Hallenbäder

Ein Schwimmbad gibt es in der Gemeinde nicht, jedoch sind die nächsten **Freibäder in geringer Entfernung** erreichbar (Ruhla OT Thal und Wutha-Farnroda, OT Mosbach). Eine Schwimmhalle existiert auch in Seebach nicht.

Kinderspielflächen

Die entsprechend den Richtwerten erforderliche **Spielfläche** ist aktuell und gemäß der prognostizierten Einwohnerentwicklung auch künftig **vorhanden**.

2.27.4 Planvorstellungen

- Schulsporthalle Seebach

Wassereintritt Fassade beseitigen Gewährleistung nach VOB/B (Stufe 3 -Mittlere Dringlichkeit)

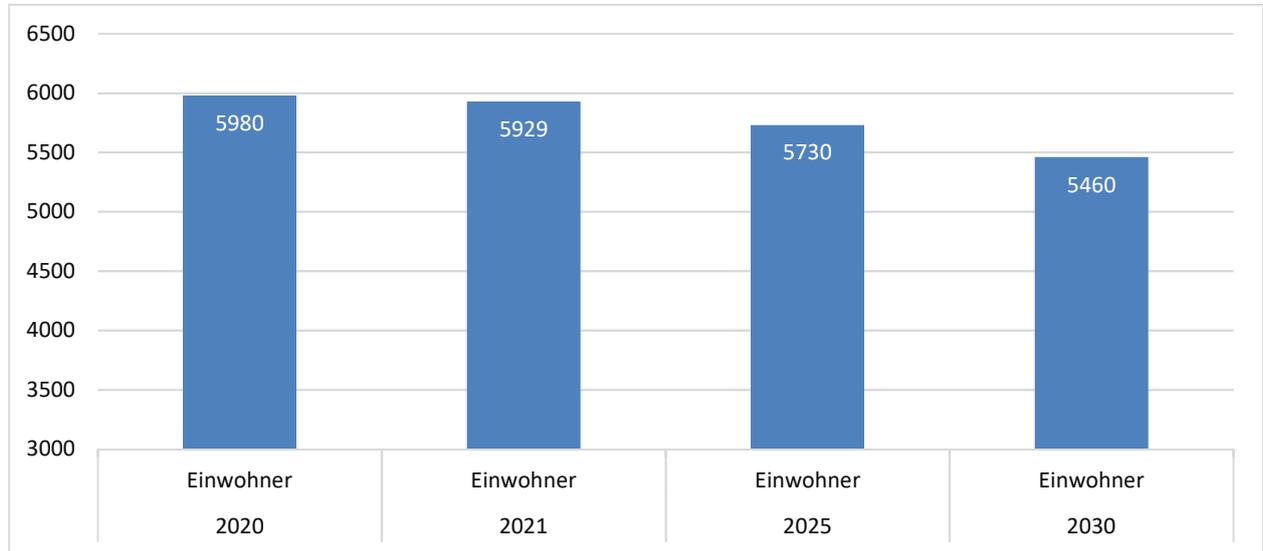
2.28 Stadt Treffurt

mit den Ortsteilen: Falken, Großburschla, Hattengehau, Ifta, Schnellmannshausen, Schrapfendorf, Treffurt, Volteroda und Wolfmannsgehau

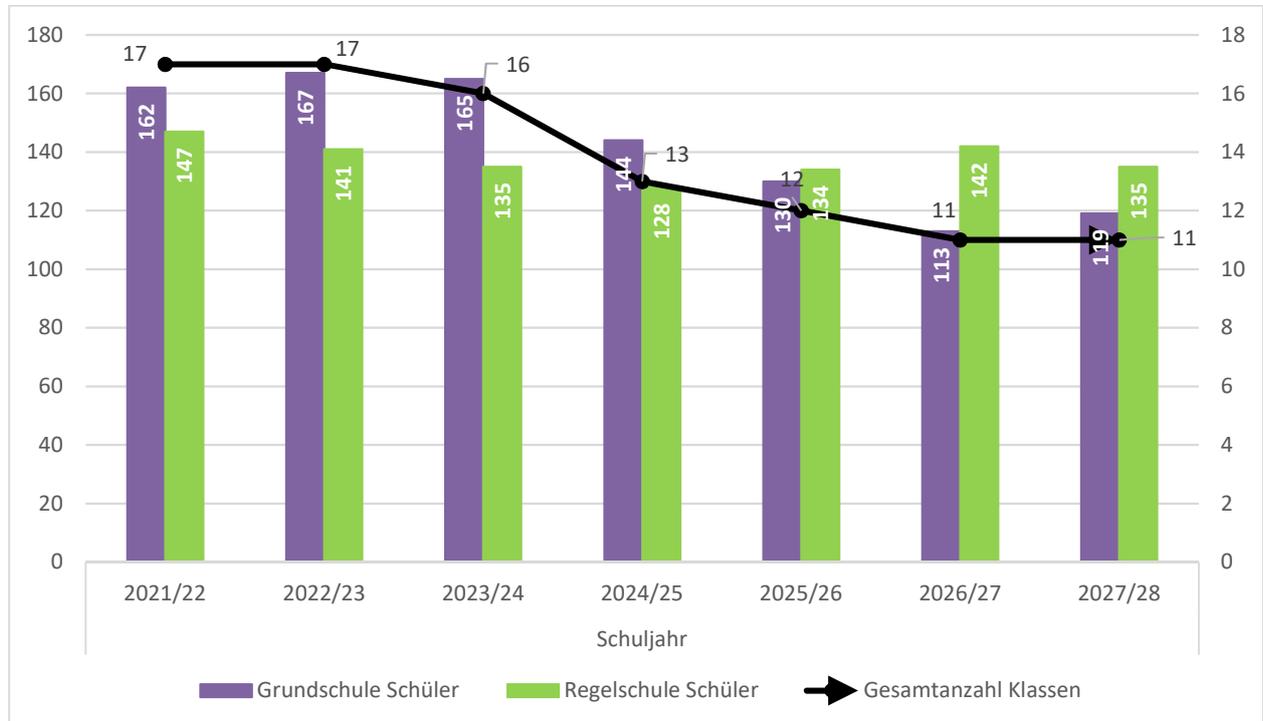
2.28.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
SG Schnellmannshausen e. V. Handball Gymnastik	183	26
SG Grün-Weiß Großburschla e. V. Handball Gymnastik Fußball Tischtennis	231	64
SV Normania Treffurt e. V. Volleyball Gymnastik Fußball Aerobic Leichtathletik Skisport	294	120
SG Falken 1948 e. V. Handball Gymnastik Fußball Geräteturnen	106	6
Schützenverein 1516 Treffurt e. V. Schießsport	35	8
Schützenverein 1911 Großburschla e. V. Schießsport	18	0
SV Eintracht Ifta e. V. Fußball Tischtennis Gymnastik	247	47
Reit- und Fahrverein "Zur Gipsmühle" Ifta	37	3
8 Vereine im Kreissportbund	1.151	274

2.28.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sportplatz am Bad Treffurt	Großspielfeld (Rasenplatz)	8.000	2	1	Flutlicht neu, (gegenüber im ehem. Badbereich, Netzpfeosten fehlen)
		Kleinspielfeld (Rasenplatz)	2.700	1	1	
		Beachvolleyball	162	0,5	2	
		Sportplatzgebäude			1	
2	Normannsteinstadion Treffurt	Großspielfeld (Rasenplatz)	5.400	2	1-2	Flutlicht, Platz gut gepflegt, Mängel im Bereich Zuschauer- anlagen Nutzung durch RS
		Sportplatzgebäude			1-2	
3	Sportplatz Schnellmannshausen	Großspielfeld (Rasenplatz)	4.300	2	2	kein Flutlicht, Platz uneben, viel Gefälle

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
		Basketballkorb einfache Holzhütte			1-2 1	
4	Sportplatz Falken	Großspielfeld (Rasenplatz) Rasenplatz/Bolzplatz Beachvolleyball (2x) Basketballkorb Sportplatzgebäude	4.300 1.000 380	2 1 1	1 1 1	Flutlicht, gut gepflegt
5	Sportplatz Großburschla	Großspielfeld (Rasenplatz) Übungsplatz/Bolzplatz Half-Pipe, Freilichtbühne, Festplatz, 1 Basketballkorb Sportplatzgebäude	6.500 2.900	2 1	1 1 1	
6	Treffurt (Schulsportanlage) an Normannsteinhalle	Kleinspielfeld (Kunststoffplatz) Leichtathletikanlagen: Weitsprung Laufanlagen Kugelstoß-/ Wurfanlagen	968 50 300 300	1 1	1 3	Pfostenpolster defekt (größere Mängel, v. a Risse) Kugelstoßring und Kunststoffbelag müssen erneuert werden
7	Ifta Sportplätze	Großspielfeld (Rasenplatz) Trainingsplatz (Rasenplatz) Bolzplatz (Rasenplatz) Volleyballfeld 2 Sportplatzgebäude	6400 4800 150 136	2 2 1 0,5	1-2 1-2 2-3 2-3 2	Flutlicht, Platz top, Mängel bei Zuschauer- anlagen Flutlicht uneben 1 wird gerade renoviert

Nutzbare Sportfreiflächen:	m ²	48.746			
Übungseinheiten Schulbedarf:		22	10,5	ÜE	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			4,5	ÜE	
Klassen 2021/22:	17		ÜE	Soll:	1,7
Klassen 2027/28:	11		ÜE	Soll:	1,1
Einwohner aktuell:	5.980	8,15	m ² je EW	Soll:	5,3
Einwohnerprognose 2030	5.460	8,93	m ² je EW	ohne Tennis	4,55

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Mehrzweck- und Schulsporthalle Treffurt Normannsteinhalle	Hauptnutzfläche (45,26 x 27,00 m):	1.215	3	1-2	Renovierungs- arbeiten (i. B. Fußböden, Silikonfugen in Duschen) Entrauchungs- anlage/Fenster- öffnungen tlw. defekt.; Fluchttür beschädigt
2	Turnhalle Schnellmanns- hausen	Hauptnutzfläche (22,28 x 11,58 m):	258	0,5	3	Eigentum Stadt Heizung extern in sep. Gebäude in Fremd- eigentum, massivster Sanierungsstau
3	Mehrzweckhalle/ Bürgerhaus Großburschla	Hauptnutzfläche (24,90 x 11,5 m, H: 4,40 m):	286	0,5	1-2	Eigentum Stadt, Neuanbau Bürgerhaus, Alte Halle mit Sanierungsstau vor allem im Sanitärbereich, tlw. Schimmelbefall
4	Sporthalle Ifta (neben der Alten Schule)	Hauptnutzfläche (24 x 12 m):	288	0,5	2-3	Eigentum Stadt, Außenhülle saniert, innen Sanierungsstau i. B. Elektro- Sanitär und Heizungs- anlagen
5	Mehrzweckhalle/ Bürgerhaus Falken "Güldenes Stift"	Hauptnutzfläche (11,80 x 8,80 m):	104	0,5	1	Eigentum Stadt, Neubau 2018

Nutzbare Hallenflächen:	m ²	1.830		
Übungseinheiten gesamt:	ÜE	5		
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt =	ÜE	3,5	Soll:	2/2 (Aktuell/ Prognose
Schulsportanlagen:				
Nutzbare Hallenfläche je	aktuell	0,31	m ² je EW	Soll: 0,25
Einwohner:	Prognose	0,34	m ² je EW	Soll: 0,25

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

Nr.	Bezeichnung	Bestand/ Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
-	Freibad Treffurt	Wasserfläche:	- 2.600	4	nicht mehr in Betrieb

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Schießanlage Schützenverein Treffurt	50 m-Bahn			Eigentümer Schützenverein
2	Schießanlage Schützenverein Großburschla				
3	Skateboardanlage und Basketballfeld an der B 250		600	1	Errichtung 2003

5. Sportgelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	Bemerkung
1	Angelteiche Angelverein Treffurt		
2	Angelteich Angelverein Großburschla		

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Treffurt Straße des Friedens	öffentlich (5-14 Jahre)	160	1	Wippe, Vogelnestschaukel, Federwippe, Balkenwippe, Rutsche, Balanciergerät
2	Treffurt Puschkinstraße/ Kirchstraße	öffentlich (5-14 Jahre)	200	1	Schaukel, Federwippe, Balkenwippe
3	Treffurt Unterm Weiher	öffentlich (5-14 Jahre)	425	1	Federwippe, Doppelschaukel
4	Treffurt Teichhof	öffentlich (5-14 Jahre)	1.250	1	Doppelschaukel, Balkenwippe, Federwippe, Kletternetzpyramide, Vogelnestschaukel, Spiel-Arche
5	Treffurt Unterm Normannstein	öffentlich (5-14 Jahre)	450	1	Federwippen, Spielhaus, Spiel-Burg/ Wehrgang, Schaukelkombination, Balkenwippe, Spielhaus, Spielanlage, Burg, Pferd mit Wagen, Pferd mit Schleppe
6	Treffurt Kita „Kleine Werraspatzen“	nicht öffentlich (5-7 Jahre)	300	1	diverse Spielgeräte
7	Treffurt Skateranlage an der B 250	öffentlich (ab 6 Jahre)	600	1	Halfpipe, Basketballkorb, Rampe, Rail, FunBox, Ollie-Box, Quarterpipe
8	Ifta Augasse	öffentlich (unter 5 bis 14 Jahre)	280	1	Spielkombination
9	Ifta Braugasse	öffentlich (6-14 Jahre)	375	1	Kletternetzurm, Balkenwippe, Spielkombination

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
10	Ifta Am Sportplatz	öffentlich (unter 5 bis 14 Jahre)	400	1	Kombi-Spielgerät, Federwippe, Sitz- und Balancierbalken
11	Falken Am Dreieck	öffentlich (unter 5 bis 14 Jahre)	175	1	TT-Platte, Federwippen, Kettenschaukel, Spiel- Arche
12	Falken Am Sportplatz	öffentlich (unter 5 bis 14 Jahre)	750	1	Basketballkorb, Tischtennisplatte, Doppelkettenschaukel, Kombispielgeräte, Sandspielgeräte, Einpunktschaukel, Federwippen
13	Falken Kita "Kleine Musmännchen"	nicht öffentlich (unter 5 bis 7 Jahre)		1	Klettergerüst, Balancierbalken, Spielhäuschen, Hangrutsche, Kettenbrücke, Holzpferde, Barfußpfad, Fußballtor, Doppelschaukel, Sandkasten, Kleinkindrutsche
14	Großburschla Am Sportplatz	öffentlich (unter 5 bis 14 Jahre)	580	1	Sandkasten, Federwippen, Balkenwippe, Doppelschaukel, Kombi-Spielgerät, Tischtennisplatte, Basketballkorb, Spielarche, Halfpipe
15	Schnellmannshausen Wiesenstraße	öffentlich (unter 5 bis 14 Jahre)	340	1	Rutsche, Federwippe, kombispielgerät, Baumhaus, Klettergerüst
16	Schnellmannshausen Kita "Heldrastein- Wichtel"	nicht öffentlich (unter 5 bis 7 Jahre)		1	Sandkasten, Eisenbahn, Federwippen, Spielhäuschen, Klettergerüst, Kletteriglu, Hangrutsche, Fußballtore
17	Volteroda Dorfstraße	öffentlich (unter 5 bis 14 Jahre)	75	1	Tischtennisplatte, Balkenwippe, Federwippen, Karussell, Waldschänke

Einwohner aktuell:	5.980	m ² 6.360	Soll (m ²):	8.970
Einwohnerprognose 2030	4.340	1,50 m ² je EW		6.510
		1,50 m ² je EW		

2.28.3 Bestandsbewertung & Planvorstellungen

Die **Sportfreiflächen** und **Sporthallenflächen** übertreffen den gegenwärtigen und künftig abgeschätzten Bedarf der Bevölkerung und der Schulen.

Sporthallen

Sporthallen bzw. Mehrzweckhallen gibt es in den Ortsteilen Treffurt, Schnellmannshausen, Großburschla, Ifta und Falken. In allen Hallen bis auf die Mehrzweckhalle im Bürgerhaus Falken besteht **Reparatur- bzw. Sanierungsbedarf**. Ferner sind alle Sporthallen außer die Normannsteinhalle im Eigentum der Stadt.

Schulsportanlagen

Die Normannsteinhalle und die dortigen Sportfreianlagen werden von der staatl. Grund- und Regelschule Treffurt genutzt. Die Leichtathletikanlagen an der Normannsteinhalle weisen Mängel auf. Die staatl. Regelschule nimmt zusätzlich auch das - direkt an die Schule angrenzende - Normannsteinstadion in Anspruch.

Frei- und Hallenbäder

Es gibt in der Stadt Treffurt **keine Frei- und Hallenbäder**. Das ehemalige Schwimmbad in Treffurt ist seit langer Zeit außer Betrieb. Eine Sanierung ist u. a. auf Grund der bautechnisch sehr schwierigen Lage direkt im Überschwemmungsgebiet der Werra nicht vorgesehen. Die nächstgelegenen öffentlichen Schwimmbäder rund um Treffurt befinden sich in Hallungen, Mihla und Wanfried (Hessen).

Eine Schwimmhalle ist nicht vorhanden, so dass die Schüler für den planmäßigen Schwimmunterricht weit transportiert werden müssen.

Kinderspielflächen

Aktuell existiert ein **Fehlbedarf** von -2.610 m², der sich entsprechend der Bevölkerungsprognose **künftig** auf -150 m² reduzieren würde.

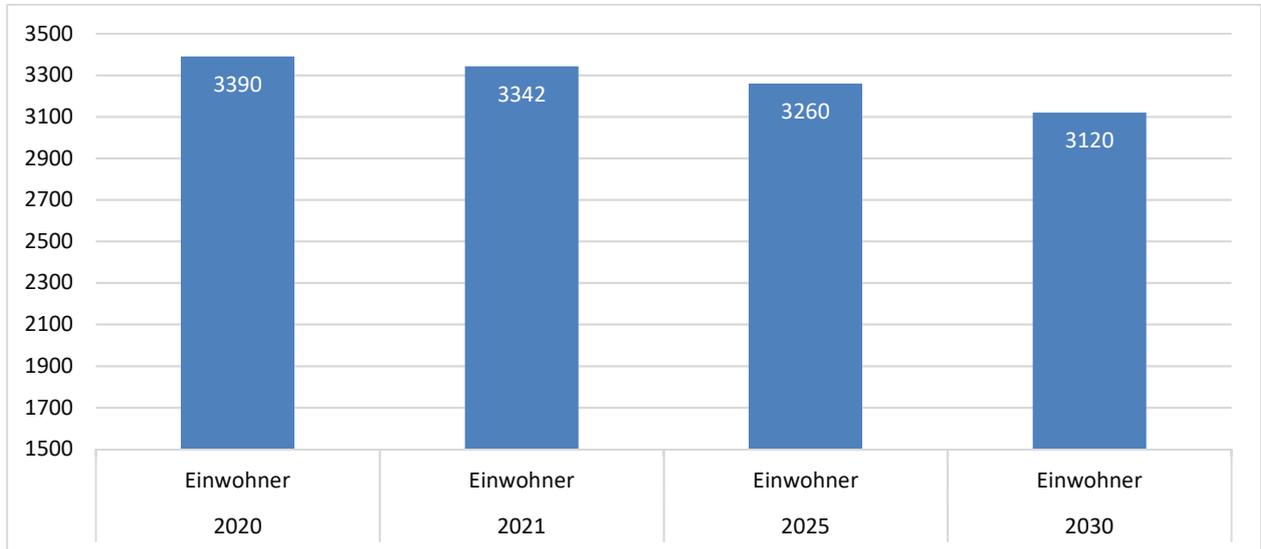
2.29 Gemeinde Unterbreizbach

mit den Ortsteilen: Deicheroda, Hüttenroda, Mosa, Mühlwärts, Pferdendorf (Rhön), Räsa, Sünna und Unterbreizbach

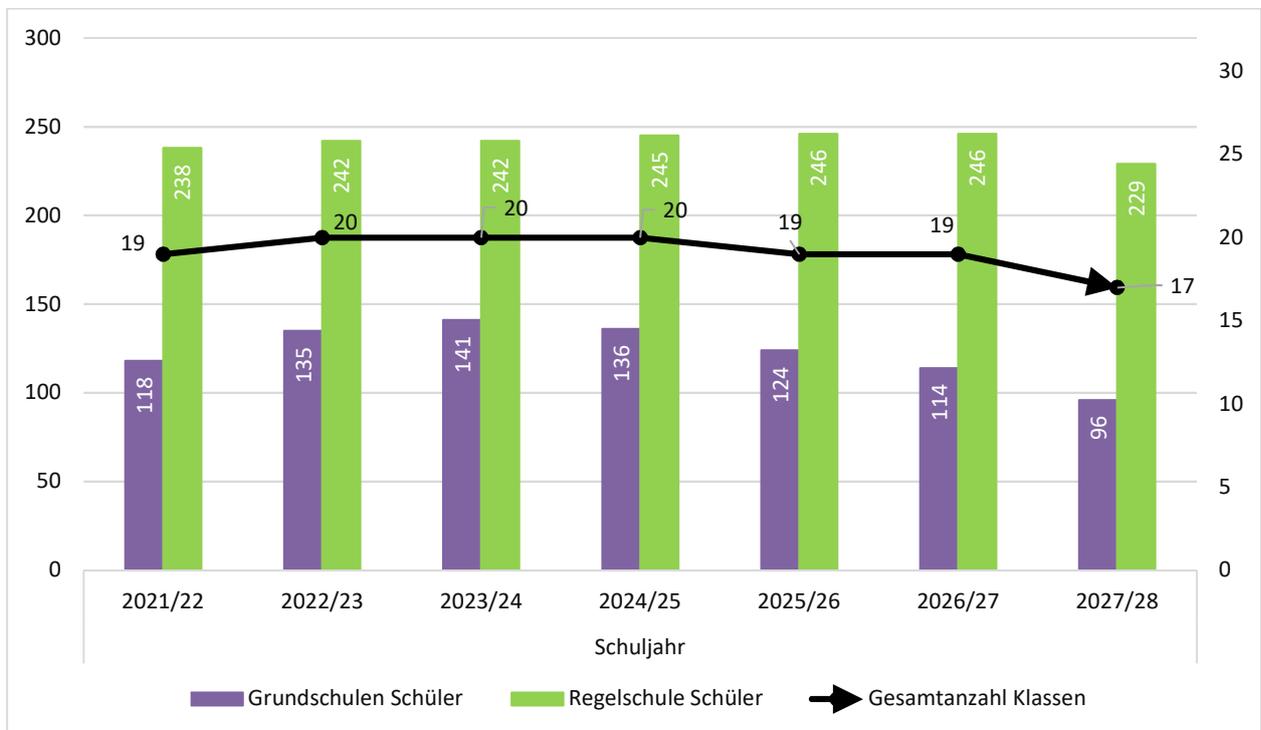
2.29.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
SV Kali Unterbreizbach e.V. Fußball Tischtennis Turnen/Gymnastik	151	69
SG Germania Pferdsdorf e.V. Fußball	15	0
TSV Grün-Weiß 1906 Sünna e.V. Fußball Gymnastik	215	45
RSG Sünna e.V. Reit-u. Fahrspport	62	51
4 Vereine im Kreissportbund	443	165

2.29.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sportplatz Unterbreizbach	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.000	2	1	Schulnutzung Eigentum WAK
		Kleinspielfeld (Kunststoffbelag)	1.270	1	1	
		Leichtathletikanlage		1		
		Weitsprung				
		Laufanlage	500			
		100 m-Bahn				
		Wurfanlage				
Sportplatzgebäude						
2	Sportplatz Sünna	Großspielfeld (Rasenplatz)	7.700	2	1	Schulnutzung
		Kleinspielfeld (Kunstrasen)	2.400	1		
		Leichtathletikanlage		1	1	
		Weitsprung				
		Laufanlage 75 m-Bahn	250			
		Sportplatzgebäude			1	
3	Sportplatz Pferdsdorf	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.750	2	1	
		Sportplatzgebäude			2-3	
4	Kleinspielfeld Räsa	Bolzplatz / Kleinspielfeld 12,5 x 7,6m (Kunstrasen)	95	0,5	1	
	Bolzplatz Mosa		1.000			wird nicht mehr genutzt, zurückgebaut

Nutzbare Sportfreiflächen: m² 24.965

Übungseinheiten Schulbedarf: 10,5 ÜE

Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen: 8 ÜE

Klassen 2021/22: 19 ÜE Soll: 1,9

Klassen 2027/28: 17 ÜE Soll: 1,7

Einwohner aktuell: 3.390 7,36 m² je EW Soll: 5,7

Einwohnerprognose 2030: 3.120 8,00 m² je EW ohne Tennis 5,7

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Schulsporthalle staatl. Regelschule „Am Ulsterberg“ Unterbreizbach	Hauptnutzfläche (42 x 17 m, H: 5 m):	714	1,75	1-2	starke Schäden im Sanitärbereich EG
2	Turnsaal Sünna, Heinrich-Heine-Str. 3	Hauptnutzfläche (11,11 x 10,37 m, H: 5,5 m)	115	0,25	1	Eigentum Gemeinde

Nutzbare Hallenflächen:

m² 771

Übungseinheiten gesamt:

ÜE 2

Übungseinheiten Schulbedarf genutzt =

ÜE 2

Schulsportanlagen:

Nutzbare Hallenfläche je

aktuell 0,23 m² je EW

2/2 (Aktuell/
Prognose)

0,25

Einwohner:

Prognose 0,25 m² je EW

0,25

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

keine vorhanden

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Kegelbahn Unterbreizbach	2 Bahnen		1	Gaststätte Zur Erholung
2	Kegelbahn Räsa	2 Bahnen		1	Neubau 2017
3	Skaterbahn Unterbreizbach	15 x 18 m, 3 Fahr Rampen	270	1	seit August 2009
4	Reithalle OT Sünna	42 x 25 m		1	Nutzer Reitsportverein Sünna

5. Sportgelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Teichanlage Sünna	1 Teich		1	Angelsport
2	Ulster				Angelsport
3	Teichanlage Räsa	2 Teiche		1	Angelsport
4	Teichanlage Pferdsdorf	1 Teich		1	Angelsport

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Mühlbach	öffentlich (3-14 Jahre)	450	1	
2	Bahnhofstraße	öffentlich (3-14 Jahre)	925	1	
3	Räsa 1	öffentlich (3-11 Jahre)	2.385	1	
4	Räsa 2	öffentlich (5-12 Jahre)	2.000	1	
5	Pferdsdorf An der Ulster	öffentlich (3-14 Jahre)	832	1	
6	Phillipsthaler Straße	öffentlich (3-14 Jahre)	600	1	
7	Sünna Auf der Vogelwiese	öffentlich (1-5 Jahre)	600	1	
8	Sünna Sportplatz	öffentlich (3-14 Jahre)	600	1	
9	Sünna Keltendorf	öffentlich (5-11 Jahre)	100	1	
10	Kulturpark	öffentlich (3-11 Jahre)	225	1	

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
11	Deicheroda	öffentlich (3-11 Jahre)	100	1	
12	Mosa	öffentlich (3-11 Jahre)	100	1	
13	Mehrgenerationenspielplatz	öffentlich (über 60 Jahre)	225	1	
14	Wasserspielplatz	öffentlich (unter 5 Jahre)	200	1	

		m ² 9.342		
Einwohner aktuell:	3.390	1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	5.085
Einwohnerprognose 2030	3.120	1,50 m ² je EW		4.680

2.29.3 Bestandsbewertung & Planvorstellungen

Sportfreiflächen

Der örtliche Bedarf an **Sportfreiflächen** ist aktuell und auch gemäß der prognostizierten Entwicklung sowohl für die Einwohner als auch die Schulen **vollumfänglich abgedeckt**.

Sporthallen

Neben der Schulsporthalle in Unterbreizbach gibt es den gemeindeeigenen Turnsaal in Sünna. Gegenwärtig besteht in Bezug auf den **Bevölkerungsbedarf** eine **geringfügige Unterversorgung** von -76,5 m². Hält der erwartete Bevölkerungstrend an wird sich dieses Defizit auf ein unerhebliches Defizit von -9 m² verringern.

Schulsportanlagen

Die staatl. Regelschule „Am Ulsterberg“ Unterbreizbach nutzt die Schulsporthalle in Unterbreizbach und den an die Halle angrenzenden Sportplatz mit den zugehörigen Leichtathletikanlagen. Der staatl. Grundschule Sünna steht der Turnsaal in Sünna sowie der Sportplatz Sünna mit Leichtathletikanlagen für den Sportunterricht zur Verfügung. Die Hallenflächen sind für die Schulnutzung ausreichend bemessen. In der Schulsporthalle Unterbreizbach besteht im Sanitärbereich dringender Sanierungsbedarf.

Freibäder- und Schwimmhallen

Es gibt in Unterbreizbach **weder Freibäder noch Schwimmhallen**. Das nächstgelegene Schwimmbad befindet sich in der angrenzenden Stadt Vacha. Insbesondere das Fehlen einer Schwimmhalle in der Gemeinde ist jedoch für den abzusichernden Schwimmunterricht problematisch, da die Schüler zu verfügbaren Schwimmhallen über weite Strecken transportiert werden müssen.

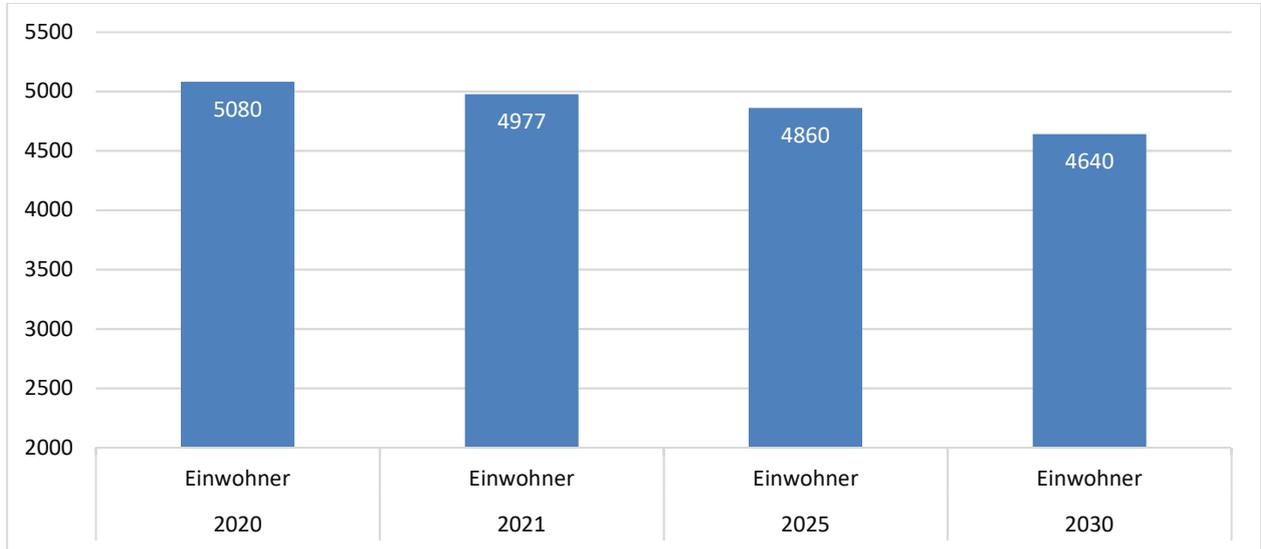
2.30 Stadt Vacha

mit den Ortsteilen: Busengraben, Mariengart, Martinroda, Masbach, Oberzella, Rodenberg, Vacha, Völkershausen, Willmanns und Wölferbütt

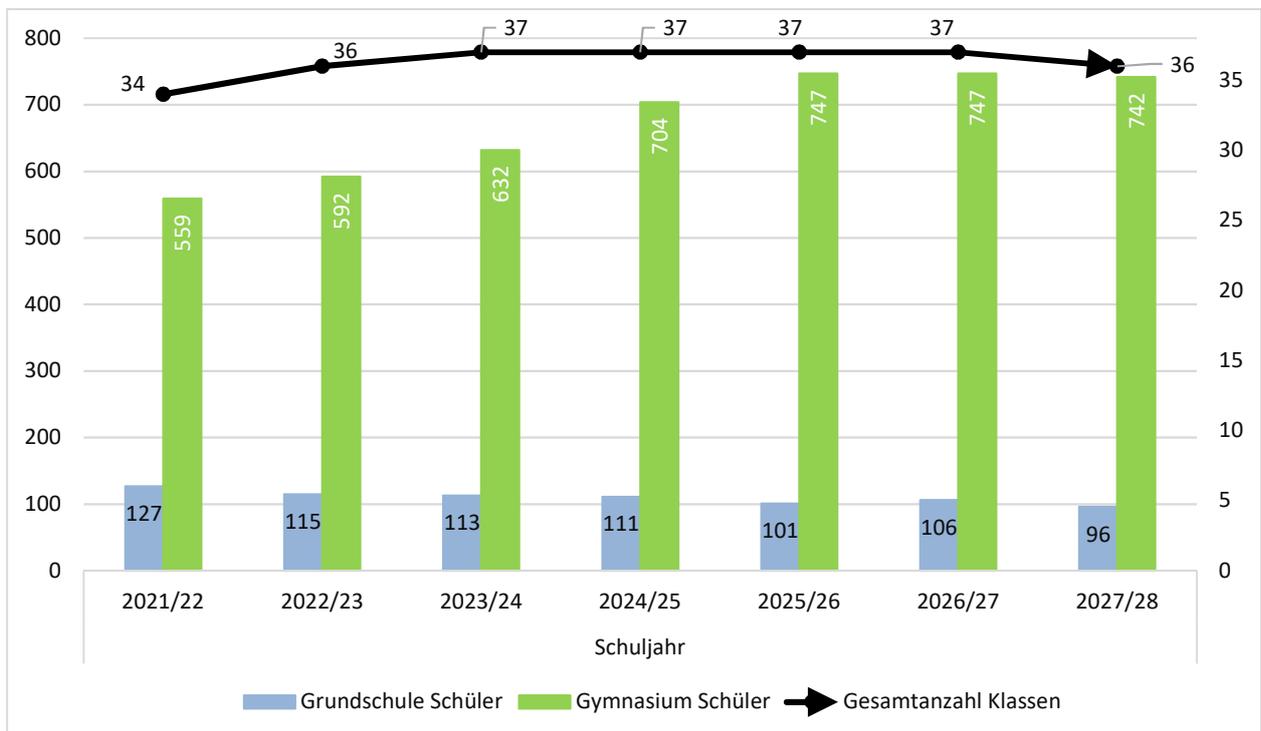
2.30.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
FSV Blau-Weiß Völkershäuser e. V. Fußball	126	38
Darts (Steel)		
SV Wolf Wölferbütt e. V. Fußball	58	2
Reit- und Fahrspport		
VfB 1919 Vacha e. V. Darts (Steel)	467	211
Faustball		
Fitness/Gesundheit		
Fußball		
Kegeln		
Kickboxen		
Schach		
Tischtennis		
Volleyball		
SV 59 Martinroda e. V. Fußball	107	0
Wandern		
5 Vereine im Kreissportbund	758	251

2.30.2 Bestandserhebung

1. Sportfreianlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sportanlage Vacha Werner-Seeelbinder Weg	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.825	2	1-2	Flutlicht, Mängel bei Zuschauer- anlagen
		Beach-Volleyball Sportplatzgebäude	300	0,5	1 2	
	Vacha Sportplatz Jahnweg -	Großspielfeld (Rasenplatz) Sportplatzgebäude Jahnweg 15	7.260 -	2 -	4 3-4	Wegfall in 06/2023 Neubau geplant
2	Sportplatz Völkershäuser	Großspielfeld (Rasenplatz) Sportplatzgebäude	8.250	2	1 1	Flutlicht
3	Sportplatz Martinroda	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.489	2	2	Flutlicht, keine Bewässerung vorhanden, Rasenfläche muss ausgearbeitet werden extrem vermoost Belag wurde bereits mehrfach repariert Umbau 2016 - 2019
		Tennisplatz (2 Felder, Kunstrasen)	1.296	2	2	
		Kleinspielfeld (Kunststoff)	384	1	2	
		Sportplatzgebäude			1	
4	Sportplatz Wölferbütt	Großspielfeld (Kunstrasen)	6.000	2	3	Flutlicht; Austausch Kunstrasen erforderlich (ca. 20 Jahre alt)
		Sportplatzgebäude			1	

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
5	staatl. Grundschule „Vitus-Grundschule“ Vacha	Leichtathletikanlagen	50	0,5	1	
		Weitsprung (Kunststoff) Kleinspielfeld / Volleyball (Kunststoff)	100	0,5	1	
6	staat. Gymnasium „Joh. Gottfried Seume“ Vacha	Kleinsportfeld (Kunststoff)	968	1	1 1-2	Kunststoffbelag von Laufbahn und Kleinspielfeld erneuern (Stufe 2 - mittlere Dringlichkeit)
		Leichtathletikanlagen		1	2	
		Weitsprung	242			
		Laufanlage 100 m (3 Bahnen)	450			
		Wurfanlage	312			
Bolzplatz (Rasenplatz)	2.600	1	1-2	Aufwertung seitens Stadt Vacha		
7	Bolzplatz Oberzella	Bolzplatz (Rasenplatz)	2.000	1	2	ausschließlich freie Nutzung

Nutzbare Sportfreiflächen: m² 36.266

Übungseinheiten Schulbedarf: 16,5 ÜE

Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen: 4 ÜE

Klassen 2021/22: 34 ÜE Soll: 3,4

Klassen 2027/28: 36 ÜE Soll: 3,6

Einwohner aktuell: 5.080 7,14 m² je EW Soll: 5,5

Einwohnerprognose 2030 4.640 7,82 m² je EW ohne Tennis 4,75

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Schulsporthalle staatl. Gymnasium „Joh. Gottfried Seume“ Vacha Altbau	Hauptnutzfläche (30,77 x 12,59 m):	384	1	1	kleinere Schäden an Belägen in Fluren/Umkleiden Malermäßige Instandsetzung, Belag im Vorflur erneuern, Beleuchtung erneuern (Stufe 2 - mittlere Dringlichkeit)
2	Turnraum staatl. Grundschule „Vitus- Grundschule“ Vacha	Hauptnutzfläche	110	0,5	1	Ertüchtigung Beleuchtung, Erneuerung Prellwände und Bodenbelag, malermäßige Instandsetzung (Stufe 1 - gernigügige Dringlichkeit) WAK

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
3	Schulsporthalle staatl. Gymnasium „Joh. Gottfried Seume“ Vacha (Neubau)	Hauptnutzfläche	981	2	1	sehr hoher Schallpegel, Parkplatz ungeordnet Malermäßige Instandsetzung Flure und Umkleiden, Beleuchtung und Notbeleuchtung erneuern (Stufe 2 - Mittlere Dringlichkeit)
4	Sporthalle Völkershausen	Hauptnutzfläche (12,46 x 9,45 m):	118	0,5	2-3	Eigentum Gemeinde, Sanierungsstau, u.a. Putz- und Feuchteschäden; Elektro veraltet, Sanitäranlage wird gerade renoviert, Fenster wurden bereits erneuert

Nutzbare Hallenflächen:	m ²	1.556			
Übungseinheiten gesamt:	ÜE	4			
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt =	ÜE	3,5		Soll:	4/4 (Aktuell/Prognose)
Schulsportanlagen:					
Nutzbare Hallenfläche je Einwohner:	aktuell	0,31	m ² je EW	Soll:	0,25
	Prognose	0,34	m ² je EW	Soll:	0,25

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

Nr.	Bezeichnung	Bestand/ Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Freibad Vacha	Mehrzweckbecken (50x25)	1100	2-3	Sprunganlagen 5 m - Turm,
		Nichtschwimmerbecken	500	2-3	2x3 m - Turm, 1 m - Brett, Rutsche, Becken undicht
		Planschbecken Umkleiden, WCs	36	2-3	Wasser-Technik veraltet (ca. 1950), aber funktions-tüchtig
	Freibad Wölferbütt	-	-	-	nicht mehr in Betrieb

Gesamtwasserfläche:		m ²		1.600	kein Soll
	aktuell	0,31	m ² je EW		kein Soll
	Prognose	0,34	m ² je EW		kein Soll

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Kegelbahn im Bürgerhaus Oberzella	2 Bahnen		2	ca. 30 Jahre alt
2	Hundesportanlage Vacha		970	2	
	Luftgewehr-Schießstand	-	80,6	-	nicht mehr in Betrieb

5. Sportgelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Wölferbütt	Kneippbecken		1	in 2022 errichtet

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Vacha Spielplatz "Kläschenbrunnen"	öffentlich (ohne Altersbeschränkung)	1700	1	Spielkombination, Trampolin, Doppelschaukel, 2 Federwippen, 2 Sandkästen, Klettergerüst, Sitzmöglichkeit, Baumbank, 2 kleine Fußballtore, ein 3er-Turnreck
2	Vacha Völkershäuser Straße	öffentlich (ohne Altersbeschränkung)	3000	1	Tischtennisplatte, Seilbahn, 2 Federwipptiere, Federwippen, Karussell, Rutsche, Soppelschaukel, Spielkombination, ein 3er-Turnreck, Sitzmöglichkeit
3	Oberzella Demmesgrund	öffentlich (ohne Altersbeschränkung)	380	1	Doppelschaukel, Federwippen, Sandkasten, Spielkombination, Sitzmöglichkeit
4	Völkershäuser Am Sportplatz	öffentlich (ohne Altersbeschränkung)	120	1	Spielturm mit Doppelschaukel, Federwippen, Kletterhaus, Wippe, Mast mit Ballkorb
5	Völkershäuser "Meierei"	öffentlich (ohne Altersbeschränkung)	1050	1-2	Doppelschaukel (1), Federwippen (1-2), Tischtennisplatte (1-2), Spielkombination (1-2), 3 Bänke (2)
6	Martinroda Ortseingang	öffentlich (ohne Altersbeschränkung)	400	1-2	3 Sitzbänke, Doppelschaukel, Federschwinger
7	Martinroda Am Sportplatz	öffentlich (ohne Altersbeschränkung)	650	1	Tischtennisplatte, Doppelschaukel, Spielkombination,

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
					Wanderhütte, Sitzgruppe
8	Martinroda Hintergasse	öffentlich (ohne Altersbeschränkung)	430	1	Kletterturm, ein 3er-Turnreck, Doppelschaukel, Federwipptier, Sitzmöglichkeit (überdacht)
9	Wölferbütt An der Schule	öffentlich (ohne Altersbeschränkung)	1450	1	Tischtennisplatte, Spielkombination, Klettergerät, Nestschaukel, Doppelschaukel, Federwippgerät, Wippe, Karussell, Kriechtunnel, überdachte Sitzmöglichkeit, 3 Sitzbänke
10	Willmanns Spielplatz Am Dorfgemeinschafts- haus	öffentlich (ohne Altersbeschränkung)	160	1	Doppelschaukel, Federwipper, Tischtennisplatte
11	Mariengart Am Alten Kloster	öffentlich (ohne Altersbeschränkung)	890	1	Spielkombination, Fußballtor, überdachte Sitzmöglichkeit, Doppelschaukel
12	Vacha Spielplatz im Freibad	nur während Öffnungszeiten mit Eintritt	320	1	Doppelschaukel, Karussell, Minikletterturm mit Rutsche, Kletterturm mit Rutsche
13	Vacha Spielplatz im Kindergarten	nicht öffentlich	4960	1	Turmkombination mit Rutsche, Doppelschaukel, 2 Rutschen, Nestschaukel, 5 Sandkästen, Turm mit Kletterkombination, Spielhaus, 3 Federwipper, Kletterkombination, Krabbelrohr, Nestschaukel am Baum
14	Völkershausen Kindergarten	nicht öffentlich	1360	1	Spielhaus, Klettergerüst, Rutsche, Nestschaukel, Sandkasten, Spielkombination, 2 Federwipptiere, 3 Basketballkörbe, Schaukel

Einwohner aktuell:
Einwohnerprognose 2030

5.080
4.640

m² 16.870
1,50 m² je EW
1,50 m² je EW

Soll (m²): 7.620
6.960

2.30.3 Bestandsbewertung

Sportfreiflächen

Der örtliche und schulische **Bedarf** an **Sportfreiflächen** ist aktuell und auch gemäß der prognostizierten Entwicklung **gedeckt**.

Sporthallen

In Gebiet der Stadt Vacha gibt es 2 Schulsporthallen, einen Schulturnraum sowie eine gemeindeeigene Sporthalle. Der **Flächenbedarf** der Bevölkerung ist durch diese Räume aktuell und gemäß Vorhersage **abgedeckt**. In allen Hallen besteht Reparatur- und/oder Sanierungsbedarf.

Schulsportanlagen

Die beiden Sporthallen (Schulsporthalle Altbau und Schulsporthalle Neubau), die vom Gymnasium genutzt werden, decken den Flächenbedarf der Schule völlig ab. Der Turnraum der Grundschule ist formal etwas klein bemessen, für den Schulsport der, künftig wahrscheinlich abnehmenden, Schülerzahl jedoch ausreichend. Am Gymnasium Vacha befindet sich eine Freianlage für Schulsport mit 2 Spielfeldern und Leichtathletikeinrichtungen, die Kunststoffbeläge sind erneuerungsbedürftig. Auch die Grundschule Vacha besitzt ein eigenes Kleinspielfeld sowie eine Weitsprunganlage.

Freibäder- und Schwimmhallen

Die Stadt besitzt ein **eigenes Freibad**. Es gibt in der Stadt keine Schwimmhalle. Das nächstgelegene Hallenbad befindet sich in Dorndorf (Krayenberggemeinde).

Kinderspielflächen

Die entsprechend den Richtwerten erforderliche **Spielfläche** ist aktuell und gemäß der prognostizierten Einwohnerentwicklung auch künftig **vorhanden**.

2.30.4 Planvorstellungen

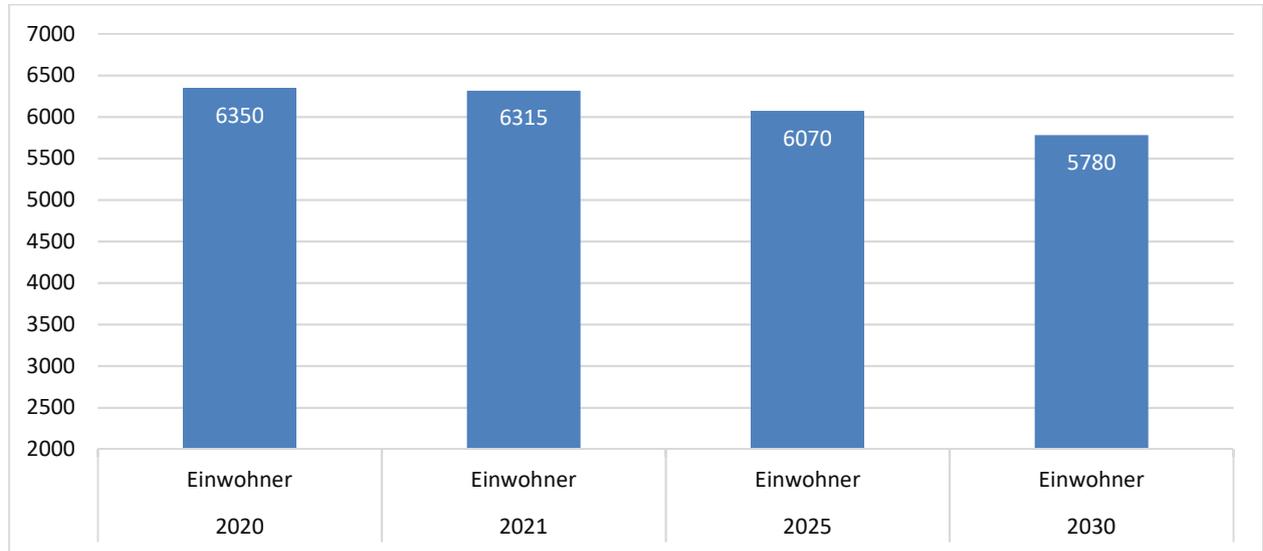
- Vacha Sportplatz am Jahnweg
Die Verlegung des Sportplatzes und die Neuerrichtung eines Funktionsgebäudes am neuen Standort sind geplant
- Sporthalle Völkershausen
Sanierungsarbeiten vorgesehen, die Sanieranlage wird gerade erneuert
- Sportfreianlage Gymnasium Vacha
Kunststoffbelag von Laufbahn und Kleinspielfeld erneuern (Stufe 2 - mittlere Dringlichkeit)
- Schulsporthalle Gymnasium Vacha -Neubau
Malermäßige Instandsetzung Flure und Umkleiden, Beleuchtung und Notbeleuchtung erneuern (Stufe 2 - Mittlere Dringlichkeit)
- Schulsporthalle Gymnasium Vacha – Altbau
Kleinere Schäden an Belägen in Fluren/Umkleiden Malermäßige Instandsetzung, Belag im Vorflur erneuern, Beleuchtung erneuern (Stufe 2 - mittlere Dringlichkeit)
- Turnraum Grundschule Vacha
Ertüchtigung Beleuchtung, Erneuerung Prellwände und Bodenbelag, malermäßige Instandsetzung (Stufe 1 - geringfügige Dringlichkeit)
- Sportplatz Wölferbütt
Erneuerung des Kunstrasens dringend erforderlich (

2.31 Stadt Werra-Suhl-Tal

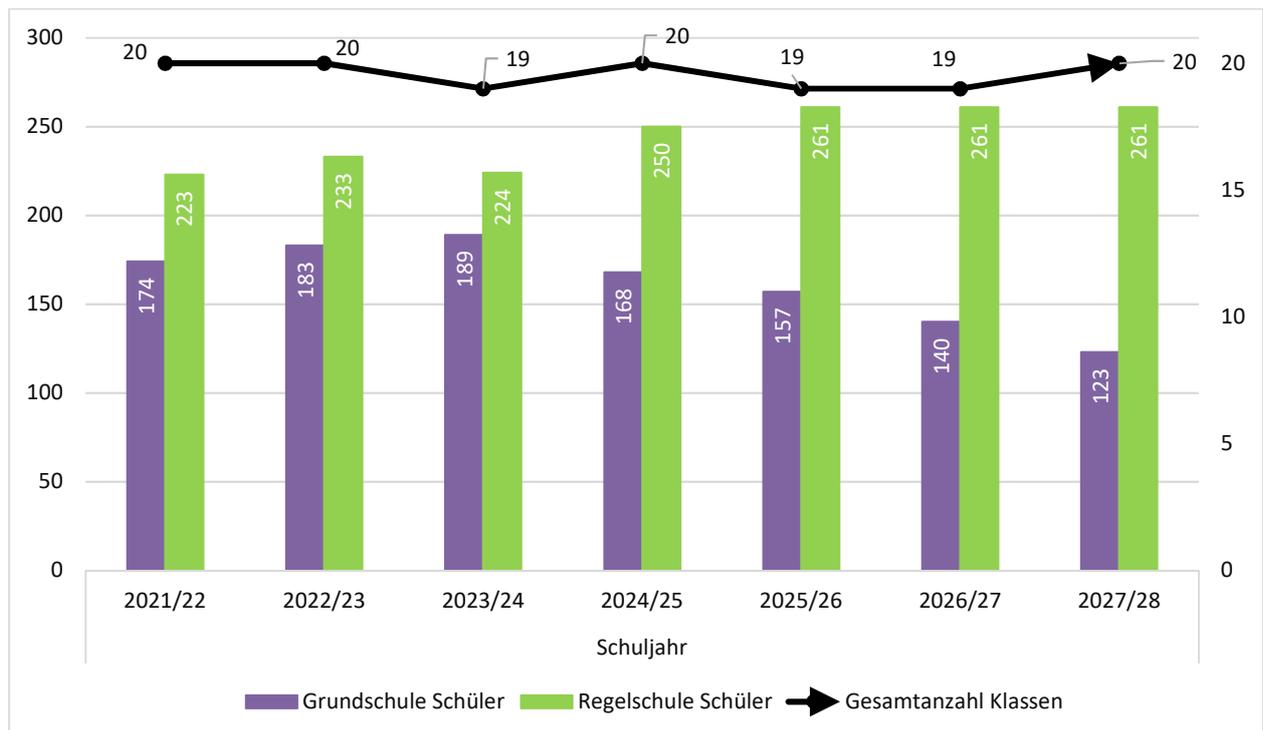
2.31.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
SV Dippach 1926 e. V. Handball Gymnastik Fußball	155	67
SV Grün-Weiß Gospenroda e. V. Fußball	117	48
SV Fortuna Suhlal/ Fernbreitenbach e. V. Fußball	82	36
Herdaer Volleyballclub 67 e. V. Volleyball	31	0
SV Germania Dankmarshausen e. V. Kegeln Aerobic Tischtennis	134	56
FSV Herda e. V. Fußball	60	18
TSV Vitzeroda e. V. Fußball	56	21
SV Eintracht Berka/Werra e. V. Volleyball Aerobic Fußball Basketball Kegeln Judo	108	36
Schützenverein Dankmarshausen 1995 e. V. Schießsport	10	0
Kegelverein Gut Holz Dippach e. V. Kegeln	20	0
10 Vereine im Kreissportbund	773	282

2.31.2 Bestandserhebung**1. Sportfreianlagen**

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sportplatz Berka/Werra	Großspielfeld (Rasenplatz)	7.000	2	2	Flutlicht
		Bolzplatz	900		2	teilweise Flutlicht
		Sportplatzgebäude			1	
2	Kleinsportanlage staatl. Regelschule „Eichelbergschule“ Berka/Werra	Kleinspielfeld (Kunststoff)	800	1 0,5 1	2	Risse im Kunststoffbelag Reparatur- bedürftig!
		Beach-Volleyball	162		2	
		Leichtathletikanlagen				
		Weitsprunganlage	60		1-2	
		Laufanlage 75m-Bahn (Fläche außerhalb Spielfeld)	120		2	Delle in Laufbahn, Kurzfristiger Reparatur- bedarf!
Kugelstoßanlage			2-3	Sanierung der Gesamtanlage erforderlich (Stufe 3 erhöhte Dringlichkeit)		

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
3	Sportplatz Herda	Großspielfeld (Rasenplatz) Sportplatzgebäude	5.300	2	1	Flutlicht
4	Sportplatz Dankmarshausen	Großspielfeld (Rasenplatz)	4.400	2	3	rudiment. Beleuchtung
5	Sportplatz Dippach	Großspielfeld (Rasenplatz) Sportplatzgebäude	6.000	2	2 1	Flutlicht sehr starke Querneigung in Umbauplanung
6	Schulsportanlage staatl. Grundschule Dippach	Bolzplatz (Hartplatz) Weitsprunganlage	612	0,5 0,25	2 2	Tore auf Fläche Anlauf wassergeb. Decke
7	Sportplatz Fernbreitenbach	Großspielfeld (Rasenplatz) 1 Sportplatzgebäude (und zwei weitere Gebäude)	5.500	2	1-2 1-2	Flutlicht, „Waldstadion“
	Sportplatz Horschlitt	Großspielfeld (Rasenplatz) Sportplatzgebäude	6.150 -	-2 -	4 2-3	Ungepflegt, seit 2012 nicht mehr als Sportplatz genutzt! 50% Feuerplatz, Ausschilderung „Festplatz“
8	Sportplatz Gospenroda	Großspielfeld (Rasenplatz) Trainings- und Bolzplatz Sportplatzgebäude	5.280 2.800	2 1	1-2 1 1	kein Flutlicht im „Waldstadion“, Mängel bei Sitzmöbeln “
9	Übungsplatz Gospenroda	Trainingsplatz (Rasenplatz)	5.000	2	1	Flutlicht, unterhalb der Ortslage Gospenroda
10	Sportplatz Vitzeroda	Großspielfeld (Rasenplatz) Sportplatzgebäude	5.700	2	2 1	teilweise Flutlicht
11	Sportplatz Wünschensuhl	Großspielfeld (Rasenplatz) Beach-Volleyball Sportplatzgebäude	5.200 162	2	2 2-3 1	
	Bolzplatz Fernbreitenbach	Rasenbolzplatz auf ehem. Sportplatz	-	-	-	1 Tor im Bestand, Bolzplatz nicht mehr genutzt laut Gemeinde

Nutzbare Sportfreiflächen: m² 54.996

Übungseinheiten Schulbedarf: 22,25 ÜE

Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen: 2,5 ÜE

Klassen 2021/22: 20 ÜE Soll: 2

Klassen 2027/28: 20 ÜE Soll: 2

Einwohner aktuell: 6.350 8,66 m² je EW Soll: 5,2

Einwohnerprognose 2030 5.780 9,51 m² je EW ohne Tennis 4,45

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	alte Sporthalle staatl. Regelschule „Eichelbergschule“ Berka/Werra	Hauptnutzfläche (H: 5,22 m)	215	0,5	1	
2	neue Sporthalle staatl. Regelschule „Eichelbergschule“ Berka/Werra	Hauptnutzfläche (H: 7,05 m)	310	1	1-2	Neubau, aber Bauschaden Undichtigkeiten des Daches beseitigen (Stufe 3 - erhöhte Priorität)
3	Mehrzweckhalle Herda	Hauptnutzfläche (H: 5,53 m)	259	0,5	2	Eigentum Gemeinde, Sportausstattung fehlt teilweise
4	Sporthalle Dankmarshausen	Hauptnutzfläche (H:5,55 - 5,77 m)	220	0,5	1	Eigentum Gemeinde, abgeh. Decke Halle erneuerungsbedürftig, Abbruch Kohlebunker geplant
5	Schulsporthalle staatl. Grundschule Dippach	Hauptnutzfläche	279	0,5	2	u. a. Dachrinne defekt, Fassade erneuerungsbedürftig, Lüftung nicht funktionstüchtig, Generalsanierung erforderlich (Stufe 3 - erhöhte Dringlichkeit)

Nutzbare Hallenflächen:	m ²	1.430			
Übungseinheiten gesamt:	ÜE	3			
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt =	ÜE	2		Soll:	3/3 (Aktuell/ Prognose)
Schulsportanlagen:					
Nutzbare Hallenfläche je	aktuell	0,23	m ² je EW	Soll:	0,25
Einwohner:	Prognose	0,25	m ² je EW	Soll:	0,25

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

Nr.	Bezeichnung	Bestand/ Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Freibad Berka/Werra	Schwimmerbecken, Beton + Folie	1.250	2	1 Rutsche
		Nichtschwimmerbecken, Beton + Folie	625	2	6 Startblöcke und 3 Sprungtürme
		Planschbecken: Beton	15	1	
		2 Funktionsgebäude (Umkleiden, WC)		1	2 Tischtennisplatten Volleyballspielfeld

Gesamtwasserfläche:	m ²	1.890,00		kein Soll
	aktuell	0,30	m ² je EW	kein Soll
	Prognose	0,33	m ² je EW	kein Soll

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	Zustand	Bemerkung
1	Kegelbahn Horschlitt	2 Bahnen	2	
2	Kegelbahn Hotel „Werratal“ Dippach	4 Bahnen		
3	Kegelbahn Hotel „Waldschlößchen“ Dankmarshausen	2 Bahnen		
4	Schießstand Schützenverein Dankmarshausen	4 Stände f. Luftgewehr/Luftpistole 10m 2 Stände für Kurzwaffen 25-m für Groß- und Kleinkaliber 2 Stände für Langwaffen 35-m Kleinkaliber Bogenschießen im Haus u. Freien		Gebäude ca. 85 Jahre alt, Dach ist undicht
5	Skater-Anlage Werrastraße Berka / Werra	850	1-2	sehr einfache Skateanlage Bauteile aus Holz, leichte Schäden im Asphalt
6	Skateranlage Dankmarshausen	270	1	2013 errichtet
7	Kegelbahn Berka/Werra	2 Bahnen		errichtet 2005

5. Sportgelegenheiten

keine vorhanden

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Auenheim	öffentlich (3-8 Jahre)	150	1	Spielkombination mit Rutsche und Doppelschaukel, Wippe, Klettergerüst, Kletterbogen, Rundlauf, Federwippe, Sitzraufe
2	Berka Lappengasse	öffentlich (3-8 Jahre)	100	1	Rundlauf, Klettergerüst, Hangelparcour mit Steg, Rutsche, Doppelschaukel, Nestschaukel
3	Berka Stedte	öffentlich (unter 3 bis 8 Jahre)	930	1	Wippe, Sandkasten, 3er- Reckkombination, Kletterturm mit Rutsche, U3- Spielkombination
4	Dankmarshausen	öffentlich (3-8 Jahre, Skatepark über 8 Jahre)	600	1	Doppelschaukel, Wippe, Federwippe, Rundlauf, Kletterkombination mit Rutsche, Skatepark (Miniramp)

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
5	Dankmarshausen Waldhaus	öffentlich (3-8 Jahre)	450	1	Wippe, Doppelschaukel, Tischtennisplatte, Rutsche
6	Dippach	öffentlich (3-8 Jahre)	1.700	1	Federwippe, Klettergerüst, Wippe, Doppelschaukel, Bank, Rundlauf, Bolzplatz, Kleinkindschaukel
7	Fernbreitenbach	öffentlich (3-8 Jahre)	580	1	Doppelschaukel, Rutsche mit Klettergerüst, Sitzraufe, Sandkasten, Wippe, Kletterfinnhütte
8	Gospenroda Sportplatz	öffentlich (3-8 Jahre)	170	1	Federwippe, Rundlauf, Rutsche mit Klettergerüst, Doppelschaukel, Bank
9	Großensee	öffentlich (3-8 Jahre)	140	1	Rundlauf, Doppelschaukel, Federwippe, Kletternetz, Rutsche, Bank
10	Herda	öffentlich (3-8 Jahre)	250	1	Federwippe, Wippe, Rutsche-Klettergerüst-Kombination, Rundlauf, Doppelschaukel
11	Horschlitt	öffentlich (3-8 Jahre)	580	1	Klettergerüst, Doppelschaukel, Rutsche-Klettergerüst-Kombination, Spieltraktor, Bank,
12	Vitzeroda	öffentlich (3-8 Jahre)	130	1	Rundlauf, Doppelschaukel (eine davon für Kleinkinder), Rutsche-Klettergerüst-Kombination, Wippe, Bänke,
13	Wünschensuhl	öffentlich (3-8 Jahre)	620	1	Sandkiste, Sitzraufe, Rutsche-Klettergerüst-Kombination, Wippe, Doppelschaukel, Tischtennisplatte

Einwohner aktuell:
Einwohnerprognose 2030

6.350
5.780

m² 6.400
1,50 m² je EW
1,50 m² je EW

Soll (m²):
9.525
8.670

2.31.3 Bestandsbewertung

Sportfreiflächen

Die **Sportfreiflächen entsprechen** dem gegenwärtigen und künftig abgeschätzten **Bedarf** der Einwohner und Schüler

Sporthallen

Neben den drei Schulsporthallen gibt es noch zwei gemeindeeigene **Hallen**. Die Sporthallenfläche deckt den Bedarf mit einem **sehr geringen Defizit** gegenüber den Richtwerten für die Einwohnerzahl ab. Gegenwärtig beträgt das Defizit -157,5 m². Diese verringert sich künftig auf Grund der Bevölkerungsentwicklung gemäß Prognose auf wahrscheinlich marginale -15 m².

Schulsportanlagen

An der Regelschule „Eichelbergschule“ in Berka gibt es zwei Sporthallen sowie eine Sportfreianlage. Die Einrichtungen werden auch von der Grundschule Berka genutzt. Die Grundschule Dippach verfügt über eine eigene Schulsporthalle, die nach den Richtgrößen zu klein, jedoch für den Schulbedarf ausreichend ist. In der Halle besteht ein Sanierungsstau.

Freibäder- und Schwimmhallen

Die Stadt Werra-Suhl-Tal besitzt ein gemeindeeigenes **Schwimmbad** im Ortsteil Berka/Werra. Eine Schwimmhalle gibt es nicht. Schüler müssen deshalb zum Schwimmunterricht weit befördert werden.

Kinderspielflächen

Aktuell existiert ein **Fehlbedarf** von -3.125 qm, der sich entsprechend der Bevölkerungsprognose **künftig** auf -2270 qm reduzieren würde.

2.31.4 Planvorstellungen

- Schulsporthalle Grundschule Dippach
Generalsanierung erforderlich (Stufe 3 - erhöhte Dringlichkeit)
- Neue Sporthalle RS Eichelbergschule (Berka)
Neubau, aber Bauschaden Undichtigkeiten des Daches sind zu beseitigen
(Stufe 3 - erhöhte Priorität)
- Sportplatz Berka/Werra
Rasenplatz soll durch einen Kunstrasenplatz ersetzt werden

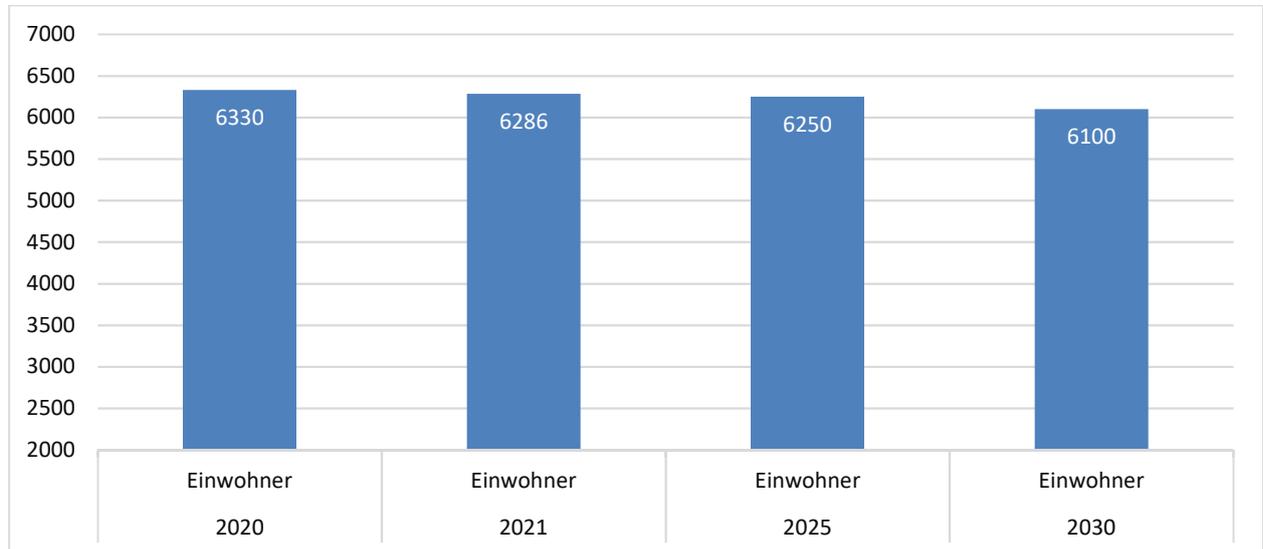
2.32 Gemeinde Wutha-Farnroda

mit den Ortsteilen: Kahlenberg, Mosbach und Schönau

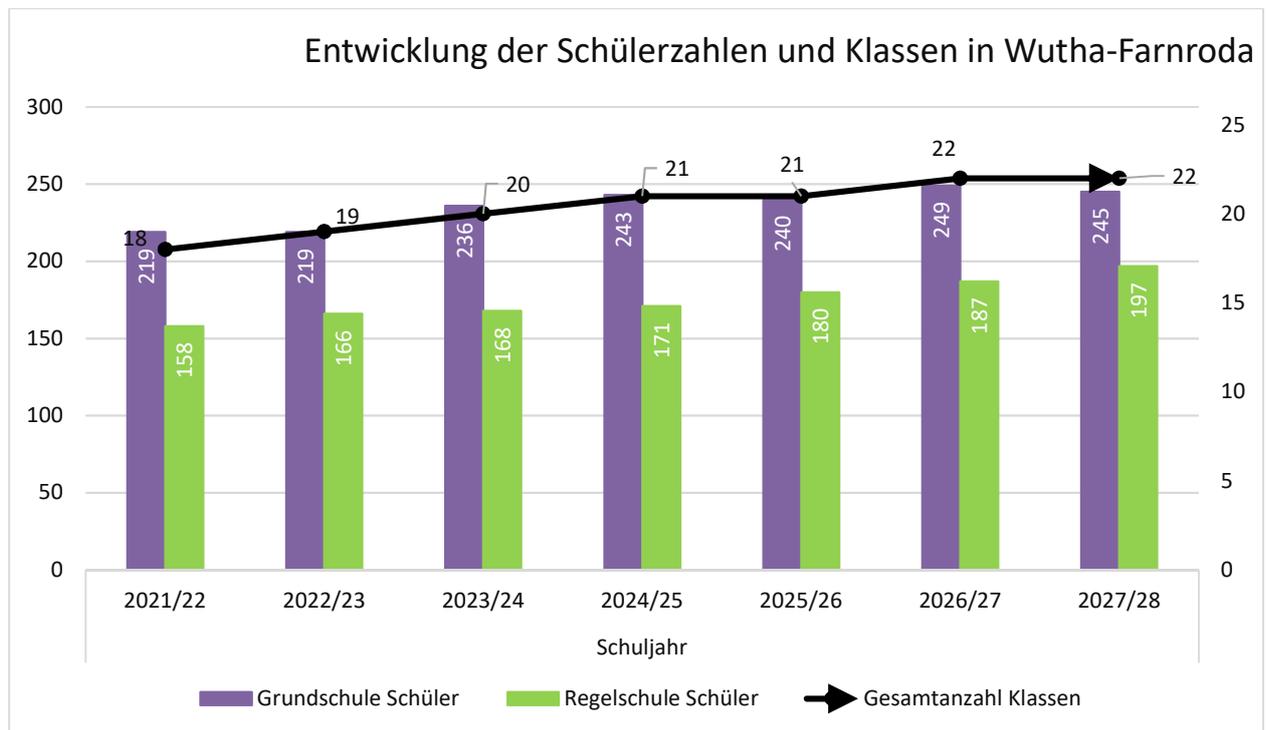
2.32.1 Grundlagen

I. Einwohner- und Schulentwicklung

Prognostizierte Einwohnerentwicklung bis 2030



Prognostizierte Schülerzahlenentwicklung bis 2027/28



II. Vereine

Vereinsname	Gesamt	bis 18 Jahre
Mosbacher Sportverein 1911 e. V. Wandern Gymnastik Fußball Tischtennis	176	33
SV Petkus Wutha-Farnroda e. V. Handball	622	281
FSV Wutha-Farnroda e. V. Fußball Gymnastik	123	70
Karate-Judoverein Kempo Wutha-Farnroda 1994 e. V. Judo Gymnastik Karate Rehasport	154	13
Ski- und Wandersportverein Farnrode e. V. Radsport Skisport Wandern	14	0
Bushido-Karate Wartburgkreis e. V. (Sitz Hörsselberg-Hainich) Karate	377	365
KSV Wutha-Farnroda e. V. Kegeln	50	2
Boxclub Wutha-Farnroda e. V. Boxen	50	22
Schützenverein Schönau-Deubach e. V. Schießsport	19	1
Pferde in Harmonie Erbstromtal e.V.	16	6
9 Vereine im Kreissportbund	1.601	793

2.32.2 Bestandserhebung**1. Sportfreianlagen**

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Sportplatz Wutha-Farnroda	Großspielfeld (Rasenplatz)	6.808	2	1	Eigentum Gemeinde
		Kleinspielfeld (Hartplatz)	486	0,5	1	Nutzung Regelschule Wutha-Farnroda
		Trainingsplatz Sportplatzgebäude	1.900	1	1	Flutlicht
2	Sportplatz Mosbach	Großspielfeld (Rasenplatz)	7.144	2	1	Eigentum Gemeinde
		Sportplatzgebäude			1	Flutlicht
3	Bolzplatz Mosbach	Bolzplatz/Basketball	400	1	1	Eigentum Gemeinde, Spielplatz
4	Schönau/ Deubach	Bolzplatz/Basketball	240	1	1	Eigentum Gemeinde, Unterstand

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
	RS Wutha-Farnroda	Kleinspielfeld, Asphalt ehem. Leichtathletikanlage, nicht mehr in Nutzung				Nutzung Sportfrei- anlagen der Grundschule oder Sportplatz
5	staatl. Grundschule Wutha-Farnroda	Kleinspielfeld (Käfig, Hartplatz) Leichtathletikanlage Weitsprunganlage Laufanlage 100m-Bahn Kugelstoß-/ Wurfanlagen	416 160 360 180	1 1	1 1	Neubau Gymnastik- wiese zurückgebaut
6	Wutha-Farnroda, Bolzplatz Schlosspark		750	1	2	Große Löcher in der Fläche wird offensichtlich genutzt

Nutzbare Sportfreiflächen:	m ²	18.844			
Übungseinheiten Schulbedarf:			10,5	ÜE	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			5,5	ÜE	
Klassen 2021/22:	18		ÜE	Soll:	1,8
Klassen 2027/28:	22		ÜE	Soll:	2,2
Einwohner aktuell:	6.330	2,98 m ² je EW		Soll:	5,2
Einwohnerprognose 2030	6.100	3,09 m ² je EW		ohne Tennis	4,45

2. Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	ÜE	Zustand	Bemerkung
1	Hörselberghalle Wutha-Farnroda	Hauptnutzfläche (45 m x 27 m):	1.215	3	1	Eigentum Gemeinde. Nutzung Schulsport
2	Schulsporthalle staatl. Grundschule Wutha-Farnroda	Hauptnutzfläche (29 x 14 m):	409	1	3	u.a. Dach undicht, massive Fassadenschäden Generalsanierung dringend erforderlich - Auflage Unfallkasse (Stufe 4 - Absolute Dringlichkeit)
3	Triftberghalle OT Mosbach	Hauptnutzfläche (26 m x 15 m):	390	1	1	Eigentum Gemeinde, Beläge erneuert

Nutzbare Hallenflächen:	m ²	2.014			
Übungseinheiten gesamt:			ÜE	5	
Übungseinheiten Schulbedarf genutzt = Schulsportanlagen:			ÜE	4	Soll: 2/2 (Aktuell/ Prognose)
Nutzbare Hallenfläche je Einwohner:	aktuell	0,32	m ² je EW		Soll: 0,25
	Prognose	0,33	m ² je EW		Soll: 0,25

3. Frei- und Hallenbäder, Badeseen

Nr.	Bezeichnung	Bestand/ Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Waldbad Mosbach (Freibad)	Schwimmer, Edelstahl	505	1	Wasserrutsche (Edelstahl), Volleyball, Tischtennis, Spielplatz
		Nichtschwimmer, Edelstahl	595	1	
		Planschbecken, Edelstahl	40	1	
		Funktionsgebäude (Umkleiden, WC)		1	

Gesamtwasserfläche:		m ²	1.140	kein Soll
	aktuell	0,18	m ² je EW	kein Soll
	Prognose	0,19	m ² je EW	kein Soll

4. Sondersportanlagen

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Fitnesscenter „Kempo“ Wutha-Farnroda				privat
	Basketballplatz Neubaugebiet „Mölmchen“ Wutha-Farnroda	-			existiert nicht mehr
2	Reithalle Zapfengrund Kahlenberg	Reit-/Dressurplatz			privat
3	Kegelanlage Wutha- Farnroda	4 Bahnen		1	in Hörselberg- halle
4	Fitnessparcour Schlosspark Farnroda	7 Geräte		1	
5	Hundesportanlage Farnroda		2.600	1	
6	Schönau, Sportfläche am Bahnhof	Schotter Boule Verein Schönau	242	1	

5. Sportgelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Bestand / Größe	Bemerkung
1	Hörsel		Angelsport
2	Schloßteich Farnroda		Angelsport
3	Bermbach		Angelsport

6. Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	Betreiber / Größe	m ²	Zustand	Bemerkung
1	Deubach Bolzplatz	öffentlich (unter 12 Jahre)	240	1	
2	Deubach Spielplatz	öffentlich (unter 12 Jahre)	350	1	
3	Hutweide	öffentlich (unter 12 Jahre)	200	1	
4	Rehberg	öffentlich (unter 12 Jahre)	300	1	
5	Mosbach	öffentlich (unter 12 Jahre)	400	1	
6	Mosbach Bolzplatz	öffentlich (unter 12 Jahre)	400	1	
7	Wutha Park	öffentlich (unter 12 Jahre)	100	1	
8	Schlosspark	öffentlich (unter 12 Jahre)	500	1	
9	Schlosspark	öffentlich (unter 12 Jahre)	250	1	
10	Mölmen	öffentlich (unter 12 Jahre)	275	1	

		m ² 3.015		
Einwohner aktuell:	6.330	1,50 m ² je EW	Soll (m ²):	9.495
Einwohnerprognose 2030	6.100	1,50 m ² je EW		9.150

2.32.3 Bestandsbewertung

Sportfreiflächen

Der **Schulbedarf** an **Sportfreiflächen** ist aktuell und gemäß Prognose auch künftig **gedeckt**. Für die **Einwohner** ist jedoch ein erhebliches **Defizit** an Sportfreiflächen zu verzeichnen. Aktuell beträgt das Defizit -14.072 qm. Es würde sich gemäß der Bevölkerungsprognose auf - 8.301 qm verringern.

Sporthallen

Neben einer Schulsporthalle gibt es noch zwei gemeindliche Sporthallen. Der Schul- und Bevölkerungsbedarf an **Hallenflächen** ist aktuell und künftig **erfüllt**.

Schulsportanlagen

Die Regelschule Wutha-Farnroda verfügt über keine eigene Sporthalle und keine eigenen Sportfreianlagen. Die Grundschule Wutha-Farnroda verfügt über eine eigene Sporthalle sowie über moderne Sportfreianlagen mit Leichtathletikeinrichtungen. Die Regelschüler benutzen für den Sportunterricht die Hörselberghalle und die Einrichtungen der Grundschule. Die **Schulsporthalle der Grundschule** ist aktuell in einem **desolaten Zustand** und muss dringend saniert werden.

Freibäder- und Schwimmhallen

Im Ortsteil Mosbach befindet sich ein **Schwimmbad**, jedoch eine Schwimmhalle existiert nicht. Dies ist für den Schwimmunterricht von Nachteil.

Kinderspielflächen

Aktuell existiert ein erheblicher **Fehlbedarf** von -6.480 qm, der sich entsprechend der Bevölkerungsprognose **künftig** geringfügig auf -6.135 qm reduzieren würde.

2.32.4 Planvorstellungen

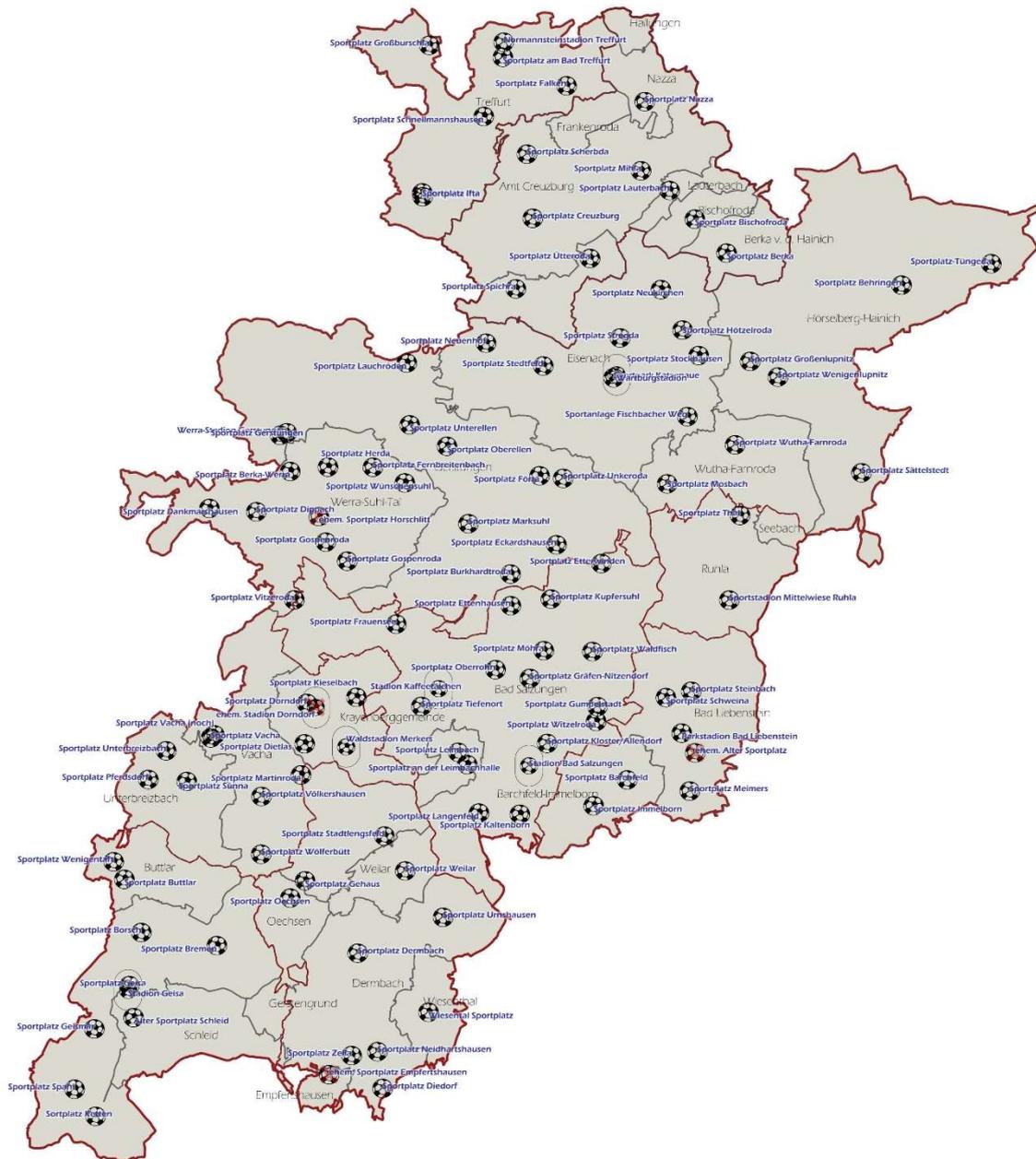
- Schulsporthalle Grundschule Wutha-Farnroda

Generalsanierung dringend erforderlich - Auflage Unfallkasse (Stufe 4 - Absolute Dringlichkeit)

3 Gesamtbilanz

3.1 Gesamtbilanz Sportfreianlagen

Sportplätze



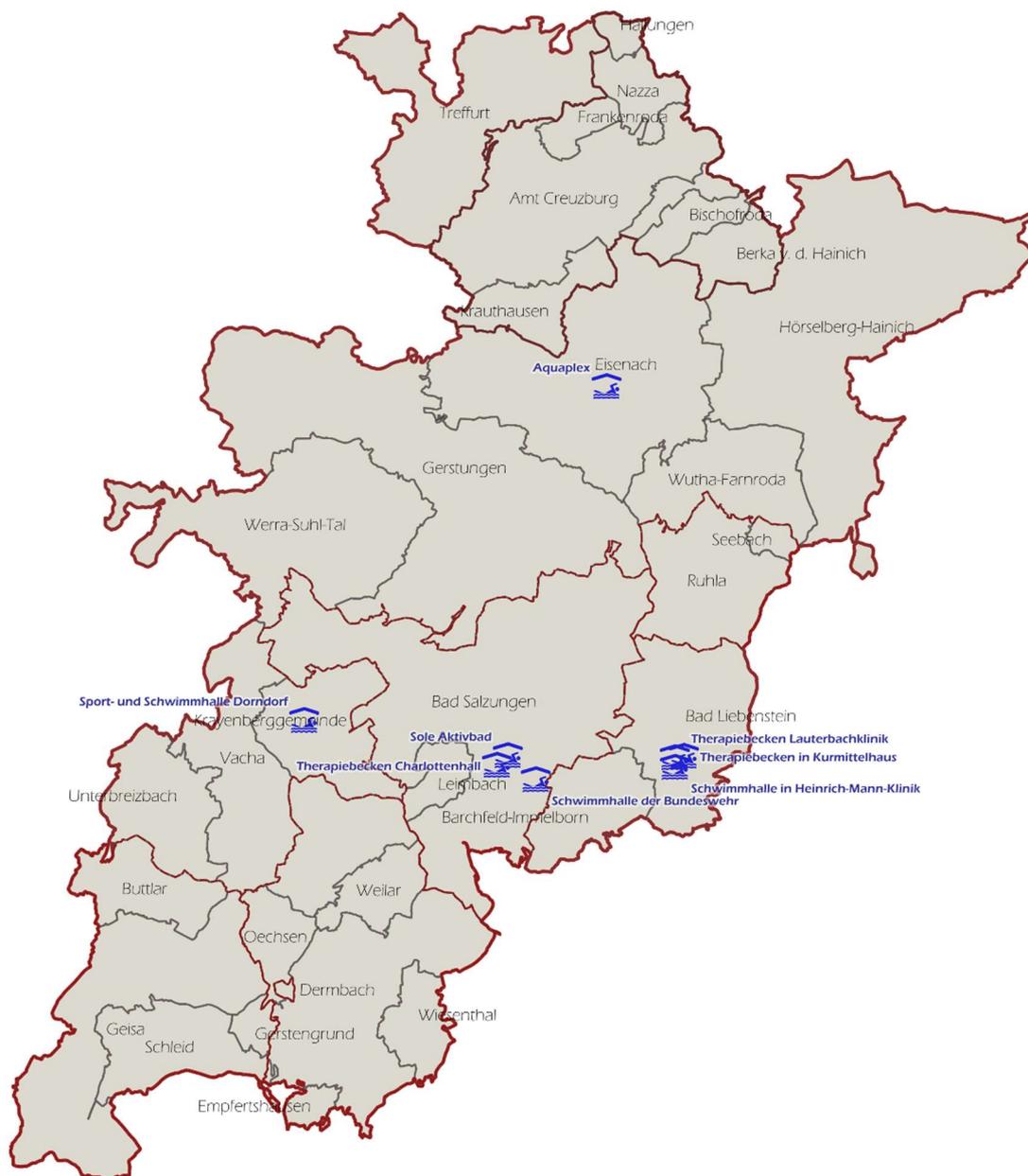
Übersichtskarte: Sportplätze im Wartburgkreis

Freibäder Bestand	Anzahl	anrechenbare Gesamtwasserfläche in m²
Bad Salzungen	4	2.338
Leimbach	0	-
Bad Liebenstein	1	1.950
Barchfeld-Immelborn	20.000 m ²	5.000
Dermbach	2	2.216
Weilar	0	-
Wiesenthal	1	620
Oechsen	0	-
Empfertshausen	0	-
Eisenach	1	1.499
Geisa	0	-
Buttlar	0	-
Gerstengrund	0	-
Schleid	0	-
Gerstungen	1	1.770
Hörsenberg-Hainich	0	-
Krayenberggemeinde	1	-
Berka v-d.H.	0	-
Bischofroda	0	-
Frankenroda	0	-
Hallungen	1	1.283
Krauthausen	0	-
Lauterbach	0	-
Nazza	0	-
Amt Creuzburg	1	1.187
Ruhla	2	8.720
Seebach	0	-
Treffurt	0	-
Unterebreizbach	0	-
Vacha	1	1.600
Werra-Suhl-Tal	1	1.890
Wutha-Farnroda	1	1.140
Gesamtfläche Freibäder		31.213

Freibäder Bedarf aktuell				
	EW akt.	Richtwert qm/EW	erf. Fläche in qm	Differenz in qm
Bad Salzungen	23.240	0,09	2091,6	246
Leimbach	1.710			-
Bad Liebenstein	7.680	kein Soll		1.950
Barchfeld-Immelborn	4.570	kein Soll		5.000
Dermbach	7.210	kein Soll		2.216
Weilar	850			-
Wiesenthal	730	kein Soll		620
Oechsen	590			-
Empfertshausen	540			-
Eisenach	41.895	0,06	2513,7	- 1.015
Geisa	4.780			-
Buttlar	1.250			-
Gerstengrund	70			-
Schleid	1.020			-
Gerstungen	9.030	kein Soll		1.770
Hörsenberg-Hainich	6.030			-
Krayenberggemeinde	5.090	kein Soll		-
Berka v-d.H.	720			-
Bischofroda	640			-
Frankenroda	310			-
Hallungen	200	kein Soll		1.283
Krauthausen	1.590			-
Lauterbach	660			-
Nazza	530			-
Amt Creuzburg	4.730	kein Soll		1.187
Ruhla	5.410	kein Soll		8.720
Seebach	1.780			-
Treffurt	5.980			-
Untereibzbach	3.390			-
Vacha	5.080	kein Soll		1.600
Werra-Suhl-Tal	6.350	kein Soll		1.890
Wutha-Farnroda	6.330	kein Soll		1.140
	159.985	0,04	6.399	24.814
		(RW ab 100.000 EW)		Überschuss
		0,1	15.999	15.215
		(RW ab 12.000 EW)		Überschuss
	pro 10.000 EW	10.000	19.198	12.015
	1.200 qm	1200		Überschuss

Freibäder Bedarf Prognose				
	EW 2030	Richtwert qm/EW	erf. Fläche in qm	Differenz in qm
Bad Salzungen	20.890	0,1	2089	249
Leimbach	1.660			-
Bad Liebenstein	6.950	kein Soll		1.950
Barchfeld-Immelborn	4.150	kein Soll		5.000
Dermbach	6.220	kein Soll		2.216
Weilar	860			-
Wiesenthal	610	kein Soll		620
Oechsen	520			-
Empfertshausen	470			-
Eisenach	41.965	0,06	2517,9	1.019
Geisa	4.740			-
Buttlar	1.140			-
Gerstengrund	60			-
Schleid	1.040			-
Gerstungen	8.270	kein Soll		1.770
Hörsenberg-Hainich	5.390			-
Krayenberggemeinde	4.730	kein Soll		-
Berka v-d.H.	610			-
Bischofroda	600			-
Frankenroda	280			-
Hallungen	180	kein Soll		1.283
Krauthausen	1.540			-
Lauterbach	630			-
Nazza	510			-
Amt Creuzburg	4.390	kein Soll		1.187
Ruhla	4.900	kein Soll		8.720
Seebach	1.530			-
Treffurt	5.460			-
Untereizbach	3.120			-
Vacha	4.640	kein Soll		1.600
Werra-Suhl-Tal	5.780	kein Soll		1.890
Wutha-Farnroda	6.100	kein Soll		1.140
	149.935	0,04	5.997	25.216
		(RW ab 100.000 EW)		
		0,1	14.994	16.220
		RW ab 12.000 EW		
	pro 10.000 EW	10.000	17.992	13.221
	1.200 qm	1200		

Hallenbäder



Übersichtskarte: Standorte der Hallenbäder im Wartburgkreis: Es bestehen sehr große Versorgungslücken im Süden und Norden des Kreises.

Entsprechend der Bedarfsrichtwerte werden Hallenbäder erst für Gemeinden ab 10.000 Einwohnern oder für ein Einzugsgebiet mehrerer Gemeinden ab 10.000 Einwohnern, die zum Betrieb eines Hallenbades einen Trägerverband bilden, empfohlen. Ein solcher Trägerverband mehrerer Gemeinden zum Betrieb einer Schwimmhalle existiert im Wartburgkreis nicht. In der größten Stadt des Wartburgkreises, Eisenach, gibt es nur ein Hallenbad, dieses erfüllt das Flächensoll bezüglich der Bedarfsrichtwerte nicht. Es fehlen in Eisenach ca. 150 qm Hallenwasserfläche. Von der Stadt Bad Salzungen wird die erforderliche Hallenwasserfläche gemäß der Bedarfsrichtwerte leicht übertroffen.

Auf Grund der Verwaltungsstruktur des Wartburgkreises haben, außer Eisenach und Bad Salzungen, alle Gemeinden weniger als 10.000 Einwohner. Auch alle erfüllenden Gemeinden (inkl. der beauftragenden Gemeinden) und die Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal liegen mit ihrer Einwohnerzahl unter 10.000 Einwohnern. In diesen kleinen Gemeinden gibt es nur in Bad Liebenstein und in der Krayenberggemeinde Schwimmhallen. In Bad Liebenstein gibt es drei privat betriebene Hallenbäder, die hauptsächlich therapeutischen Zwecken dienen. Die Krayenberggemeinde besitzt im Ortsteil Dorndorf eine gemeindeeigene kleine Schwimmhalle.

Hallenbäder und Schwimmunterricht

Der Thüringer Lehrplan Sport für Grundschulen (2010) legt für den Lernbereich Schwimmen als Lernziel Folgendes fest: „Die grundlegende und ggf. lebensrettende Fähigkeit für sicheres und ausdauerndes Schwimmen in einer Schwimmart wird erworben. Der Schüler kann 15 Minuten ausdauernd schwimmen“. Der Schwimmunterricht ist deshalb in Thüringen für alle Kinder der dritten Klassen verpflichtend. **Mindestens eine Stunde pro Woche oder alle zwei Wochen je zwei Stunden schreibt der Lehrplan vor.** Diese Vorgabe kann nur durch Unterricht in Schwimmhallen umgesetzt werden, da Freibäder ausschließlich in der Sommersaison (Ferienzeit) und zudem nur witterungsabhängig geöffnet sind. Es gibt jedoch nur in Bad Salzungen, Bad Liebenstein, Eisenach und in der Krayenberggemeinde überhaupt Hallenbäder. Diese lückenhafte Versorgung mit Schwimmhallen (vgl. Karte) führt dazu, dass Schüler zum Schwimmunterricht in der Halle - teilweise über sehr weite Strecken zeit- und kostenintensiv – befördert werden müssen. Hinzu kommt, dass vor allem die Therapiebecken in Bad Liebenstein und Bad Salzungen nicht für Schwimmunterricht konzipiert sind und zeitliche Konflikte mit den Hauptnutzern auftreten. Der Schwimmunterricht kann mit dem gegenwärtigen Bestand an Schwimmhallen im Wartburgkreis aktuell **nicht** aufrechterhalten werden. Teilweise müssen Schüler in Nachbarlandkreise befördert werden.

Es wäre deshalb notwendig, neue Schwimmhallen zu errichten. Wichtig ist es, vor allem auch vor dem Hintergrund der aktuellen Energiesituation, alle vorhandenen Hallen langfristig zu erhalten.

3.4 Gesamtbilanz Spielplätze

Die Städte und Gemeinden des Wartburgkreises sind im Grundsatz gut mit Kinderspielplätzen für Kinder bis zu einem Alter von 12 Jahren ausgestattet. Diese sind größten Teils jederzeit und unbeschränkt öffentlich zugänglich.

Alle Gemeinden, mit Ausnahme von Wiesenthal und Gerstengrund, verfügen über solche Spielplätze. Hinzu kommen weitere Spielplätze z. B. an Kindergärten, Schulen und Schwimmbädern. Da diese nicht allgemein öffentlich zugänglich oder nur temporär geöffnet sind, wurden sie jedoch nicht statistisch erfasst.

Nur die kleinste Gemeinde des Wartburgkreises, die Gemeinde Gerstengrund, verfügt über keinerlei Kinderspielplätze.

Aktuell erfüllen im Wartburgkreis 15 Städte und Gemeinden die Flächenrichtwerte für öffentliche Kinderspielflächen gemäß Bedarfszahlen. Durch die prognostizierte demografische Entwicklung wird sich diese Zahl künftig voraussichtlich auf 18 erhöhen.

Einige Gemeinden unterschreiten die Bedarfsrichtwerte nur geringfügig oder mäßig (vgl. Tabelle). Die größten Flächendefizite an Kinderspielflächen besitzen Eisenach (aktuell: -28.561 m², Prognose: -28.666 m²); Bad Liebenstein (aktuell: -6.704 m², Prognose: -5.609 m²) sowie Wutha-Farnroda (aktuell: -6.480 m², Prognose: -6.135 m²).

Besonders problematisch ist dies für Eisenach, da für viele Kinder in der Stadt Privatgärten sowie Feld, Wald und Flur als Spielflächen nicht zur Verfügung stehen oder nur schwierig erreichbar sind. Hier besteht dringender Handlungsbedarf.

Kinderspielplätze Bestand	Anzahl	Gesamtfläche
aktuell		m²
Bad Salzungen	46	33.052
Leimbach	3	1.200
Bad Liebenstein	5	4.816
Barchfeld-Immelborn	9	8.640
Dermbach	10	10.689
Weilar	1	1.115
Wiesenthal	0	-
Oechsen	1	1.260
Empfertshausen	1	450
Eisenach	28	34.282
Geisa	13	7.616
Buttlar	3	1.885
Gerstengrund	0	-
Schleid	4	1.645
Gerstungen	10	14.144
Hörselberg-Hainich	18	6.438
Krayenberggemeinde	12	14.909
Berka v.d.H.	1	500
Bischofroda	1	2.000
Frankenroda	1	850
Hallungen	1	500
Krauthausen	6	2.415
Lauterbach	2	1.130
Nazza	1	780
Amt Kreuzburg	10	2.744
Ruhla	10	7.090
Seebach	4	7.304
Treffurt	15	6.360
Untereizbach	14	9.342
Vacha	14	10.230
Werra-Suhl-Tal	13	6.400
Wutha-Farnroda	10	3.015
Gesamt	267	202.801

Kinderspielplätze Bedarf			erf. Fläche	Differenz
aktuell	EW akt.	Richtwert m ² /EW	m ²	m ²
Bad Salzungen	23.240	1,5	34.860	-1.808
Leimbach	1.710	1,5	2.565	-1.365
Bad Liebenstein	7.680	1,5	11.520	-6.704
Barchfeld-Immelborn	4.570	1,5	6.855	1.785
Dermbach	7.210	1,5	10.815	-126
Weilar	850	1,5	1.275	-160
Wiesenthal	730	1,5	1.095	-1.095
Oechsen	590	1,5	885	375
Empfertshausen	540	1,5	810	-360
Eisenach	41.895	1,5	62.843	-28.561
Geisa	4.780	1,5	7.170	446
Buttlar	1.250	1,5	1.875	10
Gerstengrund	70	1,5	105	-105
Schleid	1.020	1,5	1.530	115
Gerstungen	9.030	1,5	13.545	599
Hörselberg-Hainich	6.030	1,5	9.045	-2.607
Krayenberggemeinde	5.090	1,5	7.635	7.274
Berka v.d.H.	720	1,5	1.080	-580
Bischofroda	640	1,5	960	1.040
Frankenroda	310	1,5	465	385
Hallungen	200	1,5	300	200
Krauthausen	1.590	1,5	2.385	30
Lauterbach	660	1,5	990	140
Nazza	530	1,5	795	-15
Amt Creuzburg	4.730	1,5	7.095	-4.351
Ruhla	5.410	1,5	8.115	-1.025
Seebach	1.780	1,5	2.670	4.634
Treffurt	5.980	1,5	8.970	-2.610
Untereizbach	3.390	1,5	5.085	4.257
Vacha	5.080	1,5	7.620	2.610
Werra-Suhl-Tal	6.350	1,5	9.525	-3.125
Wutha-Farnroda	6.330	1,5	9.495	-6.480
Gesamt	159.985	1,5	239.978	-37.177

Prognose	EW 2030	Richtwert		m ²	m ²
		m ² /EW			
Bad Salzungen	20.890	1,5		31.335	1.717
Leimbach	1.660	1,5		2.490	-1.290
Bad Liebenstein	6.950	1,5		10.425	-5.609
Barchfeld-Immelborn	4.150	1,5		6.225	2.415
Dermbach	6.220	1,5		9.330	1.359
Weilar	860	1,5		1.290	-175
Wiesenthal	610	1,5		915	-915
Oechsen	520	1,5		780	480
Empfertshausen	470	1,5		705	-255
Eisenach	41.965	1,5		62.948	-28.666
Geisa	4.740	1,5		7.110	506
Buttlar	1.140	1,5		1.710	175
Gerstengrund	60	1,5		90	-90
Schleid	1.040	1,5		1.560	85
Gerstungen	8.270	1,5		12.405	1.739
Hörselberg-Hainich	5.390	1,5		8.085	-1.647
Krayenberggemeinde	4.730	1,5		7.095	7.814
Berka v.d.H.	610	1,5		915	-415
Bischofroda	600	1,5		900	1.100
Frankenroda	280	1,5		420	430
Hallungen	180	1,5		270	230
Krauthausen	1.540	1,5		2.310	105
Lauterbach	630	1,5		945	185
Nazza	510	1,5		765	15
Amt Creuzburg	4.390	1,5		6.585	-3.841
Ruhla	4.900	1,5		7.350	-260
Seebach	1.530	1,5		2.295	5.009
Treffurt	5.460	1,5		8.190	-1.830
Untereizbach	3.120	1,5		4.680	4.662
Vacha	4.640	1,5		6.960	3.270
Werra-Suhl-Tal	5.780	1,5		8.670	-2.270
Wutha-Farnroda	6.100	1,5		9.150	-6.135
Gesamt	149.935	1,5		224.903	-22.102

4 Prioritätenlisten

4.1 Prioritätenliste Sportfreianlagen

Stufe 4 - Absolute Dringlichkeit

- Kleinsportanlage Barchfeld, Barchfeld Immelborn

Komplettsanierung erforderlich (u. a. Rückbau Tennenbelag, Neubau Kunststoffbelag und Einfassungen)

Stufe 3 – erhöhte Dringlichkeit

- Kleinspielfeld staatl. Grundschule Dorndorf, Krayenberggemeinde

Erneuerung Kunststoffbelag erforderlich

- Sportfreianlagen staatl. Grundschule Berka v.d.H.; Berka v.d.H.

Umfassende Sanierung erforderlich

- Sportfreianlagen staatl. Regelschule „Eichelbergschule“ Berka/Werra.; Werra-Suhl-Tal

Sanierung erforderlich

Stufe 2 – mittlere Dringlichkeit

- Sportfreianlagen staatl. Gymnasium „Joh.-Gottfried-Seume“ Vacha; Vacha

Kunststoffbelag Laufbahn und Kleinspielfeld erneuern

- Sportfreianlagen staatl. Grundschule Buttlar, Geisa

Bau einer Weitsprunganlage mit Anlaufbahn

Grundsätzlich sollten alle Sportfreianlage im Kreisgebiet mit einer entsprechenden Flutlichtanlage ausgerüstet werden. Um den Trainings- und Spielbetrieb auch in der Wintersaison aufrecht erhalten zu können.

Auch im Hinblick auf die aktuelle Klimaentwicklung sind Bewässerungssysteme für die entsprechenden Sportfreianlagen zur Erhaltung deren Qualität vorzusehen.

4.2 Prioritätenliste Gymnastik-, Turn- und Sporthallen

Stufe 4 - Absolute Dringlichkeit

- Schulsporthalle staatl. Förderschule „Pestalozzische“, Eisenach
Generalsanierung (inkl. energetischer Sanierung) erforderlich
- Schulsporthalle staatl. Grundschule Oechsen, Oechsen
Generalsanierung erforderlich
- Schulsporthalle staatl. Grundschule „Am Rehberg“ Wutha-Farnroda, Wutha-Farnroda
Generalsanierung dringend erforderlich - Auflage Unfallkasse!
- Schulsporthalle staatl. Berufsschulzentrum „Heinrich Ehrhardt“ Standort Palmental, Eisenach
Komplettsanierung oder Abriss erforderlich
- Turnraum staatl. Grundschule „Krayenbergerschule“ Tiefenort, Bad Salzungen
Sanierung Feuchteschaden dringend erforderlich

Stufe 3 – erhöhte Dringlichkeit

- Schulsporthalle staatl. Grundschule „An den Beeten“, Bad Salzungen
u.a. Ertüchtigung/ Erweiterung Sicherheitstechnik nach aktuellen Standards und Erneuerung der Fernwärmeversorgung notwendig
- Schulsporthalle staatl. Grundschule Berka v.d.H.; Berka v.d.H.
Umfassende Sanierung erforderlich
- Schulsporthalle staatl. Grundschule Dippach; Werra-Suhl-Tal
Generalsanierung erforderlich
- Schulsporthalle staatl. Gymnasium „Philipp Melanchthon“ Gerstungen; Gerstungen
Umfassende Sanierungsarbeiten erforderlich (Umkleiden, Duschräume, Heizungsanlage Dachwartung /Vordach Dachrinnenerneuerung, Beleuchtung ertüchtigen)
- Schulsporthalle staatl. Regelschule „Erste Stadtschule“, Bad Salzungen
Umfassende Sanierungsarbeiten (u.a. Heizung, Elektro, Sicherheitstechnik) erforderlich
- Schulsporthalle staatl. Regelschule „Am Rennstieg“ Behringen, Hörselberg-Hainich

Reparatur Scheiben im Eingangsbereich und Sanierung Toiletten erforderlich

- Schulsporthalle staatl. Regelschule Berka a.d.W.; Werra-Suhl-Tal
Undichtigkeiten des Daches beseitigen
- Schulsporthalle staatl. Regelschule Dermbach; Dermbach
Sanierung Sanitärbereich (v.a. Armaturen) erforderlich
- Schulsporthalle staatl. Regelschule „Thomas Müntzer“ Mihla; Amt Creuzburg
Umkleidekabinen teilweise sanierungsbedürftig
- Schulsporthalle staatl. Regelschule „Johannes Dixel“ Seebach, Seebach
Neubau 2019, Wassereintritt Fassade beseitigen - Gewährleistung nach VOB/B (
- Schulsporthalle staatl. Regelschule „Krayenburg“ Tiefenort, Bad Salzungen
Umfassende Sanierungsmaßnahmen (u.a. Sanitärbereich, Dach) erforderlich

Stufe 2 – mittlere Dringlichkeit

- Schulsporthalle staatl. Förderzentrum „Christian Ludwig Wucke“, Bad Salzungen
Ertüchtigung Sicherheitstechnik
- Schulsporthalle staatl. Regelschule „Rhön-Ulstertal-Schule“ Geisa; Geisa
tlw. Renovierungs- und Reparaturbedarf (u.a. Prallschutzwände, Türen, Sanitärtrakt)
Elektroanlage im Technikraum, Tableaubeschriftung); Beleuchtung erneuern
- Schulsporthalle staatl. Grundschule Förtha, Gerstungen
Sanierung Abwasserleitung und Beleuchtung
- Schulsporthalle staatl. Grundschule Kieselbach, Krayenberggemeinde
Instandsetzung Umkleideräume, Beleuchtung, Entwässerung unter Bodenplatte
- Schulsporthalle staatl. Grundschule „Friedrich Fröbel“ Schweina, Bad Liebenstein
Sanierung Beleuchtung, Steuerungsanlage, Duschen und Mischbatterie HWB
- Schulsporthalle staatl. Grundschule Wiesenthal, Wiesenthal
Sanierung Dach, Beleuchtung, Heizung, Lüftungsanlage, Fußboden

- Schulsporthalle staatl. Gymnasium „Joh. Gottfried Seume“ Vacha (Altbau), Vacha
Malermäßige Instandsetzung, Belag im Vorflur erneuern, Beleuchtung erneuern
- Schulsporthalle staatl. Gymnasium „Joh. Gottfried Seume“ Vacha (Neubau), Vacha
Malermäßige Instandsetzung Flure und Umkleiden, Beleuchtung und Notbeleuchtung erneuern, akustische Maßnahmen
- Schulsporthalle staatl. Berufsbildungszentrum und Med. Fachschule, Bad Salzungen
Ertüchtigung Beleuchtung (inkl. Notbeleuchtung)
- Schulsporthalle staatl. Gemeinschaftsschule Stadtlengsfeld, Dermbach
Ertüchtigung der Heizungsanlage, Instandsetzung der Umkleideräume und Duschen, Haupteingangstür erneuern, umfassende Fassadensanierung (u.a. Anstrich, Verkleidung, Fensteraufbereitung)

Stufe 1 – geringfügige Dringlichkeit

- Schulsporthalle staatl. Grundschule Gumpelstadt, Bad Salzungen
Ertüchtigung Beleuchtung erforderlich
- Turnraum staatl. Grundschule „Vitus-Grundschule“ Vacha, Vacha
Ertüchtigung Beleuchtung, Erneuerung Prellwände und Bodenbelag, malermäßige Instandsetzung
- Schulsporthalle staatl. Grundschule „Nesselal“ Wenigenlupnitz, Hürselberg-Hainich
Statische Sanierung fortsetzen - wurde bereits begonnen
- Schulsporthalle staatl. Grundschule Nazza, VG Hainich-Werratal
Geruchsbelästigung durch Lüftungsrohre beseitigen
- Schulsporthalle staatl. Regelschule „Altensteiner Oberland“ Bad Liebenstein, Bad Liebenstein
Ertüchtigung Beleuchtung, Sanierung Sportbodenbelag
- Schulsporthalle staatl. Regelschule „Schlossparkschule“ Marksuhl, Gerstungen
Ertüchtigung Beleuchtung; Sanierung Gerätraumtor, Flachdach/ Sozialtrakt, Sonnenschutz Fensteranlage Südseite, Deckenpaneele in den Umkleiden

Zur Minimierung des Energieverbrauchs für Heizung, Warmwasser und Lüftung erfolgt perspektivisch eine energetische Sanierung aller Schulsporthallen.

5 Kostenschätzung einschließlich der Kosten für den laufenden Betrieb

Aussagen zu den Sanierungskosten von Sporthallen werden nicht für die einzelnen Objekte ermittelt. Es werden Orientierungswerte gegeben, welche jedoch nur zur Ermittlung des Kostenüberschlages herangezogen werden können. Bei der Planung sollte insbesondere eine hohe Wichtung der Folgekosten zum Gegenstand haben. Dies ist unter dem Aspekt des Klima- und Ressourcenschutzes besonders bedeutsam. Insbesondere können durch Investitionen im Bereich Heizung und Lüftung erhebliche Einsparung in den Betriebskosten gesehen werden.

Weiterhin sollte eine Orientierung am Prinzip der Nachhaltigkeit erfolgen. Hier sind neben Energiekonzepten auch die Flächeninanspruchnahme und Flächengestaltung sowie –pflege zu beachten.

Im Sanierungsfall ist davon auszugehen, dass insbesondere Maßnahmen ausgeführt werden, welche für sich nicht rentierbar oder auch einer gegenseitigen Ergänzung bedürfen. Beispielsweise sollten Maßnahmen an der Wärmedämmung und solche an der Heizungsanlage in unmittelbarem Zusammenhang bewertet werden. So führen Maßnahmen zur Verbesserung der Wärmedämmung der Bauwerkshülle zu geringeren Wärmebedarf der Heizung.

In der Sanierungsplanung sollten auch Maßnahmen zu künftigen Sportentwicklung berücksichtigt werden.

Allgemeine Kosten für die Sanierung von Sporthallen liegen nicht vor. Hier gibt es, bedingt durch die unterschiedlichen Faktoren und Sanierungsziele, keine allgemeinen Richtwerte. Zur Ermittlung von Kosten können jedoch die Sanierungskosten in Bezug zu den Neubaukosten dargestellt werden.

Je nach Umfang der Sanierung können die Kosten einen Anteil von 50 bis 75 % der Herstellungskosten betragen. Als Herstellungskosten wird Bezug zu den „Planungs- und Kostendaten“ der DABau Thüringen hergestellt. Es handelt sich um Orientierungswerte, welche mit Stand Januar 2002 für unterschiedliche Sporthallengrößen betrachten.

So ist von folgenden Werten für die Kostengruppe 200 – 700 auszugehen:

	Stand 2002	Stand 2009	Sanierungskosten/m ² BGF
Turnhalle 1 5 x 27 m	1.480 €/m ² BGF	1.850 €/m ²	925 – 1.387 €/m ² BGF
Turnhalle 18 x 36 m	1.381 €/m ² BGF	1.726 €/m ²	863 – 1.294 €/m ² BGF
Sporthalle 22 x 45 m und 27 x 45 m	1.538 €/m ² BGF	1.922 €/m ²	961 – 1.441 €/m ² BGF